

Berichte zur deutschen Landeskunde

Oktober 1942

2. Band

1. Heft

Mitteilungen

Bekanntmachung

Die Abteilung für Landeskunde sucht Einzelstücke älterer Auflagen der amtlichen Kartenwerke des Deutschen Reiches (1 : 25000, 1 : 75000, 1 : 100000, 1 : 200000) käuflich zu erwerben oder gegebenenfalls gegen neue Ausgaben zu tauschen. Angebote sind zu richten an die Abteilung für Landeskunde im Reichsamt für Landesaufnahme, Berlin C 2, Burgstr. 28.

Zur landeskundlichen Erforschung der deutschen Städte: Plan und Aufgaben der Reihe „Deutsche Städte“

Die Abteilung für Landeskunde hält es für ihre Pflicht, im Rahmen der Förderung der Gesamtlandeskunde auch der Erforschung der Städte die gebührende Aufmerksamkeit zu widmen. Sie ist dabei geleitet von der Erkenntnis, daß den Städten nicht nur im Gesamtgefüge der nationalen Wirtschaft wie im Aufbau des Volkskörpers ein außerordentlich großer und immer noch weiter steigender Anteil zukommt, sondern daß darüber hinaus auch das Land in seinen wichtigsten Funktionen immer stärker und straffer in das Beziehungsnetz der Städte eingespannt wird und daher mindestens bei funktionell gerichteter kulturgeographischer Betrachtungsweise für sich allein überhaupt nicht mehr voll verstanden und gewürdigt werden kann.

Die Abteilung für Landeskunde beabsichtigt daher, neben die geplanten landeskundlichen Bearbeitungen der Landkreise solche der Städte treten zu lassen. Sie ist dabei der Überzeugung, damit ebensowohl einem Bedürfnis der Verwaltung und Wirtschaft wie der Wissenschaft und schließlich der allgemein landeskundlich interessierten Öffentlichkeit zu dienen.

Es wird angestrebt, im Laufe der Zeit solche stadtkundlichen monographischen Bearbeitungen möglichst für sämtliche Städte, die eigene Kreise oder sonstige selbständige Verwaltungsbezirke bilden und demnach von den Kreisbearbeitungen nicht erfaßt werden, durchzuführen bzw. durchführen zu lassen. Sie sollen in der von H. BOBEK im Auftrag der Abteilung gemeinsam mit H. DÖRRIES, H. HASSINGER und H. SPREITZER geleiteten Schriftenreihe „Deutsche Städte“ gesammelt werden. Ausnahmsweise wird auch in Betracht gezogen, solche kleineren kreiszugehörigen Städte, deren besondere Bedeutung es rechtfertigt oder die im Rahmen der Kreisbearbeitungen nicht voll gewürdigt werden können, in dieser Reihe einzeln oder in Gruppen darzustellen.

Diese Stadtuntersuchungen sollen nicht die städtischen verwaltungsmäßigen Einheiten (Stadtkreise und dgl.) als solche, sondern jene geographischen Gebilde zugrunde legen, die ein siedlungsmäßig, bevölkerungsmäßig und funktionell zusammenhängendes Ganzes bilden. Dabei wird selbstverständlich auch den Verwaltungseinheiten, seien sie größer oder kleiner als die tatsächlichen geographischen Einheiten, gebührende Beachtung zu schenken sein, da ja gelegentlich gerade aus der Nichtübereinstimmung von Verwaltungseinheit und geschichtlich erwachsener geographischer Einheit besonders interessante und praktisch belangreiche Fragen entspringen.

Die geographische Forschung hat sich schon seit längerem in reichem Maße der Erforschung der deutschen Städte zugewandt. Eine Fülle wertvoller monographischer Untersuchungen von deutschen Städten liegt bereits vor. Es ist beabsichtigt, dieses wertvolle Material sorgfältig zu sammeln und durch eine umfassende Bibliographie noch stärker als bisher der Benutzung aufzuschließen. Jedoch macht sich sowohl für wissenschaftliche wie für praktische Zwecke störend bemerkbar, daß Anlage, Zielsetzung und Methode der Bearbeitungen oft sehr stark voneinander abweichen. Vergleiche sind dadurch außerordentlich erschwert, in vielen Hinsichten unmöglich. Es ist daher beabsichtigt, u. U. auch solche schon bearbeiteten Städte — nach Möglichkeit von den gleichen Verfassern — in ergänzter und auf den neuen Stand gebrachter Form neu herauszubringen.

Für die beabsichtigten Städtebearbeitungen sind zwei Gesichtspunkte maßgebend:

1. Sie stehen — entsprechend den Kreislandeskunden — in erster Linie unter der praktischen Zielsetzung der Unterrichtung von Kreisen der Verwaltung, Wirtschaft und der weiteren interessierten Öffentlichkeit. Sie rücken daher nicht eine bestimmte wissenschaftliche Fragestellung in den Vordergrund, sondern streben eine möglichst gleichmäßige, streng wissenschaftlich fundierte Untersuchung und Darstellung der Stadt nach sämtlichen wesentlichen stadtgeographischen Gesichtspunkten an.

2. Sie sollen untereinander leicht vergleichbar sein, müssen sich daher in der Anlage der Untersuchung und Form der Darstellung gewissen gemeinsamen Richtlinien fügen, die freilich gleichwohl keine Zwangsjacke bilden, sondern elastisch und je nach dem besonderen Bedarf veränderbar sein sollen.

Im Anhang wird ein von H. BOBEK ausgearbeiteter Grundriß für die von der Abteilung für Landeskunde herauszugebenden stadtgeographischen Monographien vorgelegt, der als Anhalt für Bearbeitungen gelten möge. Es wird gleichzeitig an alle interessierten Fachgenossen und sonstigen verwandten Wissenschaftler die Bitte gerichtet, hierüber in Aussprache mit den Herausgebern zu treten und Anregungen und Wünsche zur weiteren Ausgestaltung oder Abänderung dieses Plans bekanntzugeben. Solche werden dankbar aufgenommen und — gegebenenfalls in persönlicher Aussprache — sorgfältig geprüft werden.

Gleichzeitig ergeht die Bitte an sämtliche interessierten Wissenschaftler und wissenschaftlich arbeitenden Persönlichkeiten, die an den beabsichtigten Stadtuntersuchungen mitzuarbeiten wünschen oder dazu bereit wären,

sich mit der Abteilung oder den Herausgebern in Verbindung zu setzen. Namentlich werden die Herren Fachkollegen gebeten, solche Stadtbearbeitungen auch bei Dissertationsvergebungen zu berücksichtigen. Abgesehen von der Möglichkeit der Veröffentlichung in würdiger Form können durch die Abteilung auch Beihilfen zur Durchführung solcher Untersuchungen nach Maßgabe der Umstände zur Verfügung gestellt werden.

Grundriß für die Städtebearbeitungen der Reihe „Deutsche Städte“

I. Einführung: Erste Charakterisierung

II. Lage im Raum und die physischen Grundlagen:

- a) Gradnetzlage, Verwaltungslage
- b) Großlandschaftslage (Lage im weiteren Raum, geographische Lage)
- c) Lage im engeren Raum (topographische Lage)

III. Geschichtliche Grundlagen:

- a) Entwicklung der Siedlung
- b) Bevölkerungsentwicklung
- c) Politische Entwicklung: verwaltungsmäßig
funktionsmäßig
- d) Wirtschaftsentwicklung

IV. Bevölkerung:

- a) Zusammensetzung (Rasse, Volkstum, Sprache, Charakter)
- b) Herkunft, Ergänzungsgebiet
- c) Biologischer Aufbau
- d) Biologische Dynamik: $\left\{ \begin{array}{l} \text{Bevölkerungsbewegung} \\ \text{Erbstämme} \end{array} \right. \left\{ \begin{array}{l} \text{Geburten} \\ \text{Zuwanderung} \\ \text{Abwanderung} \end{array} \right.$
- e) Sozialer Aufbau,
Sozialbiologie
- f) Persönlichkeiten bzw. hervorragende Familien

V. Funktionen:

- a) Die Stadt als Verkehrsknoten: Verkehrslage
Verkehrswege und Verkehrsmittel
Verkehrsleistung
- b) Die Stadt als Standort der Erzeugung:
Landwirtschaft
Sonstige Urproduktionen
Gewerbe
Industrie

- c) Die Stadt als Standort zentraler Funktionen:
 - Zentrale Funktionen des Wirtschaftssektors:
 - Nahmarkt und Versorgungshandel
 - Wirtschaftsorganisation
 - Zentrale Funktionen des politischen Sektors:
 - Verwaltung
 - Gericht
 - Partei u. a.
 - Zentrale Funktionen des kulturellen Sektors:
 - Erziehungs- und Bildungswesen, Pessewesen, Kunst
 - Religiöse Einrichtungen
 - Zentrale Funktionen des Wohlfahrtssektors:
 - Soziale und sanitäre Einrichtungen und Leistungen
- d) Die Stadt als Standort des Großhandels
- e) Die Stadt als Standort des Fremdenverkehrs und des Gastwirts-
gewerbes
- f) Die Stadt als Wohnort
- g) Die Stadt als Standort des Verbrauchs

VI. Der Siedlungskörper:

- a) Lagerung im Raum und Charakterisierung des Standplatzes
- b) Grundriß
- c) Aufriß (Bebauung nach Höhe, Form- und Stiltypen, Grün-
flächen)
- d) Bevölkerung im Siedlungskörper:
 - Bevölkerungsverteilung
 - Wohnverhältnisse
 - Soziale Auseinander-
schichtung und
 - Viertelbildung
- e) Wirtschaft im Siedlungskörper
- f) Verkehr im Siedlungskörper
- g) Stadthygiene (Abwässer usw.)
- h) Zusammenfassender Überblick, Erscheinungen des Wachstums
und innerstädtischer Verlagerungen
- i) Planungsprobleme, Verwaltungsfragen, Eingemeindungsfragen
usw.

VII. Der Lebensraum:

- a) Reichweite und Art des Einflußgebiets
 - der einzelnen zentralen Funktionen
 - der Versorgungsbeziehungen
 - usw.
- b) Der Aufbau des Einflußgebiets
 - Länderkundliche Skizzierung des Einflußgebiets
 - Art und Grad der Abhängigkeit von der Stadt
 - Einflüsse der Stadt auf Bevölkerung, Siedlung und
Wirtschaft
 - Untergeordnete städtische Zentren
- c) Benachbarte städtische Zentren gleicher Ordnung
Beziehungen zu ihnen

- d) Beziehungen zum übergeordneten städtischen Zentrum
- e) Probleme des Lebensraums der Stadt — Probleme der Raumordnung

VIII. Stadt als Lebensgemeinschaft, abschließende Gesamtwertung

IX. Statistik

X. Forschungsgeschichte

XI. Quellen und Schrifttum

Sach- und Ortsregister

Siedlungsformenkarte der Sudetenländer

Am 6. September wurde in der „Sudetendeutschen Anstalt für Landes- und Volksforschung“ in Reichenberg von Dr. K. Baron MAYDELL eine Karte der Siedlungsformen der Sudetenländer vorgelegt. Die Karte beruht auf mehrjährigen Studien und auf der Durchsicht der annähernd 12000 Flurkarten des behandelten Raumes. Sie gibt die Dorf- und Flurformen in schwarzen Signaturen, die Flurformen in flächenhafter Farbe wieder und ist im Maßstab 1:200000 gehalten. Erfreulicherweise hält sich die Arbeit bei der Auswahl der Dorf- und Flurtypen, die im Einzelbeispiel im großen Maßstab gezeigt wurden, im wesentlichen an die von EBERT in den „Ländlichen Siedlungsformen im Deutschen Osten“ herausgestellten Typen, so daß sich die Karte bestens in den Rahmen des gesamtdeutschen Ostens einordnet. Besonders begrüßenswert ist es, daß mit dieser Darstellung das räumliche Bindeglied zwischen dem deutschen Nordosten und dem deutschen Südosten für das Gebiet der Siedlungskunde geschaffen wurde. Zusammen mit der im Manuskript vorliegenden Siedlungsformenkarte von Ostpreußen von G. CZYBULKA, der in Arbeit befindlichen Siedlungsformenkarte von Brandenburg von A. KRENZLIN, der veröffentlichten Flurformenkarte von Sachsen von J. LEIPOLDT, von der ein Manuskript größeren Maßstabes als Siedlungsformenkarte fertiggestellt ist, und den soeben im Druck erschienenen Siedlungsformenkarten von Ober- und Niederdonau und der Alpenländer von A. KLAAR ist mit der gleichartigen Karte der Sudetenländer jetzt ein großer siedlungskundlicher Querschnitt durch den gesamtdeutschen Osten gegeben. Für die Betrachtung und Auswertung der Karte des böhmisch-mährischen Raumes fehlt leider noch der westliche Anschluß an das bayrische Gebiet, nur für Ostfranken sind kleinere Vorarbeiten von W. EMMERICH vorhanden. Der große wissenschaftliche Wert, der der Siedlungsformenkarte der Sudetenländer innewohnt, läßt erhoffen, daß eine baldige Veröffentlichung des Werkes in einem angemessenen größeren Maßstab möglich sein wird.

Kr.

Stand der Bodenschätzung

Die Bodenschätzung ist seit dem Ausbruch des Krieges nicht mehr in dem bisherigen Umfange fortgeführt worden. Bis dahin waren rd. 15 Millionen ha = 50 v. H. der landwirtschaftlichen Nutzfläche des Altreichs geschätzt. Während des Krieges ist die Bodenschätzung im Altreich nur noch

für besonders wichtige Arbeiten, z. B. Umlegungen, größere Meliorationen, Schätzungen im Bereich des Westwalls und ähnliche für die Ernährungs-sicherung bedeutungsvolle Vorhaben durchgeführt worden. Außerdem wurden die Arbeiten in den fast fertiggeschätzten Gebieten zu Ende geführt (Lückenschätzung). Während der bisherigen Dauer des Krieges sind daher im Altreich nur rd. 1,5 Millionen ha neu geschätzt worden. Der Umfang der im Altreich geschätzten Bodenfläche hat sich damit auf 16,5 Millionen ha = 55 v. H. der landwirtschaftlichen Nutzfläche erhöht.

In der Ostmark und im Sudetenland ist die Bodenschätzung bis zu einem gewissen Grade vorbereitet aber nicht durchgeführt worden. Nur in einzelnen besonders vordringlichen Fällen wurde die Schätzung der landwirtschaftlichen Nutzflächen vorgenommen. Insgesamt sind in der Ostmark und im Sudetenland bis zum Ende des Jahres 1941 nur 45000 ha landwirtschaftliche Nutzfläche geschätzt worden.

Der Schwerpunkt der Bodenschätzung lag während des Krieges in den eingegliederten Ostgebieten. Hier mußten in kurzer Zeit die ausgedehnten landwirtschaftlichen Nutzflächen geschätzt werden, um Unterlagen zu schaffen für den Neuaufbau der gesamten Wirtschaft, insbesondere der Landwirtschaft. In den eingegliederten Ostgebieten waren bis Ende 1941 geschätzt:

in Danzig-Westpreußen (ohne Danzig) rd.	75 v. H.	der landw. Nutzfläche
in Südostpreußen	nahezu 100 v. H.	„ „ „
im Reichsgau Wartheland	80 v. H.	„ „ „
in den eingegliederten Gebieten Ober-		
schlesiens	rd. 40 v. H.	„ „ „

Die Schätzung der landwirtschaftlichen Nutzfläche der eingegliederten Ostgebiete wird voraussichtlich in diesem Jahre beendet werden können.

In Elsaß und Lothringen wurde erst im Frühjahr 1941 mit der Bodenschätzung begonnen. Bisher sind rd. 50000 ha geschätzt worden. Im laufenden Jahre soll die Schätzung der zerstörten Grenzgebiete und der lothringischen Umsiedlungszone abgeschlossen werden.

In diesem Jahre ist auch mit der Schätzung der landwirtschaftlichen Nutzfläche der Untersteiermark und Südkärntens begonnen worden. Vordringlich wird hier zunächst das für die Ansiedlung der Südtiroler und der Volksdeutschen aus Gottschee in Betracht kommende Grenzland zu schätzen sein.

Die Bodenschätzung hat, wie im § 1 des Bodenschätzungsgesetzes vorgesehen, über den rein steuerlichen Zweck hinaus eine weittragende Bedeutung für die allgemeinen Zwecke der Planung, Siedlung und Ernährungs-sicherung gewonnen. Obwohl von vornherein die Abgabe einer größeren Anzahl der Schätzungskarten für die besonders interessierten Behörden und sonstigen Stellen vorgesehen und angeordnet war, hat die Nachfrage so zugenommen, daß das Reichsamt für Bodenforschung farbige Bodenschätzungskarten im Maßstab 1 : 25000 in größerer Auflage — zunächst für die eingegliederten Ostgebiete — herausgibt.

W. Taschenmacher.

Bericht über landeskundliche Arbeiten des Arbeitswissenschaftlichen Instituts der DAF.

Das Arbeitswissenschaftliche Institut der Deutschen Arbeitsfront wurde im Jahre 1935 durch Reichsorganisationsleiter Dr. Ley gegründet. Es erhielt die Aufgabe, den wissenschaftlichen Fortschritt auf allen Gebieten dem Sozialpolitiker nutzbar zu machen; in ihm sind daher die mannigfaltigsten wissenschaftlichen Zweige zusammengefaßt. Die wissenschaftliche Gemeinschaftsarbeit des Instituts soll den Dienststellen der Deutschen Arbeitsfront die Möglichkeit geben, auf sorgfältig vorbereiteten Grundlagen aufzubauen.

Von den Veröffentlichungen¹⁾ des Instituts werden nachstehend einige nach landeskundlichen Gesichtspunkten ausgewählte näher gekennzeichnet.

Die Untersuchung „*Die industrielle Um- und Neusiedlung als gemeinschaftspsychologisches Problem*“²⁾ prüft die bei den Industrieverlagerungen und der Neugründung großer Werke auftauchenden Fragen der Heimischmachung von Gefolgschaften, die in einer stammesmäßig fremden Umgebung anzusiedeln sind, und stellt psychologische Leitgedanken zur praktischen Durchführung der industriellen Um- und Neusiedlung heraus. Dieser Fragenkreis findet eine Vertiefung in dem Beitrag „*Landsmannschaftliche Bindungen im neuen Gemeinschaftsaufbau industrieller Arbeiterschaft*“³⁾, der an Hand von praktischem Material aus dem Ruhrgebiet (Forschungsstelle für das Volkstum im Ruhrgebiet) und einer Untersuchung mitteldeutscher Betriebe vom Gesichtspunkte der Landsmannschaft aus die Erfahrungen in zwei verschiedenen Gebieten des Reiches in sozialpolitischen Schlußfolgerungen auswertet.

Angesichts des Zerfalls des ehemaligen polnischen Staates und der Einbeziehung der Polen in den deutschen Hoheitsbereich ist im Hinblick auf die hier auftauchenden politischen, rassisch-völkischen und arbeitseinsatzmäßigen Fragen eine in dieser Richtung liegende Arbeit, die Dr. Eberhard FRANKE, Essen, für das Arbeitswissenschaftliche Institut angefertigt hat, äußerst aufschlußreich. Sie ist unter dem Titel „*Die polnische Volksgruppe im Ruhrgebiet 1870—1940*“⁴⁾ veröffentlicht und enthält u. a. eine soziologisch-kulturelle Betrachtung der polnischen Volksgruppe und ihres Einflusses im Ruhrgebiet über den Zeitraum von 70 Jahren hinweg und führt nach einer Beurteilung des Eindeutschungsvorganges bis in die unmittelbare Gegenwart.

Im Oktober 1937 führte die Statistische Zentralstelle der DAF. beim Arbeitswissenschaftlichen Institut in den Gauen Halle-Merseburg und

¹⁾ Abkürzungen:

Jb. = Jahrbuch des Arbeitswissenschaftlichen Instituts der DAF.; z. B.

Jb. 1939/I = Jahrbuch 1939, I. Band.

D. = Denkschrift; z. B. D. 53/39 = Denkschrift 53 von 1939.

R.-D. = DAF.-Rohstoff-Dienst; z. B. R.-D. 24/38 = Heft 24 von 1938.

²⁾ Jb. 1939/I, S. 193ff. — Auszug aus D. 53/39: „Die Berücksichtigung des Stammestums bei der industriellen Um- und Neuansiedlung als gemeinschaftspsychologisches Problem.“

³⁾ Jb. 1939/I, S. 227ff. — Einzelheiten über die untersuchten mitteldeutschen Betriebe in D. 48/39: „Die landsmannschaftliche Bindung bei den Zuwanderern in das mitteldeutsche Industriegebiet.“

⁴⁾ Jb. 1940/41/II, S. 319ff.

Magdeburg-Anhalt auf Anregung der beiden DAF.-Gauwaltungen und der Landesplanungsgemeinschaft Provinz Sachsen-Land Anhalt eine Erhebung über die Pendelwanderung der Arbeiter durch, deren Ergebnisse in dem Beitrag „*Anmarschwege der Arbeiter von der Wohnung zur Arbeitsstätte in den Gauen Halle-Merseburg und Magdeburg-Anhalt*“¹⁾ niedergelegt sind. Dabei zeigte sich u. a., daß im Gau Halle-Merseburg 54,2 v. H. der erfaßten Arbeiter das Fahrrad als Verkehrsmittel benutzen und 40,4 v. H. aller Erfaßten mehr als $\frac{3}{4}$ Stunden zur Erreichung ihrer Arbeitsstätte brauchen; ähnlich waren die Ergebnisse für den anderen Gau. Die wirtschaftliche Struktur des Gaus Halle-Merseburg war im übrigen bereits vorher im Rahmen einer anderen Arbeit an Ort und Stelle im einzelnen untersucht worden²⁾.

Neuland wurde mit der Arbeit „*Die Preisgebiete im Deutschen Reich*“³⁾ betreten, die auf den Ergebnissen einer im Jahre 1937 von der Statistischen Zentralstelle der DAF. beim Arbeitswissenschaftlichen Institut durchgeführten umfassenden Preiserhebung beruht, welche nähere Kenntnisse über die Abstufung der Lebenshaltungskosten im (Alt-)Reichsgebiet erbringen sollte. Die Resultate sind in 15 Karten niedergelegt. Dieses Problem harrt nach diesem ersten Versuch noch der weiteren Erforschung der geographischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge. Weitere Einzelheiten über die Ergebnisse dieser Erhebung, die im Jahre 1939 ergänzt und durch Einbeziehung des Sudetengaus, Danzigs und Memels erweitert wurde, finden sich an anderer Stelle⁴⁾. Von diesen ist in Sonderheit die Untersuchung „*Die Verschiedenheit der Mieten für Arbeiterwohnungen nach Gemeindegrößen und Gauen*“ zu nennen⁵⁾, die im Auftrage des Arbeitswissenschaftlichen Instituts vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (Institut für Konjunkturforschung) durchgeführt wurde; vergleichsweise hohe Mieten z. B. haben hiernach nicht nur westliche Gauen wie Württemberg-Hohenzollern und Baden, sondern auch Ostpreußen und Schlesien.

Im Rahmen der von der Statistischen Zentralstelle der DAF. beim Arbeitswissenschaftlichen Institut im Jahre 1937 in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Reichsamt durchgeführten Erhebung von Wirtschaftsrechnungen in Arbeiterhaushaltungen wurde der Klarlegung der regionalen Verschiedenheit der Lebenshaltung in den deutschen Gauen besondere Beachtung geschenkt, womit ein Material gewonnen wurde, an dem es bisher völlig mangelte; die Auswertung hat bisher die 12 Gauen Berlin, Mark Brandenburg, Düsseldorf, Essen, Franken, Hamburg, Kurhessen, Mainfranken, Ostpreußen, Schlesien, Schleswig-Holstein und Schwaben erfaßt⁶⁾. Hier wird an Hand dieser Erhebung auch über Lebenshaltung und Wohnverhältnisse in verschiedenen Gemeindegrößenklassen und über die Lebenshaltung Danziger Arbeiterfamilien berichtet⁷⁾.

1) Jb. 1938/II, S. 423 ff.

2) Jb. 1937, insbesondere S. 110 ff.

3) D. 118/40 und Jb. 1940/41/II, S. 79 ff.

4) Jb. 1938/II, S. 23 ff. und Jb. 1939/II, S. 227 ff.

5) Jb. 1939/II, S. 241 ff.

6) Vgl. D. 111/40 „*Beiträge zur Statistik der Lebenshaltung des deutschen Arbeiters*“, S. 67 ff.

7) S. 117 ff. bzw. 129 f. Vgl. hierzu auch Jb. 1938/II, S. 327 ff. und Jb. 1939/II, S. 27 ff.

Die Arbeit „*Kerngebiete als Grundlage der Landschaftsgliederung*“¹⁾ von Otto SCHLIER macht am Beispiel des Reiches den Versuch, an Hand von sog. Kerngebieten, nämlich Zusammenfassungen von Stadt und Land auf Grund der alltäglichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Beziehungen, zu einer lebensgerechten Landschaftsgliederung vorzudringen.

Die Untersuchung „*Der Mittellandkanal. Seine Bedeutung für die Rohstoffwirtschaft*“²⁾ bringt eine eingehende Darlegung aller mit dieser wichtigen Verkehrsverbindung zusammenhängenden Fragen.

Die Schrift „*Österreich. Die soziale und wirtschaftliche Struktur*“³⁾ gibt nach einem geschichtlichen Rückblick einen Querschnitt durch die soziale und wirtschaftliche Lage der Ostmark im Zeitpunkt der Rückkehr ins Reich; ihr ist ein ausführlicher statistischer Anhang beigegeben, der seine Ergänzung in der Zusammenstellung „*Wirtschaftskarten von Österreich*“⁴⁾ findet. Der „*Vergleich der menschlichen Arbeitsleistung in der Ostmark und im Altreich*“⁵⁾ sollte u. a. wissenschaftliche Grundlagen zum Beweis für die Richtigkeit oder Unrichtigkeit der landläufigen Meinung erbringen, daß der Mensch in der Ostmark in seiner Leistung hinter dem Menschen im Altreich zurückstehe. Die Arbeit „*Das Miet- und Wohnungsproblem in der Ostmark*“⁶⁾ gibt Aufschluß über die Wohnungsverhältnisse und das Siedlungswesen, wie sie beim Anschluß vorlagen, und bringt sehr ausführliche Daten über die Mieten in der Ostmark.

Die Wirtschaft des Sudetenlandes und die soziale Lage der Sudetendeutschen bei der Rückkehr ins Reich hat in der Arbeit „*Das Sudetendeutschtum. Seine wirtschaftlichen, sozialen und geschichtlichen Grundlagen*“⁷⁾ eine eingehende Behandlung erfahren; in dieser werden — wie aus dem Titel hervorgeht — auch die geschichtlichen Grundlagen des Sudetendeutschums untersucht⁸⁾. Ausführliches Zahlenmaterial bringt die Zusammenstellung „*Sudetendeutschland in der Statistik*“⁹⁾. Über die für das Sudetenland besonders wichtige Heimarbeiterfrage wurde im Januar 1939 von der Statistischen Zentralstelle der DAF. beim Arbeitswissenschaftlichen Institut eine Erhebung durchgeführt, die erstmalig auf einer verhältnismäßig breiten Grundlage beruht und alle Heimarbeiterzweige eines ganzen Gaues umfaßt; die Ergebnisse sind in dem Beitrag „*Die soziale Lage der Heimarbeiter im Sudetenland bei der Rückkehr ins Reich*“¹⁰⁾ niedergelegt. Näher untersucht wurden insbesondere auch die Wohnungsverhältnisse, wobei gleichzeitig das Protektorat Böhmen und Mähren mit erfaßt wurde: „*Die Wohnungsverhältnisse im Sudetengau und im Protektorat Böhmen und Mähren*“¹¹⁾. Hier ist weiter folgende Untersuchung zu nennen: „*Löhne, Preise und Lebenshaltung in Böhmen und Mähren bei Errichtung des Protektorats*“¹²⁾. Die geschichtliche Entwicklung der Tschechen (soziale Entwicklung, Gestaltung der tschechisch-nationalen Idee) und die Wandlungen in ihrer

¹⁾ Neue Internationale Rundschau der Arbeit. Jg. 2, 1942/1, S. 17ff.

²⁾ R.-D. 24/38.

³⁾ D. 19/38.

⁴⁾ D. 20/38.

⁵⁾ Jb. 1938/I, S. 311ff., Auszug aus D. 87/40: „Vergleich der Arbeitsleistung von Weibern des Altreichs und der Ostmark“.

⁶⁾ Jb. 1938/II, S. 197ff. und D. 21/38.

⁷⁾ D. 31/38.

⁸⁾ Vgl. auch Jb. 1938/I, S. 635ff.

⁹⁾ D. 34/39.

¹⁰⁾ Jb. 1939/II, S. 291ff. und D. 81/39.

¹¹⁾ Jb. 1939/II, S. 451ff. und D. 46/39.

¹²⁾ Jb. 1939/II, S. 467ff. und D. 57/39.

völkischen Struktur (Bevölkerungsbewegung, Wanderung und industrielle Ballungen, Landflucht, Änderungen der beruflichen und sozialen Struktur, Bodenbesitz und Bodenreform) behandelt in einem bis zur Errichtung des Protektorats führenden geschichtlichen Rückblick die Arbeit „Die sozial-geschichtlichen Entwicklungstendenzen in Böhmen und Mähren“¹⁾ auf der Grundlage des gesamten Sudetenraumes. Ein Exkurs über Prag stellt die Reichweite und die Art des Prager Einflusses auf seine Umgebung und gleichzeitig ein typisches Beispiel für die Gesamtentwicklung heraus. Die Darlegungen sind durch z. T. weit zurückgehende Zahlenübersichten sowie durch kartenmäßige Darstellungen ergänzt. Nach Lage der Dinge sind hierbei immer auch die Deutschen in diesem Raum mit berücksichtigt.

Einen kurzen Überblick über Gebiet, Bevölkerung, wirtschaftliche Kräfte und Möglichkeiten sowie über die soziale Lage der Slowakei kurz nach Entstehung des selbständigen Staates gibt der Beitrag „Die wirtschaftlichen und sozialen Probleme der Slowakei“²⁾.

In der Schrift „Polen. Geschichte und Wirtschaft“³⁾ erfahren nach einem geschichtlichen Rückblick über die Entwicklung des ehemaligen polnischen Staates dessen wirtschaftliche Grundlagen eine ausführliche Behandlung; die Darlegungen werden durch Schaubilder und Zahlenübersichten ergänzt. Der Zerfall Polens rückte im übrigen die Ostfrage in den Vordergrund des Interesses. Die Problematik in den alten Ostgebieten des Reiches, also im Altreichsgebiet, behandelt die Untersuchung „Zum sozialen Aufbau im deutschen Osten“⁴⁾, die auch bereits die sich durch die Rückgliederung der Gebiete aus dem ehemaligen polnischen Staate ergebende Fragestellung berührt. Die Grundsätze der Aufbaupolitik und die soziale Lage im gesamten deutschen Osten untersucht dann die Schrift „Die sozialen Probleme im deutschen Osten“⁵⁾.

Eine eingehende Untersuchung ist dem Südosten Europas gewidmet: „Deutschland und Südosteuropa“⁶⁾. Nach einer einleitenden Übersicht über die geschichtlichen Grundlagen werden hier zunächst die gesellschaftlichen Lebensformen in den einzelnen Ländern und dann die wirtschaftlichen Verhältnisse des Gesamtbereichs betrachtet.

Anlässlich der Umsiedlung der Volksdeutschen aus Osteuropa galt es, eine Lücke in den Kenntnissen über die Deutschen aus den ehemaligen drei Randstaaten, dem Nordosten des früheren Polen, aus Wolhynien und Ostgalizien auszufüllen. Während nämlich die kulturellen, siedlungsgeschichtlichen und volkskundlichen Verhältnisse dieser deutschen Volksgruppen vielfach erforscht und dargestellt worden sind, ist über ihre soziale Gliederung und ihre wirtschaftlichen Verhältnisse nur wenig bekannt. Diese Dinge wurden daher in dem Beitrag „Die soziale Struktur und wirtschaftliche Stellung der Volksdeutschen aus Osteuropa“⁷⁾ einer näheren Untersuchung unterzogen.

Mit den Niederlanden befassen sich die beiden Abhandlungen „Die Wirtschaft der Niederlande“⁸⁾ und „Sozialuntersuchungen in den Niederlanden.“

1) Jb. 1940/41/II, S. 265ff.

2) Jb. 1939/II, S. 491ff. und D. 56/39.

3) D. 72/39.

4) Jb. 1939/I, S. 35ff.

5) D. 117/40, Kurzfassung in Jb. 1940/41/II, S. 1012ff.

6) D. 97/40.

7) Jb. 1939/II, S. 531ff. und D. 83/39.

8) Jb. 1940/41/II, S. 555ff.

*Allgemeindarstellung der Arbeitseignung und Sozialverhältnisse als Leistungsvoraussetzungen*¹⁾. Der letztgenannte Beitrag (ein Auszug aus einem größeren Forschungsauftrag) erörtert die Arbeitseignung des niederländischen Menschen und berichtet über die allgemeinen Sozialverhältnisse, um hieraus Schlüsse für die Beurteilung der Leistungsvoraussetzungen abzuleiten. Hier seien auch die „*Beiträge zur Wirtschafts- und Sozialstruktur Belgiens*“²⁾ erwähnt.

Die Arbeit „*Lothringen und Elsaß. Volk und Wirtschaft*“³⁾ bringt nach einer Betrachtung der geschichtlichen Entwicklung von Lothringen und Elsaß eine durch Zahlenübersichten und Schaubilder ergänzte Untersuchung über Land und Leute im ehemaligen Elsaß-Lothringen, über Landwirtschaft und Industrie in diesem Gebiet sowie über die Sozialverhältnisse in Lothringen am Ende der französischen Herrschaft

Die sich aus der Erweiterung des deutschen Lebens- und Wirtschaftsraumes in Europa ergebenden Fragen der Rohstoffwirtschaft werden ausführlich in dem Beitrag „*Die Rohstoffbasis des großdeutschen Wirtschaftsraumes*“⁴⁾ behandelt. Die 1938 und 1939 in das Reich zurückgekehrten Gebiete (Ostmark, Sudetenland, Protektorat Böhmen und Mähren) sind vorher bereits rohstoffwirtschaftlich untersucht worden⁵⁾. Glänzel

Das Institut für Deutsche Ostarbeit Krakau und seine Sektion Landeskunde

1940 wurde das Institut für Deutsche Ostarbeit Krakau gegründet. Die Forschung im Generalgouvernement will verstanden sein als „Dienst der Wissenschaft an der gesamtdeutschen Aufbauarbeit des Reiches im Osten“. Es gilt die grundlegenden Fragen dieses Gebiets und seiner Nachbarräume zu erschließen und die Forschungsergebnisse bekanntzumachen.

In dem Krakauer Ostinstitut werden unter unmittelbarer Leitung durch den Generalgouverneur alle wissenschaftlichen Disziplinen im vorgeschobenen Ostraum in einer Forschungsstätte betrieben. Die Intensivierung der wissenschaftlichen Arbeit war nur auf der Grundlage eines weitschauenden Forschungsplanes möglich. Die deutsche Wissenschaft arbeitet im Osten an der Lösung entscheidender Gegenwarts- und Zukunftsaufgaben auf den verschiedensten Gebieten, wie Landeskunde (mit den Referaten Physiogeographie, Kulturgeographie i. e. S., Wirtschaftsgeographie, Raumforschung), Rassen- und Volkstumsforschung (mit den Referaten Anthropologie, Ethnologie, Judenforschung), Wirtschaft, Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Recht u. a. Im Laufe des Jahres 1941 konnten Zweigstellen in Warschau und Lemberg gegründet werden.

Aufgabe der Sektion Landeskunde ist die Betreuung, Ergänzung und Vertiefung der geographischen Forschungen im Generalgouvernement und in seinen Nachbarräumen i. e. S., die Stellung und Bedeutung des Generalgouvernements im bzw. für den deutschen Lebensraum klarzulegen und

¹⁾ Jb. 1940/41/II, S. 545ff.

²⁾ Jb. 1940/41/II, S. 585ff.

³⁾ Jb. 1940/41/II, S. 405ff., vgl. auch R.-D. 31/40.

⁴⁾ Jb. 1940/41/I, S. 439ff. und R.-D. 32/41.

⁵⁾ R.-D. 20/38, 25/38 und 28/39; vgl. auch Jb. 1938/I, S. 465ff.

den politischen Führungsorganen wissenschaftlich fundiertes, einwandfreies landeskundliches Material über die Ostgebiete zu liefern. Die Arbeit der Sektion ist daher „in der Methode streng wissenschaftlich, in der Zielsetzung aber politisch und zwar im eigentlichsten Sinne volkspolitisch“.

Die Sektion Landeskunde ist außerdem durch ein Abkommen mit dem Amt für Raumordnung im Staatssekretariat der Regierung mit den leitenden Funktionen der Raumforschungsarbeiten im Generalgouvernement beauftragt; theoretische und angewandte Disziplinen der landeskundlichen Forschung im Generalgouvernement wurden damit in glücklicher Weise vereinigt und eine wechselseitig befruchtende Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Verwaltung gesichert¹⁾.

Die Arbeitsbibliothek der Sektion Landeskunde umfaßt mehr als 10000 Nummern. Alle deutschen und polnischen und die meisten europäischen geographischen Zeitschriften sind vorhanden. Die Kartensammlung ist reichhaltig; das Lichtbildarchiv mit vorwiegend Originalaufnahmen ist im schnellen Aufbau begriffen.

Die Gesamtleitung der Sektion liegt jetzt in den Händen des stellvertretenden Sektionsleiters Dr. H. GRAUL. Als Referenten arbeiten Dr. E. FUGMANN und Dr. KLIPPEL. Von letzterem werden gleichzeitig die Zweigstellen der Sektion Landeskunde in Warschau und Lemberg betreut.

Die Arbeitsergebnisse werden niedergelegt in den Veröffentlichungen des Instituts „Die Burg“ (Vierteljahresschrift) und „Deutsche Forschung im Osten“ Mitteilungen des Instituts (8—10 Hefte jährlich) sowie in zwei Veröffentlichungsreihen der Sektion Landeskunde: Reihe I. Veröffentlichungen (Druckschriften) von umfangreicheren Spezialarbeiten aus dem gesamten geographischen Aufgabenkreis im Generalgouvernement; Reihe II. Manuskriptarbeiten (n. f. D.).

Ferner entsteht unter Mitarbeit namhafter Ostforscher des Reiches ein Handbuch: Das Generalgouvernement, das Mitte 1943 erscheinen soll.

E. R. Fugmann

Das Lothringische Institut für Landes- und Volksforschung

Im Herbst 1940 ordnete Reichsstatthalter J. BÜRCKEL als Chef des Zivilverwaltung in Lothringen den Aufbau des „Lothringischen Institut für Landes- und Volksforschung“ an. Die Gründe dafür sind klar und beruhen auf die geschichtliche und geistige Lage Lothringens wie auch auf die Aufgabe, die dem Großdeutschen Reich nach dessen Rückgewinnung erwachsen ist: die äußere und innere Wiedereingliederung des durch lange Trennung überfremdeten Grenzlandes und seiner Bewohner in unser Volk und sein staatliches Dasein.

Damit ist der Arbeit des lothringischen Instituts schon der übergeordnete Blick gewiesen: Lothringen und das Reich, die Stellung und Bedeutung der westlichen Grenzmark im gesamtdeutschen Raum und im Ablauf des

¹⁾ Berichte über wissenschaftliche Zielsetzung im einzelnen sind niedergelegt in: „Geographischer Anzeiger.“ Jg. 42, 1941, 17/18 (E. Fugmann), „Deutsche Forschung im Osten“. Jg. 1, 1941, 3 und Jahrbuch des Instituts f. Dt. Ostarbeit. Bd I, 1941 (H. Graul).

sich darin abspielenden völkischen, geschichtlichen, geistigen und wirtschaftlichen Lebens.

Im Lothringischen Institut sind mehrere Planstellen vorgesehen, um so die in der neueren landeskundlichen Forschung bewährte Zusammenarbeit und Ausrichtung verschiedener Wissenschaftszweige auf eine bestimmte Fragestellung hin von vornherein zu gewährleisten. Mit dem Aufbau einer leistungsfähigen Handbücherei und eines umfassenden Bildarchivs ist begonnen worden. Praktische wissenschaftliche Arbeit stellt die Verdeutschung der romanischen Namen von Ortsannexen (Weilern, Höfen usw.) durch die im Gang befindliche Sammlung sämtlicher lothringischer Flurnamen dar.

Eine ganz selbstverständliche Aufgabe des Instituts wird es sein, seine Arbeit möglichst tief im Boden der Landschaft, der es dienen will, zu verankern und alle fähigen und willigen einheimischen Kräfte daran zu beteiligen. Wichtig ist in dieser Beziehung, daß die Heimatforschung in Lothringen auf eine alte Tradition wie auch auf beachtenswerte Leistungen zurückblicken kann; hierbei ist vor allem des Wirkens der 1888 gegründeten „Gesellschaft für lothringische Geschichte und Altertumskunde“ zu gedenken. Die Fülle von Aufgaben mit den Methoden der neueren deutschen Landeskunde, die infolge der durch Frankreich systematisch betriebenen geistigen Abschnürung vom Reich in Lothringen weitgehend unbekannt geblieben sind, anzugehen, verspricht lohnende Ergebnisse.

Ebenso selbstverständlich ist auch an eine planmäßige Zusammenarbeit des Lothringischen Instituts mit den übrigen im westdeutschen Raum tätigen landeskundlichen Forschungsstätten gedacht. Mit dem Westmark-Institut in Kaiserslautern ist sie schon von vornherein durch persönliche und verwaltungsmäßige Gründe gegeben. Desgleichen wurde eine enge Fühlung mit dem Wissenschaftlichen Institut der Elsaß-Lothringer im Reich an der Universität Frankfurt a. M. hergestellt, dessen Mitgliederversammlung schon im Oktober 1941 den Beschluß gefaßt hatte, das bei seiner Übersiedlung an die Reichsuniversität Straßburg entbehrliche lothringische Material an Büchern, Schriften usw. dem Metzter Institut als Leihgabe zur Verfügung zu stellen. Auch hinsichtlich der Fortführung der durch das Frankfurter Institut eingeleiteten, auf Lothringen bezüglichen Forschungen durch das neue Metzter Institut ist eine Regelung zu erwarten, die eine schöne Verbindung reichsdeutscher und bodenständiger Überlieferung wissenschaftlichen Bemühens um das lothringische Grenzland ergeben wird. Damit sind wichtige Voraussetzungen geschaffen, um die lothringische Landeskunde den ihr zukommenden Platz innerhalb der gesamtdeutschen Forschung dieser Art einnehmen zu lassen.

Chr. Hallier.

Zur Entwicklung der Kulturlandschaft auf der mittelschleswigschen Geest Von Gottfried Pfeifer

Seit den grundlegenden, auf sorgfältige und umfangreiche Quellenstudien gestützten Arbeiten von MAGER¹⁾ hatte die Ansicht bedeutend an Boden gewonnen, die in der Heide eine im wesentlichen erst in historischer Zeit, vorwiegend in und seit dem Mittelalter durch die bäuerliche Bewirtschaftung entstandene Vegetationsformation sieht. Referent hatte allerdings bereits in einer ausführlichen Besprechung des MAGERschen Werkes²⁾ darauf hingewiesen, daß zur historischen Methode auch die beobachtende Geländearbeit hinzutreten müsse, wobei sich sehr wahrscheinlich eine schärfere Gliederung zwischen Sanderflächen und Altmoräneninseln herausstellen würde, als von MAGER infolge der Verwendung des zu allgemeinen Ausdrucks „Geest“ angenommen wurde. Es waren gerade die hier behandelten Verhältnisse im Kirchspiel Medelby, die Referent im Auge hatte, wenn er eine bodenkundliche Untersuchung zur Ergänzung forderte. Diese wertvolle Ergänzungsarbeit ist nun geleistet worden. Die mit Karten und Abbildungen schön ausgestattete Gemeinschaftsarbeit Kieler Dozenten und Studenten sowie von Behörden und Ortsansässigen besitzt über den engen Rahmen des behandelten Kirchspiels hinaus Bedeutung. Sie macht sich zur Aufgabe, mit Hilfe modernster Untersuchungsmethoden an einem Einzelbeispiel das Werden von Flur und Siedlung auf der Geest zu verfolgen. So gelingt es, bezüglich der frühgeschichtlichen Pflanzendecke, der Flurnamen und des Hausbaus neue Ergebnisse zu erzielen. Die Ergebnisse der Reichsbodenschätzung von 1937 wurden dabei herangezogen. Auch die naturwissenschaftlichen Arbeitsmethoden haben seit dem Erscheinen des ersten Bandes MAGERs eine bedeutende Verfeinerung erfahren. WERTH, VELTMANN, KOLUMBE u. a. haben erneut die Frage der Heide- und Ortsteinbildung in Angriff genommen. Von archäologischer Seite ist gleichfalls neues Material ans Licht gebracht worden. Auch die bereits von MAGER geforderte Pollenanalyse kann jetzt mit ihren Erkenntnissen eingesetzt werden. Auf Grund dieser neuen Forschungen ergibt sich für die Verfasser „zwingend, daß zumindest seit der Besiedlung im frühen Mittelalter und dem Gebrauch der alten Verkehrswege große Teile der Sanderebene Heide trugen, wahrscheinlich schon seit atlantischer Zeit, während die Höhen größtenteils mit Wald und Kratt bedeckt waren“. Dieses Ergebnis wird durch die kritische Aus-

¹⁾ Mager, Friedrich: Entwicklungsgeschichte der Kulturlandschaft des Herzogtums Schleswig in historischer Zeit. Bd I. — Breslau: F. Hirt 1930. 523 S., 14 Ktn i. Text, 3 farb. Ktn.-Beil., 177 Nrn Schriftt. Bd II. — Kiel: Verl. Heimat u. Erbe 1937. 484 S., 4 Ktn i. Text, 2 Ktn.-Beil., 145 Nrn Schriftt. = *Veröffn d. Schleswig-Holstein. Univ.-Gesell. Nr 25, I u. II.* = *Schr. d. Baltisch. Komm. z. Kiel. Bd XVII.*

²⁾ Pfeifer, Gottfried: Die Entwicklung der Kulturlandschaft des Herzogtums Schleswig in historischer Zeit. In: *Z. d. Gesell. f. Erdkunde z. Berlin. Jg. 1931. S. 292ff.*

wertung der Flurnamen gestützt, bei der vor allem auf die älteste Überlieferung des Namengutes und die Aufnahme der lebenden Flurnamen in phonetischer Schreibweise unter Berücksichtigung der mundartlichen Verhältnisse Wert gelegt wurde. Manche als Rodungsnamen angesprochenen Flurnamen müssen neu gedeutet werden. Im Ergebnis stellt sich heraus, daß „die tatsächliche Ausbeute an Gehölz- und Waldflurnamen im Kirchspiel gering (ist) und Rodenamen völlig fehlen“. Auch die Untersuchung des Namengutes führt so wieder an die Auffassung SACHS heran, daß „die geschichtliche Zeit auf der jetzigen Heide (in der Karrharde) nur dürftige Waldreste gekannt hat“. Die niedrigen Höhenzüge der inselartig aus den rings sie umschüttenden Sandern herausragenden Altmoränen mit ihren schwächer podsolisierten Böden trugen noch zur Zeit der Landnahme einen trockenen Eichenwald, an den allerdings kein einziger Waldflurname erinnert, wohl aber einige Ortsnamen. Hier schließen sich die Verfasser den Ansichten von NIETSCH an, die auch MAGER teilte, daß der Wald einen fördernden Einfluß auf die Ortswahl der ersten Ansiedlungen ausgeübt hat. Die Dörfer sind „sichtlich an den Rändern der Höhenwälder angelegt“ worden. — Es wäre aber m. E. verfehlt — und auch die Verfasser deuten gelegentlich darauf hin — nun diese Ergebnisse im Kirchspiel Medelby, in dem die Sanderflächen einen sehr breiten Raum einnehmen — kritiklos auf die ganze Geest zu übertragen. Besondere Einzelstudien aus dem Gebiet etwa der nordschleswigschen Geest, der Schwabstedter und Stapelholmer Altmoränenlandschaften müssen hinzutreten. Dann erst wird es möglich sein, das große Gemälde, das MAGER vom Gange der geschichtlichen Landschaftsentwicklung entworfen hat, nach seinen einzellandschaftlichen Individualisierungen auszuarbeiten und bes. kartographisch zu verfeinern. — Die wirtschaftsgeschichtliche Behandlung des Wirtschafts- und Flurbildes im 16. und 18. Jh. führt auf Grund des ergiebigen Aktenmaterials überzeugend vor Augen, daß auch auf der Geest, ähnlich wie der Referent dies für Angeln¹⁾ zeigen konnte, schon seit dem 16., im steigenden Umfange aber seit dem 17. Jh. Reformen vorgenommen wurden, die den großen staatlich geleiteten Roformwerken des 18. Jhs. weitgehend vorgearbeitet haben. Man wird bei einer vergleichenden, genetisch-morphologischen Betrachtung der schleswig-holsteinischen und der dänisch-südschwedischen Kulturlandschaften gerade auf diesen historischen Unterschied Wert legen müssen! Aus dem Süden drangen die Reformen nach Norden vor. Sie wurden dort ein Jahrhundert später vom Staate übernommen, dann allerdings planmäßiger und rationaler durchgeführt, wie der stärkere Ausbau im Norden zeigt. — Für den Vergleich der agrargeographischen Verhältnisse im Gesamttraume Norddeutschlands bietet die Arbeit wichtige Einzeltatsachen. So wird auf die auch für Nordwestdeutschland charakteristische grundsätzliche Scheidung zwischen ökologisch bedingtem Acker- und Grünland hingewiesen. Die Wiesenwirtschaft war auf der Geest bereits im Mittelalter sehr weit fortgeschritten, nur so konnte diese ihre wichtige Funktion als Aufzuchtgebiet im Rahmen der landschaftlichen Arbeitsteilung der schleswig-holsteinischen Rinderweidewirtschaft durchführen. Das älteste Acker-

¹⁾ Pfeifer, Gottfried: Das Siedlungsbild der Landschaft Angeln. — Breslau: F. Hirt 1928. 167 S., 22 Abb. i. Text, 7 Ktn. = *Schr. d. Baltischen Komm. z. Kiel. Bd 14.* = *Veröffn. d. Schleswig-Holstein. Univ.-Gesell. Nr 18.*

land lag auf dem höherliegenden Lande in Dorfnähe. Es zeigte deutliche Streifenflurbildung, die an Eschfluren erinnert. Es fehlten jedoch die mächtigen Plaggenböden, wie sie für Nordwestdeutschland beschrieben werden, wenngleich auch aufgetragene Kulturbodenschichten beobachtet werden konnten. Ein systematischer Vergleich der Bodennutzungssysteme und Betriebsformen im westlichen Nordwestdeutschland und in Schleswig-Holstein müßte manche geographisch wertvollen Ergebnisse zeitigen. Auch in Schleswig-Holstein wurden die höherliegenden Äcker vorwiegend zu Roggen- und Buchweizenanbau herangezogen, während Gerste und Hafer auf die tieferliegenden, meist auch jüngeren (also etwa den Kämpfen entsprechenden) Äcker verwiesen wurden. Formen der Wechsellnutzung (Feldgraswirtschaft in Form von Acker-Heidewechsel) besitzen im Gegensatz zum westlichen Nordwestdeutschland in Schleswig-Holstein ein hohes Alter. Die so genutzten Flächen ordneten sich häufig als äußerer Ring um die Daueräcker an, worauf bereits G. HANSEN hinwies und was auch vom Referenten für Angeln (a. a. O. S. 72) beschrieben wurde. Man wird dabei eher an die Nutzungsweisen in der nordwestlichen Eifel und im Hohen Venn erinnert¹⁾. Die Verfasser machen dazu auf den wichtigen Unterschied im Weidewert der Heiden Schleswig-Holsteins und derjenigen Hannovers aufmerksam. Die Heiden Schlesiws waren an feinstengligen Heidepflanzen und eingestreuten Grünflächen reicher. Die gemeinen Heiden (Fehler-, Fellitz von faelled [dän.] Heiden) besaßen daher für die Wirtschaft größte Bedeutung, so daß die Bestrebungen zur Kolonisierung der Heiden im 18. Jh. auf der Geest starke Opposition erfuhren, da man nicht ganz mit Unrecht vor der Kenntniss der Intensivierungsmöglichkeiten durch künstlichen Dünger davon eine Schmälerung der eigenen Lebensgrundlage befürchten mußte. — Sehr sorgfältig werden auch die Dorfformen behandelt, wofür gute Flurkarten des 18. Jh.s zur Verfügung standen. Die Dorftypen ähneln weitgehend den Formen Angelns. Durch vorsichtige Rekonstruktion gelingt es für Jardelund und Medelby die alten „fortas“, d. h. die Dorfplätze, auch kartographisch zu erfassen. Es sind vorwiegend „Platzdörfer“, die das Kirchspiel besitzt. Diese werden mit FOLKERS (im Text einmal fälschlich VOLKERS) als alte gemeingermanische Form angesprochen. — Das Haus der schleswigschen Geest wird als bodenständiges Gebilde angesehen. Seine Grundlage erblicken die Verfasser auf Grund von Konstruktionsuntersuchungen in dem seit der vorgeschichtlichen Zeit vorhandenen „westgermanischen quergeteilten Längshause“. Auch die Kulturbewegungen, die sich in den Haus- besonders den Dachformen spiegeln, verlaufen von Süd nach Nord. Im Zuge der wirtschaftlichen Entwicklung wurden zunehmend friesische und sächsische Konstruktionselemente im Geesthause verarbeitet. — Am Schluß des Buches finden sich eine Bodenkarte sowie zwei große mehrfarbige Flurkarten („Die Dorfschaft Holt 1798“ und „Besiedlung, Bodennutzung und Wege um 1798 vor der Verkopplung“ im Kirchspiel Medelby). Zahlreiche Kärtchen, Dorfpläne, Konstruktions- und Ansichtszeichnungen erleichtern das Verständnis der Aus-

¹⁾ Vgl. hierzu die zusammenfassende Beschreibung in: Pfeifer, Gottfried u. Adolf Schüttler: Die kleinräumige Kartierung landwirtschaftlicher Nutzflächen und ihre kulturgeographische Bedeutung. In: *Petermanns Geogr. Mittn.* Jg. 87, 1941, 5. S. 153—167.

führungen. Die Schlußzusammenfassung gibt den Reichtum des Inhalts nicht völlig wieder. Überall bringt die Arbeit das Originalmaterial vor den Leser. Wertvolle quantitative Berechnungen werden für die Wirtschaftsgeschichte und für den Vergleich der Landschaftsentwicklung anderer Gebiete von Nutzen sein. In bester Weise ist hier eine kleinräumliche, fast möchte man sagen „heimatkundliche“ Untersuchung für die Erkenntnis des Werdens der Kulturlandschaft in der mittelschleswigschen Geest fruchtbar gemacht worden.

Wenzel, Hermann u. Bruno Ketelsen: Flur, Dorf und Haus im Grenz Kirchspiel Medelby. — Flensburg: Verl. Heimat u. Erbe 1940. 136 S., 34 Abb., 3 Ktn. 8^o. = *Schr. z. Volksforsch. Schleswig-Holsteins. Veröffn. d. Inst. f. Landes- u. Volksforsch. a. d. Univ. Kiel. Bd 5.*

Der bodenkundliche Atlas von Niedersachsen

Von Willi Taschenmacher

Lange vor dem Umbruch von 1933, als die Bedeutung des Bodens als Lebens- und Wirtschaftsgrundlage fast in Vergessenheit geraten war, hat die Wissenschaft vom Boden sich um die Entwicklung von Kartierungsmethoden bemüht, die in bescheidenem Umfange in diesem oder jenem Falle für landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche oder andere spezielle Zwecke Verwendung fanden oder auch rein wissenschaftliche Ziele verfolgten. In den erstgenannten Fällen handelte es sich meist um großmaßstäbliche Kartierungen, etwa in Maßstäben von 1 : 100 bis 1 : 10000 oder auch 1 : 25000, die dann hauptsächlich kleinere Räume, etwa einen landwirtschaftlichen Betrieb oder ein Forstrevier oder eine Gemeinde usw. umfaßten. Daneben entstanden aber bereits die großen wissenschaftlichen Bodenkartenwerke wie die Internationale Bodenkarte von Europa im Maßstab 1 : 2500000 oder die Bodenkarte Deutschlands im Maßstab 1 : 1000000 als Gemeinschaftsarbeiten unter der Führung von H. STREMMER, dem wir die tatkräftige Förderung der Bodenkartierung verdanken.

Großmaßstäbliche Bodenkarten für spezielle Zwecke, kleinere Gebiete umfassend, einerseits und kleinmaßstäbliche Bodenkarten, die große Landschaftsräume, ja Erdteile umspannen und zunächst nur eine rein wissenschaftliche Zielsetzung kennen, andererseits — dazwischen fehlte bisher in größerem Umfange die Anwendung der Bodenkartierung in den mittleren Maßstäben. In dem als Veröffentlichung der „Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft zum Studium Niedersachsens“ erschienenen und vom Landeshauptmann der Provinz Hannover, Dr. GESSNER, herausgegebenen „Bodenkundlichen Atlas von Niedersachsen“ hat sie zum erstenmal eine wissenschaftlich und praktisch bedeutsame Verwirklichung erfahren. Mit diesem Atlas ist die landeskundliche Grundlagenforschung im Dienste der Raumordnung und Landesplanung um ein Werk bereichert worden, das über die Grenzen seines räumlichen Bereiches hinweg stärkste Beachtung verdient. Hier ist zum erstenmal in einem größeren Raum der Wille zur Tat geworden, nach einer neuzeitlichen wissenschaftlichen Methode die Böden des zu untersuchenden Gebietes aufzunehmen, kartenmäßig darzu-

stellen und das Ergebnis so auszuwerten, daß es den vielfachen praktischen Anforderungen leicht zugänglich wurde.

Das Werk gliedert sich in drei Kartenbände und einen Textband. Kartenband A umfaßt den eigentlichen bodenkundlichen Atlas im Maßstab 1 : 100000, Kartenband B eine daraus abgeleitete Wirtschafts- oder Nutzungskarte und Kartenband C eine ebenfalls aus den bodenkundlichen Aufnahmeergebnissen abgeleitete Entwässerungskarte Niedersachsens; beide Auswertungskarten sind im gleichen Maßstab gehalten wie die Bodenkarte. Die Ausarbeitung der Kartierungsvorschläge stammt von H. STREME; die bodenkundlichen Aufnahmen, die von einer ganzen Anzahl von Mitarbeitern, die in einer bodenkundlichen Kartierungsabteilung der damaligen Preußischen Geologischen Landesanstalt zusammengefaßt waren, durchgeführt wurden, leitete P. F. von HOYNINGEN-HUENE. Der letztere ist auch der Verfasser des Textbandes. Die Gesamtleitung des Werkes hatte K. BRÜNING.

Für die Durchführung der Bodenkartierung im Maßstab 1 : 100000 standen in der Hauptsache die methodischen Erfahrungen aus den bisherigen Kartierungen in kleinen und in großen Maßstäben zur Verfügung. Ihre Anwendung auf den Maßstab 1 : 100000 führte zu der idealen Gestaltung einer Bodenkarte, die sowohl auf den Prinzipien einer großräumigen Erfassung regional auftretender Bodenmerkmale, wie auch auf der Unterscheidung kleinräumig wechselnder Besonderheiten des Bodens beruht. Dementsprechend sind die Böden durch Feststellung des Bodentypus, der Bodenart, der Bodenartenschichtung des Profils, des bodenartigen Gesamtcharakters und durch sonstige wichtige Bodenmerkmale gekennzeichnet. Der Maßstab 1 : 100000 bot die Möglichkeit einer ziemlich weitgehenden Untergliederung der bekannten großräumigen Bodentypen durch Aussonderung von Varianten, die durch Abwandlung der für den Gesamttypus gebräuchlichen Grundfarbe, z. T. unter Zuhilfenahme von farbigen Schraffen zur Darstellung gebracht worden sind. So ist z. B. der Steppenboden, der von Südosten her als Ausläufer des großen mitteldeutschen Schwarzerdegebiets in den untersuchten Raum hineingreift, in vier Unterformen aufgeteilt, der Braune Waldboden kommt sogar mit fünf Varianten vor. Noch viel stärker unterteilt sind die mineralischen Naßböden, die infolge ihrer Vielgestaltigkeit und der zahlreichen Übergänge zu den Vegetationsbodentypen die Unterscheidung von zehn Varianten notwendig machten. Auch die organischen Naßböden sind stark gegliedert. Erstmalig hat hier auch der Gebirgsbodentypus eine stärkere Aufgliederung in fünf Varianten erfahren. Alles in allem hat sich gezeigt, daß die aus den großräumigen Untersuchungen entwickelte Bodentypenlehre der Aufgabe einer möglichst genauen Erfassung wechselnder Standortverhältnisse durch Definition und Kartierung von neuen Untergliedern, Typenvarianten, gerecht werden konnte, nachdem sich ihre kleinräumige Anwendbarkeit bereits früher erwiesen hatte.

Neben den Bodentypen sind die Merkmale der Bodenart, der Bodenartenschichtung und der Gesteine nicht vernachlässigt worden. Sie haben eine gleichermaßen eingehende Behandlung erfahren wie die Bodentypen. Alle bei der Kartierung nur möglichen Bodenartenunterscheidungen sind gemacht worden, alle haben ihr besonderes Darstellungszeichen auf der Boden-

karte gefunden, was bei der Notwendigkeit, 54 Bodenarten und Gesteine in gut unterscheidbarer Form auf die Karte zu bringen, als eine besondere kartographische Leistung angesehen werden muß. Durch die Zusammenfassung der Bodenartenschraffen zu Schraffenbündeln ist das Problem der Darstellung der Bodenartenschichtung gelöst. Die Mächtigkeit der einzelnen Schichten wird durch Zahleneintragen bei den Schraffen angegeben.

Durch ein sehr einfaches Mittel, nämlich durch verschiedene Richtung der Schraffenbündel, vertikal, schräg, horizontal, ist der bodenartige Gesamtcharakter des Profils, ein praktisch sehr brauchbarer Begriff, der wohl von der Reichsbodenschätzung übernommen worden ist, dargestellt. Schließlich sind noch durch verschiedenartige Zusatzzeichen eine Reihe von praktisch wichtigen Bodenmerkmalen, wie die Feuchtigkeitsverhältnisse in den Böden, Kalkgehalt, Ortstein usw. auf die Karte gebracht. Wissenschaftlich interessant und praktisch bedeutungsvoll ist, daß es im Maßstab 1 : 100 000 noch gelungen ist, Angaben über die Humusverhältnisse der Böden zu machen. Hier zeigt sich so recht die Vielseitigkeit der Kartierungsmöglichkeiten im Maßstab 1 : 100 000, der neben dem Grundcharakter der Übersichtsbodenkarte die Aufnahme eines so stark wechselnden Details ermöglicht. Zwar sind die Humusverhältnisse in ihrem Wechsel nicht gegeneinander abgegrenzt, das wäre im Maßstab 1 : 100 000 auch ganz unmöglich; aber die punktförmige Angabe zahlreicher Beobachtungen über die Tiefe der humosen Krume und die Humusquantität — soweit dies der morphologischen Untersuchung möglich ist — stellen eine wertvolle Bereicherung der Karte dar, die Übersichtskarten in kleineren Maßstäben versagt bleibt.

Die Feldaufnahmen zu dem Atlas erfolgten auf Meßtischblattgrundlage (1 : 25 000) und das Ergebnis wurde mittels Pantographen auf die Blätter der Übersichtskarte 1 : 100 000 des Deutschen Reiches übertragen. Die Topographie dieser Blätter ist durch die bodenkundlichen Eintragungen hindurch gut lesbar; infolgedessen muß die gute Orientierungsmöglichkeit, die für den praktischen Gebrauch der Karte unerlässlich, auf manchen Bodenkarten aber nicht gegeben ist, hier besonders hervorgehoben werden.

So enthält der „Bodenkundliche Atlas“ in geschickt gewählter Darstellung eine solche Fülle von praktisch wichtigen Angaben über die Bodenverhältnisse Niedersachsens, wie sie bisher im Maßstab 1 : 100 000 von keinem Teilgebiet Deutschlands von ähnlicher Größe bekannt geworden sind. Auch dem wissenschaftlich Interessierten wird der Atlas eine Fülle von Anregungen bieten und Grundlage oder Hilfsmittel für weitere Arbeiten sein können. Es sei hier, um ein Beispiel zu nennen, nur erwähnt, daß der Atlas erstmalig eine in dieser Genauigkeit bisher nicht vorhandene Übersicht über die Plaggenböden (Eschböden) Niedersachsens gibt, deren Vorhandensein in diesem Gebiet zwar bekannt aber bisher noch nicht in vollem Umfange geklärt war.

Die Tatsache, daß viele planende und wirtschaftende Persönlichkeiten und Stellen die Ergebnisse der Bodenkartierung für ihre Überlegungen und Entschlüsse gebrauchen, aber nur ganz wenige unter ihnen in der Lage sind, die notwendigen Erkenntnisse selbst aus der Bodenkarte zu schöpfen, hat eine schematische Auswertung der Bodenkarte in Richtung auf die am häufigsten verlangten Auskünfte über die dem Boden innewohnenden wirt-

schaftlichen Möglichkeiten entstehen lassen. Aus dieser Notwendigkeit heraus, die wissenschaftlichen Tatsachen der Bodenkarte einem großen Interessentenkreis für dessen praktische Zwecke zu interpretieren, ist es zur Ausarbeitung der Wirtschaftskarte (Nutzungskarte) und der Entwässerungskarte gekommen. Dabei darf nicht außer acht gelassen werden, daß ein solches Bemühen immer nur zur Aufstellung eines verhältnismäßig groben Schemas führen kann, welches durchaus nicht alle Auswertungsmöglichkeiten schöpft, die in der Bodenkarte enthalten sind.

Die „Wirtschaftskarte von Niedersachsen“, Band B des Kartenwerks, faßt die Vielzahl der durch die Bodenkartierung erfaßten Bodenunterschiede zu 18 Stufen zusammen, deren jede in wirtschaftlicher Hinsicht als ungefähr gleichartig angesehen werden kann. Über die Eignung dieser Bodenstufen für den Acker- und Pflanzenbau, für die Grünlandnutzung, die Waldnutzung und Siedlung werden dann im Rahmen eines Schemas kurze Angaben gemacht, die jedoch hinsichtlich ihres Tatsachengehaltes ziemlich reichhaltig sind. Am kürzesten mußten solche summarischen Angaben naturgemäß für die Siedlungseignung sein. Das Schema schließt ab mit einer Bewertungsskala, welche nach einem hundertteiligen System Bewertungsspannen für die einzelnen Bodenstufen enthält. Angaben darüber, um welche eine Art der Bewertung es sich handelt, sind nicht gemacht worden.

In der Entwässerungskarte, Band C des Kartenwerks, sind die als entwässerungsbedürftig erkannten Bodenflächen Niedersachsens ohne Rücksicht auf bereits bestehende Entwässerungseinrichtungen in dreifacher Aufgliederung verzeichnet. Dabei ist unterschieden worden zwischen Böden, die infolge eines zu hohen Grundwasserstandes und solchen, die wegen stauender Bodennässe entwässerungsbedürftig sind. Als drittes Glied sind diejenigen Flächen herausgearbeitet worden, bei welchen Entwässerung noch von Erfolg, jedoch nicht unbedingt notwendig ist. — Es will dem Referenten scheinen, als ob gerade die Beurteilung der Entwässerungsbedürftigkeit der Böden, die von der Berücksichtigung vieler Faktoren abhängig ist, vielleicht etwas zu einseitig vom Bodentypus her abgeleitet worden ist. Überdies mußte gerade die Beurteilung der Entwässerungsbedürftigkeit unter dem Zwang einer notwendigerweise groben Schematisierung stark leiden. Nichtdestoweniger gibt die Entwässerungskarte in großen Zügen ein Abbild der Feuchtigkeitsverhältnisse, das namentlich für großräumige Planungen, beispielsweise von Verkehrsbändern, bereits gute Dienste leisten dürfte. Als am meisten gesicherte Angabe ist nach Ansicht des Referenten wohl die Feststellung der nicht entwässerungsbedürftigen Flächen zu betrachten, eine Feststellung, die für allgemeine Planungszwecke genau so erwünscht ist, wie die Kenntnis der feuchten und nassen Bodenflächen. Alles in allem ist die Entwässerungskarte als ein ganz brauchbares Instrument für mancherlei Planungszwecke zu betrachten. Man darf von ihr nur nicht mehr verlangen, als sie ihrer Natur nach bieten kann; insbesondere wird sie nicht den Zweck haben, Unterlagen für die Projektierung kleinräumiger Entwässerungsanlagen zu liefern.

Der Textband, der die Erläuterungen zum „Bodenkundlichen Atlas von Niedersachsen“ enthält, beginnt mit einer Einführung in die Bodenkunde, die sein Verfasser, P. F. von HOYNINGEN-HUENE der Beschreibung der

einzelnen Bodenvorkommen vorausschiekt. An diese schließt sich eine Auswertung an, welche die Zusammenhänge zwischen den Böden und den Strukturen ihres landwirtschaftlichen Anbaus untersucht.

Die Einführung in die Bodenkunde ist im wesentlichen eine Einführung in die Bodentypenlehre, denn auf deren Erläuterung ist das Hauptgewicht gelegt worden. Nach einigen kurzen Kapiteln über die Wirkung der bodenbildenden Faktoren, über morphologische Merkmale und die hauptsächlichsten genetischen Vorgänge werden dann die Bodentypen nach ihrer Morphologie und Genese behandelt. In der darauffolgenden Beschreibung der Kartierungsergebnisse sind die gleichen Bodentypen, die zuvor in systematischer Ordnung abgehandelt wurden, nunmehr in regionaler Gruppierung dargestellt, soweit sie im kartierten Gebiet vorkommen. Vielleicht hätte sich durch Verbindung dieser beiden Darstellungsweisen eine Vereinfachung der Anlage und eine Konzentration des Inhalts der Arbeit erreichen lassen. Für jeden kartierten Bodentypus und für jede Typenvariante wird mindestens eine Profilbeschreibung gegeben. Über das Morphologische hinaus ist weiter versucht worden, die Genese des Bodenprofils zu erklären und auf dieser Grundlage seine pflanzenstandörtliche Eignung festzustellen und die notwendigen Kulturmaßnahmen aufzuzeigen.

Diese Darlegungen sind in ihrem beschreibenden Teil und hinsichtlich der praktischen Ableitungen recht gut gelungen; die große Kartierungspraxis des Verfassers und seine ausgesprochene Fähigkeit, standörtliche Zusammenhänge zu erkennen und praktische Folgerungen zu ziehen, sprechen aus ihnen. Die mehr wissenschaftlich theoretischen Erklärungen der vorgefundenen Tatsachen bleiben indessen häufig im Hypothetischen stecken. Wo Andeutungen über den Chemismus der Böden gemacht werden, würde man sich zuweilen eine stärkere Heranziehung der neueren Erkenntnisse wünschen.

Eine weitere Auswertung der Bodenkartierung Niedersachsens im Maßstab 1 : 100000 ist die Untersuchung der für die verschiedenen Bodenformen (Bodentypen und Bodenart) charakteristischen landwirtschaftlichen Anbaustrukturen. Dabei ist von HOYNINGEN-HUENE in ähnlicher Form vorgegangen wie der Referent in seiner 1937 erschienen „Feldbodenkunde“¹⁾. Während in der Feldbodenkunde auf der Grundlage der Bodenkarte Deutschlands 1 : 1000000 ein erster großer Überblick über die charakteristischen Anbautypen der verschiedenen Bodenformen Deutschlands gegeben werden konnte, hatte P. F. von HOYNINGEN-HUENE nunmehr die Möglichkeit, auf Grund einer Bodenkartierung in zehnfach größerem Maßstabe weitere Einzelheiten dieser standörtlichen Beziehungen aufzudecken, zumal das kartierte Gebiet den größten Teil der im Reich überhaupt vorkommenden Bodentypen aufweist. Er hat zu diesem Zweck diejenigen kleinsten statistischen Einheiten — Gemeinden — herausgesucht, deren Bodenfläche nach Möglichkeit vollständig einer einzigen Bodenform angehört und dann die Anbaustruktur dieser Gemeinde aus der Statistik festgestellt. Die Kennzeichnung der Anbaustruktur geschieht durch eine Aufstellung von etwa drei bis vier einzelnen Pflanzen in der Reihenfolge ihrer

¹⁾ Taschenmacher, Willi: Grundriß einer deutschen Feldbodenkunde. Entstehung, Merkmale und Eigenschaften der Böden Deutschlands. — Stuttgart: Ulmer 1937. 178 S., 5 Abb. = *Schr. über neuzeitlichen Landbau*. 8.

Anbaustärke. Dieses Vorgehen ist methodisch nicht ganz zufriedenstellend, weil der wirtschaftliche Einfluß auf die Anbaustruktur hierbei in keiner Weise eliminiert wird.

Das sei an einem Beispiel erläutert: Wenn die Kartoffel beispielsweise in einer Anbaustruktur an zweiter Stelle steht, in einer anderen dagegen an dritter Stelle, so ist nicht ohne weiteres erkennbar, ob natürliche oder wirtschaftliche Faktoren die Ursache solcher Strukturunterschiede sind. Ob die Kartoffel die zweite oder die dritte Stelle im Anbauegefüge einnimmt, wird zunächst einmal bestimmt durch die Stärke des Hackfruchtbaus an sich, diese wiederum ist häufig ausschlaggebend durch wirtschaftliche Einflüsse bedingt. — Obwohl es unmöglich ist, die Anbaustrukturen so zu fassen, daß sie eine reine Ausprägung der natürlichen Standortkräfte darstellen, lassen sich doch durch Anwendung geeigneter Methoden diejenigen Züge des landwirtschaftlichen Anbaus statistisch herausarbeiten, die in der Hauptsache von den natürlichen Verhältnissen her geprägt sind. — Es bleibt noch zu erwähnen, daß der Verfasser des Textbandes im Zusammenhang mit den Anbauverhältnissen auch die Beziehung zwischen Böden und Erträgen untersucht hat, wozu er von ihm selbst durch persönliche Umfrage ermittelte Ertragsdaten benutzt.

Abschließend kann festgestellt werden, daß der „Bodenkundliche Atlas von Niedersachsen“, eine mit großem Schwung durchgeführte Gemeinschaftsarbeit, neben seinen in der Landwirtschaft, Forstwirtschaft, allgemeinen Raumordnung und Landesplanung vielseitig verwendbaren praktischen Ergebnissen auch in wissenschaftlicher Hinsicht Fortschritte auf dem Gebiet der Bodenkartographie und der landeskundlichen Erforschung gebracht hat.

Bodenkundlicher Atlas von Niedersachsen. Grundlagen für Raumordnung und Landesplanung. Hrsg. v. Oberpräsid. u. Landeshauptmann d. Prov. Hannover. Leitung Kurt Brüning. — Oldenburg i. O.: G. Stalling. (RfL., Berlin; G. Westermann, Braunschweig.) 1 : 100 000 [Ktn farbig]. T. I. Kartenbände. Abt. A. Bodenkarte. 1940. 67 Bll. Abt. B. Wirtschafts-(Nutzungs-)Karte. 1937. 67 Bll. Abt. C. Entwässerungskarte. 1938. 67 Bll. = *Wirtschaftswiss. Ges. z. Stud. Niedersachsens E. V. Veröffn. R. C. Bde 16, 17, 18.*

T. II. Textband. Hoyningen-Huene, Paul Friedrich Frh. v.: Die niedersächsischen Böden. Erläuterungen zum Bodenkundlichen Atlas von Niedersachsen. — Oldenburg i. O.: G. Stalling A.-G. 1939. 158 S., 7 Taff., Schriftt. = *Wirtschaftswiss. Ges. z. Stud. Niedersachsens E. V. Veröffn. R. B. Bd 17.*

Die Gründe des Wüstwerdens ländlicher Siedlungen während des 19. Jahrhunderts im Fichtelgebirge

Von Herbert Helbig

Einen wichtigen Bestandteil der ständig ihr Aussehen ändernden Kulturlandschaft bilden die Wüstungen. Die Ermittlung der aufgelassenen Siedlungen in den einzelnen deutschen Landschaften und die Erforschung der Gründe, die zu dieser Erscheinung führten, beschäftigen die Historiker schon geraume Zeit. Eine gute Zusammenstellung der älteren Wüstungsverzeichnisse und der Literatur zu diesem Arbeitsgebiet gaben Michael WALTER¹⁾

¹⁾ Die abgegangenen Siedlungen. — Karlsruhe: I. Bolze 1927. VI, 78 S., 1 Tab.

und im gleichen Jahre Hans BESCHORNER¹⁾. Wie stark seitdem auf diesem Forschungsgebiet gearbeitet wurde, der Fragenkreis sich ständig erweiterte und namentlich von der Seite der Geographie her neue und fruchtbare Gedanken und Anregungen dazugebracht wurden, zeigen die Aufsätze von Hans BESCHORNER²⁾ und G. SCHERZER³⁾. Zwar dürfen die Arbeiten von Alfred GRUND⁴⁾ und Otto SCHLÜTER⁵⁾ nicht vergessen werden, aber erst seitdem Michael WALTER⁶⁾ auf „Die Bedeutung der Wüstungsforschung für die Geographie“ aufmerksam machte, ist mancher methodisch wichtige Fortschritt zu beobachten. Besonders anregend sind die Veröffentlichungen von Kurt SCHARLAU⁷⁾, mit denen sich neben anderen Anton BECKER⁸⁾, Werner SORG, Jens Andreas BENDIXEN und Ernst-Christian WESTERMANN auseinandersetzen, denen sich zuletzt Walter LORCH anschloß, der von der naturwissenschaftlichen Seite herkommend, die Phosphatmethode zur Feststellung von Wüstungen empfahl⁹⁾. Wilhelm Friedrich BOYENS Schrift¹⁰⁾ bietet lediglich eine in der Materialsammlung und Auswahl der angeführten Beispiele für das Wüstwerden von Siedlungen nicht ungegeschickte Gegenüberstellung aus einzelnen ostdeutschen Landesteilen, doch vermißt man völlig die wissenschaftliche Durchdringung und Auswertung des Stoffes, die der Verfasser allerdings auch nicht angestrebt hat.

Der Erforscher der Wüstungen dehnt seine Untersuchung aus auf die Zeit der Auflassung des Siedelplatzes, die Ursachen, die zum Eingehen führten, schließlich fragt er nach dem Grad der Verödung von Dorf oder Hof und Flur. Der laienhaften Ansicht, daß besonders die Kriege zum Verschwinden ganzer Siedelplätze vom Erdboden geführt hätten, ist mit Recht von wissenschaftlicher Seite immer aufs neue entgegengetreten worden¹¹⁾. Als hauptsächlichste Ursachen, die zum Verlassen von Siedlungen und der Verödung ihrer Fluren führten, wurden vielmehr festgestellt: 1. von der Zeit der ostdeutschen Kolonisation an immer wieder eintretende Fehlgründungen, die, was zunächst nicht anerkannt wurde, auf die Dauer nicht

¹⁾ In der R. KÖTZSCHE gewidmeten Festschrift: Deutsche Siedlungsforschungen. — Leipzig: B. G. Teubner 1927. S. 141—160.

²⁾ Die Wüstungen und ihre Erforschung in Deutschland, besonders in Sachsen. In: *Bll. f. dt. Landesgesch.* Jg. 85, 1939. S. 180—192.

³⁾ Stand und Aufgaben der Wüstungsforschung, besonders in Baden. In: *Z. f. d. Gesch. d. Oberrheins, N. F.* Jg. 53, 1940. S. 524—544.

⁴⁾ Die Veränderungen der Topographie im Wiener Wald und Wiener Becken. — Leipzig: B. G. Teubner 1901. 240 S. = *Geogr. Abh.* Bd VIII, H. 1.

⁵⁾ Die Siedlungen im nordöstlichen Thüringen. — Berlin, Jena: H. Costenoble 1903. XIX, 453 S., 6 Ktn, 2 Taff.

⁶⁾ In: *Festschr. z. 22. dt. Geographentag in Karlsruhe.* — Breslau: F. Hirt 1927. S. 45—49.

⁷⁾ Beiträge zur geographischen Betrachtung der Wüstungen. — Freiburg u. Heidelberg: Verl. Geogr. Inst. 1933. III, 46 S. = *Badische Geogr. Abh.* H. 10.

⁸⁾ Die geographische Wertung der Wüstungen. In: *Mittn d. Geogr. Ges. in Wien.* Bd 77, 1934. S. 146—181.

⁹⁾ In: *Z. f. Erdkde.* Jg. 6, 1938. S. 177—184 u. *Geograph. Z.* Jg. 45, 1939. S. 294 bis 305 sowie „Methodische Untersuchungen zur Wüstungsforschung“. — Jena: Fischer 1939. 91 S., 8 Taff. i. Text. = *Arb. z. Landes- und Volksforschung.* 4.

¹⁰⁾ Untergegangene Bauerndörfer auf ostdeutschem Boden. — Berlin: Dt. Landbuchhandl. 1936. 107 S., 64 Abb.

¹¹⁾ Zuletzt Franz, Günther: *Der Dreißigjährige Krieg und das deutsche Volk, Untersuchungen zur Bevölkerungs- und Agrargeschichte.* — Jena: Fischer 1940. 128 S., Abb. = *Arb. z. Landes- und Volksforschung.* 6. S. 94ff.

lebensfähig bleiben konnten wegen zu ungünstiger Lage, schlechter Bodenverhältnisse, fehlender Wasserstellen, Verkehrsferne u. ä.; 2. die Abwanderung ländlicher Bevölkerung in nahegelegene Städte in der Periode der Ausbildung des Städtewesens und später in der Zeit der Industrialisierung; 3. das planmäßige Bauernlegen durch Fürsten, Adel, Kirche und Städte in älterer, schließlich in jüngerer Zeit der Abbruch von Siedelplätzen zum Zweck der Errichtung industrieller und verkehrstechnischer Einrichtungen.

Während sich die bisher erschienenen Arbeiten zur Wüstungsforschung hauptsächlich um die Erfassung der zeitlich weiter zurückliegenden Vorgänge und um deren Begründung bemühten, werden in der Abhandlung von K. WILKITZKI-KASTNER ausschließlich die seit 1850 wüstgelegten Höfe des Fichtelgebirges untersucht. Die allgemeingeographische Einleitung ist recht kurz; es wäre für den Siedlungsgeographen interessant gewesen zu erfahren, ob etwa die verschiedenen aus geographischen Faktoren bedingten Anlässe der Wüstlegung einzelner Höfe in bestimmten Siedelräumen festzustellen sind, die erstmalig und sehr aufschlußreich Werner EMMERICH beschrieb¹⁾. Die Verfasserin hätte diese für die Orts- und Siedlungsformenforschung beispielhafte Arbeit unbedingt vergleichsweise heranziehen müssen, wenn sie sich auch schließlich auf die mittelalterliche Zeit bezieht²⁾. Im Vergleich der 1850 im Untersuchungsgebiet erstmalig aufgenommenen Katasterpläne mit ihrem Stand zur Zeit der Berichterstattung konnte K. WILKITZKI-KASTNER die Zahl und Lage der seitdem aufgelassenen Siedelpläne feststellen. Statistisch wurden weiter ermittelt die Größe jedes verschwundenen Hofes — denn im Gegensatz zu den Erscheinungen der totalen Wüstungen in älterer Zeit handelt es sich in dieser nur um partielle Ortswüstungen —, der letzte Besitzer und die Zeit der Auflassung. Am wichtigsten erscheint uns die Erforschung der Anlässe und Gründe für das Verschwinden einzelner Höfe. Sie konnten weitgehend an Ort und Stelle, z. B. durch Befragung von Ortsbauernführern und Gemeindemitgliedern, geklärt werden. Dabei wurden allerdings nur die endgültig abgegangenen Höfe erfaßt, nicht die partiellen Scheinwüstungen, d. h. die an ihrer ursprünglichen Stelle verschwundenen, an anderer aber wieder aufgebauten Höfe. Als letztlich ausschlaggebende Ursachen der Wüstlegung werden beschrieben: Baufälligkeit, Herunterwirtschaften, Aufkauf, doppelter Besitz, zumal nach Einheirat in ein bäuerliches Anwesen, technische oder industrielle Notwendigkeiten, Abbrand und Wegzug der Besitzer. Den besonderen Wert der Abhandlung sehen wir darüber hinaus in der gründlichen Herausarbeitung einzelner physisch-geographischer, anthropogeographischer und wirtschaftlicher Faktoren, deren Einwirkung auf den Bestand der Siedlungen an Hand der erforschten Wüstungsfälle festgestellt wird, wodurch wiederum die ursächlichen Gründe des Verschwindens vieler Höfe eindeutig geklärt werden können. Ausschlaggebend sind an natür-

¹⁾ Bemerkungen zur Besiedlung des Fichtelgebirges und seiner Vorlande. In: *Von Land und Kultur. Beiträge z. Geschichte d. mitteldeutschen Ostens. Festschr. f. R. Kötzschke.* — Leipzig: Bibliogr. Inst. 1937. S. 116—139.

²⁾ Vgl. jetzt auch die Karte der Siedelformen im Fichtelgebirge. S. 294/295 zum Beitrag von Emmerich, W. und Guttenberg, E. Frhr. v.: *Geschichtliches Werden des Gausgebietes.* In: *Gau Bayerische Ostmark. Land, Volk und Geschichte.* — München: Dt. Volksverlag 1940. S. 176—333, Abb., Ktn.

lichen Faktoren: Bodenverhältnisse, Höhenlage und Klima; hinsichtlich der Bevölkerungsverhältnisse: Änderungen in der Berufsgliederung, Auswanderung, Erscheinungen des Volkscharakters und Inzucht; an Wirtschafts- und Sozialeinflüssen: Wechsel des Feldsystems, Umgestaltung des Weidebetriebes, Bauernbefreiung und Verkehr. Weniger entscheidend sind offensichtlich Siedlungsgröße und -form, bedeutsam aber das Aufblühen der Städte und das Anwachsen der Industrie. Der rasch sich vergrößernden Industrie des ausgehenden 19. Jahrhunderts genügten, wie die Verfasserin nachzuweisen vermochte, die aus dem alten Stand der Heimarbeiter kommenden Kräfte und der Bevölkerungszuwachs allein nicht, sondern sie mußte ihre Anziehungskraft noch auf die Landbevölkerung ausdehnen. Diese Entwicklung führte zur Abwanderung zahlreicher Bauernfamilien in die Städte und kann nimmehr als hauptsächlichste Ursache der Auflassung vieler Höfe im Fichtelgebirge angesehen werden.

Wilkitzki-Kastner, Käthe: Die seit 1850 wüstgelegten Höfe des Fichtelgebirges. — Erlangen: Palm und Enke 1941. IV, 99 S., 2 Taff., 1 Kt. = *Heimatkundl. Arb. a. d. Geographischen Institut der Univ. Erlangen, H. 10*

Zur Geschichte der freien bäuerlichen Eigengüter in Oberdonau

Von Robert Mayer

Die Siedlungsformen sind zu einem wichtigen Vergleichsgegenstande in siedlungsgeschichtlichen Problemen geworden. Hier gelang es, ein altes siedlungs- und rechtsgeschichtliches Problem dadurch aufzuhellen, daß die wirtschafts- und rechtsgeschichtliche Bearbeitung eine verfeinerte Methode der Siedlungsformenforschung als Voraussetzung antraf, nämlich A. KLAARS Karten der oberösterreichischen Siedlungsformen. Bisher stand für die Erklärung der Entstehung der freien bäuerlichen Eigengüter in Oberösterreich nur die einseitig gewonnene These Julius STRNADTS zur Verfügung, daß die freien Eigengüter auf die Güter altgermanischer (bajuarischer) Gemeinfreier zurückgingen. STRNADT hatte sehr umfangreiche Listen solcher Güter zusammengestellt¹⁾, freilich oft nur auf Grund bezeichnender Namen, da es an archivalischem Beweismaterial vor dem 13. Jh. fehlte. Der Sprung vom 7. bis zum 13. Jh., der nicht zu überbrücken ist, mußte Bedenken erregen. STRNADT hatte die kulturlandschaftliche und siedlungsformenkundliche Methode noch nicht zur Verfügung. So ist es das Verdienst von Fr. SCHMIDT, mit Hilfe neuester Methoden die Annahmen des älteren Bearbeiters nachgeprüft und durch den Vergleich mit den Ergebnissen neuerer Forschungen über die Verbreitung und das Alter der Ortsnamen und der Dorfformen grundlegend erneuert zu haben. Es bedurfte dazu einer Einzelarbeit, die dem Problem von Hof zu Hof und von Dorf zu Dorf, von Urbar zu Urbar nachging. Dabei sind dem Verfasser die rechts- und sozialgeschichtlichen Ergebnisse, den Lesern dieser Zeitschrift aber die Formen der Kulturlandschaft und ihre Entstehung am wichtigsten.

¹⁾ *Arch. f. österr. Gesch. Bd 99. 1912, T. VII, IX u. Bd 104/2, 1915.*

Die Verbreitung der bäuerlichen Eigengüter wäre, im großen gesehen, für STERNADTS Annahme nicht ungünstig, denn sie liegen in Ober- und Niederdonau und in Altbayern im Alpenvorlande, reichen nirgends in das Alpenland hinein, Salzburg hat keine; in Tirol sind sie allerdings sehr dicht, im eigentlichen Kolonisationsraum von Steiermark und Kärnten sehr spärlich. Aus H. PIRCHEGGERS Geschichte der Steiermark¹⁾ und aus A. MELLIS Grundriß der Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte des Landes Steiermark²⁾ wissen wir, daß die bäuerlichen Eigengüter hier sehr selten gewesen sein müssen, wenn sie nicht ganz fehlten. Nun sind jene Gebiete des Alpenvorlandes auch die Gegenden mit der Hauptverbreitung der Ortsnamen auf -ing, die gewöhnlich mit der bajuwarischen Landnahme in Verbindung gebracht werden. Für Steiermark aber teilt mir eben Dr. Otto LAMPRECHT schriftlich mit, wofür ich ihm zu großem Danke verpflichtet bin: „Heute gibt es in Steiermark 227 auf -ing und -ingen ausgehende Ortsnamen. Davon sind nach Ausscheidung der unechten, zweifelhaften und unreduzierbaren Namen nur 22 wirklich echte Ing-Ortsnamen. Von diesen entfallen 11 allein auf das Ennstal, 4 auf die übrige Obersteiermark und bloß 7 auf die gesamte Mittelsteiermark.“ Nun sind die Ortsnamen allein ein zu unverlässlicher Vergleichsgegenstand. Eine genauere, ins einzelne gehende Untersuchung ergibt recht große Unterschiede zwischen ihrer Verbreitung und der der freien bäuerlichen Eigen. Es waren dafür die durch KLAAR an der Hand der Siedlungsformen ausgeschiedenen Altsiedelner (Siedelhorste) und deren Ausbaugebiete in späteren Zeiten heranzuziehen, woraus sich schon sicherere Schlüsse ziehen lassen. Die freien Eigengüter, die, wie auch SCHMIDTS Karten zeigen, recht verstreut und in Dorf- und Ortschaften vereinzelt liegen, sind nur zum kleinen Teile auf Altsiedelland zu finden (nur um die Forste Ober- und Nieder-Weilhart und südlich vom Hausruck unter den Gütern der Grafen von Piugen-Regau). Fast alle übrigen liegen in Ausbaugebieten, die durch Rodung in späteren Zeiten entweder in der hoch- oder in der spätmittelalterlichen Rodungsperiode dem Walde abgerungen wurden. Nicht wenige können sogar als Anlagen der Neuzeit bis in die Mitte des 17. Jahrhunderts nachgewiesen werden. Dazu boten die Urbarien die Hilfe. Die älteren Rodungen gingen von einigen hochfreien Geschlechtern aus. Andere Bauerngüter wurden frei gekauft. Für die jüngsten mag die besonders günstige Ansiedlungsbedingung den Lohn für die Mühe der Rodung gebildet haben. Da es in Oberösterreich nach der Zusammenstellung des Verfassers 2700 freie Eigengüter gab, bedeutet das — bei der geringen Zahl derjenigen, die in Altsiedelland liegen — eine besondere Förderung des Ausbaus der Ökumene auch in verhältnismäßig noch sehr später Zeit. Nun wäre für das Spätmittelalter und den Beginn der Neuzeit doch bei dem raschen Wachstum der Städte eher mit Landflucht und Verödung ländlicher Ortschaften zu rechnen, wie das für die Nachbargebiete zweifelsfrei feststeht. Es folgte aber überall darauf eine Neusiedlung in den verlassenen Gütern. In der Steiermark und dem östlichen Niederdonau (bes. dem burgenländischen Teil) mußte sie aber hauptsächlich dazu dienen, die in den Kriegen mit Türken, Madjaren und

¹⁾ Graz, Wien, Leipzig: Leuschner u. Lubensky 1934—1936. Bd I., 2. Aufl. S. 359f.

²⁾ Graz, Wien, Leipzig: Leuschner u. Lubensky 1929—1930. 719 S., 1 Kt.

Söldnerscharen verwüsteten Dörfer wieder unter Kultur zu bringen¹⁾; in Oberösterreich wurde zwar auch altes Kulturland erneut dem Pfluge zugeführt — es gab z. B. im Landgericht Kamer eine Neuansiedlung zu Ödrecht (S. 51) —, aber es blieb noch Volkskraft zu Rodung übrig. Es dauerte nicht nur die Siedlungstätigkeit in die Jahrhunderte der Neuzeit fort, sondern auch die Absiedlung; im Innviertel z. B. stand dem Zuwachs von 336 Eigen ein Abgang von 234 gegenüber. Unter solchen Umständen muß man sich für die Entwicklung des Bauerntums und der Kulturlandschaft etwa folgende Vorstellungen bilden.

Es mag wohl zu allen Zeiten Neuansiedlungen und Verödungen gegeben haben, Aufsiedlung und Absiedlung zugleich. Aber in diesem andauernden Wechsel gibt es Perioden überwiegender Zunahme, Ausbreitung der Kulturlandschaft und der Siedlungen; dann wurden die abkommenden Bauernhöfe entweder bald wieder besiedelt oder ihre Zahl war so gering im Vergleiche zu den neuangesetzten, daß ein Rückgang der Ökumene nicht merkbar war. Dagegen sind andere Zeiten durch das Überwiegen von Landflucht, durch Entsendung gekennzeichnet. Diese Perioden sind zugleich die Zeiten der wachsenden Städte, wie im Spätmittelalter und in der zweiten Hälfte des 19. und im 20. Jh. Der Wechsel von Ansiedlungs- bzw. Kolonisationsperioden mit Perioden der Absiedlung läßt sich übrigens auch im einzelnen in den Tälern der ostmärkischen Gaue nachweisen, es fehlt nur hier der Raum und der Rahmen für einen solchen Einzelnachweis. Ein zweites scheint sich noch aus der Erörterung über die Probleme des vorliegenden Heftes zu ergeben. Zwischen den inneralpinen Landschaften und dem Alpenvorlande läuft in den östlichen Gauen eine siedlungsgeschichtliche Grenze, die Scheide nicht nur zwischen dem altgermanischen Landnahmeland und dem Kolonisationslande auf vorher slawisch besetztem Boden, sondern auch die zwischen dem weniger von östlichen Feinden bedrohten deutschen Binnenlande und dem oft verwüsteten Grenzwerraume. Das macht in der Kulturlandschaft doch einen recht erheblichen Unterschied, wie er sich nach den Ausführungen des Verfassers über das oberösterreichische Alpenvorland und dem, was man von den Historikern der Grenzräume weiß, zu ergeben scheint. Die große Zahl und dichte Verbreitung der bäuerlichen Eigengüter ist ein historisches Merkmal binnendeutschen Bodens, sie reichen nach E. KLEBEL auch noch in das altbayerische Gebiet hinein.

Auf Karten zur Siedlungsgeschichte, die nach Landgerichtsgrenzen bearbeitet wird, sollten die Landgerichtsgrenzen nicht fehlen. Da SCHMIDTS Karten ohnedies schon zweifarbig werden mußten, hätte ihre Eintragung die Kosten nicht erhöht, aber den Verfolg seiner Auseinandersetzungen wesentlich erleichtert. Die bloße Bezifferung der Ortschaften mit Eigengütern ergibt noch kein flächenhaftes Bild.

Schmidt, Friedrich: Die freien bäuerlichen Eigengüter in Oberösterreich. Ein Beitrag zur Frage des Freibauerntums. — Breslau: Priebatschs Buchh. 1941. VI, 96 S., 3 Ktn. = *Breslauer historische Forschungen*. H. 16. Zugleich Phil. Diss. Breslau.

¹⁾ Pirchegger a. a. O. II, S. 121.

Beitrag zur Wirtschaftsplanung in der Schwäbischen Alb

Von Erich Otremba

Die besondere Krisenfestigkeit der württembergischen Sozialstruktur, die durch die innige Vermischung von Kleinbauernum und landbesitzender Arbeiterschaft bestimmt ist und sich in den Jahren der Arbeitslosigkeit so gut bewährte, führt leicht dazu, Württemberg als das Idealland zu betrachten, dessen Strukturformen auch für die Gestaltung anderer Räume Vorbild sein könnten. Doch darf man nicht die Vorzüge eines Raumes, die sich in nunmehr endgültig überwundenem Ausnahmezustand offenbaren, als Grundlage für die Raumgestaltung normaler Zeiten wählen. Unter diesen Gesichtspunkten ist es sehr begrüßenswert, daß sich RÜDT, einer Anregung der Landesplanung folgend, mit den in den letzten Jahren besonders verstärkt auftretenden, im Grunde seit mehr als 100 Jahren bestehenden Notständen des württembergischen Raumes befaßt, über die auch die zeitweilig relativ günstig erscheinende Stellung, die Württemberg im Verhältnis zu anderen Industrieräumen in den Krisenjahren vor 1933 einnahm, nicht hinwegtäuschen konnte. Auch Württemberg leidet unter den Nöten der Übervölkerung und den Spannungen zwischen Bauerntum und Industrie. Schon vor mehr als 100 Jahren weit über die Grenze der landwirtschaftlichen Bevölkerungskapazität besiedelt, konnte Württemberg seine Volksdichte von 81 Menschen pro qkm, gegen 57,5 im Reich, nur dadurch halten, daß es große Teile der Bevölkerung in einem hochentwickelten Handwerkerstand, in der Heimarbeit und in dem Versorgungsgewerbe der zahlreichen Hofhaltungen und kleinen Residenzen beschäftigte. Trotzdem konnte der Geburtenüberschuß des vergangenen Jahrhunderts von der auf guten Grundlagen aufbauenden Industrie nicht aufgenommen werden; mehr als eine halbe Million Menschen wurde zur Auswanderung gezwungen. Wenn sich trotzdem die Entwicklung in Württemberg noch in relativ gesunden Bahnen bewegte, die meisten Arbeiterfamilien noch über einen kleinen Landbesitz verfügen und mehr als 60 v. H. der Bevölkerung im eigenen Haus wohnen, so liegt das teilweise an den besonderen Standortverhältnissen und an der Entwicklung der Industrie aus dem ländlichen Handwerk, wodurch eine stärkere Ballung an einem Ort vermieden wurde, teils aber auch an der besonders früh einsetzenden Förderung, deren der Staat die aufblühende Industrie durch Produktions- und Absatzlenkung teilhaftig werden ließ.

Die Mannigfaltigkeit des agrarischen Raumes und kleinräumige industrielle Standortfaktoren haben jedoch auch in Württemberg Spannungen zwischen Industriegebieten und Agrargebieten entstehen lassen, haben Binnenwanderungsströme ausgelöst und alle die Probleme der Überbevölkerung, der Verstädterung und Landflucht verursacht, deren Gefahren die Landesplanung veranlaßt haben, vorbeugend einzugreifen und als Grundlage dafür kleinräumige analytische Arbeiten vom planerischen Gesichtspunkt aus einzuleiten. So entstand auch die vorliegende Arbeit, zuerst als Preisarbeit im studentischen Berufswettkampf von einer Gruppe von Studenten der Technischen Hochschule in Stuttgart und nunmehr in ausgebauter Form als Dissertation des Mannschaftsführers dieser Studentengruppe.

Das Gebiet, das hier zur Untersuchung steht, wurde in seiner Abgrenzung durch die Landesplanungsbehörde bestimmt und umfaßt den mittleren Teil der Schwäbischen Alb, den Kreis Münsingen und den nördlichen Teil des Kreises Ulm. Das Gebiet ist im wesentlichen Kleinbauernland mit umfangreicher Pendelwanderung, im Westen herrscht Realteilung, im östlichen Teil Anerbenrecht, eine Industrie ist nur in kleinen Betrieben lokaler Bedeutung vertreten, insgesamt gilt dieser Raum als das Bevölkerungsnachschubgebiet für die Industriezentren des Filstales und um Reutlingen. Seine Sonderstellung ist dadurch bestimmt, daß sich dieser Teil der Schwäbischen Alb zwischen das intensiver industrialisierte Gebiet der westlichen Alb und das mehr bäuerliche Gebiet der östlichen Alb einschiebt, in dem durch die Erbszersplitterung bei ertragsarmen Böden die Landwirtschaft nur geringen Nutzen abwirft und auch die spärliche Industrie keinen Erwerbsausgleich zu schaffen vermochte. Somit gehört dieser Raum zu den ärmlichsten der ganzen Schwäbischen Alb. Nur die Ulmer Alb ist agrarisch etwas besser gestellt.

Die Landwirtschaft leidet unter den allgemeinen Nöten des Arbeitermangels, der Besitz- und Betriebszerplitterung und der Abwanderung jugendlicher Arbeitskräfte, die bis zum Abschluß ihrer Ausbildung dem an sich schon armen Lande zur Last fallen, um dann ihre Arbeitsleistung der Stadt zur Verfügung zu stellen. Die schwache Industrie der Steine und Erden, die Textilindustrie in Laichingen, eine Reihe von Versorgungsbetrieben des Truppenübungsplatzes bei Münsingen und die Pendelwanderung in das Fils- und Lenninger Tal, nach Ulm und Geislingen vermögen nicht alle die Landwirtschaft verlassenden Menschen aufzunehmen, rund 1 v. H. der Gesamtbevölkerung wandert jährlich in die Städte ab.

Mit der Schilderung dieser Tatbestände, die, durch eine Reihe von Karten und Tabellen belegt, in klarer, übersichtlicher Weise dargestellt sind, beschäftigt sich der erste Teil der Arbeit. Im zweiten Teil werden dann die Planungsvorschläge gebracht, die sich aus dieser Situation ergeben, und einleuchtend begründet. Vorweg sei gesagt, daß dabei alle die Gesamtstruktur des Raumes revolutionierenden Pläne vermieden werden und die aus einer bescheidenen Abwägung aller Vorteile und Nachteile resultierenden Vorschläge um so überzeugender wirken.

Ausgangspunkt ist die Erkenntnis des Verfassers, daß der ursprünglich bäuerliche Mensch, der aus der Notwendigkeit heraus zum industriell tätigen Menschen wird, sehr gut mit dem Bauern in der Dorfgemeinschaft leben kann; auftretende Gegensätze sind nicht einer inneren Entfremdung zuzuschreiben, sondern einer tatsächlich vorhandenen Unwirtschaftlichkeit der Landwirtschaft, die nicht nur die Arbeit des Bauern sondern auch seine soziale Stellung diskreditieren kann. Es ist deshalb keineswegs notwendig und auch nicht möglich, Industrie und Landwirtschaft räumlich zu trennen. Voraussetzung ist nur, daß durch tatkräftige Hilfe für die Landwirtschaft, durch Schaffung lebensfähiger Ackerparzellen, die z. T. bis 20 ha groß sein müssen, durch Flurzusammenlegung und durch wirtschafts- und preispolitische Maßnahmen die Landwirtschaft auf dasselbe Wertniveau gebracht wird, auf dem auch die Industrie steht. Dann ist es sogar zu begünstigen, daß Industrie und Landwirtschaft sich möglichst innig vermischen, um räumliche Spannungen und Binnenwanderungsströmungen

zu beseitigen, die immer die biologische Kraft des Volkes beeinträchtigen. Dezentralisierung der Industrie ist deshalb aus diesen wie aus wehrwirtschaftlichen und allgemein wirtschaftlichen Gründen anzustreben.

Da aber die württembergische Industrie längst nicht unter den gefährlichen Ballungerscheinungen leidet, so kann es sich hier nur um die Planung der künftigen Entwicklung handeln, nicht um die Verlagerung bereits bestehender Werke. Auch ist es nicht notwendig, die Abwanderung aus den ländlichen Gebieten restlos abzustoppen. In dem Anerbengebiet wird z. B. immer eine gewisse Abwanderungsquote bleiben müssen, da nicht alle Kinder erben oder einheiraten können. Auch aus dem Realteilungsgebiet wird bis zur Gesundung der Betriebsgrößenverhältnisse eine Auflockerung der Volksdichte notwendig sein, schon um den Siedlernachschub nach dem Osten zu sichern. In allen Einzelfällen wird es eine verschiedene optimale Grenze geben, in der sich die Abwanderungsbewegung zu halten hat. Um aber die zur Zeit sehr stark vorherrschende Tendenz der Abwanderung erst einmal zu bremsen und um eine weitere Verstädterung zu vermeiden, die Bevölkerung in biologisch günstigerer Umwelt zu halten, wird im Hinblick auf die künftige Industrieentwicklung eine Neuanlage von kleinen und mittleren Betrieben vorgeschlagen, um die in dem kärglichen Agrargebiet laufend frei werdenden Arbeitskräfte im Lande aufzufangen und ihnen am alten Wohnsitz eine Erwerbsmöglichkeit zu schaffen. Die beste Form hierfür wird in dem kleinen selbständigen Betrieb gesehen, der sich in den kleinen möglichst zentral gelegenen Landorten niederläßt und im Pendelverkehr bis 10 km gut erreichbar sein soll. Keineswegs soll jedes Dorf seine Fabrik erhalten, durch die das Dorfbild nur verunstaltet würde. Filialbetriebe größerer auswärtiger Unternehmungen sind, da sie in ihrer Betriebsführung beweglicher sind, das Risiko der ersten Entwicklungsjahre leichter zu verteilen ist, für die Übergangszeit ebenfalls zu befürworten, doch schon aus steuerlichen Gründen nicht als die alleinige Form anzusehen. Die einzuführenden Branchen ergeben sich ganz aus den allgemeinen Standortverhältnissen, es kann nur eine wenig Rohstoffe verbrauchende hochqualifizierte Fertigungsindustrie, andererseits zur Aufnahme ungeschulter Saisonarbeiter und -arbeiterinnen eine möglichst mechanisierte Industrie in Frage kommen, wie z. B. die bereits hier heimische Textilindustrie. Die Frage nach dem Landbesitz der Industriearbeiterschaft wird dahingehend beantwortet, daß der Arbeiter im Interesse des neu zu schaffenden Erbhofbauerntums und einer möglichst intensiven Bewirtschaftung im Durchschnitt nicht mehr als 1—2 Morgen, höchstens 1 Hektar besitzen soll, größere Flächen vermögen der Arbeiter und seine Familienmitglieder nach Feierabend oder in kurzen Sommerpausen nicht rationell zu bestellen.

Unter diesen Gesichtspunkten wird nun das Arbeitsgebiet betrachtet und bei seiner Unheitlichkeit in einzelne Teilgebiete zerlegt, die vom planerischen Gesichtspunkt aus, mit guter Beobachtung und großem Takt beurteilt und auch auf einer Übersichtskarte festgehalten werden. Im Anerbengebiet der Ulmer Alb, soll der bäuerliche Charakter möglichst gewahrt bleiben. Die vorhandenen Betriebe der Steinindustrie sollen nicht weiter ausgebaut werden, einer gewissen Abwanderung der zahlreichen hier wohnenden Pendelarbeiterfamilien steht nichts im Wege, so daß das Land ein möglichst reines Bauernland wird, wozu es auf

Grund der natürlichen Voraussetzungen auch geeignet ist. Das gleiche gilt von den Gebieten beiderseits des unteren Lautertales. Das Lautertal selbst dagegen, in dem der Landwirtschaft kaum Entwicklungsmöglichkeiten gegeben sind, wird ebenso wie das Schmiechtal durch eine verstärkte Industrialisierung in seiner Gesamtstruktur nur gewinnen können. In beiden Tälern ließ sich in der letzten Zeit eine stärkere Abwanderung beobachten. Sehr notwendig ist eine Industrialisierung des Gebietes um Münsingen-Auingen. Münsingen, der Verwaltungsmittelpunkt des neugeschaffenen Altkreises, soll auch zum Wirtschaftsmittelpunkt ausgebaut werden, um damit den Zusammenhalt des Kreises zu festigen, und die Pendelarbeiter, die meist später nach außen abwandern, an einem zentral gelegenen Ort zu sammeln. In den übrigen Teilen der Münsinger Alb ist die dürftige Landwirtschaft bereits durch Pendelarbeit und kleine Industriebetriebe hinreichend ergänzt, so daß hier nur eine ausgleichende Lenkung durch Steigerung oder Abschwächung der Industrie oder durch Ausrichtung der Pendelarbeit auf diesen oder jenen Ort notwendig ist.

In dieser Beurteilung der kleinsten Raumeinheiten bis zu den Gemeinden herab liegt der Hauptwert der Arbeit. Der Leser wird durch die knappe, sachliche Darstellung, die in klarem Stil geschrieben ist, überzeugt, daß die Arbeit in der Praxis der Landesplanung nicht unbeachtet bleiben wird.

Rüdt, Ernst: Landwirtschaft und Industrie im Raum der mittleren Schwäbischen Alb — vom planerischen Standpunkt aus betrachtet. Diss. Stuttgart Techn. Hochsch. 1941. — Stuttgart: Gebr. Knöller 1941. 60 S., 6 Ktn, Tabb.

Anzeigen

Bühler, Hermann: Alpine Bibliographie für das Jahr 1938 mit Nachträgen aus den Jahren 1931 bis 1937. Hrsg. vom Verein der Freunde für Alpenvereinsbücherei mit Unterstützung des Hauptausschusses des Deutschen Alpenvereins. — München: Bruckmann 1942. 281 S.

In dem vorliegenden Bande legt H. BÜHLER, der Leiter der Alpenvereinsbücherei des Deutschen Alpenvereins in München die 8. Fortsetzung der von seiten der Landeskunde dankbarst begrüßten Jahresbibliographie des Hochgebirgsschrifttums mit 3361 Angaben vor. Die Bibliographie ist nach „Sachgebieten“ und „Ortsgebieten“ geteilt. Das Schrifttum über Ostalpen und Westalpen im regionalen Teil umfaßt mehr als 600 Titel. Sehr wertvoll ist die sachliche Ausweisung, im besonderen auch dadurch, daß hier, wie im regionalen Teil, das außeralpenländische Hochgebirgsschrifttum aufgeführt und dem deutschen Alpenforscher die Möglichkeit zur Vergleichsforschung erschlossen wird. E. M.

Jahresberichte des Literarischen Zentralblattes über die wichtigsten wissenschaftlichen Neuerscheinungen des deutschen Sprachgebietes. Hrsg. v. d. Deutschen Bücherei. Schriftwaltung: H. Praesent. 18. Jg. 1941 [Leipzig 1942]. 764 Sp. mit Verfasserregister S. 765—809.

Die in der 18. Folge vorgelegten „Jahresberichte“ fassen das im Literarischen Zentralblatt monatlich gebrachte Schrifttum in seinen wichtigsten Erscheinungen in einem Jahresbande zusammen. Wir weisen hier insbesondere auf die von H. PRAESENT zusammengestellten Abschnitte „Geographie und Kartographie“ (S. 607—647) und „Geologie und Paläontologie“ (S. 735—736) hin; der Landeskundler wird ferner mit Nutzen die Abschnitte über „Allgemeine Biologie, Botanik und Zoologie“ (S. 739—748); „Volkskunde“ (S. 649—666); „Geschichte und Kulturgeschichte“ (S. 513—568); „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ (S. 183—238) einsehen. E. M.

Winkler-Hermaden, Artur, Peter Beck-Mannagetta, Karl Bistritschan, Gerda Woletz, Karl Schoklitsch und Herbert Pichler: Wissenschaftliche Studienergebnisse der Arbeitsgemeinschaft für geologisch-bodenkundliche Untersuchungen im Einzugsbereiche des Laßnitzflusses in Südweststeiermark. In: *Sber. d. Akad. der Wiss. in Wien. Mathem.-naturw. Kl., Abt. I. Bd 149, 1940, 7—10. S. 225—267.*

Bei den von A. Winkler-Hermaden angeregten und gesammelten Berichten handelt es sich teils um Ergebnisse einer studentischen Arbeitsgemeinschaft des geologischen und mineralogischen Instituts der Universität und der Hochschule für Bodenkultur in Wien, teils um Arbeiten der Sachbearbeiter der technisch-geologisch-bodenkundlichen Fachstelle der wasserwirtschaftlichen Generalplanung für das Murgebiet in Graz.

P. Beck-Mannagetta gibt einen Vorbericht (5 S.) über die durchgeführten Arbeiten im Grundgebirge des Einzugsgebietes der Hohen und Niederen Laßnitz. Er unterscheidet da zwei Serien: 1. den feldspatreichen und glimmerarmen Plattengneis mit Einschaltungen von Feldspatpegmatit- und Aplitgneisen und 2. die Marmorserie, deren auffallendste Glieder die Marmore und Eklogit-Amphibolite sind. Ein Kärtchen zeigt die Verbreitung der einzelnen Gesteine.

A. Winkler-Hermaden behandelt die geologischen Verhältnisse im mittleren und unteren Laßnitztal Südweststeiermarks als Grundlage einer wasserwirtschaftlichen Planung (8 S.). Für einen Talabschnitt von 40 km Länge und 6—9 km Breite wird hier eine Karte gegeben. Starke Beachtung findet die Tektonik. Die jüngeren

tektonischen Bewegungen, die bis in die Quartärzeit fort dauerten, führten zu Schollenverbiegungen. Ihre jüngsten Auswirkungen machen sich in der asymmetrischen Gestaltung der heutigen Talprofile und der postglazialen Tieferlegung des Flußnetzes geltend. Die Breite des Alluvialbodens ist im mittleren Laßnitzabschnitt größer als im unteren, ebenso die Mächtigkeit der alluvialen Talfüllung. Im Mittellauf herrscht geringeres Gefälle, was eine starke Vernässung des Talbodens nach sich zieht, während es im Raume des Leibnitzer Feldes größer ist und dort der Schotterkörper nur teilweise mit Grundwasser gefüllt ist (Grundwasserspiegel 6—9 $\frac{1}{2}$ m unter der Höhenflur).

K. Bistritschan berichtet über Arbeiten aus dem Grenzgebiet von Geologie, Wasserwirtschaft und Flußbau im Laßnitzgebiet (5 S.). Der Verf. bringt Bemerkungen über Geschiebe- und Wasserführung, Hochwasserschäden und geologische Untergrundverhältnisse. An 9 Profilen, die zum Teil bis 8 m Tiefe reichen und Humus, Sand, Lehm, Schotter und Tegel erschlossen, wird der Boden vorgestellt.

G. Woletz untersuchte eingehend die Geschiebeverhältnisse der Laßnitz (13 S.). Von einer 1 qm großen Fläche der Schotterbänke wurde der Schotter aufgelesen, nach Gesteinsart und Korngröße getrennt und jeder Anteil zahlen- und gewichtsmäßig festgestellt. Auf Korngrößen von 1—10 cm Durchmesser entfallen die Hauptanteile (80—90 v. H.; der für 1—3 cm erreicht öfters über 40 v. H.). Eine Kantenabstoßung fand sich beim Gneis schon nach 2—3 km, beim Quarz erst nach 6 bis 7 km. 8 Diagramme und eine Tabelle unterstützen den Text.

K. Schoklitsch nahm die Bodenverhältnisse im innersten Einzugsgebiet der Laßnitz auf (5 S.). Es handelt sich da fast ausnahmslos um alte, braune Waldböden. Eine Karte zeigt die Verbreitung der verschiedenen Typen. Die verdichteten Almweiden und die ausgewaschenen, enthumierten alten Kahlschläge bilden eine Gefahr, da sie das schnelle Abfließen der Niederschläge begünstigen.

H. Pichler schließt mit Beobachtungen über Bodenerosion im Gebiet der Korralpe. Er erfaßte die landwirtschaftlich genutzten Flächen und fand für die lineare Abtragung bei einer Neigung von über 14° 20—30 m³/ha, bei 27° 40—60 m³/ha, bei 32° eine Steigerung um 15—20 m³/ha, bei 41—45° extrem hohe Werte bis zu 200 m³/ha. Neben der Hangneigung spielen die Hanglänge, die Neigungsrichtung, der Niederschlag und die Pflanzendecke eine Rolle. Auch das Bodengefüge und da besonders die Bindesubstanzen sind wichtig.

Eine Anzahl schöner Beobachtungen in zum Teil kaum untersuchten Gebieten liegen in diesen Berichten vor.

S. Morawetz.

Guenther-Swart, Imma von: Grundlagen der Landwirtschaft im Reichsgau Wartheland und im Reichsgau Danzig-Westpreußen. — Leipzig: S. Hirzel 1941. 115 S., Textktn, Tab. = *Nordostschr. der Publikationsstelle*. 6,80 RM.

Einen ausgezeichneten, knapp gehaltenen und durch zahlreiche statistische Tabellen vervollständigten Überblick vermittelt diese kleine Schrift, die sich an alle die wendet, die sich über die Grundlagen und den Stand der Landwirtschaft in den neuen Ostgebieten orientieren wollen. Inhaltlich gliedert sich die Arbeit in zwei kurze Abschnitte über die natürlichen Grundlagen, wobei das Klima vorangestellt wird, und in den Hauptteil, die Darstellung der Bodennutzung und Viehhaltung. Dabei wird auch auf die allgemeinen wirtschaftlichen Voraussetzungen, Produktionsstand und -möglichkeiten, eingegangen. Der Wert des Überblicks liegt vor allem im Vergleich mit dem deutschen Vorweltkriegsstand, der Hinweise auf die zukünftigen Möglichkeiten gibt.

A. Sievers

Grundmann, Günther: Deutsche Kunst im befreiten Schlesien. — Breslau: Wilh. Gottl. Korn 1941. 184 S.

Der Grundgedanke dieses mit Liebe und Kenntnis zusammengestellten Bildbuches des schlesischen Provinzialkonservators ist, vom wiedergewonnenen schlesischen Land im Norden der Beskiden, seinen Bauten und Kunstwerken zu berichten und ihre Zugehörigkeit zum deutschen Volkskunstbereich zu beweisen. Schrottholzkirchen, Burgen und Schlösser bis zu den bürgerlichen Bauten bedeuten mehr als Museumsstücke; sie sind Zeugnisse deutscher Aufbauarbeit und Leistung.

Das Buch vermittelt hierbei zugleich einen Einblick in das Besondere des Landes, wo Blockholzbauten neben Fördertürmen und Hochöfen neuzeitlicher Industrie bodenständige Werte sind. E. Meynen.

Wagner, Heinrich: Die Trockenrasengesellschaften am Alpenostrand. Eine pflanzensoziologische Studie. — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky; Akad. d. Wiss. in Komm. 1941. 81 S., 12 Textabb., 4 Assoziationstab., 1 Taf. 4^o. Aus: *Denkschr. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Mathem.-naturw. Kl. Bd 104*. 14.— RM.

Die methodisch sauber durchgeführte und klar geschriebene Arbeit liefert einen wertvollen Beitrag zur Kenntnis der xerothermen Vegetation des südöstlichen Mitteleuropa. Drei Trockenrasengesellschaften (zwei natürliche und eine durch Mahd und Beweidung bedingte) des Verbandes *Festucion vallesiacae* auf Rendzinaböden des Ostabfalls der Thermenalpen bei Wien werden nach soziologischem Aufbau, Synökologie, Verbreitung und pflanzengeographischem Charakter eingehend beschrieben. Die Lebensformenspektren werden unter Berücksichtigung der Mengenverhältnisse und der Stetigkeit aufgestellt. Ein Abschnitt über die Weiterentwicklung der Trockenrasengesellschaften enthält u. a. Bestandsaufnahmen aus den natürlichen Schwarzföhrenwäldern um Mödling. Besonders hervorzuheben sind die Untersuchungen über die Herkunft und die geographische Verbreitung der Charakterarten der drei Trockenrasengesellschaften (mit Arealkärtchen). Das „Fumano-Stipetum“ (Felsensteppe) enthält vorwiegend illyrische und mediterrane, das „Medicageto-Festucetum“ (auf tiefgründigeren, humosen Rendzinaböden) vorwiegend eurasische und submediterrane, das „Polygaleto-Brachypodioidium“ (trockene Mähwiesen im Gebiet der Flaumeichenwälder) vorwiegend irano-turanische Charakterarten. Die Arbeit gibt neue pflanzengeographische Gesichtspunkte für die systematische Gliederung der mitteleuropäischen Trockenrasengesellschaften (*Brometalia erecti*) und gewinnt damit eine über den Rahmen des Untersuchungsgebietes hinausreichende Bedeutung. J. Schmithüsen

Radzyk, Marion: Geomorphologische Studien im Einzugsgebiet der Tauber. — Freiburg i. Br.: Fr. Wagnersche Universitätsbuchhandl. 1941. IV, 73 S., 6 Abb., 1 Taf. = *Oberrheinische Geogr. Abh.* 2,75 RM.

Die Heidelberger Arbeit will „eine Lücke in der morphologischen Bearbeitung“ des süddeutschen Landschaftsbild ausfüllen. Nach einem kurzen Überblick über das Schrifttum beschreibt sie kurz das Landschaftsbild des Taubergebiets und die Schichtenfolge, um dann zu Einzelfragen überzugehen. Viel mühevollere Geländearbeit kostete die Untersuchung der Terrassen der Tauber, von denen 12 ausgeschieden werden, 6—8 m, 8—12 m, 12—15 m, 15—25 m, 25—40 m, 55—65 m, als Terrassenreste 95—100 m, 100—115 m, 125 m, 135—145 m, 150—160 m, 175 m, zu denen noch Verwitterungsterrassen kommen. Dann widmet sich die Verfasserin der weiten, leicht gewellten, flachen Landschaft außerhalb der Täler, die „in wechselnder Höhe vom Buntsandstein bis zu den Schichten des mittleren Keupers zu verfolgen“ ist, der „Hochfläche“, die früher als Peneplain oder als Rumpffläche beschrieben worden war und die sie nun auf Grund der nach Geländebeobachtung gefertigten Karte und auf Grund des Kartenstudiums gezeichneter Profile zu beweisen glaubt. Die Terrassen bis 95 m werden dem Diluvium, die höheren dem Pliozän zugewiesen. Alle laufen auf dem Terrassenprofil der heutigen Gefällskurve nahezu parallel, nur die pliozänen biegen gegen den Odenwald etwas auf. Dessen Aufwölbung soll daher im Altdiluvium abgeschlossen sein. Da die Tauber vom Fränkischen Schild abgoleitet, soll sie dessen Aufwölbung miterlebt haben. Die Hochfläche wurde eingeebnet, als der Fluß noch in Höhe der pliozän-aldiluvialen Terrasse floß, und soll sich nachher noch verbogen haben.

Man sieht aus der Arbeit viel Fleiß und Eifer; die Landschaftsschilderung ist gut durchgeführt und zeigt, daß das Gefühlsmäßige dem weiblichen Wesen mehr liegt als das Mathematische, die Auseinandersetzung mit dem sich widersprechenden Schrifttum, wo eine klare Entscheidung getroffen werden muß. Eine zwingende Beweisführung ist nirgends gelungen, vor allem, weil die Probleme, die gelöst werden sollten, für eine Anfängerin viel zu schwer sind. Nur bei gründlicher

Vorbildung und Einführung und bei dauernder Leitung wäre ein befriedigendes Ergebnis möglich gewesen.

Daß wir keinen Trigonoduskalk (nicht *Trigonodos dolomit* S. 11) über dem Semipartituskalk ausscheiden dürfen, habe ich schon vor 30 Jahren unwidersprochen gezeigt. Der Nodosuskalk ist nicht 30 m mächtig, sondern 45—50 m und schließt nicht mit der Cycloidesbank ab, sondern diese trennt unteren und oberen Nodosuskalk. Es ist schon lange allgemein durchgeführt, die Lettenkohle als Unteren Keuper, Gipskeuper bis Knollenmergel als Mittleren Keuper zu bezeichnen und zu kartieren. Ohne Begründung geht die Verfasserin „neue Wege“ und legt die Grenze zwischen Unterem und Mittlerem Keuper mitten durch den Mittleren Keuper. Wozu diese sinnlose Verwirrung, die sich vollends in den Profilen verhängnisvoll auswirkt, wo dann der Untere Keuper mit 150 m Mächtigkeit auftritt und der landschaftlich so charakteristische Lettenkohlenkeuper (der Untere Keuper aller heutigen Geologen) verschwindet. Man muß von einer Dissertation verlangen, daß sie nicht gegen allgemein anerkanntes Lehrbuchwissen verstößt.

Das Terrassenlängsprofil ist unhaltbar und methodisch verfehlt. Denn es sollte klar zeigen, was beobachtet und was konstruiert ist. Denn kilometerweit klar durchlaufende Terrassen gibt es nur im Alpenvorland; im Taubertal findet man nur da und dort kleine Terrassenstücke und vor allem schotterbestreute Gleithänge. Wiederholt weist die Verfasserin darauf hin, daß die Terrassen von 6—40 m den Hang hinaufziehen. Dann kann man aber nicht im Längsprofil willkürlich bestimmte Punkte herausgreifen! Seit 35 Jahren versuche ich vergebens, in unseren fränkischen Trias-tälern (Kocher, Jagst, Tauber, Enz) mehrere durchgehende Terrassen durchzuverfolgen. Wohl gibt es schotterbestreute Gleithänge, die von der Hochfläche bis zur Talsohle hinabziehen; das sind aber keine Terrassen. Sie beweisen nur, daß es hier keine „vererbten Mäander“ gibt. Vorhandene Stufen gehen meist auf die Bodenkultur zurück, die schöne Kulturterrassen schafft. Beweisende Fremdschotter sind sehr selten; Muschelkalkgerölle beweisen nichts (außer bei vorzüglicher Rundung und massenhaftem Auftreten). Kulturschotter lassen alle Anfänger hereinfallen. Wirklich klare Terrassenstücke aber sind so selten und liegen so weit auseinander, daß der Mut des noch nicht „gebrannten Kindes“ dazu gehört, eine ganze Reihe weithin durchzuziehen. Daß dieses Längsprofil nur „frommer Selbstbetrug“ ist, beweisen auch die einwandfrei nachgewiesenen Senkungen nach der Ablagerung der Terrassen. Wo sie auf Mittlerem oder Oberem Muschelkalk liegen, sind sie mit ihrem Untergrund nach ihrer Ablagerung um 30—70 m abgesunken infolge von Auslaugung von Salz und Gips. Im Profil sehen wir nichts davon! Das heutige Flußbett liegt teils im Fels, teils reichen die jungen Aufschüttungen mehrere Meter unter die Flußsohle (an der Tauberbrücke bei Mergentheim 4 m), bei Tauberbischofsheim liegen alte Grenzsteine 2,4 m unter der Talau; oberhalb Werbach hat die Tauber seit langer Zeit nur aufgeschüttet, unterhalb nur eingesägt. Die Talformen sind nur verständlich bei jungen (nicht nur pliozänen oder ältestdiluvialen) Bewegungen, ebenso die heutigen Gefällsverhältnisse. Die Hebung des Odenwaldes am unteren Neckar ist zum großen Teil diluvial; warum soll sie dann an der unteren Tauber älter sein? Die Terrassen sind also willkürlich festgelegt und willkürlich und nachweisbar falsch verbunden, somit als Beweis unbrauchbar.

Die Darstellung der Schichtenlagerung und der Landstufen (S. 57) ist ein Rückschritt. Mit zwei Fallrichtungen kann man eine schildförmige Aufwölbung nicht wiedergeben; hier helfen nur Schichtlagerungskarten.

Die Untersuchung alter Landoberflächen gehört zum Allerschwierigsten. Die Hochflächenprofile (S. 35) sind ganz unbrauchbar. Schon die Signaturen sind entgegen dem normalen Brauch und vor allem strukturwidrig. Ringe benützt man für Nagelfluh oder Flußschotter, nicht für Unteren Keuper, Kreuze für Glutflußgesteine, nicht für Buntsandstein. Die Schichtgrenzen sind unmöglich: Oberer Muschelkalk liegt auf Unterem Keuper! Der Obere Muschelkalk wird 200 m mächtig! Ein Maßstab 1 : 330 000 gibt selbst bei 5-facher Überhöhung kein klares Bild. Aber trotz all dieser Fehler sehe ich selbst auf diesem „beweisenden“ Profil keine Rumpffläche, so wenig wie in der Landschaft! Die Muschelkalkstufe zieht als klare Landstufe von Waldshut bis zum Thüringer Wald. Die Wellengebirgsstufe ist sogar im Mainland besonders schön entwickelt. Nur die Kante des Hauptmuschelkalks erscheint abgeflacht gegenüber der Keuperstufe, weil sie durch die Auslaugung von 30—70 m Salz und Gips gerade am Stufenrand abgesunken bzw.

eingekippt ist. Das ist doch aber keine Einrumpfung! Trotzdem sieht man sogar diese Stufe immer, wenn man den Standpunkt vernünftig wählt. Dazu kommen noch die Stufen der Engelhofer Platte (Korbulabank) und der Sandsteine. Wenn in den Talsohlen, die in den Stufenrand hineinführen, keine Stufen vorkommen, so ist das doch kein Gegenbeweis. Ein Nachweis für die behauptete junge Ausräumung vor den heutigen Stufen ist nirgends erbracht. Ähnliche Höhenlagen harter Gesteine folgen aus dem Gesetz von Neumayr, beweisen aber keine frühere Ebene. Die ganze Rumpffläche ist also reine Phantasiekonstruktion, wie sie vor 20—40 Jahren unter dem Einfluß von Davis grassierte. Ich habe sie in Süddeutschland seit 30 Jahren mit klaren, unbestrittenen Beweisen widerlegt. Und jetzt feiert sie wieder „fröhliche Urständ“, nur unter anderem Namen.

Ich habe die Arbeit wiederholt gelesen und nur bedauert, daß guter Wille und brauchbare Arbeitskraft weitgehend fehlgeleitet wurden. Es fehlt die Kunst, lösbare Probleme herauszugreifen und sich nicht an heute noch nicht lösbare zu verbluten.
G. Wagner

Bozenhardt, Karl Friedrich: Das Gesicht des schwäbischen Hauses im Straßenbild. — Stuttgart u. Berlin: W. Kohlhammer 1941. 57 S., 34 Abb., 18 Planskizz., 2 Ktn-Skizz., 1 Bauskizz. = *Kleinwohnungen im Einzelhaus und im Geschosshaus aus dem 17., 18. und Anfang 19. Jahrhundert in Württemberg. Teil I.* Zugleich Diss. Stuttgart Techn. Hochsch. 1941. 2,50 RM.

In vorliegender Arbeit untersucht ein Baumeister im Geiste von Theodor FISCHER, Paul SCHULTZE-NAUMBURG und Paul SCHMITTHENNER das Gesicht des Hauses im Straßenbild. Er will den Sinn für eine handwerksgerechte Verwendung der Baustoffe und für die Einfügung des Baukörpers in das Straßen- und Ortsbild fördern helfen. „Es ist der Versuch gemacht, die Bindung zwischen Haus und Umgebung sinnfällig in die Erscheinung zu setzen“. Das Wesen des „Bodengewachsenen“ liegt nach dem Verfasser in der Beziehung von Baustoff, Zweck und Lage.

Daneben versucht die Arbeit das für das schwäbische Wesen Kennzeichnende aufzuzeigen. Als kennzeichnend wird vor allem ein liebevolles Eingehen auf alle Besonderheiten der Örtlichkeit festgestellt. Vorherrschend ist das unter 40—45° geneigte Satteldach mit Ziegelbedeckung. Das Walmdach spielt eine untergeordnete Rolle. Bei den Abbildungen werden Oberschwaben und das Neckarland bevorzugt, während auf die Alb und auf den Schwarzwald nicht eingegangen wird. Unter den natürlichen Grundlagen wird die Intensität des Sonnenlichts überschätzt.

Die Arbeit behandelt nicht nur Hausformen, Baustoffe und die Stellung des einzelnen Hauses zur Straße und zu den Nachbarhäusern, sondern auch das Straßenbild selbst. Darin sehen wir die Bedeutung der Untersuchung für die landeskundliche Betrachtung. Eine gut angelegte alte schwäbische Ortsstraße ist kein durchlaufender Raum, sondern eine Folge von Räumen, ist als eine Reihung von Nachbarschaften kettengliedartig aneinander gehängt. Die Verknüpfungsstelle erscheint deshalb im Bilde der Straße so zwanglos, weil sie stets mit einem „Visierbruch“ (Scheitel einer Bodenwelle oder -senke), einer natürlichen Abschnittsgrenze, zusammenfällt. Entscheidend ist das Verhältnis der Einzelteile zum Raumganzen, sowie von Breite und Länge des Straßenraums zur Gebäudehöhe. Für den Gesamteindruck ist die Gliederung dieses Raumes im einzelnen durch Vorgarten, Gehweg, Kandel und Fahrdamm von ganz wesentlicher Bedeutung; ebenso die Gliederung der anstehenden Gebäude durch Sockel, Stockwerksvorkragungen, Fensterbänder und Dachgesimse.

Zu jedem Beispiel finden wir neben einem oder mehreren Lichtbildern einen genauen Lageplan, eine Anordnung, die sehr zu begrüßen ist.
G. Endriß

Lämmle, August: Die Reise ins Schwabenland. Mit Bildern der Landschaft, der Städte und des Volkslebens. 4. erw. Aufl. — Stuttgart: Fleischhauer & Spohn 1937 [1941]. 343 S., zahlr. Textabb. 5,60 RM.

Das bekannte mit gut ausgewählten Bildern geschmückte schwäbische Heimatbuch ist gegenüber den ersten Auflagen um eine bunte Folge von Ortsschilderungen bereichert worden. Dem Reisenden, der als Fremder das schwäbische Land besucht,

werden die Augen geöffnet für eine Fülle von feinen und reizvollen Zügen des Volkslebens und der Landschaft. Für den Volkskundler bleibt das liebenswerte Buch eine wahre Fundgrube, und auch der Geograph, der sich mit der Kulturlandschaft befaßt, wird sich gern von LÄMMLE anregen und belehren lassen.

J. Schmithüsen

Dau, Malve: Der Weißdorn. *Crataegus oxyacantha* L. Eine botanisch-chemisch-pharmazeutische Untersuchung. — Hamburg: Hans. Gildenverl. 1941. 103 S., 30 Abb., Schriftt. = *Monographien alter Heilpflanzen*. H. 3. 4,80 RM.

Das Schwergewicht dieser monographischen Darstellung liegt bei der chemischen Untersuchung der Stoffe, auf Grund derer der Weißdorn als Droge Verwendung findet. Im botanisch-beschreibenden Teil sind die im Schrifttum vorhandenen Angaben über Vorkommen und Verbreitung (S. 18—21) und über die Bedeutung des Weißdorns als Wirt oder Zwischenwirt pflanzlicher und tierischer Schädlinge (S. 40—42) kurz zusammengestellt.

J. Schmithüsen

Gehrlicher, Erich: Untersuchungen über die natürlichen Futtergrundlagen in der Rhön. Diss. Jena 1941. 62 S. Tabb.

Die Rhön ist ein Sorgenkind der Behörden. Die allzu starke Holznutzung vergangener Jahrhunderte hat den Wald in einem für die deutschen Mittelgebirge ungewöhnlich hohem Maße vernichtet, so daß in den Höhengemeinden der Thüringer Rhön nur noch durchschnittlich 9,7 v. H., in den Vorlandgemeinden nur 18,6 v. H. der Gesamtfläche bewaldet sind. Da Boden und Klima dem Anbau vieler Nutzpflanzen erhebliche Schwierigkeiten bereiten und auch nur eine ganz unbedeutende Industrie ausgleichend wirkt, so herrschen hier äußerst kümmerliche Lebensverhältnisse. Das Bestreben der verantwortlichen Behörden geht deshalb dahin, den Anbau der Früchte, die nur einen geringen Ertrag abwerfen, zugunsten einer intensiveren Grünlandwirtschaft weitgehend einzuschränken, was besonders durch die im Vollzug des Dr. Hellmuth-Planes aufgebauten Lehrhöfe propagiert wird, und ganz unrentable Böden der Forstwirtschaft zu überlassen.

Im Rahmen dieser Pläne ist auch die Arbeit GEHRLICHERS über die natürlichen Futtergrundlagen in einigen ausgewählten Gemeinden verschiedener Höhenlagen der Thüringer Rhön von aktueller Bedeutung. Bei der ernährungswirtschaftlichen Problemstellung werden die geographischen Grundlagen und wirtschaftlichen Gegebenheiten einleitend nur in großen Zügen behandelt, besonderes Augenmerk wird den Böden und ihrem Nährstoffhaushalt gewidmet. Unter Anwendung analytischer Methoden werden dann die einzelnen Futterpflanzen auf ihre Bedeutung und ihren Wert als Viehfutter geprüft, indem jeweils an Hand der verschiedensten Versuchsflächen Düngergaben, pflanzenlöslicher Nährstoffgehalt, die Leistungen an verdaulichem Protein und der Stärkewertgehalt sowie der Viehbesatz der Weiden verglichen werden.

Das Ziel der Arbeit liegt in der Aufstellung einer Nährstoffbilanz, in der der Nährstoffanspruch des Viehs den verfügbaren Nährstoffen aus der Futteranbaufäche gegenübergestellt wird, als Gewinn erscheint dann die für die Milchleistung verfügbare Nährstoffmenge. Die Berechnungsgrundlage all dieser Werte ist allerdings sehr schmal, doch ergeben sich hieraus die folgenden Tatsachen: trotzdem der Viehbesatz im Verhältnis zu anderen Gebieten nur sehr schwach ist und die Grünlandflächen bis 80 v. H. der Nutzfläche ausmachen, wird ohne Zufuhr von Kraftfutter das Vieh auf der vorhandenen natürlichen Futtergrundlage nur sehr dürrig ernährt. Es fehlt vor allem in den Höhengemeinden im Verhältnis zum verdaulichen Protein an Stärkewerten. Die Mängel können nicht durch Ausweitung der Futterflächen behoben werden, sondern nur auf dem Wege über eine Intensivierung der Rhönhuten. Besonderes Gewicht ist auf einen verstärkten Anbau stärkewerthaltiger Futterpflanzen zu legen, es wird sogar vorgeschlagen, Kartoffeln an das Rindvieh zu verfüttern, wenn das die Selbstversorgeransprüche der Bevölkerung zulassen.

Dem Geographen wird die Dissertation eine gute Informationsquelle über ein kleines Spezialproblem im Rahmen agrargeographischer Arbeiten sein.

E. Otremba.

Bibliographien

- *Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur. Begr. v. Felix Dietrich. Fortgef. v. Reinhard Dietrich. Abt. A. Bibliographie d. dt. Zeitschriftenliteratur mit Einschluß v. Sammelwerken. Alph., nach Schlagworten sachlich geordn. Verz. v. Aufsätzen, die während . . . in zumeist wissenschaftl. Zeitschriften, Sammelwerken, Jahrbüchern, Jahrbüchern, Sitzungsberichten usw. deutscher Sprache erschienen sind. Mit Nachtr. aus d. vorhergeh. Jahren u. alph. Verf. Reg. Hrsg. v. Reinhard Dietrich. Bd 87. — Leipzig: F. Dietrich 1941. 1146 S. 4^o.
- *Geographisches Jahrbuch. Begr. 1866 durch E. Behm. Fortges. durch H. Wagner Unter Mitarb. v. zahlr. Fachgenossen . . . hrsg. v. Ludwig Mecking. Jg. 56. 1941, Halbbd I. — Gotha: J. Perthes 1941. VIII, 265 S. Gr.-8^o.
- *Keil, Karl: Bibliographie der aerologischen Literatur. [Jg. 8.] 1940—1941. — Berlin: Springer-Verl. 1941. 48 Bll. 4^o [Maschinenschr. autogr.] 2,— RM.
- *Hydrologische Bibliographie. Deutsches Reich. Jg. 4, 1939. — Berlin: Landesanst. für Gewässerkde 1941. 90 Bll. 8^o.
- Veröffentlichungen aus der Biologischen Reichsanstalt im Jahre 1940. In: *Mittn aus d. Biologischen Reichsanstalt f. Land- u. Forstwirtschaft Berlin-Dahlem. H. 65, 1941. S. 102—110.*
- *Internationale Titelsammlung [d. forstlichen Schrifttums]. 1939. (4. Viertelj.) — Neudamm: Neumann 1941. 75 S. Gr.-8^o = *Forsliche Rdsch., Beih.* 4, 50 RM.
- Bibliographie Januar bis Juni 1940. In: *Z. f. Kunstgesch. Bd 9, 1940 [1941], 1—3. S. 127—144.* [Enthält u. a.: Kunstgeschichte nach Ländern u. Orten, Baukunst.]
- *Keit, Ernst: Bibliographie zur Landeskunde der zum Regierungsbezirk Zichenau, Kreis Sudauen, Kreis Leipe und Rippin gehörenden ost- und westpreußischen Gebiete für die Jahre 1939—1941 nebst Nachträgen. = *SA aus: Altpreuß. Forschungen. Jg. 18, 1941, 2. S. 329—365.* 8^o.
- *Bibliographie des Ruhrgebietes. Das Schrifttum über Wirtschaft und Verwaltung. — Essen: Essener Verlagsanstalt 1942. S. 785—896. = *Schr. d. Volkswirtschaftl. Vereinigung im Rheinisch-westfäl. Industriegebiet. Hauptreihe Bd 6 u. 7. Lfg 8.*
- *Bibliographie zur Geschichte der Provinz Brandenburg und der Stadt Berlin. Bearb. v. Wilhelm Polthier. Jg. 9, 1940. — Berlin: Gsellius in Komm. 1941. 26 S. Gr.-8^o. [419 Titel in systematischer Anordnung.]
- *Zeitungen und Zeitschriften im Protektorat Böhmen und Mähren. Auf Grund des Materials der National- und Univ.-Bibliothek in Prag bearbeitet von . . . Red. v. Karel Mikula unter Mitarbeit von Erich Schubert. Jg. 1, 1941. — Prag: Orbis 1941. 261 S.
- *Pfleger, Alfred: Die volkskundliche Ernte des ‚Elsaßland‘. Gesamtübersicht über d. Inhalt d. Bände 1—19, 1921—1939. — Kolmar: Alsatia 1941. X, 34 S. 4^o.
- Schützenberg, L.: Die Veröffentlichungen des Freiburger Urban-Verlages zur elsässischen Kunstgeschichte. In: *Mein Heimatland. Freiburg i. Br. Jg. 28, 1941, 1. S. 111—120.*
- Haußer, Toni: Ulmer Schrifttum in der Stadtbibliothek, dem Archiv und der Vereinsbücherei. In: *Mittn d. Ver. f. Kunst u. Altertum in Ulm in Oberschwaben. Bd 31, 1941. S. 186—189.*
- Bock, Friedrich: Verzeichnis der von 1926 bis 1932 erschienenen Schriften zur Geschichte der Stadt Nürnberg und ihres ehemaligen Gebietes. In: *Mittn d. Ver. f. Gesch. d. Stadt Nürnberg. Bd 38, 1941. S. 197—298.*

¹⁾ Das angegebene Datum bezieht sich auf den Zeitpunkt der Einsichtnahme.

- *Gunzenhäuser, Max: Bibliographie zur Staats- und Wirtschaftsgeschichte der Republik Polen 1919—1939. — Stuttgart: Schloß Rosenstein: Weltkriegsbücherei 1941. 147 S. Gr.-8°. = *Bibliographien d. Weltkriegsbücherei, Inst. f. Weltpolitik. H. 29/30/31.*
- *Nordischer Raum. Bearb. unter Benutzung des Materials der Universitäts-Bibliotheken von Leipzig, Kiel und Greifswald von Heinrich Needon und Fritz Andersson. Bd 1, 1939/40, [3—4 Hefte] H. 1, Juni 1941; 2, Nov. 1941. — Leipzig: Harrassowitz 1941. 44 S.; S. 45—96. 4° = *Europa-Bibliographie. [A bt. 1.] 30.* — RM.
- *Schweizerische Bibliographie für Statistik und Volkswirtschaft. Bibliographie suisse de statistique et d'économie politique. Bearb. vom Eidg. Statist. Amt, Bern. Jg. 4. 1940/41. — Bern: Schweizer. Ges. f. Statistik u. Volkswirtschaft 1941. XX, 113 S. Gr.-8°. = *Z. f. Schweizer. Statistik u. Volkswirtschaft, Beil.*
- *Rösli, Joseph: Wanderungen der Berner. Mit einer Bibliographie von Ernst Weingart. — Bern: Zentralstelle d. Schweizer. Ges. f. Familienforschg 1941. 38 S. Gr.-8°. = *Veröffn d. Schweizer. Ges. f. Familienforschg. R. 1, H. 9. Fr. 2.* —

Zeitschriften, Neuerscheinungen und Titeländerungen

- *Reich, Volksordnung, Lebensraum. Zeitschrift f. völkische Verfassung u. Verwaltung. Hrsg. v. Wilhelm Stuckart, Werner Best [u. a.] Jg. 1, 1941, Bd. 1. — Darmstadt: Wittich 1941. 420 S. 8°. Lw. 21,50 RM
- *Jahrbuch f. Politik u. Auslandskunde. Dt. Auslandswiss. Inst. Hrsg.: F[rz] A[lfr.] Six. 1. 1941. *Bisher*: Jahrbuch d. Hochschule f. Politik. — Berlin: Junker und Dönhaupt 1941. 433 S. Gr.-8°. 10,—; geb. 12,— RM.
- *Der soziale Wohnungsbau in Deutschland. Offizielles Organ des Reichskommissars für den sozialen Wohnungsbau Reichsorganisationsleiter Dr. Robert Ley. Jg. 1, 1941, 24 H. — Berlin: Verl. d. Dt. Arbeitsfront GmbH. 1941. Viertelj. 6,— RM.
- *Mitteilungen des Kulturverbandes Gau Moselland. F. 1. Sept. 1941. — Koblenz: Kulturverb. Gau Moselland 1941. 8 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr. autogr.]
- *Mitteilungen des Heimat- und Geschichtsvereins Zeulenroda. Hrsg. v. Friedrich Lorenz Schmidt. H. 1. — Zeulenroda: Oberreuter 1941. 8°.
- *Böhmen und Mähren. Blatt des Reichsprotectors in Böhmen und Mähren. Hrsg. v. Staatssekretär 44-Gruppenführer Karl Hermann Frank. Hauptschriftl.: Friedrich Heiß. Jg. 1, 1940. — Prag: Volk u. Reich Verl. G. m. b. H. 4°. Einzelh. 1,50 RM.
- *Sudeta. Beiträge zur Vor- u. Frühgeschichte. Hrsg. v. d. Sudendent. Anstalt f. Landes- u. Volksforschg durch Hermann Schroller. N. F. Bd 1. Jahresausg. 1939/40. — Leipzig: J. A. Barth [1941]. 123 S., Abb., 18 Bl. Abb. Gr.-8°.
- *Altböhmen und Altmähren. Mitteilungen für die Ur-, Vor- und Frühgeschichte des Sudeten-Karpatenraumes. Hrsg. v. Lothar F. Zotz. Bd I, 1941. — Leipzig: Joh. Ambrosius Barth 1941. Jährl. 1 Bd mit 2—3 H. Je Bd 15,— RM.
- *Fürther Beiträge zur fränkischen Heimatforschung. Hrsg. v. Ver. f. Heimatforschg Alt-Fürth in Verb. mit d. Stadtarchiv Fürth. Nr 1. — Fürth 1941. 8°.
- *Das Joanneum. Wissenschaftliche und kulturelle Veröffentlichungen im Gau Steiermark. Schriften des Südostdeutschen Institutes Graz. Hrsg. v. Helmut Carstanjen. Nr 1. — Graz: Steir. Verl.Anst. [1941]. 8°.
- *Deutsche Forschung im Osten. Mitteilungen des Instituts für Deutsche Ostarbeit Krakau. Jg. 1, 1941, 8 H. — Krakau: Burgverlag GmbH. 1941. Jedes Heft 1,— RM.
- *Donauropa. Z. für die Probleme des europäischen Südostens. Hauptschriftl.: Theo Surányi-Unger. Verantwortl. Schriftl.: Franz Vajta. Jg. 1, 1941, H. 1. — Budapest: Soc. Carpatho-Danubiana 1941. 8°.

Biographien, Nekrologe

- Knothe, Herbert: Max Friederichsen †. In: *Peterm. Geogr. Mittn. Jg. 87, 1941, 11. S. 394—395.*
- Nekrolog auf Max Friederichsen, † 22. S. 1941. In: *I paesi del mondo. Jg. 1941, 12. S. 607.*

- Wißmann, H. v.: Hermann Haller †. In: *Peterm. Geogr. Mittn Jg. 87, 1941, 10. S. 357—358.*
- Schmitthenner, H.: Alfred Hettner. In: *Geogr. Z. Jg. 47, 1941, 11/12. S. 441—468.*
Nekrolog auf Alfred Hettner, † 31. 8. 1941. In: *I paesi del mondo. Jg. 1941, 12. S. 607.*
- Pfitzner, J.: Hans Hirsch als Lehrer und Mensch. In: *Z. f. sudetendt. Gesch. Jg. 4, 1941, 2/3. S. 204—212.*
- Zatschek, H.: Hans Hirsch — der Gelehrte und sein Werk. In: *Z. f. sudetendt. Gesch. Jg. 4, 1941, 2/3. S. 213—216.*
- His, Ed.: Paul Sarasin (1856—1929) und Fritz Sarasin (geb. 1859). In: *Ed. His: Basler Gelehrte d. 19. Jh. Basel 1941. S. 364—372.*
- *Wentzcke, Paul: Georg Wolfram zum Gedächtnis. (3. Dez. 1858 bis 14. März 1940.) — Frankfurt a. M.: Moritz Diesterweg 1941. 44 S., 2 Abb. 8°.

Tagungen, Arbeitsberichte

- Das Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts zu Beginn des Jahres 1941. In: *Vjh. zur Statistik d. Dt. Reichs. Jg. 50, 1941, 1. S. 3—28.*
- Die wissenschaftliche Tätigkeit des Alpenvereins. In: *Mittn d. Dt. Alpenvereins. Jg. 1941/42, 1. S. 1.*
- *Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission. Bericht der Römisch-Germanischen Kommission. 30. 1940. — Berlin: Reichsverlagsamt 1941. 131 S., Abb., 5 Bl. Abb. 4°. 10,— RM.
- *Vorträge, geh. auf dem Beratungslehrgang der Wirtschaftsberater in Bad Aussee 1940. Hrsg. v. d. Landesbauernschaft Donauland. — Wien: Hirschmann 1941. 207 S. 8°.
- *Die deutsche Wasserwirtschaft im Jahre 1940. Geschäftsbericht. — Berlin: Reichsverb. d. Dt. Wasserwirtschaft 1941. 32 S. 8°. = *Arch. f. Wasserwirtschaft d. Reichsverb. d. Dt. Wasserwirtschaft E. V., techn.-wiss. Arbeitskreis im NSBDT. Nr 64.* —, 80 RM.

Methodik

- Kandl, Josef: Raum und Zeit in der Erdkunde. In: *Geographische Z. Jg. 47, 1941, 9. S. 371—379.*
- *Mueller, Theodor: Erdkunde und Heimatkunde als völkisches Bildungsgut. 2. erw. Aufl. — Leipzig: Klinkhardt 1941. 127 S. 8°. [Völkisches Lehrgut.]
- Puls, W. W.: Die Erdkunde in der neuen Lehrerbildung. In: *Weltanschauung u. Schule. Jg. 5, 1941, 11. S. 258—264.*
- Schulte-Ahlen, Wilhelm: Heimatkunde als Grundwissenschaft der Erziehung. In: *Heimatleben. Jg. 1941, 11. S. 198, 203—206.*
- *Stanglmaier, Hans, Alois Schnitzer, Ferdinand Kopp: Volkhafter Heimatunterricht. Ein Neubau der Heimatkunde. 3. verm. Aufl. — Ansbach: Prögel T. 1. 1941. VII, 282 S. T. 2. 1942. S. 283—546. 4°. = *Der neue Weg. Bd 6, 1 u. 2.*
- *Koster, F.: Wat is heemkunde? Een alg. oriëntatie ter beleving van ons eigen land. Voorw. van Jac. P. Thijssse. — Amsterdam: Scheltema & Holkema 1941. 223 S. 8°.
- Jacobs, A.: Neue Methoden in der deutschen Statistik. In: *Allg. Statist. Arch. Bd 29, 1940, 4. S. 392—403 u. Bd 30, 1941, 1. S. 23—26.*
- Schlier, Otto: Regionale Statistik. In: *Weltwirtschaftliches Arch. Bd 54, 1941, 2. S. 277—309.*
- *Ampferer, Otto: Über die Rationalisierung geologischer Profile. — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky 1940 [Ausgabe 1941]. S. 211—223, 8 Textabb. 8°. 1,— RM. Aus: *Sber. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Mathem.-naturwiss. Kl. Abt. 1, Bd 149, 1940, 7/10.*
- *Beobachtungen zur Wetterkunde. — Halle: Schroedel [1941]. 4 Bl. Gr.-8°. —, 45 RM.

- Mantel, Wilhelm: Über Forschungs- und Arbeitsweise bei der Forsteinrichtung (Forsteinrichtungsmethodik). In: *Allg. Forst- u. Jagd-Ztg* 1942. Jan. S. 10—20, Febr. S. 47—55. [Forts. folgt.]
- Peuckert, Will-Erich: Deutsche Volkskunde. Ihre Ziele und Methoden im Spiegel des jüngsten Schrifttums. In: *Theolog. Rdsch. Jg. 13, 1941, 1/2. S. 58 bis 84.*
- *Maull, Otto: Das Wesen der Geopolitik. 3. durchges. u. verb. Aufl. — Leipzig u. Berlin: Teubner 1941. 64 S., 2 Ktn. 8°. = *Macht u. Erde. H. 1. Kart. 1,40 RM.*
- Meys: Flurkarte und Siedlungsgeschichte. In: *Allg. Vermessungs-Nachr. Jg. 53, 1941, 8. S. 131—133.*
- Fugmann, Ernst R.: Zur Problematik und Zielsetzung der Wirtschaftsgeographie. In: *Dt. Forschg im Osten. Jg. 2, 1942, 1/2. S. 3—9.*
- Kupferschmidt, Franz: Zur musealen Darstellung wirtschaftsgeographischer Tatsachen. In: *Geographische Z. Jg. 47, 1941, 11/12. S. 484—494.*
- Winkler, E.: Stand und Aufgaben der Industriegeographie. In: *Z. f. Erdkunde. Jg. 9, 1941, 19/20. S. 585—600.*
- *Voelcker, Adolf: Maß und Zahl in der Raumforschung. Erfahrungen mit statist. Methoden bei raumwirtschaftl. u. raumpolit. Untersuchungen. — Jena: Fischer 1941. 51 S. 8°.

Kartographie und Vermessungswesen

- Oberhammer, E.: Die ältesten Karten von Deutschland. [Zu A. Herrmann.] In: *Mitn d. Geogr. Ges. Wien. Bd 84, 1941, 4/6. S. 118—119.*
- Müller, H.: Die topographische Landesaufnahme und ihre Bedeutung für die Kartographie. In: *Jb. d. Kartographie. Jg. 1941, Lfg 2. S. 83—108, 3 Abb.*
- Pillewizer, Wolfgang: Erdbildmessung und Hochgebirgsforschung. In: *Z. d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin. Jg. 1942, 1/2. S. 35—54, 4 Abb., Schriftt.*
- Hiedl, Max: Die Verwendung des Luftbildes in der Umgebung. In: *Neues Bauern-tum. Jg. 33, 1941, 9/10. S. 343—352, Abb. auf Taff.*
- *Bildliche Darstellung der Kartenzeichen in den amtlichen deutschen Karten. [Kartenfibel.] — Gotha: Perthes 1941. 30 S. 8°.

Mitteleuropa, Deutschland, Deutsches Reich

- *Schneider, Hermann: Schicksalsgemeinschaft Europa. Leben u. Nahrung aus d. europäischen Scholle. — Breslau: Gutschmann 1941. 146 S. 8°.
- *Jahrreiss, Hermann: Deutschland und Europa. — Köln: Schaffstein 1941. 62 S. 8°. = *Schr. z. völkischen Bildung.*
- *Czastek, Franz: Der deutsche Lebensraum. Erdkundl. Kartenskizzen. 2. verb. Aufl. — Breslau: Handel 1941. 16 S. Gr.-8°. = *Schr. zu Deutschlands Erneuerung. Nr 135.*
- *Deutsche Lande, deutsche Städte. Bd 1. — Essen: Girardet [1941]. 8°.
- *Wiedergewonnenes deutsches Land in Danzig-Westpreußen, Ostpreußen, Wartheland, Oberschlesien, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Eupen-Malmedy. Unter Mitarb. . . hrsg. v. Otto H. Spatz. — München, Berlin: J. F. Lehmanns Verl. 1941. 244 S., 198 meist ganzseit. Abb., 8 Ktn. Gr.-8°. Kart. 4,80 RM.

Landesnatur

- Stini, Josef: Felsverwitterung und Talsperrenbau. In: *Geologie und Bauwesen. Jg. 13, 1941, 3. S. 88—96.*
- Keller, Gerhard: Über geologische Baugrundschäden und ihre Ursache. In: *Geologie u. Bauwesen. Jg. 13, 1941, 1. S. 8—14, 4 Abb. im Text.*
- *Mueller, Heinrich: Deutschlands Erdoberflächenformen. Eine Morphologie für Kartenherstellung und Kartenlehre. — Stuttgart: Wittwer 1941. VIII, 239 S., 26 Ktn. 8°.

- *Spitaler, Rudolf: Chronologie des Eiszeitalters. — Prag: Dt. Ges. d. Wiss. u. Künste; Vertrieb: Reichenberg: Kraus 1941. 29 S., 2 Bll. Abb. 4^o. = *Abh. d. Dt. Ges. d. Wiss. u. Künste in Prag. Math.-naturwiss. Abt. H. 5.*
- *Lendvai-Direksen, Erna: Wanderdünen. Bild einer Urlandschaft. 64 Lichtbilder. — Bayreuth: Gauverl. Bayer. Ostmark 1941. 72 S. 4^o.
- Wagner, Georg: Tektonik und Landschaft im Karstgebiet. In: *Geolog. Rdsch. Bd 32, 1941, H. 3. S. 368—378, 6 Abb., 1 Texttaf.*

- *Tornau, O[tto]: Der Boden. 6. neubearb. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 278 S., Abb., 2 Ktn. Gr.-8^o. = *Landwirtschaftl. Lehrbuch-R. T. 1. Lw. 3, — RM.*
- *Dix, Wolfgang: Über die Bodengare. 2. Naturwiss. Diss. Breslau. — Grotzsch (Bez. Leipzig): Reichardt 1941. 29 S. 8^o. — *Aus: Bodenkunde u. Pflanzenernährg. Bd 24, H. 3/4.*
- *Hellmich, Kurt: Zur Kenntnis der Bodengare als kolloidchemischen Strukturzustands. 3. Naturwiss. Diss. Breslau. — Grotzsch (Bez. Leipzig): Reichardt 1941. 28 S., Abb. 8^o. — *Aus: Bodenkunde u. Pflanzenernährg. Bd 24, H. 3/4.*
- Marquart, B.: Wie steht es um die Bodenschöpfung? In: *Mittn f. d. Landw. Jg. 56, 1941, 26. S. 500—502.*
- Schmitt, L.: Die Leistungen des deutschen Bodens im Verlauf der letzten hundert Jahre und sein Fruchtbarkeitszustand unter dem Einfluß der neuzeitlichen Düngungsmaßnahmen. In: *Forschungsdienst. Bd 12, 1941, 1. S. 1—36.*
- *Roesch, Albrecht: Reichsbodenschätzung und Reichskataster. Gesetze mit aemtl. Begründung. Durchführungbestimmungen u. Verwaltungsvorschriften nach d. neuesten Stand. Erl. v. Albrecht Rösch u. Friedrich Kurandt. 2. erg. Aufl. — Berlin: Heymann 1941. XII, 300 S. 1 Taf. 8^o. = *Taschengesetzsammllg. 141 [a].*

Travnitek, F.: Das Rätsel der Eduard Brücknerschen Klimaschwankungen und seine Lösung. In: *Mittn d. Geogr. Ges. Wien. Bd 84, 1941, 7/9. S. 196—200.*

Klute, F.: Die diluvialen Kalt- und Warmzeiten. In: *Scientia. Jg. 35, 1941, 4. S. 107—113.*

- *Geiger, H[ans] u. Werner Stubbe: Häufigkeit und Größe der ausgedehnten Luftschauber. — Berlin: Akad. d. Wiss.; de Gruyter in Komm. 1941. 12 S. 4^o.
- Milkutat, E.: War 1939/40 und 1940/41 in Mitteleuropa ein kalter Winter zu erwarten? In: *Sterne. Jg. 21, 1941, 12. S. 209—210.*
- *Schmauss, August: Kalendermäßige Bindungen der täglichen Temperaturschwankung. — München 1941. 48 S. 4^o. = *Abh. Bayer. Akad. Wiss. Math.-naturw. Abt. N. F. 1941, 51.*
- Lauscher, Friedrich: Über die mittlere Bewölkung heiterer, wolkiger und trüber Tage. — In: *Meteorologische Z. Bd 58, 1941, 10. S. 360—370, 2 Abb.*
- Flohn, H.: Häufigkeit, Andauer und Eigenschaften des „freien Föhns“ auf deutschen Bergstationen. In: *Beitr. zur Physik der freien Atmosphäre. Jg. 27, 1941, 3. S. 110—124.*
- *Flohn, Hermann: Die bioklimatische Bedeutung des „freien Föhns“. — Leipzig: Spamer A.-G. 1941. 7 S., Schrift. Gr.-8^o. = *SA aus: „Der Balneologe“, Jg. 8. 1941, H. 1.*

Die Wasserstandsverhältnisse in den deutschen Stromgebieten. Mitgeteilt v. d. Landesanst. f. Gewässerkde u. Hauptnivelements. November 1941. In: *Dt. Wasserwirtschaft. Jg. 37, 1942, 1. S. 36—37, 1 Diagr. Dezember 1941. Jg. 37, 1942, 2. S. 86—87, 1 Diagr.*

- *Rinsum, Anton van: Die Abflußkurve. — Berlin 1941. 108 S. 8^o. = *Archiv f. Wasserwirtschaft. 65.*
- *Kerner-Marilaun, Fritz: Analysis des jährlichen Wärmeganges von Gebirgsschuttquellen. — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky 1941. S. 73—96, 2 Abb. 8^o. 1,60 RM. — *Aus: Sber. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1. Bd 150, 1941, H. 1 u. 2.*

- *Die Reinhaltung der Gewässer. Vorträge der Arbeitstagung der Fachgruppe Bauwesen im NSBDT u. Bericht über d. Sonderschau 'Abwassertechnik' z. Reichsmesse Leipzig im Herbst 1941. — Leipzig 1941. 131 S. 8°. = *Archiv f. Wasserwirtschaft*. 66.
- *Die chemische Wasserstatistik der deutschen Wasserwerke. 2. Aufl. Bearb. nach Erhebungen d. Dt. Vereins von Gas- und Wasserfachmännern im NSBDT. in Verb. mit d. Wirtschaftsgruppe Gas- u. Wasserversorgung durch R[ichard] Schmidt. Hrsg. vom Dt. Verein v. Gas- u. Wasserfachmännern . . . u. d. Preuß. Landesanst. f. Wasser-, Boden- u. Lufthygiene. — Berlin: Dt. Verein v. Gas- u. Wasserfachmännern 1941. 133 S. 4°. = *Forschung, Betrieb, Erfahrung*. H. 3.

Pflanzen- und Tierleben

- *Christiansen, Alb[ert]: Taschenbuch einheimischer Pflanzen mit besonderer Berücksichtigung ihrer Lebensverhältnisse. 12. Aufl. — Eßlingen u. München: Schreiber 1941 VI, 172 S., 191 Abb. a. 48 Taff. Kl.-8°.
- *Kosch, Alois: Was ist das für ein Baum? Tabellen zum Bestimmen von über 300 wichtigen Bäumen und Sträuchern. Mit Anh.: Einheimische Hölzer, ihre Eigenschaften und Verwendung von Walter Wienrich. 25.—28. Neubearb. Tsd. — Stuttgart: Franckh 1941. 192 S., 458 Abb., 12 Taff. 8°. = *Kosmos-Naturführer*.
- *Spaning, Margret: Die Assimilation einiger Frühjahrs- und Sommerpflanzen im Verlaufe ihrer Vegetationsperiode. — Berlin: Borntraeger 1941. S. 574—614, 20 Abb. 8°. Phil. u. naturwiss. Diss. Münster. = *Jahrb. f. wiss. Botanik*. Bd 89, H. 4.
- *Bracken, Richard von: Beitrag zum Wasserhaushalt und Wasserverbrauch einiger Kulturpflanzen im natürlich gelagerten Boden. Naturwiss. Diss. Königsberg. — Groitzsch, Bez. Leipzig: Reichardt 1941. 30 S., Abb. 8°. = *Bodenkunde u. Pflanzenernährung*. Bd 25, H. 4.
- Gädeke, Friedrich: Untersuchungen über einige physikalische Eigenschaften des Niedermoorbodens in Beziehung zum Pflanzenbestand von Wiese und Weide. In: *Landwirtschaftl. Jbb. Bd 91, 1941, 2. S. 266—354*.
- *Schmitt, Kornel: Der Auwald. — Leipzig: Quelle & Meyer [1941]. 31 S. 8°. = *Lebensgemeinschaften d. deutschen Heimat*.
- *Lettau, G[eorg]: Flechten aus Mitteleuropa. 5. u. 6. — Berlin: [Verl. des Repertoriums] 1941. S. 203—262. Gr.-8°. = *Repertorium specierum novarum regni vegetabilis. Beih. Bd 119, 4. 10.*—RM.
- *Kolpak, Walter: Untersuchungen über die Standortsfrage im Knaulgras-samenbau. Diss. Leipzig. — Borna-Leipzig: Noske 1941. 73 S., Abb. 3 Ktn. 8°.
- *Schroeder, Hermann u. Hans Braun: Die Hagebutte. Ihre Geschichte, Biologie u. ihre Bedeutung als Vitamin C-Träger. Mit einem Vorwort v. W(ilhelm) Stepp. — Stuttgart: Wissenschaftl. Verlagsges. 1941. 52 S., Abb. 8°. 2,50 RM.
- Kallenbach, Franz: Wer kennt die seltenen Verwandten unserer Stinkmorchel? In: *Natur und Kultur. Jg. 38, 1941, 8/9. S. 204, 1 Abb.* [Vorkommen verschiedener Morcheln.]
- *Zedtwitz, Franz Graf: Charakterbilder aus der deutschen Tierwelt. — Stuttgart: Union 1941. 181 S., 73 Abb. Gr.-8°. Hlw. 5,80 RM.
- *Kuhn, Oskar: Deutschlands vorzeitliche Tierwelt. — Berlin: Borntraeger 1941. IV, 107 S., 100 Abb. Gr.-8°. = *Deutscher Boden. Bd 12. Lw. 4,80 RM.*
- Schüz, E.: Beobachtungen über die Oekologie und Brutbiologie von Tafelente (*Nyroca f. ferina*) und Reiherente (*N. fuligula*). In: *Beiträge z. Fortpflanzungsbiologie d. Vögel. Jg. 17, 1942, 2. S. 41—53*.
- Grote, Hermann: Über Zügerscheinungen bei sogenannten Standvögeln. In: *Schr. der Physikal.-ökonom. Ges. z. Königsberg (Pr.) Bd 72, 1941, 1. S. 119—129*.
- *Schuster, Wilhelm: Vogelfauna von Großhessen und Nassau und angrenzenden Gebieten: Unterfranken, Nordbaden, Pfalz, Rheinland, Südwestfalen, Südhannover, einschl. Kassel-Göttingen, Koblenz-Bonn, Heidelberg, Maintal bis Bamberg, Mittelpunkt: Frankfurt a. Main. Mit 600 Abb. im Text u. auf Taff., 150 bunten Vogelbildern u. 2 gemalten Farbendrucktaff. . . ., 32 Ktn, vielen

- graph. Darstellungen u. Notenbeisp., 120 Ornithologenporträts. Hrsg. v. d. Vogelforscherwarte Mainzer Becken in Gonsenheim b. Mainz. — Mainz: Druckerei Lehrlingshaus Schmidt & Co. 1941. 528 S. 4°.
- Peitzmeier, J.: Über Winterplatztreue und Winterortstreuung der Walddohreule. *In: Der Vogelzug. Jg. 12, 1941, 1. S. 17—19.*
- Schmidt, Walter: Ein seltener Wintergast, der Polartaucher. *In: Unsere Welt. Jg. 33, 1941, 5. S. 81—82, 2 Abb.*
- *Janisch, Ernst: Die Nonne. = *Biol. Reichsanst. f. Land- und Forstwirtschaft. Flugbl. Nr. 177, 1941. 6 S., 1 Farbtaf.*
- *Horion, Adolf: Faunistik der deutschen Käfer. Bd I: Adephaga — Caraboidea. — Krefeld: Hans Goecke Verlag 1941. 463 S., Abb.
- Gösswald, Karl: Künstliche Vermehrung der roten Waldameise. *In: Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft. H. 63, 1941. S. 44—46.*
- *Gulde, Johannes: Die Wanzen Mitteleuropas. Hemiptera Heteroptera Mitteleuropas. Unter Mitarb. hervorragender Spezialisten hrsg. vom Internat. Entomol. Verein e. V., Frankfurt a. M. T. 9. — Frankfurt a. M.: Wrede 1941. 160 S., Abb. Gr.-8°. 37,— RM.
- *Janeke, O.: Der Springwurm. = *Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft. Flugbl. Nr. 178, 1941. 11 S., 10 Abb.*

*Frevert, Walter: Jagdliches Brauchtum. 4. Neubearb. Aufl. — Berlin: Parey 1942. 142 S. 8°.

Bevölkerung

- 70 Jahre Volkszählung im Deutschen Reich. *In: Wirtschaft u. Statistik. Jg. 21, 1941, 22. S. 409—413, 1 Diagr.*
- *Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach den Ergebnissen der Volkszählung 1939. H. 2. Geschlecht, Alter und Familienstand der Bevölkerung des Deutschen Reichs. Tabellenteil. — Berlin: Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik, Paul Schmidt 1941. 190 S. = *Statistik des Deutschen Reichs. Bd 552, 2. Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 17. Mai 1939.*
- Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach Art, Größe und Zusammensetzung. Weitere Reichsergebnisse der Volks- und Berufszählung 1939. *In: Wirtschaft und Statistik. Jg. 21, 1941, 17. S. 317—324.*
- Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach der Volkszählung vom 17. Mai 1939. Reich, Reichsteile, größere und kleinere Verwaltungsbezirke, Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern. Endgültige Ergebnisse. *Sonderbeil. zu: Wirtschaft und Statistik. Jg. 21, 1941, 17. 27 S.*
- Gley, Werner: Bevölkerungs- und Siedlungsfragen. Die Großdeutsche Bevölkerungsbilanz im Kriegsjahr 1940. *In: Z. f. Erdkunde. Jg. 9, 1941, 19/20. S. 623—627.*
- Bevölkerungsbewegung im Deutschen Reich im Mai 1941; im September 1941. *In: Wirtschaft und Statistik. Jg. 21, 1941, 2. S. 315—316 u. 24. S. 52—53.*
- *Blum, Siegfried: Die volkswirtschaftliche und völkerrechtliche Bedeutung der natürlichen Bevölkerungsbewegung. R.- u. staatswiss. Diss. Wien. — o. O. [1941]. IV, 206 gez. Bll. 4°. [Maschinenschr.]
- Paul, Alexander: Steigerung der ehelichen Fruchtbarkeit. Eine notwendige Berechnung. *In: Arch. f. Bevölkerungswiss. Jg. 11, 1941, 4. S. 232—246, Abb.*
- Salis-Renzo, Sertoli: Razza e nazionalità nella pace d'Europa. *In: Geopolitica. Jg. 1941, 1. S. 12—19.*
- *Eickstedt, E. Frhr. von: Die rassischen Grundlagen des deutschen Volkes. — Köln: Schaffstein 1941. 63 S., 2 Bll. Abb. 8°.
- Poggiali-Ciro: La Germania per la difesa della razza. — Discendenza di Sigfrido e di Brunilde. *In: Le vie d'Italia. Jg. 1941, 8. S. 920—931, Abb.*

Groß, Walter: Grundfragen nationalsozialistischer Rassen- und Bevölkerungspolitik. In: *Nationalsozialist. Mhe. Jg. 12, 1941, 137. S. 656—666.*

*Siemens, Hermann Werner: Grundzüge der Vererbungslehre, Rassenhygiene u. Bevölkerungspolitik. 10. Aufl. [unveränd. Abdr. d. 8. verb. Aufl.] — München, Berlin: I. F. Lehmanns Verl. 1941. 203 S., 89 Abb., 3 Tab. 8°.

*Pohlisch, Kurt: Erbpflege im Dritten Reich. — Bonn 1941. 27 S. 8°. = *Kriegsvorträge der Rhein. Friedr.-Wilh.-Univ. 29.*

Rüdin, Ernst: Demographisch-genealogische Studien an deutschen genialen Höchstbegabten. In: *Arch. f. Rassen- u. Gesellschafts-Biol. Bd 35, 1941, 2. S. 122 bis 135.*

*Amelung, Walther: Klimatische Behandlung innerer Krankheiten. Klinische Erfahrungen und experimentelle Untersuchungen zur Physio-, Patho- u. Therapoklimatik im Mittelgebirge. — Berlin: Springer-Verl. 1941. 92 S. 18 Abb. 4°. = *Abh. aus d. Gebiet d. Bäder- u. Klimaheilkunde. H. 4. 6,90 RM.*

*Düll, Bernhard: Wetter und Gesundheit. T. 1. Die Reaktionsbestimmung als Testmethode zur Feststellung von Einflüssen des Wetters und der Sonnentätigkeit auf den gesunden Menschen. — Dresden u. Leipzig: Steinkopf 1941. XI, 103 S., Abb. 8°. = *Wissenschaftl. Forschungsber. Naturwiss. R., Bd 54. Zugleich Hab.-Schr. Frankfurt. 10. — RM.*

*Witz, H[enri] E[mil]: Klima, Wetter und Gesundheit. Beobachtungen und Studien über den Einfluß gewisser atmosphärischer Faktoren auf verschiedene Lebensvorgänge. — Basel: H. Brodbeck-Frehner 1941. 128 S. Gr.-8°. Fr. 6,50.

Tornau, U.: Ernährung und Bevölkerungswachstum. In: *Wir und die Welt. Jg. 3, 1941, 4. S. 156—159.*

Zscharn, Alexander: Neuere Erkenntnisse für die Volksernährung (Vitamine, Mineralstoffe, Heil- und Gemüsepflanzen, Vorratsschutz, Wuchsstoffe). In: *Z. f. Volksernährung. Jg. 16, 1941, 8. S. 113—115, 6 Nrn Schriftt.*

*Kuhls, Anneliese: Parodontose in den verschiedenen Ländern, in Hinsicht auf Ernährung. Med. Diss. Rostock. — o. O. 1941. 33 gez. Bl. 4° [Maschinenschr.]

Reuter, Karl: Können die Sippenakten der Gesundheitsämter zu wissenschaftlichen Forschungszwecken Verwendung finden? In: *Der öffentliche Gesundheitsdienst. Jg. 7, 1941, 11. S. 321—223, 8 Tab., Schriftt.*

Die deutschen Todesursachenverzeichnisse für den Zeitraum 1941—1950. Mit Vorbemerkungen von Ernst Maier. In: *Reichs-Gesundheitsbl. Jg. 16, 1941, 44, 71—74. = Veröffn. d. Reichsgesundheitsamtes. Jg. 65.*

Die hauptsächlichsten Todesursachen in den Gemeinden mit über 15000 Einwohnern im 2. Vierteljahr 1941. In: *Wirtschaft u. Statistik. Jg. 21, 1941, 20. S. 391—392, 1 Tab.*

*Schönberg, Max: Zum ländlichen Sozialproblem. — Berlin: Parey 1941. 33 S. Gr.-8°. = *Hof u. Betrieb. H. 2. 1,80 RM.*

Willeke, Eduard: Die soziale und wirtschaftliche Bedeutung des Halbbauern-tums. In: *Neues Bauerntum. Jg. 33, 1941, 8. S. 296—304.*

Blohm, Georg: Bauer und Landarbeiter. In: *Neues Bauerntum. Jg. 33, 1941, 12. S. 445—449.*

*Schmidlin, H.: Arbeit und Stellung der Frau in der Landgutswirtschaft der Hausväter. — Heidelberg: Carl Winter [Verl.] 1941. IV, 115 S., Abb., 8 Bl. Gr.-8°. = *Beiträge zur Agrarphilosophie. H. 1. Zugleich Phil. Diss. Jena. 5. — RM.*

*Link, Anton: Das Dorfbuch als Mittelpunkt des dörflichen Lebens. Unter Mitw. v. Wilhelm Philipp. — Berlin: DAF 1941. 60 S. 8°. = *Polit. Heimatkunde. 3.*

Wanderungswesen, Umsiedlung

*Pfrenzinger, A.: Die mainfränkische Auswanderung nach Ungarn und den österreichischen Erbländern im 18. Jahrh. — Wien, (Gräfenhainichen): Heine 1941. 193 S. = *Schriftenr. der dt. Forschung in Ungarn. 4°.*

Die Wanderungsbilanz von Stadt und Land 1933—1939. Weitere Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1939. In: *Wirtschaft u. Statistik. Jg. 21, 1941, 20. S. 373—384, 6 Ktn.-Skizzen, 1 Tab.*

- Henner, Georg: Stadtfucht gegen Landflucht. In: *Feld und Wald*. Jg. 60, 1941, 7. S. 3.
- *Thoß, Alfred: Heimkehr der Volksdeutschen. — Berlin: Eher [Zweigniederlassung] 1941. 87 S., 8 Bll. Abb. 8°. = *Schriftenr. d. NSDAP. Gruppe 3*, Bd 14. 1,30 RM.
- Dati sullo scambio delle popolazioni tedesche. In: *I paesi del Mondo*. Jg. 1941, 6/7. S. 378. [Umsiedlung 1940/41.]
- Cecherini, Guido: Gli accordi economici Italo-Germanici relativi al trasferimento dei allogeni tedeschi e cittadini germanici dall'Italia in Germania. In: *Rivista del catasto e dei servizi tecnici erariali*. Jg. 1941, 4. S. 405—418, Kt. [Dt.-ital. Wirtschaftsabkommen bezüglich der Rückwanderung von Italian ins Reich.]
- Kohte, Wolfgang: Arbeit im Osten. — Heimat im Osten. Gedanken nach der Umsiedlung. In: *Wille und Macht*. Jg. 9, 1941, 16. S. 9—15.
- Kaltenpoth: Erfahrungen bei der amtsärztlichen Betreuung der volksdeutschen Umsiedlungslager eines Kreises. In: *Der öffentliche Gesundheitsdienst*. Jg. 7, 1941, 8. S. 237—242.
- Petersen, Herbert: In der neuen Heimat. Bei den volksdeutschen Rückwanderern im Wartheland. In: *Ärztebl. für den Reichsgau Wartheland*. Jg. 2, 1941, 14/15. S. 182—183.
- *Der Treck der Volksdeutschen aus Wolhynien, Galizien und dem Narewgebiet. Mit einem Geleitwort von 47-Obergruppenführer Werner Lorenz und mit einer Einf. von Wilfrid Bade. — Berlin: Volk u. Reich Verl. 1941. 44 Bll., Abb. Gr.-8°. = *Bücher der Heimkehr*. Bd 1. 4,80 RM.
- *Der große Treck. Die Heimkehr der deutschen Bauern aus Galizien und Wolhynien. Studien, Skizzen u. Gemälde v. Otto Engelhardt-Kyffhäuser. Eine Austell. veranst. vom Saarpfälz. Verein f. Kunst u. Kunsthandwerk in Gemeinschaft mit . . . in mehreren Städten d. Gaues Westmark. — Saarbrücken: Buchgewerbehau [1941]. 19 S., Abb. 8°.
- *Richter, Hans: Heimkehrer. Bildberichte von der Umsiedlung der Volksdeutschen aus Bessarabien, Rumänien, aus der Süd-Bukowina und aus Litauen. Vorw. v. [Kurt] Daluge. — Berlin: Eher 1941. 31 S., 32 Bll. 4°.
- *Gerlach, Fritz: Erlebte Geschichte. Deutsche Umsiedler aus dem Südosten berichten von der Heimkehr. — Berlin, Leipzig: Nibelungen-Verl. 1941. 78 S. 24 Abb. a. 16 Taff. 8°. = *Volksdeutsche Heimkehr*. Bd 9. 1,80 RM.
- *Den Umsiedlern aus Bessarabien und der Südbukowina zum Andenken an ihre erste vorübergehende Heimat im Großdeutschen Reich in den Umsiedlungslagern des Gaues Sachsen. [Gedenkschrift.] — Dresden: NSDAP., Gauleitung Sachsen [1941]. 6 Bll. Abb. 4°.
- *Pampuch, Andreas: Heimkehr der Bessarabien-Deutschen. — Breslau: Schlesien-Verl. 1941. 238 S., 3 Bll., 1 Kt. 4°.
- Brosch, A. C.: Bei den Umsiedlern aus Bessarabien. In: *Das dt. Volkstied*. Jg. 53, 1941, 9/10. S. 97—104.
- Sparr, H. v.: Bilder zur Aussiedlung der Volksdeutschen in der Dobrudscha. In: *Forschungsdienst*. Bd 11, 1941, 2. S. 234—239.
- Die Heimkehr der Gottscheer Deutschen. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 12. S. 460—465, 18 Abb.

Volkstum

- *Kluckhohn, P.: Das Ideengut der deutschen Romantik. — Halle: Niemeyer 1941. 190 S. 8°. = *Handbücherei d. Deutsche*. Bd 6.
- *Redslob, Edwin: Die Welt vor hundert Jahren. Menschen u. Kultur d. Zeitenwende um 1840. 2. durchges. u. erg. Aufl. — Leipzig: Reclam 1941. 430 S., Abb. Gr.-8°. Lw. 9,— RM.
- *Harten, Hans: Die völkische Gemeinschaft. — Berlin: Junker u. Dünhaupt 1941. 158 S. Gr.-8°. = *Neue Dt. Forschungen*. Abt. Volkslehre u. Gesellschaftskunde. Bd 17 = Bd 304 [der Gesamtr.].

- *Das Werden des deutschen Volkes. Von der Vielfalt der Stämme zur Einheit der Nation. Hrsg. v. Karl Haushofer u. Hans Roeseler. 3. völlig durchges. Aufl. — Berlin: Propyläen-Verl. 1941. 569 S., 145 Abb., 72 Ktn. 4^o. Lw. 20,— RM.
- *Obermüller, Christoph: Die deutschen Stämme. Stammesgeschichte als Namensgeschichte und Reichsgeschichte. — Bielefeld und Leipzig: Velhagen & Klasing 1941. 654 S. 8^o.
- *Schmidt, Ludwig: Geschichte der deutschen Stämme bis zum Ausgang der Völkerwanderung. Bd 1. Die Ostgermanen. Verb. Neudr. d. 2. völlig neubearb. Aufl. — München: C. H. Beck 1941. 670 S., 2 Ktn. Gr.-8^o. 28,— RM.
- Wais, Gerhard Julius: Die Alamannen in ihrer Auseinandersetzung mit der römischen Welt. Untersuchungen zur germanischen Landnahme. 2. bearb. Aufl. — Berlin: Ahnenerbe-Stiftung Verl. 1941. 251 S. 4^o. = *Dt. Ahnenerbe. R. B., Abt.: Student. Arb. d. dt. Universitäten, Hoch- u. Fachschulen, Bd 1.* Zugleich Diss. Berlin. Pp. 6,50 RM.
- *Schaeuble, J.: Eine rassenbiologische Vergleichsuntersuchung an Schwarzwäldern aus Hotzenwald und rumänischem Banat. — Freiburg: Albert 1941. 103 S., Abb. 7 Bl. Abb. Gr.-8^o. = *Veröff. d. Alemann. Inst. Freiburg i. Br.* 6,60 RM.
- Ledermann, Richard: Wie aus unseren Waldensern Deutsche geworden sind. *In: Hessenland. Jg. 51, 1940/41 [1941]. S. 68—70, Schriftt.*
- Weinrich, Arthur: Das Pflanzgeld als familienkundliche Quelle. [Schluß.] *In: Altpreußische Geschlechterkunde. Jg. 15, 1941, 1. S. 9—21.*
- *Guenther, Hans: Das Bauerntum als Lebens- und Gemeinschaftsform. Von Hans F. K. Günther. 2. Aufl. — Leipzig: Teubner 1941. VIII, 673 S. 8^o.
- Leers, [Johann] zu: Bauerntum. 7. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. [1941]. 195 S. Gr.-8^o. = *Landwirtschaftl. Lehrbuch-R. T. 5.* Lw. 2,20 RM.
- *Miller, Jakob: Deutsche Bauerngeschichte. — Stuttgart: Ulmer 1941. 330 S. 8^o.
- *Springenschmid, Karl: Bauern in den Bergen in Worten von Karl Springenschmid u. in Bildern von Peterpaul Atzwanger. — Berlin: Volksverb. d. Bücherfreunde; Wegweiser-Verl. [1941]. 150 S., Abb. 8^o. = *Auswahl. d. Volksverb. d. Bücherfreunde.* Hldr. 4,80 RM.
- Gesundes deutsches Bauerntum. *In: Z. f. Volksernährung. Jg. 16, 1941, 5. S. 63 bis 64.*
- Die biologische Leistungskraft unseres Landvolkes. *In: Z. f. Volksernährung. Jg. 16, 1941, 11. S. 169.*
- Hesse, Kurt: Bauerntum: Fundament der Wehrmacht. *In: Odal. Jg. 10, 1941, 9. S. 623—635.*
- Klamps, Erich zu: Soldat und Bauer. *In: Odal. Jg. 10, 1941, 10. S. 731—735.*
- Pacyna, Günther: Deutsches Waldbauerntum im Spiegel der Weistümer. *In: Odal. Jg. 10, 1941, 12. S. 826—838, 10 Abb.*
- Harmjanz, H.: Die „Bedeutung“ der volkskundlichen Sach- und Geistesgüter in ihrer Beziehung zur Gemeinschaft und zum Menschen. *In: Z. f. Volkskunde. N. F. Bd 11, 1941, 3. S. 157—170.*
- *Blachetta, Walther: Das Buch der deutschen Sinnzeichen. — Berlin: Widukind-Verl. 1941. 126 S., Abb. 8^o.
- *Haus- u. Hofmarken, Handwerkerzeichen. Namen- und Quellenweiser. Sammlung 1, T. 1. — Köln: Kuschbert 1941. 4^o. [Mschr. autogr.]
- Schäfer, Heini: Von deutschen Haustüren. *In: Natur und Kultur. Jg. 38, 1941, 8/9. S. 199—201, 10 Abb.*
- Weigel, K. Th.: Dachziegel als Sinnbildträger. *In: Germanien. Jg. 13, 1941, 11. S. 434—438, Abb.*
- Retzlaff, H. u. E.: Bäuerlicher Kopfschmuck [Posen, Bregenz, Lindhorst, Spreewald]. *In: Volk u. Welt. Jg. 1941, August. S. 59—62, 4 Abb.*
- Sowinski, H.: Die Zither, ein altes Volksinstrument. *In: Die Volksmusik. Jg. 6, 1941, 9. S. 197—201.*

- *Gaeßner, H.: Bier und bierartige Getränke im germanischen Kulturkreis. — Berlin: Ges. f. d. Gesch. u. Bibliogr. d. Brauwesens 1941. 190 S., Abb. 8°. = *Veröff. d. Ges. f. d. Gesch. u. Bibliogr. d. Brauwesens*.
- Feichtenbeiner, Ludwig: Kirwe. Geschichte u. Wesen eines Dorf- und Sippenfestes. In: *Odal. Jg. 10, 1941, 10. S. 709—719, 2 Abb.*
- *Müller, Gerhard: Der Umritt. Seine Stellung im deutschen Brauchtum. — Stuttgart: Kohlhammer 1941. 83 S. Gr.-8°. = *Arbeiten aus d. Institut f. dt. Volkskunde. Bd 3. Zugleich Phil. Diss. Tübingen, 3,60 RM.*
- *Kuenssberg, Eberhard, Frh. v.: Messerbräuche. Studien zur Rechtsgeschichte und Volkskunde. — Heidelberg: Winter 1941. 98 S. 8°. = *Sber. d. Heidelberger Akad. d. Wiss. Phil.-hist. Kl. 1940/41, 3.*
- *Wagner, Kurt: Aberglaube, Volksglaube und Erfahrung. — Halle: Niemeyer 1941. 33 S. 8°. = *Volk. Erg.Reihe, Bd 5. Zugleich Phil. Diss. Marburg, 2,20 RM.*
- Krause, K.: Geographische Namen in Personennamen, bes. der europäischen Vornamen. In: *Z. f. Namenforsch. Bd 17, 1941, 2. S. 171—184.*
- *Hermann, Eduard: Sind der Name der Gudden und die Ortsnamen Danzig, Gdingen und Graudenz gotischen Ursprungs? — Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1941. S. 207—291. = *Nachr. v. d. Akad. d. Wiss. zu Göttingen. Philol.-hist. Kl. Jg. 1941, Nr 1 (zugl. Fachgr. 4, N. F. Bd 3, Nr 8).*

- Giuliano, Balbino: Latinität und Deutschtum. In: *Straßburger Mhe. Jg. 6, 1942, 1. S. 7—13.*
- Müller, Karl Valentin u. Heinz Zatschek: Das Biologische Schicksal der Premysliden. Ein Beispiel für die aufartende Wirkung deutscher Erblinien in fremdvölkischen Blutkreisen. In: *Arch. f. Rassen- u. Gesellschafts-Biologie. Bd 35, 1941, 2. S. 136—152, 1 Diag., zahlr. Schrift.*
- *Kretzenbacher, Leopold: Germanische Mythen in der epischen Volksdichtung der Slowenen. Ein Beitrag zu einer Kulturgestaltung im dt. Grenzraum. — Graz: Steirische Verl. Anst. 1941. 103 S. = *Schr. d. Südostdt. Inst. Graz. Nr. 3. = Das Joanneum. Zugleich Phil. Hab.-Schr. Graz.*
- Stein, G.: Zur Physiologie und Anthropologie der Zigeuner in Deutschland. In: *Z. f. Ethnol. Jg. 72, 1940 [1941], 1/3. S. 74—114, 28 Abb.*
- Ramm, R.: Die Aussiedlung der Juden als europäisches Problem. In: *Die Gesundheitsführung. Jg. 11, 1941, 5. S. 175—178.*
- Kelter, E.: Die Juden in der deutschen Wirtschaftsgeschichte. In: *Abb. z. Reichs- u. Wirtschaftsgeschichte. Festschrift Ad. Zycha. Weimar 1941. S. 551—588.*

- *Von deutscher Art in Sprache und Dichtung. Hrsg. v. Gerhard Fricke, Franz Koch u. Klemens Lugowski. Bd 1—5. — Stuttgart: Kohlhammer 1941. 8°.
- *Nadler, Josef: Literaturgeschichte des deutschen Volkes. Dichtung und Schrifttum der deutschen Stämme und Landschaften. Bd 4: Reich (1914—1940) 4. völlig neu bearb. Aufl. — Berlin: Propyläen-Verl. 1941. XVII, 685 S., Abb., 14 Texttbl., 10 Taff. 4°.
- *Orth, Irene: Die Landschaft als Lebensraum im deutschen Roman der Gegenwart. Dargest. am Werk Grieses, Pleyers u. Waggers. — Würzburg: Becker [1941]. 69 S. 8°. Zugleich Phil. Diss. Würzburg.

Recht, Verwaltung, Wehrwesen

- *Planitz, Hans: Germanische Rechtsgeschichte. 2. durchges. Aufl. — Berlin: Vahlen 1941. XII, 294 S. 8°. = *Neue Rechtsbücher f. d. Studium d. Rechts- u. Wirtschaftswiss. [3.]*
- *Merkel, H[ans], O[tto] Wöhrmann: Deutsches Bauernrecht. 4. teilw. umgearb. Aufl. — Leipzig: Kohlhammer, Abt. Schaeffer 1942. 136 S. 8°. = *Neugestaltung von Recht u. Wirtschaft. 32, 2.*
- *Leers, Johann v.: Geschichte des deutschen Bauernrechts und des deutschen Bauerntums. 3. erg. Aufl. — Leipzig: Kohlhammer 1942. 72 S. 8° = *Neugestaltung von Recht und Wirtschaft. 32, 1. 1,50 RM.*

- Ganahl, Karl-Hans: Bäuerliche Freiheit als Herrschaftsanspruch des Grafen [im späteren Mittelalter]. In: *Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Adolf Zycha. Weimar 1941. S. 103—122.*
- *Saure, Wilhelm: Das Reichserbhofgesetz. Leitfaden und Textausgabe des großdt. Reichserbhofgesetzes mit dem Wortlaut des Reichserbhofgesetzes und aller Verordnungen nebst Verweisungen. 6. neubearb. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 320 S. Gr.-8^o. 3,50 RM.
- Schmidt: Das Reichserbhofgesetz — ein Grundgesetz des deutschen Bauerntums. In: *Dt. VI. Agr. Wirtschaftssondernummer 1941. S. 143—149.*
- *Mühlbauer, Karl: Die Reichspachtschutzordnung. — Salzburg: Reichsnährstand, Landesbauernschaft Alpenland [1941]. 8 S. 8^o.
- Thielmann: Die Entwicklung des Bergrechts im Deutschen Reich seit der Machtübernahme. In: *Z. der Akad. für dt. Recht. Jg. 8, 1941, 13. S. 203—205.*
- Thielmann: Die Entwicklung des deutschen Bergrechts seit der Machtübernahme. In: *Brunkohle. Jg. 40, 1941, 27. S. 341—347 u. 28. S. 357—359 u. 29. S. 369—372.*
- Weber, Helmuth v.: Die Entwicklung des Zuchtthauswesens in Deutschland im 17. und 18. Jahrhundert. In: *Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschrift Adolf Zycha. Weimar 1941. S. 427—468.*
- *Huber, Ernst Rudolf: Bau und Gefüge des Reiches. — Hamburg: Hanseat. Verl.Anst. 1941. 53 S. Gr.-8^o. = *Idee u. Ordnung d. Reiches. 1,60 RM.*
- *Verfassung und Verwaltung im Großdeutschen Reich. (Reichsbürgerkunde.) Bearb. v. Rudolf Kluge, Heinrich Krüger. 3. neubearb. Aufl. — Berlin: Verl. f. Sozialpolitik . . . 1941. XII, 527 S. 8^o.
- Stempel, E. v.: Der Aufbau der Verwaltung von Groß-Deutschland. In: *Reichsverwaltungsbl. Bd 62, 1941, 26. S. 413—417.*
- Wurmb, Ritter v.: Zur Frage neuer Verwaltungsgrenzen an Rhein, Elbe und Havel, Donau und Ems, Inn und Salzburg. In: *Dt. Wasserwirtschaft. Jg. 36, 1941, 10. S. 502—506.*
- *Ortsklassenverzeichnis für das Großdeutsche Reich. T. 1. Amtliches Verzeichnis. — Berlin: Trowitzsch [1941]. 132 S. 8^o. = *Trowitzschs Rechts- und Verwaltungsbücherei. 2,— RM.*
- *Boehm-Tettelbach, [Alfred]: Deutschlands wehrgeographische Lage 1914 bis 1941. — Kiel: 1941. 38 S. 8^o. = *Schriftenr. d. Verwaltungs-Akad. d. Nordmark. 6/7.*
- Donner: Geographie und Seemacht unter besonderer Berücksichtigung des gegenwärtigen Krieges. In: *Wissen und Wehr. Jg. 1941, 5. S. 154—168.*
- Marnitz, v.: Moderne Befestigungsreformen. In: *Militärwissenschaftl. Rdsch. Jg. 1941, 3. S. 224—231.*

Geschichte

- *Schuchhardt, Carl: Alteuropa, die Entwicklung seiner Kulturen und Völker. 4. stark erg. Aufl. — Berlin: de Gruyter 1941. VX, 378 S., 51 Taff., 217 Textabb. Gr.-8^o. Lw. 7,20 RM.
- *Heffner-Unterholzer, Gabriele: Die Kulte der neolithischen Ackerbauvölker im germanischen Raum. [Auszug aus einem größeren Werk.] — München: Selbstverl. 1941. 32 S. 8^o.
- *Nevermann, Hans: Ein Besuch bei Steinzeitmenschen. — Stuttgart: Franckh 1941. 80 S. Abb., 1 Taf. 8^o. = *Kosmos-Bdch. Hlw. 1,50 RM.*
- Jirku, Anton: Die Bedeutung der vorgeschichtlichen Forschung in Palästina für die Chronologie der europäischen Steinzeit. In: *Forschgn u. Fortschritte. Jg. 17, 1941, 33/34, S. 357—358, 4 Abb.*
- *Wahle, Ernst: Zur ethnischen Deutung frühgeschichtlicher Kulturprovinzen. Grenzen der frühgeschichtlichen Erkenntnis I. — Heidelberg: Carl Winters Universitätsbuchh. 1941. 147 S. = *Sber. der Heidelberger Akad. der Wiss. Philos.-hist. Kl. Jg. 1940/41. 2. Abh.*

- *Lindenmaier, Henrica-Maria: Römersiedlungen und Römerstraßen in Mitteleuropa in ihrer Raumbedingtheit und als Mittel zur Raumbeherrschung. Naturwiss. Diss. Halle. — o. O. [1941]. II, 216, 27 gez. Bll. mit aufgekl. Ktn-Skizz. u. Abb.; 26 Bll. Anl. in Mappe. 4^o. [Maschinenschr.]
- *Noack, Ulrich: Nordische Frühgeschichte und Wikingerzeit. — München: Oldenbourg 1941. XIV, 335 S. 8^o. = *Noack: Geschichte d. nordischen Völker. I.*
- *Frenzel, Walter u. Hermann Funke: Geschichte des deutschen Volkes und seiner Vorfahren von den Anfängen bis Kaiser Karl. 3. durchges. Aufl. — Leipzig u. Berlin: Teubner 1941. VIII, 136 S., 48 Abb., 14 Ktn. Gr.-8^o. = *Volkwerden d. Deutschen. Kl. 2. Pp. 2,20 RM.*
- Zander, Alfred: Großfränkisches Reich und Europa [die erste Verwirklichung des germanisch-europäischen Reichsgedankens.] *In: Nationale Hefte. Zürich. Jg. 8, 1941, 4. S. 235—249.*
- Krüger, H.: Der Raum als Gestalter der Innen- und Außenpolitik. *In: Reich, Volksordnung, Lebensraum. Jg. 1, 1941, Bd 1. S. 77—176.*
- Mitteis, H.: Staatliche Konzentrationsbewegungen im großgermanischen Raum. *In: Abh. zur Rechts- und Wirtschaftsgesch. Festschr. Adolf Zycha. Weimar 1941. S. 53—86.*
- Srbik, H. R. v.: Die Reichsidee und das Werden deutscher Einheit. *In: Hist. Z. Bd 164, 1941, 3. S. 457—471.*
- *Ganzer, Karl Richard: Das Reich als europäische Ordnungsmacht. — Hamburg: Hanseat. Verl.Anst. 1941. 137 S. 8^o. = *Schriften d. Reichsinst. f. Geschichte d. neuen Deutschlands.*
- Diener, R.: Reichsgründung, Reichsgestaltung, Reichserneuerung. *In: Z. f. Politik. Bd 31, 1941, 12. S. 739—754.*
- *Gehl, Walther: Die Sendung des Reiches. — Breslau: Hirt 1941. 101 S.
- *Rühle, Gerd: Das Großdeutsche Reich (früher: Das Dritte Reich). Dokumentarische Darstellung des Aufbaues der Nation. [Sonderbd.] — Berlin: Hummelverl. [1941]. 436 S., Abb., 2 Taff., 1 Kt. Gr.-8^o.
- *Fikenscher, F[riedrich]: Deutsche Geschichte. 4. erg. Aufl. — Ansbach: Prögel 1941. XVI, 520 S. 8^o. = *Der neue Weg. 5.*
- *Graefe, Arthur, Georg Hartmann: 2000 Jahre Deutschland. Hrsg. auf Veranlassung v. Martin Mutschmann. 5. erg. Aufl. — Dresden: Heimatwerk 1941. 133 S. 8^o.
- Jeuckens, Robert: Europa zur Biedermeierzeit. *In: Z. d. Aachener Geschichtsvereins. Bd 61, 1941. S. 132—166.*
- Schranil, Rudolf: Die Rechte der Deutschen im Deutschen Bund. *In: Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Adolf Zycha. Weimar 1941. S. 589—614.*
- Eckhard, Waldtraut: Die Idee des Reiches im Zeitalter der Freiheitskriege. — *In: Volk im Werden. Jg. 9, 1911, 10/11. S. 225—249.*
- Grimm, Cl.: Mitteleuropa in englisch-russischer Umklammerung. *In: Militärwiss. Rdsch. Jg. 1941, 4. S. 287—295.*
- Tosti-Amadeo: Come si va cambiando il volto dell'Europa. *In: Le vie d'Italia. Jg. 1941, 1. S. 59—70, Ktn-Skizz. [Neuordnung Europas.]*
- *Schmidt, Erich L[udwig]: Volk und Boden. Ein Wegweiser durch die deutsche Volksgeschichte auf geopolitischer Grundlage. Hrsg. v. Erich L. Schmidt in Gemeinschaft mit Hermann Dreyhaus u. Arnold Hillen Ziegfeld. 2. verb. Aufl. Bd 1. Deutsche Geschichte von d. Urzeit bis zum Westfälischen Frieden. — Braunschweig: Westermann 1941. 8^o.
- *Uhlirz, Karl: Handbuch der Geschichte Österreichs und seiner Nachbarländer Böhmen und Ungarn. Bd 2, T. 2. 1848—1914. Bearb. v. Mathilde Uhlirz. — Graz, Wien, Leipzig: Leuschner & Lubensky 1941. S. 709—1143. Gr.-8^o. 36,— RM.
- *Welchert, Hans-Heinrich: Österreichs Weg ins Reich. 1917—1938. — Hamburg: Hanseat. Verl.Anst. 1941. 263 S. 8^o.
- *Wiedergewonnenes deutsches Land in Danzig-Westpreußen, Ostpreußen, Wartheland, Oberschlesien, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Eupen-Malmedy. Unter Mitarb. . . hrsg. von Otto H. Spatz. — München: J. F. Lehmann 1941.

- *Schlesinger, Walter: Die Entstehung der Landesherrschaft. Untersuchungen vorwiegend nach mitteldt. Quellen. T. I. — Dresden: v. Baensch Druckerei 1941. VIII, 265 S. 8°. = *Sächsische Forschungen zur Geschichte. Bd 1.* = *Aus d. Schriften d. Sächs. Kommission f. Geschichte.* Hab.-Schr. Leipzig. 12,— RM.
- Dopsch, Alfons: Die Grundherrschaft im Mittelalter. In: *Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Adolf Zycha. Weimar 1941.* S. 87—102.
- *Luedtke, Franz: Abriß der deutschen Kaisergeschichte 900 bis 1250. 2. neu bearb. Aufl. — Leipzig: Kohlhammer 1941. 91 S. 8°. = *Schaeffers Abriß aus Kultur u. Geschichte. 3.*
- *Holtzmann, Robert: Geschichte der sächsischen Kaiserzeit (900—1024). — München: Callwey 1941. 568 S., 40 Bilds., Stammbaum, Kt. Gr.-8°. Hlw. 12,50 RM.
- Kirn, Paul: Die Verdienste der Staufischen Kaiser um das Deutsche Reich. In: *Historische Z. Bd 164, 1941, 2. S. 261—284, Schriftt., Anm.*
- *Die Urkunden Heinrichs des Löwen, Herzogs von Sachsen und Bayern. Bearb. von Karl Jordan. Stück 1. — Leipzig: Hiersemann 1941. 4°. = *Monumenta Germaniae historica 500—1500. C 3, Bd 1, Stück 1.*
- *Jantke, Karl: Preußen, Friedrich der Große und Goethe in der Geschichte des deutschen Staatsgedankens. Staatswiss.-hist. Studie. — Halle: Niemeyer 1941. VII, 116 S. 4° (8°). = *Schr. d. Königsberger Gelehrten Ges. Geisteswiss. Kl. 17, 3.*

Wirtschaft und Verkehr

- *Oesterheld, Alfred: Wirtschaftsraum Europa. — Oldenburg: Stalling 1942. 471 S. 8°.
- Rampolla del Tindaro-Gianni: L'Autarchia economica dell'Europa. In: *Le vie del Monde. Jg. 1941, 11. S. 1013—1024, Zeichn.*
- *Das neue Europa. Beiträge zur nationalen Wirtschaftsordnung und Großraumwirtschaft. Hrsg. v. d. Ges. f. Europ. Wirtschaftsplanung u. Großraumwirtschaft e. V., Berlin. — Dresden: Meinhold 1941. 373 S. 8°.
- Andrae, W.: Bildung eines Großwirtschaftsraumes im Hinblick auf die Selbstversorgungsmöglichkeiten Großdeutschlands. In: *Schmollers Jb. Jg. 65, 1941, 1. S. 71—92.*
- Klute, Fr.: Wirtschaftsgeographische Beziehungen zwischen Großdeutschland und dem Osten Europas. In: *Geogr. Z. Jg. 47, 1941, 10. S. 393—409.*
- *Klute, Fritz: Untersuchungen über die Möglichkeit einer Wirtschaftsharmonie des Großdeutschen Reiches und des Ostraumes. — Gießen: Christ 1941. 11 S. = *Kriegsvortr. der Ludwigs-Univ. Gießen. 2.*
- *Deutschland und der Norden. Gemeinsame Wege zur Kontinentalwirtschaft. Hrsg. im Auftr. d. Nord. Ges. v. Walter Zimmermann. — Lübeck/Berlin: Reichskontor d. Nord. Ges. 1941. 224 S. 8°.
- Schironi, Ricardo Maria: L'economia tedesca di guerra. In: *Civiltà fascista. Jg. 1941, Juli. S. 519—531.*
- *Hanneken, [Hermann v.]: Deutschlands Rohstoffversorgung. Vortr. — Berlin 1941. 14 S. 8°.
- *Samhaber, Ernst: Die Rohstoff-Frage in Wirtschaft und Politik. — Köln: Schaffstein 1941. 63 S. 8°. = *Schr. zur völkischen Bildung.* Geb. —, 80 RM.
- *Bechtel, Heinrich: Wirtschaftsgeschichte Deutschlands von der Vorzeit bis zum Ende des Mittelalters. — Frankfurt a. M.: Klostermann 1941. VIII, 294 S., 12 Ktn, 55 Abb. Gr.-8°. = *Großdeutsche Schriften. 3.* Lw. 14,50 RM.
- *Finke, Friedhelm: Der wissenschaftliche Streit um die Gestaltung der deutschen Agrarpolitik und Industriepolitik um die Jahrhundertwende. Wirtschaftswiss. Diss. Königsberg. — Liegnitz: Oscar Heinze 1941. 83 S., zahlr. Schriftt. 8°.
- *Helle, Willy: Die deutsche Arbeitslosigkeit der Nachkriegszeit und die Mittel und Erfolge ihrer Bekämpfung. — o. O. [1941]. XI, 511 gez. Bll. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Bonn.
- Reisner, H.: Zur wirtschaftlichen Überlegenheit protestantischer Minderheiten. In: *Mhe für Rheinische Kirchengesch. Jg. 35, 1941, 7/8. S. 97—99.*

- *Thalheim, Karl C[hristian]: Die natürlichen gesellschaftlichen Grundlagen der Wirtschaft. 2. neubearb. Aufl. — Leipzig: Reclam 1941. 79 S. Kl.-8^o. = *Wirtschaftslehre*. 2. = *Reclams Universal-Bibliothek*. Nr 7229. —,35 RM.
- Krumm, Heinrich: Der Unternehmer im neuen Deutschland. In: *Rhein-Mainische Wirtschafts-Ztg.* Jg. 1942, 4. S. 41—43.
- Schubert: Ausländer arbeiten im Reich. In: *Neues Volk*. Jg. 9, 1941, 7. S. 3—6, 7 Abb.
- *Kotzurek, Oskar: Die staatlichen und privaten Maßnahmen und deren Auswirkungen auf dem Gebiete des Arbeitseinsatzes. — Wien: Siegl 1941. 30 S. 8^o. R.- u. staatswiss. Diss. Wien.
- *Kahl, Maria-Elisabeth: Die betriebswirtschaftlichen Auswirkungen des Betriebsschutzes. — o. O. 1941. V, 157 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] Berlin Diss. WiH.
- *Berufszählung. Einführung in die Berufszählung. Bearb. im Stat. Reichsamt. — Berlin 1941. Verlag f. Sozialpolitik, Wirtschaft u. Statistik, Paul Schmidt 1941. 548 S. = *Statistik des Deutschen Reichs*. Bd 555.
- Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich nach der Betriebszugehörigkeit und der sozialen Stellung. In: *Wirtschaft u. Statistik*. Jg. 21, 1941, 19. S. 349—359. [Weitere Ergebnisse d. Volks- u. Berufszählung 1939. Dazu: Sonderbeilage mit Übersichten f. d. Reichsteile.]
- Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich und in den Reichsteilen nach Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsgruppen, Wirtschaftszweigen und nach der sozialen Stellung. Endgültiges Ergebnis der Berufszählung vom 17. 5. 1939. In: *Wirtschaft u. Statistik*. Jg. 21, 1941, 19, Sonderbeilage. S. 1—19.
- Molle: Die Lehrlinge im Deutschen Reich 1938—1941. Eine statist. Betrachtung. In: *Reichsarbeitsbl.* Jg. 21, 1941, 32. S. 756—581.
- Das Personal der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe. In: *Wirtschaft u. Statistik*. Jg. 21, 1941, 11. S. 209—217. [Weitere Ergebnisse d. landwirtsch. Betriebszählung 1939.]

Landwirtschaft

- *Klapp, Ernst [L.]: Lehrbuch des Acker- und Pflanzenbaues. — Berlin: Parey 1941. VIII, 366 S. 8^o. = *Deutscher Landbau*.
- Die Erwerbspersonen in Molkereibetrieben nach den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung. In: *Der Molkerei- u. Käsefachmann*. Jg. 47, 1942, 3. S. 15. [Dt. Reich, Zählung 1939.]
- Morgen, H.: Bodenordnung, ländliche Soziologie und Agrargeographie. In: *Forschung f. Volk u. Nahrungsfreiheit*. 2. Ausg. Neudamm 1942. S. 7—13.
- Europäische Gemeinschaftsarbeit zur Hebung der Landwirtschaft und zur Steigerung der Agrarerzeugung in Europa. Versuch eines Programms. In: *Internat. Agrar-Rdsch.* Jg. 1941, 9. S. 13—24.
- Backe, H.: Die Aufgabe der Landwirtschaft in Europa. In: *Der Vierjahresplan*. Jg. 5, 1941, 12. S. 638—642.
- Leers, Johann v.: Deutsche Agrarpolitik 1914—1918 und im jetzigen Kriege. In: *Odal*. Jg. 10, 1941, 12. S. 815—825.
- *Die landwirtschaftliche Neuordnung im großdeutschen Raum. Hrg.: Arbeitswiss. Inst. d. Dt. Arbeitsfront. T. 1—4. 1. Der Aufbau der neuen Gebiete im Osten und Westen. 77 S. mit Kt.-Skizz. 2. Die Produktionsumstellungen der Ernährungswirtschaft. S. 80—134 mit Tab. 3. Die Einordnung der Landarbeiterlöhne. Erwägungen zum Landarbeiterlohn. S. 355—365. 4. Die Überprüfung der Agrarpreise. 43 S. — Berlin: Arbeitswiss. Verl. 1941. 4^o. [Vertraulich.]
- Die Umlegung landwirtschaftlichen Grundbesitzes im Jahre 1940. In: *Vjrh. z. Statistik d. Dt. Reichs*. Jg. 50, 1941, 3. S. 29—39, 1 Ktn-Skizze, zahlr. Tab. Höfig, Wilhelm: Die Umlegung und ihre beschleunigte Durchführung im Dienste der nationalsozialistischen Boden- und Raumordnung. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 9/10. S. 340—343.

- *Herzog, Fritz: Die Bedeutung der Bodenschätzung für die Landwirtschaft. 2. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 78 S., zahlr. Tabbl., 2 Ktn, Schriftt. 8°. = *Arbeiten des Reichsnährstandes. Bd 34.*
- Frank, Herbert: Die ländliche Bauaufgabe. In: *Landvolk im Werden.* — Berlin: Dt. Landbuchhandl. 1941. S. 289—302, 3 Skizz.
- *Frisch, Hermann: La situazione alimentare in Germania. [Die deutsche Ernährungslage. Ital.] — Rom 1941. 27 S. 8°. = *Quaderni di politica e di economia contemporanea. 6.*
- Rudloff, Ludwig: Ernährungswirtschaftliche Selbstversorgung des großdeutschen Lebensraumes. In: *Die dt. Volkswirtschaft. Jg. 10, 1941, 29. S. 1171—1173.*
- *Muellenbusch, J[osef]: Die Organisation der deutschen Ernährungswirtschaft — Der Reichsnährstand. — Aufbau u. Aufgaben einschl. Kriegsernährungswirtschaft. — Berlin 1941. 103 S. 8°.
- *Dittmer, Hans: Deutschland erweitert seinen Nahrungsraum durch Landeskulturmaßnahmen. — Berlin: Dt. Informationsstelle 1941. 32 S., 20 Abb. a. Taff.
- *Der Landbau in der Erzeugungsschlacht. — Posen: Reichsnährstand Verlags-Ges., Zweigniederl. Wartheland [1941]. 45 S., 4 Kt. 8°. = *Die Kornkammer. H. 2.*
- Berger, H.: Vorratswirtschaft in der Landwirtschaft. In: *Z. f. Volksernährung. Jg. 16, 1941, 14. S. 210—211.*
- *Czyzewsky, B., K. Seidel: Getreide sorgfältig lagern und pflegen. — Berlin: Flugschrift des Reichskuratoriums für Technik in der Landwirtschaft (RKTL.) 1941. 56 S., 50 Abb., Tabbl. 8°.
- Winkel, Max: Das Trocknen landwirtschaftlicher Produkte und seine Bedeutung für die Sicherstellung der Volksernährung. In: *Z. f. Volksernährung. Jg. 16, 1941, 14. S. 211—213.*
- *Busch, Wolfgang: Die Leistungssteigerung der deutschen Landwirtschaft seit 1800. — Bonn: Bonner Univ. Buchdr. 1941. 50 S., Abb. = *Kriegsvortr. Univ. Bonn a. Rh. 44. Aus der Vortragsreihe: Wissenschaft im Kampf für Deutschland.*
- *Fortschritte der landwirtschaftlich-chemischen Forschung. 1940. — Neudamm u. Berlin: Neumann 1941. 179 S., Abb. Gr.-8°. = *Der Forschungsdienst. Sonderh. 15. Lw. 16.*— RM.
- *Müller, Ernst: Finanzierung und öffentliche Finanzhilfen im deutschen Meliorationswesen. — o. O. 1941. VIII, 170 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Zugleich R.- u. wirtschaftswiss. Diss. Breslau.
- Berlitz: Gründe für eine Rationalisierung im landwirtschaftlichen Hochbau und Vorschläge hierzu. In: *Die Technik in der Landwirtschaft. Bd 22, 1941, 6. S. 106—108.*
- *Schönberg, M.: Grundfragen der Organisation von Hof und Betrieb. — Berlin: Parey 1941. 34 S. Gr.-8°. = *Hof und Betrieb. H. 1.*
- Wilmanns, W.: Die Zugkräfte der deutschen Landwirtschaft. Besatz- u. energiewirtschaftliche Verhältnisse. In: *Forschungsdienst. Bd 12, 1941, 3. S. 241—261, 10 Abb.*
- *Hahne, Alfons: Betriebswirtschaftliche Studien zur Entwicklung und Organisation der deutschen Düngewirtschaft. — Halle (Saale) 1940: (Hall. Nachrichten). S. 141—222, Abb., VIII S., 1 Kt. 8°. Naturwiss. Diss. Halle 1941 = *Kühn-Arch. Bd 53.*
- *Heilmann, Adolf: Über die biologischen Grenzen der landwirtschaftlichen Verwertung städtischer Abwässer. — München u. Berlin: Oldenbourg 1941. 50 S. 4°. = *Der Gesundheits-Ingenieur. Jg. 63, H. 40—45, 50 u. Jg. 64, H. 2, 3, 10, 17.*
- *Priebe, Hermann: Neuzeitliche Kleinbauernhöfe. Ihre volkswirtschaftl. Bedeutung u. ihre betriebswirtschaftl. Voraussetzungen. Beitrag zur Frage der Betriebsgrößen. — Berlin 1941. 64 S. 8°. = *Flugschrift des RKTL. H. 28.*
- *Bill, J[akob] H[einrich] u. J[ulius] Gerken: Hofbeschreibung für bäuerliche Verhältnisse. — Langensalza: Beltz 1942. 45 S. 4°.
- Fensch, H. L.: Die Bedeutung der Hofkarte für den Neuaufbau des deutschen Landvolkes. In: *Neues Bauerntum. Jg. 33, 1941, 12. S. 459—460.*

- Klein, Herbert: Hof, Hube, Viertelacker. In: *Mittn d. Österreichischen Inst. für Geschichtsforsch.* Bd LIV, 1941, H. 1 u. 2. S. 17—32.
- Mäding, Erhard: Ländlicher Verwaltungsaufbau. Aufgabenverteilung zwischen Dorf und Hauptdorf. In: *Neues Bauerntum.* Jg. 33, 1941, 6. S. 240—242.
- *Hahne, J[osef]: Der Wintergerstenbau. 2. Aufl. — Berlin 1941. 88 S., 30 Abb. 8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes.* Bd 18.
- *Tiemann, [August], E[duard] Kaempfer: Die Hirsen. — Berlin 1941. 66 S. 8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes.* Bd 70.
- *Flachs, Hellmut: Über den Einfluß von Getreidedeckfrüchten auf die Entwicklung und Leistung verschiedener Untersaaten. — Borna-Leipzig 1941: Noske. IV, 168 S., Abb., 2 Taff. 8°. Phil. Diss. Leipzig. = *Veröffn aus d. Gemeinschaftsarbeit d. neuen Forschungsdienstes u. Reichservb. d. Pflanzenzucht.* Bd 1, H. 3.
- *Könekamp, Alfred: Luzernebau auf leichtem Boden. 2. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 52 S., Abb. Gr.-8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes.* Bd 48. 1,50 RM.
- *Snell, Karl u. Hans Geyer: Die zugelassenen deutschen Kartoffelsorten, ihre Erkennung, Unterscheidung u. wirtschaftl. Bewertung. 6. erg. Aufl. — Berlin: Parey 1941. 88 S., 35 Abb., 8°. 1,90 RM.
- Müller, K. O. u. K. Sellke: Über die Aussichten der Züchtung von „käferfesten“ Kartoffelsorten. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- und Forstwirtschaft.* H. 64, 1941. S. 10—23, 5 Abb., 7 Tabb.
- Geyer, H.: Die Kartoffelpflanzungsverorgung im Jahre 1942. In: *Mittn f. d. Landwirtschaft.* Jg. 57, 1942, 1. S. 7—8, 3 Tabb.
- *Schoeller, Kurt Arnold: Die Zuckerrübe in der deutschen Ernährungs- und Futterwirtschaft. — Halle (Saale) 1940: (Hall. Nachrichten). 140 S., Abb. 8°. Naturwiss. Diss. Halle 1941. *Aus: Kühn-Arch.* Bd 53.
- *Lieck, Franz Josef: Die Entwicklung der deutschen Zuckerwirtschaft seit 1933. — o. O. [1941]. V, 167 gez. Bl. mit eingekl. Abb. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Bonn.
- *Rapin, Jean: Einheimische Oelpflanzen. Raps — Mohn. — Grangeneuve-Posieux: Landwirtschaftl. Inst. 1941. 27 S. Kl.-8°.
- Körting, A.: Untersuchungen über die Ursachen der Auswinterung des Rapses. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- und Forstwirtschaft.* H. 65, 1941. S. 76—77.
- Scheibe, Arnold: Die Ölräuke (*Eruca sativa* Lam), eine für Deutschland neue Ölpflanze. In: *Landwirtschaftl. Jbb.* Bd 91, 1941, 2. S. 199—233, 13 Abb.
- *Seidler, Rolf: Heimische Pflanzenöle in ihrer ernährungswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Bedeutung. — Jena 1941: Vopelius. 78 S., Abb., Ktn-Skizzen. 8°. Math.-naturwiss. Diss. Jena.
- *Plänckner, Heinz von: Die Entwicklung der Flachs- und Hanferzeugung in Europa 1929 bis 1939. — o. O. 1941. III, 220 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Nürnberg Hindenburg-H.
- Kehrl: Zukunftsaussichten der Flachs- und Hanfwirtschaft. In: *Mittn f. d. Landwirtschaft.* Jg. 57, 1942, 2. S. 21—23.
- Deutschland, Land der Edelpflanzen, — München: Ausfuhrgemeinschaft d. dt. Brauwirtschaft [1941]. 41 S., Abb. 4°. [Enth. Aufsätze versch. Verf.]
- *König: Tabak im Lichte deutscher Forschung. — Berlin 1941. S. 34—61. Gr.-8°. = *Ver. zur Beförderung d. Gewerbefleißes v. 1821. Berlin. Schriftenr.* 1941. H. 1.
- *Schewior, G[eorg]: Landwirtschaftliche Nutzpflanzen. Obst-, Straßen-, Wege- u. Allee-Bäume sowie Heckensträucher u. Schlingpflanzen. — Leipzig: Voigt 1941. 99 S. 8°. = *Leitfaden z. Bodenkultur.* 27.
- *Wagner, Otto: Der Obstbau in landwirtschaftlichen Betrieben. 3. Aufl. — Berlin 1941. 80 S. 8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes.* Bd 17.
- Bertsch, K.: Der Obstbau im vor- und frühgeschichtlichen Deutschland. In: *Germanenerbe.* Jg. 6, 1941, 7/8. S. 103—113.
- *Hildebrandt, B[runo] u. K[ornelius] J[ulius] Maurer: Frostsicherer Obstbau. Reiche Ernten trotz harter Winter u. klimatisch rauher Lagen. — Frankfurt/Oder u. Berlin: [Verl.Anstalt.] Trowitzsch 1941. 87 S., 43 Abb., Zeichngn. Gr.-8°. 4.— RM.

- *Luckan, J[oh.]: Winterfrostschäden an Obstbäumen. Eine Zusammenstellung alter u. neuer Erkenntnisse f. d. Obstbaupraxis. — Frankfurt/Oder u. Berlin: [Verl.Anst.] Trowitzsch 1941. 37 S., 14 Abb. 8°. = *Kleinbücher der Gartenpraxis*. 4. —85 RM.
- Gollmick, F. u. F. Hilpert: Untersuchungen über die Frosthärte der Reben und Obstgewächse. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft* H. 65, 1941. S. 61—62.
- *Ollram, Franz: Untersuchungen über die Triebreife und Frosthärte von Unterlagsreben. — o. O. 1941. 49 gez. Bl., Abb. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Wien H. f. Bo.
- *Koeckritz, Franz: Weinbau und Weinhandel. Weine, Schaumweine, weinhaltige Getränke. Neuzeitl. Fachbuch f. Winzer u. Weinhändler. — Berlin: Knopke 1941. 487 S. 8°.
- *Zillig, Hermann: Die wirtschaftliche Bedeutung des Rebschutzes in Deutschland. — Berlin: Verlagsbuchhandlung Paul Parey 1941. 35 S., 8 Abb. 8°. = *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft*. H. 62.
- Schilder, F. A.: Untersuchungen zur Ausbreitung der Reblausrassen in Deutschland. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft*. H. 65, 1941. S. 56.
- *Jörling, Maria: Die Behandlung und Düngung der wichtigsten Gemüsepflanzen und Küchenkräuter im bäuerlichen Garten. Bearb. unter Mitw. d. Abt. Gartenbau d. Landesbauernschaft Kurmark. 4. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H., Zweigniederlassg Kurmark [1941]. 32 S., Abb. 4°. —40 RM.
- *Wetzel, A[nton]: Erfolgreiche Düngung im Gemüsebau. 2. Aufl. — Wiesbaden: Bechtold 1941. 95 S., 32 Abb. 8°. = *Leistungssteigerung im Gartenbau*. H. 4. 2,— RM.
- Reinhold, J[ohannes] u. H. Mittelstaedt: Die biologische Gemüsekonservierung (Einlegen). — Wiesbaden: Bechtold 1941. 55 S., 15 Abb. 8°. = *Leistungssteigerung im Gartenbau*. H. 1. 2,— RM.
- *Geith, R[ichard] u. K[arl] Fuchs: Grünlandfibel. Prakt. Anleitung zur Anlage, Pflege und Bewirtschaftung d. Grünlandes. 3. neubearb. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 75 S., Abb. Gr.-8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes*. Bd 13. 1,50 RM.
- *Schwarz, Richard: Wiesenumbruch und Wiesenpflege. 2. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 50 S., 21 Abb. 1 Zeichng. Gr.-8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes*. Bd 43. 1,— RM.
- *Geith, Richard u. Franz Zürn: Die Leistungen der deutschen Weiden und die nachhaltige Verbesserung ihrer Erträge. — Berlin: Reichsnährstand 1941. 120 S. 4°. = *Ber. über Landwirtschaft*. N. F. Sonderh. 152.
- Freckmann: Über Hochwasserschäden auf Wiesen. In: *Der Kulturtechniker*. Jg. 44, 1941, 1/2. S. 1—11, 6 Abb.
- *Kolpak, Walter: Untersuchungen über die Standortsfrage im Knaulgrassamenbau. — Borna-Leipzig: Noske 1941. 73 S., 2 Abb., 3 Ktn. 8°. Zugleich Phil. Diss. Leipzig 1941. = *Veröffn aus d. Gemeinschaftsarbeit d. Forschungsdienstes u. d. Reichsverb. d. Pflanzenzucht*. Bd 1, H. 1.
- Maercks, H.: Wiesenschnaken. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft*. H. 65, 1941. S. 100—101.
- Schwartz, Martin u. Erika v. Winning: Ausbreitung und Vermehrung des Kartoffelkäfers in Deutschland im Jahre 1939; im Jahre 1940. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft*. H. 63, 1941. S. 8—9 u. 65. S. 7—8.
- Wenzl, Hans: Die Cerospora — Gefährdung der Rübenbaugebiete Deutschlands. In: *Arb. aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- und Forstwirtschaft*. Bd 23, 1941, 2. S. 265—272, 3 Abb.
- Röder, K.: Untersuchungen über Hanfschädiger. In: *Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft*. H. 63, 1941. S. 58—59.

- Wollenweber, H. W. u. E. Krüger: Untersuchungen über Leinkrankheiten. *In: Mittn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft. H. 63, 1941. S. 58.*
- *Stellwaag, F[riedrich]: Die Schädlingsbekämpfung im Obstbau. 2. Aufl. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H. 1941. 71 S. Gr.-8°. = *Arbeiten d. Reichsnährstandes. Bd 53. 1,10 RM.*
- Körber: Der richtige Viehbestand auf dem Bauernhof. *In: Dt. landw. Presse. Jg. 68, 1941, 22. S. 191 u. 23. S. 199—200.*
- Jenap: Die Heeresaufzuchtstätten für den Haflinger. *In: Landvolk im Sattel. Jg. 7, 1942, 5. S. 35.*
- *Harrlaß, Herbert: Der Einfluß von Klima und Wetter auf die tierische Nutzleistung, unter besonderer Berücksichtigung der Temperatur. Ein Beitr. zur Haustierhaltung u. Bioklimaforschg, durchgeführt an Milchkühen. — Berlin: Reichsnährstand Verlags-Ges. 1941. S. 147—197, 22 Abb. 8°. Zugleich Naturwiss. Diss. Breslau. = *Landwirtschaftl. Jbb. Bd 91, H. 1.*
- *Seelemann, M[artin]: Die wichtigsten Seuchen der Milchkühe. Eine kurzgefaßte Seuchenlehre für d. Molkereifachmann. — Hildesheim: 1941. 64 S., Abb. 8°. = *Milchwirtschaftliche Lehrbuchreihe. 1,50 Rm.*
- Modest, Werner: Die deutsche Milchwirtschaft im Kriege. *In: Die dt. Volkswirtschaft Jg. 10, 1941, 16. S. 590—593.*
- *Richter, K[arl]: Schweinefütterung auf wirtschaftseigener Futtergrundlage im Kriegsjahr 1941. — Neudamm u. Berlin: Neumann 1941. 15 S. Abb. 8°. = *Z. f. Schweinezucht, Schweinemast u. Schweinehaltung. Jg. 1941, Nr 8.*

Wald- und Forstwirtschaft

- Köstler, Josef: Der Stand der deutschen Forstwissenschaft. Ein Rückblick auf die Jahre 1933—1940. *In: Forschgn u. Fortschritte. Jg. 18, 1942, 1/2. S. 1—11.*
- *Gernlein, [Friedrich]: Die deutsche Forstwirtschaft und ihre Bedeutung für die deutsche Wirtschaft. [Vortr.] — Berlin 1941. S. 3—33, 7 Abb. Gr.-8°. = *Ver. zur Beförderung d. Gewerbefleißes v. 1821. Schriftenr. 1941, H. 1.*
- *Schmidt, Eberhard: Mikrophotographischer Atlas der mitteleuropäischen Hölzer. Mit engl. Übers. — Neudamm: Neumann 1941. 112 S., Abb., 1 Taf. 4°. = *Schriftenr. des Reichsinst. f. ausländ. u. koloniale Forstwirtschaft. Nr 1.*
- Ostwald, Hans: Zur Frage der wirtschaftstheoretischen Natur des Waldes. *In: Allg. Forst- u. Jagd-Ztg. Jg. 117, 1941, Juli. S. 177—185.*
- *Mantel, K[urt]: Grundprobleme des deutschen Bauernwaldes als Einführung zu den studentischen Untersuchungen über den Lausitzer Bauernwald. — München: J. F. Lehmanns Verl. 1941. 35 S. Gr.-8°. = *Mittn d. Inst. f. Forstpolitik an d. Forstl. Hochschule Tharandt. Nr 14.*
- Hausrath, H.: Bauerntum und Waldwirtschaft. *In: Allg. Forst- u. Jagd-Ztg. Jg. 117, 1941, Nov. S. 293—299.*
- *Ronkel, Heinrich: Die Marktordnung in der Forst- und Holzwirtschaft [Organisation d. Forst- u. Holzwirtschaft.] — Oeynhausen: Lutzeyer [1941]. VIII, 119 S. 8°. Zugleich Diss. Göttingen.
- *Moll, Friedrich u. R. S. Sedlak: Wirtschaftliche Holzverwendung. — Berlin [1941]. 47 S. 8°. = *Deutsche Holzwirtschaft. Jg. 58.*
- *Dieterich, Viktor: Forstliche Betriebswirtschaftslehre. Lehr- u. Handbuch. Bd 1—3. 1. Die wiss. Grundlegung. 1939. 2. Waldwertschätzung. 1940. 3. Erfolgsrechnung. Zielsetzung. 1941. — Berlin: Parey 1939—1941. 8°.
- *Vanselow, Karl: Einführung in die forstliche Zuwachs- und Ertragslehre. — Frankfurt a. M.: Sauerländer 1941. VIII, 155 S., 45 Übers., 90 Abb. Gr.-8°. Lw. 6,— RM.
- *Krenn, Karl: Die Hohenadlschen Mittelstämme als Zuwachsmittelstämme und ihre Bedeutung für die Praxis der Zuwachsermittlung an Beständen. — Frankfurt a. M.: Sauerländer 1941. S. 213—287, 17 Abb., 10 Tabb. 4°. = *Mittn d. Badischen Forstl. Versuchsanstalt. N. F. 3. Zugleich Naturwiss.-math. Diss. Freiburg i. Br. 3,— RM.*
- *Mueller-Thomas, [Hans Viktor]: Richtige Arbeit im Laubholzhauungsbetrieb. 2. Aufl. — Neudamm: Neumann 1941. 80 S. 8°. = *Arbeitswerkhefte f. den deutschen Waldarbeiter. 3.*

- *Baader, Gustav: Der Kiefernüberhaltbetrieb. Eine ertragskundl. u. betriebswirtschaftl. Untersuchg. — Frankfurt a. M.: Sauerländer 1941. 139 S., 1 Kt., 11 Abb., zahlr. Tab. Gr.-8°. = *Schriftenr. der Hermann Göring-Akad. der Dt. Forstwiss.* Bd 3.
- Janisch, E.: Die Wertung der Mortalitätsfaktoren beim Massenwechsel von Schadinsekten. In: *Mitn aus d. Biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft.* H. 65, 1941. S. 36—38.
- Meyer, Jürgen: Der Einsatz des Flugzeugs bei künftiger forstlicher Forschung und Planung. Zugleich Referat über Carl Troll: Luftbildplan u. ökologische Bodenforschung. In: *Forstarch.* Jg. 17, 1941, 7/8. S. 123—140.

Fischerei

- *Lietmann, [Heinrich]: Die fischereiliche Nutzung von Mühlenteichen und ähnlichen Stauanlagen. — Leipzig: M. Schäfer [1941]. 47 S. 8°. 43 Abb. 1,80 RM.
- *Brandt, Andres von: Netzkonservierung im Fischereibetrieb. — Stuttgart: Schweizerbart 1941. 99 S., 47 Abb. i. Text u. a. Taff., 34 Tab. i. Text. 4°. = *Handbuch d. Binnenfischerei Mitteleuropas.* Bd 5, Erg.Ed, Lfg 1. 21,— RM.
- *Elster, Hans Joachim: Blaufelchenuntersuchungen in den Jahren 1940 und 1941. *SA aus: Allg. Fischerei-Ztg.* Jg. 1941, Nr 21/22. 7 S., 1 Abb., 2 Tab.

Gewerbe und Industrie

- *Weber, Hugo: Die mitteleuropäische Großbrauwirtschaft in ihrer Auswirkung auf die Wasserstraßenpolitik. — o. O. [1941]. 312 gez. Bl., 4 Bll. mit aufgekl. Ktn-Skizz. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Wien.
- *Kotzurek, Oskar: Die staatlichen und privaten Maßnahmen und deren Auswirkungen auf dem Gebiete des Arbeitseinsatzes. — Wien: Siegl 1941. 30 S. 8°. R.- und staatswiss. Diss. Wien 1941.
- *Kahl, Maria-Elisabeth: Die betriebswirtschaftlichen Auswirkungen des Betriebsschutzes. — o. O. 1941. V, 157 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Berlin Wi. Ho.
- *Schnelle, Hanny-Cläre: Die Entwicklung der gewerblichen Frauenarbeit im nationalsozialistischen Deutschland seit 1933 unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftsabteilung „Industrie und Handwerk“. — o. O. 1941. 104, 3 gez. Bl., 22 Taff. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Berlin.
- Reithinger, Anton: Die Sicherung der deutschen Rohstoffbasis. In: *Nauticus.* Jg. 24, 1941. S. 313—325.
- *Petzold, Rudolf: Die Altstoffe und die Rohstoffversorgung Deutschlands. — Borna u. Leipzig: Noske 1941. 111 S. 8°. Phil. Diss. Leipzig 1941.
- *Dorn, K[arl]: Nieuwe duitse Grondstoffen [Neue deutsche Werkstoffe. Holl.]. — Berlin: Steiniger 1941. 36 S., 4 Bll. Abb. 8°.
- *Krenkel, Erich: Großdeutschlands Bodenschätze — Berlin: Springer-Verl. 1941. VI, 147 S. 61 Abb. 8°. = *Verständl. Wissenschaft.* Bd 47. Lw. 4,80 RM.
- *Range, Paul: Bergbau und Krieg. — Stuttgart: Enke 1941. 55 S. Gr.-8°. = *Strömungen der Weltwirtschaft.* Bd 6. 4,— RM.
- *Luetkens, Otto: Die Bergschädensicherung. — Berlin: Springer-Verl. 1941. VI, 135 S., 93 Abb. Gr.-8°. 16,80 RM.
- Schmid, Franz: Das Ostrau-Karwiner Steinkohlenrevier und das Ruhrrevier. Kritische und vergleichende Betrachtungen in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht. In: *Glückauf.* Jg. 77, 1941, 41. S. 577—585 u. 42. S. 596—598.
- Vom Braunkohlenbergbau. In: *Technik für Alle.* Jg. 32, 1941/42, 5. S. 178 bis 184, 6 Abb.
- Belani, E.: Stand der Torfverwertung in Deutschland. In: *Technik für Alle.* Jg. 32, 1941/42, 6. S. 224—226, 2 Abb. (Schluß folgt.)
- *Rücker, Anton: Die europäische Großbrauwirtschaft in bezug auf die autarke Erdölversorgung. — Wien 1941. 130 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Wien H. f. We.

- *Siegel, Herbert: Die Entwicklung des deutschen Kalisyndikates, unter besonderer Berücksichtigung der staatlichen Einflußnahme. — Borna-Leipzig: Noske 1941. 156 S. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Berlin.
- *Guth, K.: Die Reichsgruppe Industrie. Standort und Aufgabe der industriellen Organisation. — Berlin: Junker u. Dünhaupt 1941. 67 S. Gr.-8°. = *Schr. zum Staatsaufbau. H. 55—56.*
- *Gliederung der Reichsgruppe Industrie. Hrsg. v. d. Geschäftsführung. 3. Ausg. — Leipzig: Lühe 1941. 263 S., 2 Taff. 8°. = *Der Aufbau d. gewerbl. Wirtschaft in Einzeldarst.*
- *Jülich, H.: Die deutschen Industriekartelle und ihre zukünftigen Aufgaben. — Berlin: Heymann 1941. 48 S. 8°.
- *Die industrielle Planung. Verf.: Fritz Meißner [u. a.] — Oeynhausen: Lutzeyer 1941. 160 S. 8°. = *Betriebswirtschaft. 2.*
- Pennenkamp, Otto: Rationalisierungsreserven in der europäischen und großdeutschen Textil-Wirtschaft. In: *Die neue Wirtschaft. Jg. 9, 1941, 7/8. S. 8—11.*
- Jung, Otto: Weg und Ziel der deutschen Bekleidungsindustrie. In: *Die dt. Volkswirtschaft. Jg. 10, 1941, 21. S. 782—785.*
- *Die Metalle im großdeutschen Wirtschaftsraum. Tagung im Haus d. Technik, Essen. Vorträge. — Essen: Vulkan-Verl. 1941. S. 191—224, Abb. 4°. = *Technische Mittn. Jg. 1941, Sonderdr. Nr 15. 2,20 RM.*
- *Antropoff, Andreas v.: Die Versorgung Deutschlands mit Metallen. — Bonn 1941. 28 S. 8°. = *Wissenschaft im Kampf für Deutschland. Kriegsvorträge der Rhein. Friedr.-Wilh.-Univ. H. 28.*
- Reichert, J. W.: Deutschlands und Europas Eisenerzversorgung. In: *Ruhr und Rhein. Jg. 22, 1941, 29/30. S. 465—469.*
- *Schönberg, Max: Möglichkeiten und Grenzen der Eisenversorgung der deutschen Wirtschaft mit metallischen Rohstoffen. — o. O. 1941. 121 gez. Bl. 92 Taff. 4°. [Maschinenschr.] Diss. TeH Dresden.
- *Herzog, Philipp: Deutschlands Eisenindustrie auf eigener Erzgrundlage. — o. O. 1941. 198 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Innsbruck.
- *Rips, Franz: Die Stellung der deutschen Eisenindustrie in der Außenhandelspolitik 1870—1914. — Jena 1941: Neuenhahn. 94 S. 8°. R.- u. wirtschaftswiss. Diss. Jena.
- *Boehland, E[berhard] u. K[urt] Stöcke: Kleine Wirtschaftskunde der Industrie der Steine und Erden. — Berlin: Schirmer 1941. 82 S. 8°. = *Techn.-wirtschaftl. Schr. f. d. Industrie der Steine u. Erden. 1.*
- *Rauls, Franz: Die künstlichen Bausteine. Unter Berücks. d. Vierjahresplan-Ziele bearb. — Heidelberg: [Heidelberger Stadtadreßbuch-Verl. u. Druckerei] Dr. Johannes Hörning 1941. XXIV, 402 S., über 1100 Abb. 8°. = [Friedrich's] *illustr. Baustofflehre. Bd 2. Hlw. 15,— RM.*
- *Datz, Hermann: Die Hauptprobleme der deutschen Bimsindustrie in produktionstechnischer, markt- u. volkswirtschaftlicher Betrachtung. — Andernach am Rhein 1941: Wester. 113 S., Abb. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Bonn.
- Koritnig, Otto Theodor: Über die wirtschaftliche Bedeutung der deutschen Obst- und Gemüsekonserverindustrie. In: *Ernährung. Jg. 6, 1941, 7. S. 168 bis 170.*
- *Bogeng, G[ustav] A[dolf] E[rich]: Geschichte der Buchdruckerkunst. Bd [1]. 2. [1.] Der Frühdruck. 19[28—]30. 2. Entwicklung d. Buchdruckes vom Jahre 1500 bis zur Gegenwart. — Hellerau b. Dresden, Berlin: Demeter-Verl. 1930—1941. 2°.
- *Orhon, Ali: Die Abflußverhältnisse in der Wasserwirtschaft. Einheitliche Ermittlung der Höchstwassermengen in den Gewässer- und Entwässerungsnetzen. — o. O. [1941]. III, 98 gez. Bl. mit z. T. aufgekl. Abb. 4°. [Maschinenschr.] Zugleich Diss. TeH Berlin.
- Schieber, Walther: Beitrag zur Reinerhaltung der deutschen Flüsse. In: *Rundschau dt. Technik. Jg. 21, 1941, 31/32. S. 5—6, 3 Abb.*
- Franke, Rudolf: Die ländliche Wasserversorgung im Rahmen der Gesamtwirtschaft. In: *Dt. Wasserwirtschaft. [Jg. 36, Beil. Landw. Wasserbau.] Jg. 2, 1941, 5. S. 268—270 u. 6. S. 323—326.*

- Der Freileitungsmast im deutschen Landschaftsbild. In: *Elektrizitätswirtschaft*. Jg. 40, 1941, 26. S. 402—405.
- *Maaß, August: Die Neuordnung der deutschen Energiewirtschaft. Ihre besondere Auswirkung auf d. Gemeinden. — Marburg: Bauer 1941. V, 95 S. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Marburg.
- *Mueller, Ulrich: Das deutsche Handwerk. Wirtschaftl., kulturelle u. organisatorische Grundlagen. — Berlin: Steiniger 1941. 43 S. 8°.
- *Skalweit, August: Das Dorfhandwerk vor Aufhebung des Städtezwangs. — Frankfurt a. M.: Klostermann [1942]. 83 S. 8°. = *Abh. d. Europäischen Handwerks-Inst., Frankfurt a. M. H. 1.* 3,50 RM.
- Knuth: Vom deutschen zum großdeutschen Reisebüro. In: *Großdt. Verkehr*. Jg. 35, 1941, 19. S. 515—519.
- *Hunziker, Walter und Kurt Krapf: Beiträge zur Fremdenverkehrsgeschichte. — Bern: Berner Tagbl. 1941. IV, 79 S. = *Publ. des Schweiz. Fremdenverkehrsverb.* 15.
- *Keyserlingk, Adalbert Graf von: Beiträge zur Geschichte des deutschen Bäderwesens. — Breslau 1941. V, 108 gez. Bl. mit eingekl. Abb. 4°. [Maschinenschr.] Med. Diss. Breslau.
- Meyer, Maximilian: Ausbau der Fremdenverkehrsstatistik. In: *Dt. Statistisches Zentralblatt*. Jg. 33, 1941, 1/4. Sp. 29—55.
- *Fussenegger, Jörg: Fremdenverkehr und Transportmittel, eine Untersuchung über die gegenseitige Beeinflussung. — o. O. [1941]. III, 140, IV gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Diss. H. f. We. Wien.
- *Brüstle, Rolf: Die Bedeutung der Verkehrsmittel für den deutschen Fremdenverkehr. — Halle (Saale) 1941: Klinz. 154 S. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Halle.

- *Dinzl, Gottfried: Der deutsche Großhandelsbetrieb in der Friedens- und Kriegswirtschaft. — o. O. [1941]. 127 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Wien Ho. f. We.
- Grävell, W.: Was ist noch Außenhandel? In: *Dt. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 38, 1941, 46. S. 833—836.
- *Klauck, Klaus: Wandlungen der Außenhandelsmethoden 1931—1939. Wirtschaftl. u. sozialwiss. Diss. Frankfurt. — Würzburg-Aumühle: K. Triltsch 1941. 118 S. 8°.
- *Schmidt, Alfred E.: Unsere Handelsmarine. Ihre Aufgaben, ihre Flotte u. ihre Fahrensleute. — Berlin: Limpert 1941. 63 S. 8°. = *Schriftenr. dt. Seegeltung*. Bd 11/12. —,50 RM.
- *Flaig, Herbert: Untersuchung über den Einfluß des „Neuen Planes“ auf den deutschen Außenhandel und die deutsche Außenhandelspolitik. — o. O. 1941 116 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Freiburg i. B.
- *Ohlendorf, Otto: Der deutsche Binnenhandel. — Berlin: Spaeth & Linde 1941. 32 S. 4°. = *Die Verwaltungs-Akademie*. 3.
- Seidel: Die Revisionsbedürftigkeit des deutschen Zolltarifs. In: *Z. f. Zölle u. Verbrauchssteuern*. Jg. 21, 1941, 20. S. 229—234.

Verkehr

- *Securius, Th[eodor] u. E. Böning: Güterverkehr und Spedition im Großdeutschen Reich. Ein Fachbuch f. d. kaufmännischen Nachwuchs in Verkehrsbetrieben, insbes. d. Speditionskaufmann. T. 1—3. 1. Die Verkehrsmittel zu Lande u. in der Luft. 118 S. — 2. Die Beförderung von Gütern auf Binnengewässern und über See. 108 S. — 3. Der Spediteur als Vermittler des Güterverkehrs. Mit e. Anh.: Berufsausbildung u. Berufserziehung d. Speditionskaufmanns. Von Emil Kandzia. 104 S. — Leipzig u. Berlin: Gehlen 1941. 8°.
- Galle: Einheitsstraßenbahnwagen in Deutschland. In: *Zig des Ver. Mitteleurop. Eisenbahnverwaltungen*. Jg. 81, 1941, 43. S. 587—592.

Späth, Karl: Rationalisierung in der Binnenschifffahrt durch Vereinheitlichung der Binnenschiffe. In: *Südd. Wasserstraßen. Jg. 17, 1941, 3. S. 71—74.*

*Anpassung der Stadtstraßen und Nebenanlagen an den neuzeitlichen Verkehr. Hrsg. v. Dt. Gemeindetag. — Berlin 1941. 40 S. 8°. = *Kommunales Arch. 59.*

*Winterdienst auf Straßen und Reichsautobahnen. — Berlin: Volk u. Reich Verl. 1941. 130 S., Abb. Gr.-8°. = *Forschungsarb. aus d. Straßenwesen. Bd 31. 2,40 RM.*

Ostwald, Wa.: Vom Wesen der Reichsautobahn. In: *Dt. Technik. Jg. 9, 1941, Aug./Sept. S. 396—402, 3 Abb.*

Schächterle, Karl: Der Brückenbau bei den Reichsautobahnen. In: *Progressus. Jg. 6, 1941, 8. S. 335—344, 24 Abb.*

*Feuchtinger, Max-Erich: Die verkehrliche Leistungsfähigkeit der Reichsautobahnen insbesondere der Autobahnknotenpunkte. — Berlin: Ernst & Sohn 1941. S. 433—437, 451—454, 63—65, Abb., 4°. Zugleich: Hab.-Schr. Stuttgart TeH. = *Die Bautechnik. Jg. 17, H. 31 u. 32. Jg. 19, H. 6.*

Morandini, G.: Muovi candi navigabili europei. In: *Rivista geogr. italiana. Jg. 1941, Juli/Sept. S. 306—307.*

*Manthe, Heinz: Die deutschen Wasserstraßen, mit Berücks. d. angrenzenden Gebiete West-, Mittel- u. Osteuropas. — Berlin: Matthiesen 1941. 64 S. 8°. = *Die Werkstatt d. höheren Schule.*

Elbe-Oder-Donau-Kanal. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 36. S. 36.*

*Stödter, Rolf: Die deutsche Seeschifffahrt im Kriege — Jena: Fischer [in Komm.] 1941. 39 S. 8°. = *Verkehrswiss. Forschungen aus d. Verkehrs-Seminar an d. Westf. Wilhelms-Univ. zu Münster i. W. H. 20. 1,20 RM.*

Andler, Rudolf: Zusammenarbeit der Binnenschifffahrt mit den Landverkehrsmitteln. In: *Süddt. Wasserstraßen. Jg. 17, 1941, 3. S. 74—78.*

*Schnitzler, Reinhold: Luftverkehr. 2. Aufl. — Berlin: Matthiesen 1941. 39 S., 11 Abb., 1 Kt. 8°. = *Luftfahrt-Lehrbücherei. Bd 14. 1,25 RM.*

*Koch, Alfred: Bahnpostgeographie. Handbuch über Bahnposten u. Eisenbahnen im großdeutschen Raum. 2. verm. u. verb. Aufl. — Berlin: Verl. Beamtenpresse 1941. 328 S. 8°. 4,85 RM.

Korzendorfer, A.: Die Anfänge des Postwesens in Deutschland. Eine Zusammenstellung der bisherigen Forschungsergebnisse. In: *Arch. f. Postgesch. in Bayern. Jg. 17, 1941, 1. S. 117—127, Abb.*

*Ohnesorge, W[ilhelm]: Die Deutsche Reichspost in Geschichte und Gegenwart. Aufsätze. — Berlin: v. Decker 1941. 141 S., Abb., 1 Taf. 8°. = *Post u. Telegraphie in Wissenschaft u. Praxis. Bd 46. Hlw. 2,50 RM.*

Die Verbreitung des Rundfunks am 1. April 1941. In: *Vjh. z. Statistik des Dt. Reichs. Jg. 50, 1941, 3. S. 3—12, 2 Ktn-Skizz., 1 Diagr., Tabb.*

Siedlung

Rumpf, M.: Siedlung, Volks- und Gemeinschaftsleben — Siedlungskunde als Siedlungssoziologie. In: *Dt. Kultur im Leben der Völker. Jg. 16, 1941, 1. S. 79—87.*

Westermann, Harry: Wald und Siedlung. In: *Neues Bawerntum. Jg. 33, 1941, 9/10. S. 381—384.*

Frödin, John: Övergångsformer mellan nomadliv och fast bosättning i Mellan och Sydeuropa. In: *Ymer. Stockholm. Jg. 61, 1941, 3. S. 209—224, 11 Textabb.* [Übergangsformen zwischen Nomadenleben und festen Niederlassungen in Mittel- und Südeuropa. Schwed.]

Schmidt, Kl.: Flurnamen als Schöpfung bäuerlicher Gemeinschaft. In: *Odal. Jg. 1941, Okt. S. 725—730.*

Krzymowski, R.: Die Entstehung der alten Dörfer und Dorffluren. In: *Jb. d. Ges. f. Gesch. u. Lit. d. Ldwsh. Jg. 40, 1941, 1. S. 2—37.*

- Burgdörffer, Fr.: Die Großstädte im Lebensstrom des deutschen Volkes. In: *Z. f. Rassenkunde*. Jg. 12, 1941, 2/3. S. 177—191.
- *Methorst, H[enri], W[illem]: Die Städtestatistik in einigen Ländern Europas. La Statistique municipale en certains pays d'Europe. Artikelreihe. Série de monographies. — Budapest: Buchdr. Stephaneum 1941. 92 S. Gr.-8°. = *Veröffn. d. Ungar. Statist. Ges.* Nr 15. Pengö 3,—.
- Le grandi città e la loro popolazione. In: *I paesi del mondo*. Jg. 1941, 5. S. 273 bis 274. [Europäische Großstädte und ihre Bevölkerung.]
- Schrepfer, H.: Großstadtlandschaft und Großstadtmensch. In: *Z. f. Rassenkunde*. Jg. 12, 1941, 2/3. S. 230—243.
- *Schmidt, Otto: Umbau und Ausbau der deutschen Ortschaften. Ein Leitfaden für die städtebauliche Arbeit. — Berlin: Bauwelt-Verl. [Dt. Verl.] 1941. 50 S.
- *Knapp, Werner: Neubildung politischer Mittelpunkte. — Stuttgart: Krämer 1941. 64, IV S., Abb. 4°. = *Architektur-Wettbewerbe*. H. 7. 3,50 RM.
- *Hammerling, Rudolf: Luftschutz und Städtebau. Beitrag zum Formproblem der künftigen Großstadt unter besonderer Berücks. des Luftschutzes. — o. O. 1941. III, 90 gez. Bl., 18 Taff. 4°. [Maschinenschr.] Diss. TeH. Breslau.
- Drost, L.: Wirtschaftsaufbau und Finanzen in Kleinstädten mit 10000 bis 20000 Einwohnern. In: *Jbb. f. Nationalökon.* Bd 153, 1941, 6. S. 719—726.
- *Niemeyer, Reinhold: Städtebau und Nahverkehr. — Leipzig: K. F. Koehler Verl. 1941. 74 S., Abb. 4°. = *Berichte zur Raumsorschg u. Raumordng.* Bd 8. Pp. 3,30 RM.

- Fey, Walter: Die Statistik der Bau- und Wohnungswirtschaft. — Leistung und Aufgabe. In: *Die Wohnung*. Jg. 16, 1941, 5. S. 62—65.
- Hofmeier, Kurt: Gesunder Nachwuchs und Wohnungsbau. In: *Die Wohnung*. Jg. 16, 1941, 5. S. 57—61.
- Schorr, Albert: Die Beziehungen zwischen Wohnungsgröße und Kinderzahl. In: *Die Wohnung*. Jg. 16, 1941, 4. S. 46—51, 9 Tabb.
- *Geest, Karsten v. d.: Die besonderen bevölkerungspolitischen Verhältnisse als Anstoß zur Neugestaltung der Wohnwirtschaft, insbesondere zur Neugestaltung des Bodenrechts und der Finanzierung. Untersuchgn zur Frage Flachhaus oder Stockwerkhaus. — Jena 1941: Neuenhahn. 208 S. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Hamburg.
- *Förderung des Landarbeiterwohnungsbaues. Gesetzliche und verwaltungsmäßige Grundlagen der Vierjahresplanmaßnahme. Bearb. v. Horst Boruttau, Heinrich Winter. — Eberswalde: Müller 1941. XII, 444 S. 8°. = *Handbücherei d. Wohnungs- u. Siedlungswesens*. 18.

Kunstgeschichte und Kunstgeographie

- *Kleine deutsche Kunstführer. Reihe Süddeutschland. Nrn S 482/83, S 484/85, S 491/92, S 495/96, S 500; Reihe Westdeutschland. Nr W 10/11. — München: Schnell & Steiner [1941]. Kl.-8°. [Bisher u. d. T.: Kleine deutsche Kunstführer.]
- *Steinbrucker, Charlotte: Die Kunst unserer Ahnen. — Burg a. d. Wupper: Nieder-Rhein. Verl. 1941. 90 S. 8°. 2,— RM.
- *Arndt, Johannes: Deutsche Kunst der Barockzeit. — Leipzig: Bibliogr. Inst. 1941. 39 S., 20 Bl. Abb. Kl.-8°. = *Meyers Bild-Bändchen*. 47.
- *Rehm, Harald: Die Kunst des Reiches im Völkerraum Europas. Vom Gesetz d. lebendigen Form. — München u. Berlin: Oldenbourg 1941. 176 S. 8°. Pp. 4,20 RM.
- Schultze-Naumburg, P.: Einwirkungen Italiens auf die deutsche Kunst. In: *Nationalsozialist. Mhe.* 140, 1941, Nov. S. 919—925.
- *Mueseler, Wilhelm: Geist und Antlitz der Gotik. 18. Aufl. — Berlin: Safari-Verl. 1941. 126 S. 4°. = *Mueseler: Geist u. Antlitz d. deutschen Epochen*.
- *Mueseler, Wilhelm: Geist und Antlitz des Barock. 10. Aufl. — Berlin: Safari-Verl. [1941]. 126 S. 4°. = *Mueseler: Geist u. Antlitz d. deutschen Epochen*.
- *Peters, Hans: Dome und Kathedralen. Deutschland und Frankreich im Spiegel ihrer mittelalterl. Baukunst. — Berlin: Rembrandt-Verl. 1941. 207 S. 4°. = *Die Kunstbücher d. Volkes*. 35.

- Kautzsch, M.: Neue Kirchenbauten in Hamburg und Bunzlau. In: *Kunst und Kirche*. Jg. 18, 1941, 1/2. S. 16—18.
- *Schott, Rudolf: Die Stellung des Wehrbaus in der Baukunst des 16.—18. Jahrhunderts. — o. O. 1941. IV, 144 gez. Bl., 43, 68 Taff. 4^o u. 2^o. [Textbd: Maschinenschr.] Diss. TeH. Karlsruhe.
- *Wolters, Rudolf: Neue deutsche Baukunst. Hrsg. vom Generalbauinsp. für die Reichshauptstadt Albert Speer. — Berlin: Volk und Reich Verl. 1941. 103 S., Abb. 4^o.
- *Das Bauen im neuen Reich. Hrsg. in Verb. mit Gerdy Troost vom Gauverl. Bayer. Ostmark. 3. erg. Aufl. — Bayreuth: Verl. Bayerische Ostmark 1941. 168 S. 4^o. 8^o.
- *Krischen, Fritz: Antike Rathäuser. Unter Mitarb. von Karl Wulzinger und Armin von Gerkan. 4^o. — Berlin: Mann 1941. 45 S., 19 Bl. Abb. = *Studien zur Bauforschung*. H. 4.
- *Ausstellung „Vom Biedermeier bis zum Kaiserreich“. Ein Jahrhundert deutsche Aquarelle, Zeichnungen u. Graphiken. Frühjahr 1941. Städt. Galerie am Königs-tor. — Nürnberg 1941. 10 Bl. 8^o.

Landesplanung, Raumordnung

- Fahringer, Fritz: Dorfaufüstung im Bergland — die Lösung des Bergbauern-problems. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 11. S. 423—428.
- Ow, Frh. v.: Aufrüstung des Dorfes. In: *Die Technik in der Landwirtschaft*. Bd 22, 1941, 8. S. 139—140.
- Köster, Karl: Energie und Raum in Städtebau und Raumordnung der Zukunft. In: *Raumforschung und Raumordnung*. Jg. 1941, 9. S. 398—402.

Naturschutz

- Kraus, O.: Sollen alle Moore kultiviert werden? In: *Naturschutz*. Jg. 22, 1941, 12. S. 141—144, 4 Abb.
- *Schoenichen, W.: Die in Deutschland geschützten Pflanzen nach der Naturschutzverordnung vom 18. 3. 1936 und deren Nachtrag vom 16. 3. 1940. 2., erw. u. verb. Aufl. — Berlin: Bermühler 1941. 105 S., 116 Abb. Kl.-8^o.
- *Schwenkel, Hans: Der Führer hält seine schützende Hand über unsere Hecken. Reichsbund f. Vogelschutz e. V., Stuttgart. — Ulm: Reiser [1941]. 7 S. 8^o.

Größere Räume

Norden

- Oettingen, H. v.: Die Thysanopteren des norddeutschen Graslandes. In: *Entomologische Beihefte*. Bd 9, 1942. S. 79—141, 14 Abb.
- *Schoenfeld, W[alther]: Die Syphilis-Endemien an der deutschen Nord- und Ostseeküste im beginnenden 19. Jahrhundert. Eine geschichtl. Studie. — Greifswald: Bamberg 1941. 130 S. 8^o. = *Arb. d. Deutsch-nord. Ges. f. Geschichte d. Medizin* . . . 28.
- *Popol, S. A.: Beiträge zur näheren Kenntnis der Wealden im NW-Teil der Hils-mulde. Diss. Göttingen. — Berlin: Dybe 1941. 61 S., 1 Kt. 8^o.
- Dienemann, Wilhelm: Zur Kenntnis der Talsande zwischen Weser und Ems. In: *Z. d. Dt. Geol. Ges.* Bd 93, 1941, 7/8. S. 384—392, 8 Nrn. Schriftt., 1 Ktn-Skizz.
- *Henneke, Heinrich: Die Beurteilung der Vorfluterverhältnisse der Hase im Bereiche von Halen bis Meppen. — Bielefeld: Beyer & Hausknecht 1940. 10 S., 1 Kt. 8^o. Med. Diss. Münster 1941.
- *Mestwerdt, A[dolf]: Die Mineralquellen des nordwestdeutschen Berglandes nach ihrer Eigenart, Entstehung und räumlichen Verteilung. — Bad Pyrmont: Kurverwaltung 1941. 7 S. 4^o. = *Bad Pyrmont wissenschaftl. Abh.* H. 36. Aus: *Der Balneologe*. Jg. 8, H. 8.
- Polz, André M.: Flamen kolonisieren Niederdeutschland. In: *Niederdt. Welt*. Jg. 16, 1941, 9. S. 155—156.

- *Mehlem, Richard: Um Wesen und Würde der plattdeutschen Sprache. — Hildesheim: August Lax 1941. 39 S. = *Niedersächsischer Heimatbund. Arbeitsgemeinschaft d. Heimatvereinign u. d. an der Heimatpflege beteiligten Behörden in Niedersachsen. H. 19.*
- Brömse, H.: Die Stimme Niederdeutschlands. In: *Jb. d. dt. Sprache. Jg. 1, 1941. S. 148—153.*
- *Dichtung und Forschung im Raum Weser-Ems. 3. Aufl. — Oldenburg: Stalling 1941. 192 S., 1 Kt. 8°. = *Die Nordwestmark.*
- Gebietsaustausch zwischen den Ländern Braunschweig und Preußen. (Kleine Mittn.) In: *Nachr. aus dem Reichsvermessungsdienst. Mittn d. Reichsamts f. Landesaufnahme. Jg. 17, 1941, 5. S. 324.*
- Meier-Böke, A.: Der Ausgriff des Nordischen Kreises in den mittleren Weserraum zur frühen Jungsteinzeit. In: *Mannus. Jg. 33, 1941, 2. S. 236—246.*
- *Die alte deutsche Stadt. Ein Bilderatlas der Städteansichten bis zum Ende des 30jährigen Krieges. Hrsg. von Friedrich Bachmann. Bd 1. Der Nordwesten. Teil 1. Die Hansestädte, Oldenburg und Lippe, Hannover, Westfalen. — Leipzig: Karl W. Hiersemann 1941. 32 S., 121 Abb. a. 66 Taff. 4°. 18,— RM.
- *Stuttmann, Ferdinand u. Gert von der Osten: Niedersächsische Bildschnitzerei des späten Mittelalters. — Berlin: Dt. Ver. f. Kunstwiss. 1940 [1941]. 130 S., 118 S. Abb., 1 Bl., 2 Ktn. 4°. = *Denkmäler dt. Kunst. Lw. 20,— RM.*
- Kamphausen, H.: Die Anfänge der norddeutschen Backsteinarchitektur. In: *Kunst u. Kirche. N. F. Jg. 18, 1941, 3. S. 31—40.*
- *Heimatkalender für Hannover, Westfalen und Oldenburg. 1942. — Osna-brück: A. Fromm 1941. 208 S., Abb. Kl.-8°. —, 30 RM.
- *Heimatkalender für Weser-Ems. Hrsg. v. d. Landesbauernschaft Weser-Ems. Jg. 1, 1942. — Oldenburg (Oldb.): Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H., Zweigniederlassg Weser-Ems 1941. 128 S., Abb. 4°. —, 70 RM.

- Jaeger, Erwin: Der Wald im neuen deutschen Osten. In: *Neues Bauerntum. Jg. 33, 1941, 7. S. 262—265; auch in: Der deutsche Forstwirt. Bd. 23, 1941, 81/82. S. 617—619.*
- *Mager, Friedrich: Wildbahn und Jagd Altpreußens im Wandel der geschichtlichen Jahrhunderte. — Neudamm u. Berlin: Verl. J. Neumann 1941. 319 S., Abb., 3 S. Schrift.
- Goergens, A.: Neues Kulturleben im alten Ordensland. In: *Wille und Macht. Jg. 9, 1941, 17. S. 19—22.*
- Kasarek-Langer, A.: Quellen zur Volkskunde der Ostdeutschen. In: *Dt. Mhe. Jg. 7, 1941, 9/10. S. 466—468.*
- Langenheim, K.: Zur Stellung der nord- und ostdeutschen Steinzeitgefäße aus Torfmooren. In: *Gothiskandza. Jg. 3, 1941. S. 9—22.*
- *Gatz, Konrad: Siedler unter Preußens Fahnen. Zur Ansiedlung in Westpreußen u. im Netzegau unter Friedrich d. Großen. — Leipzig: Hirzel 1941. 111 S. 8°. = *Ostdeutsche Heimatbücher. 6.*
- Hellmann, Manfred: Volkstum im deutsch-litauischen Grenzraum. In: *Z. f. Volkskunde. N. F. Jg. 11, 1941, 1—2. S. 27—40, 71 Nrn Schrift. u. Anm.*
- Hein, Max: Das Urkundenwesen des Deutschordensstaats unter Hochmeister Dietrich von Altenburg (1335—1341). In: *Altpreußische Forschungen. Jg. 18, 1941, 1. S. 1—20, 43 Nrn Schrift.*
- *Der ostdeutsche Kleingärtner. Nachrichtenbl. der Landesbünde Danzig-Westpreußen der Kleingärtner e. V., Ostpreußen der Kleingärtner e. V., Wartheland der Kleingärtner e. V. im Reichsbund dt. Kleingärtner e. V. Schriftltg: Kurt Krenz. Jg. 1, 1941. — Frankfurt (Oder): Trowitzsch u. Sohn 1941.
- *Heil, Hans Joachim: Die Standorte der Sägeindustrie in Nordostdeutschland. Math.-naturwiss. Diss. Berlin. — o. O. [19]41. 137 gez. Bl., 2 Ktn. 4°. [Maschinenschr.]

Nord- und Ostsee

- *Geissler, Helmuth: Die deutschen Hochseepegel. — Hamburg 1941. 88, 14 S. 4°. Zugleich Diss. Berlin. = *Arch. d. Dt. Seewarte 61, 1.*

- Wattenberg, H.: Über die Grenzen zwischen Nord- und Ostseewasser. In: *Ann. d. Hydr. Jg. 69, 1941, 9. S. 265—279, 16 Abb.*
- *Leege, Otto, P[aul] F[riedrich] Weckmann-Wittenburg: Vögel deutscher Küsten. Lebensbilder unserer Seevögel während der Brutzeit. — Berlin: Duncker & Humblot 1941. 215 S. 4^o.
- *Kändler, Rudolf: Untersuchungen über Fortpflanzung, Wachstum und Variabilität der Arten des Sandaals in Ost- und Nordsee, mit besonderer Berücksichtigung der Saisonrassen von *Ammodytes tobianus* L. — Köthen (Anh.): Dünnhaupt 1941. S. 45—145, Abb. 4^o. Phil. Hab.-Schr. Kiel. = *Kieler Meeresforschungen. Bd 5, H. 1.*
- Goedecke, E.: Beiträge zur Hydrographie der Konvergenz der Deutschen Bucht. In: *Ann. d. Hydr. Jg. 69, 1941, 11. S. 345—362, 14 Abb., 3 Taff.*
- *Schaefer, Wilhelm: Zur Fazieskunde des deutschen Wattenmeeres. 1. Dangast und die Ufersäume des Jadebusens. 2. Mellum, eine Düneninsel der deutschen Nordsee-Küste. — Frankfurt/M. 1941. 54 S., 12 Bll. 4^o. = *Abh. d. Senckenberg. Naturf. Ges. 457.*
- Simon, W. G.: Der voralluviale Untergrund des nordfriesischen Wattenmeeres. In: *Kieler Meeresforschungen. Bd 5, 1941, 1. S. 146—168, 8 Abb., 4 Tabb.*
- Dittmer, Ernst: Das nordfriesische Eem. Ein Beitrag zur Geschichte der junginterglazialen Nordsee. In: *Kieler Meeresforschungen. Bd 5, 1941, 1. S. 169 bis 199, 11 Abb., 4 Tabb.*
- *Probleme der Küstenforschung im südlichen Nordseegebiet. Hrsg. v. Werner Haarnagel. Bd 2. — Hildesheim: Lax 1941. 170 S., 104 Abb. 4^o. = *Veröffn. d. urgeschichtl. Sammlungen d. Landesmus. zu Hannover. Bd 8.* [12 Beiträge meist zur Naturgesch., Sturmfluten, Küstenveränderungen, Wurtenforschung u. a.]
- *Hensen, Walter: Die Entwicklung der Fahrwasserverhältnisse in der Außenelbe. — Berlin: Springer-Verl. 1941. IV S., S. 91—164, Abb., 5 Taff. 4^o. Diss. TeH. Berlin. = *Jahrb. d. Hafentechn. Ges. Bd 18.*
- *Tapfer, Ernst: Meeresgeschichte der Kieler und Lübecker Bucht im Postglazial. — Berlin: Borntraeger [1941]. S. 113—244, 58 Abb., 1 Taf. 8^o. Phil. Diss. Kiel. = *Geologie d. Meere u. Binnengewässer. Bd 4, H. 2.*
- Meißner, O.: Einfluß der Zirkulationsänderung des Luftdrucks auf den Wasserstand der Ostsee. In: *Ann. d. Hydr. Jg. 69, 1941, 11. S. 369—371.*
- Lettau, Käte: Beitrag zum Bioklima der Ostseeküste auf Grund der Temperaturunterschiede Land—See in Abhängigkeit von der Windrichtung (nach meteorologischen Beobachtungen des Dr. med. Thomas in Cranz, Ostpreußen, in der Badesaison aller Jahre von 1852—1869). In: *Der Balneologe. Jg. 8, 1941, 6. S. 168—170, 2 Diagr., 2 Tabb.*
- *Bandel, Werner: Phytoplankton- u. Nährstoffgehalt der Ostsee im Gebiet der Darsser Schwelle. Phil. Diss. Rostock 1941. S. 249—304.
- Vogt, Helmut: Beobachtungen und Untersuchungen bei dem Wiederauftreten der Haffkrankheit 1940. In: *Dt. med. Wschr. Jg. 67, 1941, 41. S. 1125—1128 u. 42. S. 1155—1157.*
- Altnöder, Karl: Faktoren der Rentabilität der Kutterfischerei in der Ostsee. In: *Danziger Wirtschaftsztg. Jg. 21, 1941, 21. 538—541*

Westen

- *Deutschland und der Westraum. In Zusammenarbeit mit G. Lohse u. W. Wucher hrsg. v. Fr. Heiss. — Berlin: Volk und Reich Verl. 1941. 342 S., 48 Bll. Abb., Kt. 4^o. [Enth. Abh. verschiedenster Autoren ü. d. Zerstörung d. dt. Westraumes, d. Verfall d. französischen Machtstellung u. d. westl. dt. Kulturraum.]
- Schrepfer, H.: Der deutsche Westraum und seine Landschaften. In: *Deutschland u. d. Westraum. Berlin 1941. S. 13—22.*
- *Walter, Paul: Die deutsche Westgrenze von 800 bis 1915. — Stuttgart u. Berlin: Kohlhammer [1942]. 31 S., Kt. Kl.-8^o. = *Beheft d. Reichsanstalt f. Film u. Bild in Wissenschaft u. Unterricht. F. 233. —, 15 RM.*

- *Just, Leo: Der geistige Kampf um den Rhein. — Bonn: Bonner Univ. Buchdr. 1941. 45 S. 8°. = *Kriegsvortr. d. Rhein. Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn a. Rh. H. 36.* = *Vortragsreihe: Der Kampf um den Rhein.* —, 70 RM.
- *Paquet, Alfons: Der Rhein. Vision und Wirklichkeit. Mit Aufn. von Paul Wolff und Alfred Tritschler. 2. erw. Aufl. — Düsseldorf: Nagel 1941. 53 S., Abb., 84 Bll. Abb. 4°.
- *Schumann, Hans-Joachim von: Die Wirtschaft der neuen großdeutschen Gebiete. T. 1. Der Westen. Elsaß, Lothringen, Luxemburg u. Eupen-Malmedy-St. Vith. — Bad Oeynhausen, Berlin, Leipzig, Wien: Lutzeyer 1942. 128 S., 10 Abb., 10 Ktn-Skizz. 8°. = *Wirtschaftsschlaglichter. Bd 1, T. 1.* 3,80 RM.
- Baumer, Wilhelm: Die Organisation der gewerblichen Wirtschaft in den rückgegliederten oder besetzten Westgebieten. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 36. S. 671—674.*
- *Land am Rhein. Hrsg. v. [Kunibert] Ochs. — Essen: Girardet [1941]. 132 S. 8°. = *Deutsche Lande, deutsche Städte. 1. 2.* — RM.

Mitte

- *Amelung, Walther: Klimatische Behandlung innerer Krankheiten. Klinische Erfahrungen u. experimentelle Untersuchungen z. Physio-, Patho- u. Therapoklimatik im Mittelgebirge. — Berlin: Springer 1941. 92 S. 4°. Zugleich Hab.-Schr. Frankfurt. = *Abh. aus d. Geb. d. Bäder- u. Klimaheilkunde. 4.*
- *Zwischen Rhein und Maas. Ein Beitrag z. Landes-, Wirtschafts- u. Kulturgeschichte d. Maasraumes im Mittelalter. — Köln: Balduin Pick 1942. 111 S., Abb., Kt. = *Jg. 6 d. Jahrb. d. Arbeitsgemeinschaft. d. Rhein. Geschichtsvereine.* = *Rheinische Kulturgeschichte in Querschnitten aus Mittelalter u. Neuzeit. Bd 3.*
- *Welter, W.: Die maasländischen Mundarten, ein deutsch-niederländischer Kulturzusammenhang. — Aachen: Heimatverl. 1941. 15 S., Kt.-Skizz. 8°. = *Nordwesteuropäische R. F. 4.*
- *Bibliographie des Ruhrgebietes. Das Schrifttum über Wirtschaft und Verwaltung. — Essen: Essener Verlagsanstalt 1942. S. 785—896. = *Schr. d. Volkswirtschaftl. Vereinigung im Rheinisch-westfäl. Industriegebiet. Hauptreihe Bd 6 u. 7. Lfg. 8.*
- *Beiträge zu Wirtschaft und Verwaltung im rheinisch-westfälischen Industriegebiet. Hrsg. v. H. Herker. — Essen: Essener Verl. Anst. 1941. 219 S. Gr.-8°. = *Schr. d. volkswirtschaftl. Vereinigung im rhein.-westfäl. Industriegebiet. Hauptr., H. 9. 7.* — RM.
- *Grewe, Heinz: Aus der Geschichte der Technik im Ruhrgebiet von ihren Anfängen bis 1860. (3 Vorträge.) — Essen: Vulkan-Verl. 1941. S. 95—115, Abb. 4°. = *Technische Mitt. Jg. 1941, Sonderdr. Nr 6.* 1,50 RM.
- *Grahn, Hermann, Walter Vollmar: Die für den Bergmann im westdeutschen Steinkohlenbergbau wichtigsten gesetzlichen und bergpolizeilichen Bestimmungen. 8. u. neubearb. Aufl. — Gelsenkirchen: Bertenburg 1942. 76 S. 8°.
- Ruß, Erwin: Die Vergasung westdeutscher Steinkohlen. In: *Stahl und Eisen. Jg. 61, 1941, 29. S. 694—698 u. 30. S. 713—717.*
- *Hellwig, Fritz: Die werksgeschichtliche Forschung in der rheinisch-westfälischen Großeisenindustrie. — Düsseldorf: Verl. Stahl Eisen 1941. 12 S. 4°. = *Stahl und Eisen. Jg. 61. H. 7.*
- *Laux, Adalbert: Der Einfluß der Gemeinden und Gemeindeverbände auf die Willensbildung der Nahverkehrsunternehmen im Rheinisch-Westfälischen Industriebezirk. Rechtswiss. Diss. Köln. — Köln 1941: Orthen. 81 S. 8°.
- *Jost, Wilhelm: Der Deutsche Orden im Rhein-Main-Gau. Ein Quellenbuch f. Namenforschung. — Gießen: v. Münchow 1941. 412 S. 8°. = *Gießener Beitr. z. dt. Philologie. 80.*
- Ebert, Sigrid: Beiträge zur hessischen Trachtenforschung. In: *Hessische Bll. f. Volkskde. Bd 39, 1941. S. 180—185.*

- *Wedding, Hartmann: Beispiele aus dem diluvialen Entwässerungsnetz Mitteldeutschlands. — o. O. [1941]. 61 gez. Bl., 11 Pl. 4°. [Maschinenschr.] Naturwiss. Diss. Halle.
- *Elger, Hans: Beziehungen zwischen Windrichtung, Temperatur und Sonnenschein und ihre Singularitäten im Witterungsverlauf in Mitteldeutschland. — o. O. [1941]. 50 gez. Bl., Abb. 4°. [Maschinenschr.] Naturwiss. Diss. Halle.
- Zirkler, A.: Obersächsisch. In: *Jb. d. dt. Sprache. Jg. 1, 1941, S. 160—169.*
- *Berger, Siegfried: Schöpferische Menschen aus Mitteldeutschland. 2. verm. Aufl. — Merseburg: Stollberg 1941. 222 S. 8°. Geb. 3,80 RM.
- Kupka, P. L. B.: Neue aufschlußreiche Schönfelder Gräber von Kleinmöringen (Nachträgliches und Schluß) nebst einer Übersicht über die Entwicklung der Tiefstichkeramik im mittleren Deutschland und die Herkunft ihrer Träger. In: *Beitr. z. Gesch. und zur Landeskde der Altmark. Bd 7, 1941, 4. S. 229—252.*
- Voigt, Theodor: Die Hermunduren des 1. und 2. Jahrhunderts im Mittelgebiet. In: *Mitteldt. Volkheit. Jg. 8, 1941. S. 1—8, 5 Abb., 3 Fundktn.*
- Voigt, Theodor: Einige Hermunduren-Funde des 1. und 2. Jahrhunderts aus dem Mittelgebiet. In: *Mitteldt. Volkheit. Jg. 8, 1941. S. 8—16, 9 Abb.*
- *Körner, Heinz: Die Wirtschaftsstruktur Südsachsens und des angrenzenden sudetendeutschen Gebietes. — Dresden 1941: Dittert. 176 S., 2 Ktn. 8°. Diss. Leipzig HaHo.
- Mantel: Der mittel- und sudetendeutsche Raum in seinen forstpolitischen Grundzügen. Der Forschungsraum der Forstlichen Hochschule Tharandt. In: *Tharandter Forstliches Jahrbuch. Bd 92, 1941, 4/6. S. 296—311, Ktn, Skizz.*
- *Deutsches Städtebuch. Handbuch städt. Geschichte. Im Auftr. d. Konferenz d. landesgeschichtl. Kommissionen Deutschlands mit Unterstützung d. Dt. Gemeindetages hrsg. v. Erich Keyser. [4 Bde] Bd 2. Mitteldeutschland. — Stuttgart, Berlin: Kohlhammer 1941. VIII, 762 S. Gr.-8°. 45,— RM.
- Haase, H.: Der Harzer als Wortbildner. In: *Montagsblatt. Beil. d. Magdeb. Ztg. Jg. 83, 1941, 15. S. 57—59.*
- S., F.: Die ältesten Büchereien des Harzes. In: *Das dt. Buchbinderhandwerk. Jg. 6, 1942. 1. S. 7—8.*
- Allmann, Rudolf: Die Wüstungen im Südostharz und in der Goldenen Aue. In: *Mitteldt. Volkheit. Jg. 8, 1941. S. 45—50, 3 Ktn.*
- Werner, Fr.: Die Ergebnisse der Bodenuntersuchungen auf Kalk im Jahre 1939. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 221—322.*
- Werner, Fr.: Die Ergebnisse der Untersuchung von 4377 schlesischen Böden im Jahre 1939/40 auf ihren Kali- und Phosphorsäuregehalt. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 215—220.*
- Krinner, A.: Die alluvialen Böden Schlesiens und ihre Einstufung bei der Reichsbodenschätzung. In: *Wirtschaftskde der schles. Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 24—41.*
- Ehrenberg, P.: Erfolgreiche und erfolglose Maßnahmen mit lebenden Pflanzen gegen die Bodenerosion in Schlesien. In: *Forschungsdienst. Bd 12, 1941, 4. S. 369—383, 2 Ktnskizz.*
- *Schlesisches Geschlechterbuch. Hrsg. v. Bernhard Koerner, bearb. in Gemeinschaft mit Ernst v. Hoffmann u. Hermann Steinbock. Bd 2. — Görlitz: Starke 1941. L, 776 S., 77 Taff. Kl.-8°. = *Dt. Geschlechterbuch. Bd 112. Lw. 20,— RM.*
- *Grundmann, G.: Große Soldaten in Schlesien. — Breslau: Schlesien-Verl. 1941. 79 S., 18 Bl. Abb. 8°.
- Markhoff, A.: Familiennamen, das Erbe unserer Ahnen. In: *Schlesische Stimme. Jg. 23, 6. Juni 1941. S. 185—187.*
- *8. Schlesische Kunstausstellung und Leistungsschau „Schönes schlesisches Gebrauchsgut“. Veranzt. vom Kunstverein Schlesien e. V. u. vom Landesamt f. Handwerkspflege u. industrielle Formgeb., im Schloß zu Breslau, 14. Sept. bis 12. Okt. 1941. — Breslau: Kunstverein Schlesien e. V. 1941. 32 S., 10 Taff. 8°.
- Walter, R.: Orgelbau und Orgelmusik in Schlesien. In: *Die Kirchenmusik. Jg. 4, 1941, 11. S. 169—171.*
- Divisione della Silesia in due parti. In: *I paesi del Mondo. Jg. 1941, 6/7. S. 377.*

- *Klawitter, Willy: Geschichte der schlesischen Festungen in vorpreussischer Zeit. — Breslau: 1941. 154 S. Abb., 4 Bll. Gr.-8°. = *Darstellgn u. Quellen zur schles. Geschichte*. Bd 39.
- Krause, Walter: Übersicht über die geschichtliche Entwicklung des Herzogtums Sewerien. In: *Schlesiens Geschichtsbll.* Jg. 3, 1941, 1. S. 1—7.
- Brauner, Heinz: Schlesien und die Slowakei. In: *Schlesien*. Jg. 3, 1941, F. 10/11/12. S. 198—200.
- Schalow, E.: Der schlesische Bauer und seine Heilkräuter. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe*. Jg. 5, 1941. S. 42—50, 10 Abb.
- Zimmer, Ludwig: Grundgedanken zur Lösung der Arbeitsfrage im Bauernhof. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe*. Jg. 5, 1941. S. 10—33. [Allgemein.]
- Weber, Horst: Erfahrungen mit der Feldberechnung in Schlesien. Aus dem Kulturtechn. Inst. der Univ. u. Techn. Hochsch. Breslau. In: *Landwirtschaftl. Jbb.* Bd 90, 1941. S. 1—88, 19 Abb.
- *Istel, Paul: Die Rinderhaltung in Schlesien in den Jahren 1930—1938 im Hinblick auf die gegebenen natürlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse. — Leipzig: Edelmann 1941. 47 S., 1 Taf. 8°. Vet.-med. Diss. Leipzig.
- *Jansen, Johannes: Die Bienenhaltung in Schlesien unter besonderer Berücksichtigung der Jahre 1930—1938. — o. O. [1941]. 41 gez. Bll. 4°. Vet.-med. Diss. Leipzig.
- Wentscher, Erich: Schön- und Schwarzfärber in Schlesien und Polen 1651—1700. In: *Arch. f. Sippenforsch.* Jg. 18, 1941, 7. S. 160—162.
- *Massek, Johannes: Die Bedeutung von Breslau für die Gestaltung des Gewerberechtes in Schlesien und seinen Nachbarländern während des 16. und 17. Jahrhunderts bis zur Auflösung der Oberzechen im Jahre 1731. — o. O. [1941]. IV, IV, 134 gez. Bll. 4°. R.- u. wirtschaftswiss. Diss. Breslau.
- Lange, Emil: Das Beskiden-Bauernhaus — eine vorbildliche Holzbauweise. In: *Heimatleben*. Jg. 1941, 12. S. 209—215, 219—220, 23 Abb. im Text, 2 auf 1 Taf.
- *Altböhmern und Altmähren. Mitteilungen für die Ur-, Vor- und Frühgeschichte des Sudeten-Karpatenraumes. Hrsg. v. Lothar F. Zotz. Bd I, 1941. — Leipzig: Joh. Ambrosius Barth 1941. Jährl. I Bd mit 2—3 H. Je Bd 15,— RM.
- *Sudeta. Beiträge zur Vor- u. Frühgeschichte. Hrsg. v. d. Sudetendt. Anstalt f. Landes- u. Volksforsch. durch Hermann Schroller. N. F. Bd I. Jahresausg. 1939/40. — Leipzig: J. A. Barth [1941]. 123 S., Abb., 18 Bll. Gr.-8°.
- Spreitzer, Hans: Die geographischen Grundlagen der Sudetenländer. In: *Raumforsch. u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10—12. S. 429—450, 8 Abb., 2 Tabb.
- *Sedlmeyer, Karl Ad[olf]: Die natürlichen Landschaften der Sudetenländer. — Wien: Deuticke 1941. 54 S., 12 Abb., 2 Ktn. 4°. = *Abh. d. geogr. Ges. in Wien*. Bd 14, H. 2. 6,— RM.
- *Mikula, Hermann: Zur Paläogeographie der Böhmisches Masse. — Wien: Geogr. Ges. 1941. 8 S. Gr.-8°. = *Mittn d. Geogr. Ges.* Bd 84.
- *Hruby, J.: Die Brombeeren der Sudeten-Karpatengebiete. Monographisch behandelt. Lfg 1. — Brünn: Verl. d. Vereins 1941. 98 S., 4 Taff., 5 Verbreitungsktn. Gr.-8°. = *Verh. d. Naturforsch. Ver. in Brünn*. Bd 72, Beih.
- Die Einwohnerzahl der Sudetenländer 1869—1940. 6 Bde. In: *Mittn d. Statist. Zentralamtes*. Jg. 22, 1941, S. 53—88ff.
- Wostry, Wilhelm: Der Landesname Böhmens. In: *Raumforsch. u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 451—453, Schrift.
- *Weinelt, Herbert: Verlorener deutscher Volksboden in Mähren und Sudeten-schlesien. — Berlin: Bund Dt. Osten 1941. 31 S., 6 Ktn. Gr.-8°. = *Schriftenr. d. Bundes Dt. Osten*.
- Müller, Karl Valentin: Grundsätzliche Ausführungen über das deutsche und tschechische Volkstum in Böhmen und Mähren. In: *Raumforsch. u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 488—496, Tabb., 3 Ktn, Schrift.
- Schneeweiß, Edmund: Die nichtdeutschen Stämme in Böhmen und Mähren. In: *Raumforsch. u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 470—475.
- Wannenmacher, W.: Die Wirtschaftsmacht der Juden im böhmisch-mährischen Raum und ihre Beseitigung. In: *Die Judenfrage in Politik, Recht, Kultur u. Wirtschaft*. Jg. 5, 1941, 13/14. S. 135—137.

- Bülow, Friedrich: Die Sudetenländer als geistiger Raum. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 585—591, zahlr. Schrift.
- Weizsäcker, Wilhelm: Die Entwicklung von Stadt und Stadtrecht. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 592—596. [In Böhmen u. Mähren.]
- Weizsäcker, Wilhelm: Zur Geschichte der Sammlungen Magdeburger Schöffenurteile im böhmischen Raum. In: *Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschrift Adolf Zycha*. Weimar 1941. S. 265—284.
- Blaschek, Hanns: Probleme der Verwaltung in der Geschichte der böhmischen Länder. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 496—501.
- Zotz, Lothar F.: Böhmen-Mähren im raumpolitischen Wechselspiel vorgeschichtlicher Völker. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 454—460, Kt., Schrift.
- Schreiber, Rudolf: Böhmens geschichtliche Schlüsselstellung im deutschen Lebensraum. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 460 bis 470.
- *Mühlpfordt, Günter: Die deutsche Führung des böhmisch-mährischen Raumes in der Zeit Maria Theresias und Josefs II. — o. O. 1941. 473, V gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Halle.
- Kliment, Josef: Das Verhältnis Böhmens und Mährens zum Reiche in der Geschichte. In: *Europ. Rev. Jg. 17, 1941, 7. S. 437—445*.
- Adolf, Bernhard: Böhmen und Mähren im großdeutschen und europäischen Wirtschaftsraum. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10—12. S. 572—574.
- Raschka, Rudolf: Struktur und Probleme der Landwirtschaft in den Sudetenländern. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 554—559.
- Breckner, Friedrich A.: Die Textilausfuhr des böhmisch-mährischen Raumes 1927—1937, insbesondere nach Südosteuropa. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 605—609. *Tabb., Schrift.*
- Fiedler, Julius: Die Wasserwirtschaft des böhmischen Raumes. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 566—572, 2 Ktn.
- Werdecker, Josef: Die Wandergebiete und Kurorte der Sudetenländer. In: *Raumforsch u. Raumordg. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 542—553. 51 Abb., Tab. Kt.*
- *Thoß, Karl: Die Eisenbahnen der Sudetenländer. Beitr. zur Verkehrsgeographie. — Naumburg-Saale: Hünsch 1940. I, 133 S., 11 Ktn. 8°. Phil. Diss. Leipzig 1941.
- Swoboda, K. M. u. E. Bachmann: Kunsträume in den Sudetenländern. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 596—604, *Tabb., 9 Ktn.*
- *Elbgebirge (Elbsandsteingebirge) und Böhmisches Mittelgebirge. Mit Angaben f. Autofahrer. 39. Aufl. Mit 4 Ktn u. 10 Abb. — Berlin: Grieben-Verl. 1941. 150, XX S. Kl.-8°. = *Grieben-Reiseführer. Bd 16 a.* 1,80 RM.

Osten

- Grundmann, Herbert: Deutsches Schrifttum im deutschen Orden. In: *Allpreußische Forschungen*. Jg. 18, 1941, 1. S. 21—49, 146 Nrn Schrift.
- Berger, Fritz: Kritisches zur Altersbestimmung des ostdeutschen Pliozäns. In: *Z. d. Dt. Geologischen Gesellschaft*. Bd 93, 1941, 7/8. S. 323—356, 37 Nrn Schrift., 1 Taf.
- Mundt, Heinrich: Die Arbeit des Zentralbodenamtes in den eingegliederten Ostgebieten. In: *Neues Bauernium*. Jg. 33, 1941, 11. S. 411—418, 3 Abb.
- Greifelt: Die Festigung deutschen Volkstums als zentrale Ostaufgabe. In: *Reichsverwaltungsbl.* Bd 62, 1941, 32/33. S. 509—414.
- Verzicht auf Germanisierung. In: *Ostland*. Jg. 22, 1941, Nr 19. S. 329—233.
- *Seifert, Hermann Erich: Der Jude an der Ostgrenze. — Berlin: Eher 1941. 87 S., 8 Abb., Kt. Kl.-8°. = *Schriftenr. d. NSDAP. Gruppe 7. Bd 3.* —, 90 RM.
- Kindermann, H.: Dichtung im deutschen Ostraum. In: *Wartheland*. Jg. 1, 1941, 5. S. 8—12.
- *Gerlach, Kurt: Die Dichtung des deutschen Ostens. Umriß zu einer ostelbischen Literaturgeschichte. — Berlin: Junker u. Dünhaupt 1941. 303 S. Gr.-8°. Geb. 7,50 RM.

- *Kötzschke, Rudolf: Die Anfänge des dt. Rechtes in der Siedlungsgeschichte des Ostens. (Ius Teutonicum). — Leipzig: Hirzel 1941. 66 S. = *Berichte über die Verhandlgn d. Sächs. Akad. d. Wiss. zu Leipzig. Philol.-hist. Kl.* 93, 1941, 2.
- Wezsäcker, W.: Die Verbreitung des Meißner Rechtsbuchs im Osten. In: *Dt. Arch. f. Landes- u. Volksforschg.* Jg. 5, 1941, 1. S. 26—38.
- *Die Deutsche Gemeindeordnung in den eingegliederten Ostgebieten. Textausg. Gesetz, Einführungsverordnung, Ausführungsanweisungen. Hrsg. von Bernhard v. Derschau. — Berlin: Deutscher Gemeindeverl. 1941. VIII, 171 S. 8°. = *Kommunale Schriften*. 89.
- Thiel, R.: Die Ortsnamenänderungen im deutschen Osten. In: *Jb. d. dt. Sprache.* Jg. 1, 1941. S. 20—28.
- *Pastenaci, Kurt: 4000 Jahre Ostdeutschland. Die Vor- u. Frühgeschichte Ostdeutschlands. Zwischen 3000 vor u. 1000 nach d. Zeitwende. 6. durchg. u. nach d. bis 1941 vorliegenden Forschungsergebnissen erg. Aufl. — Leipzig: Schwarzhäupter-Verl. 1941. 138 S., 8 Bl. Abb., 19 Ktn, 40 Bilder. 8°. Pp. 2,70 RM.
- *Germanenerbe im Weichselraum. Ausstellung. Inst. f. Deutsche Ostarbeit, Krakau, Sept. 1941. — Krakau 1941. 33 S. 8°.
- Plassmann, J. O.: Die Ostpolitik König Heinrichs I. In: *Germanien.* Jg. 1941, 7. S. 241—248.
- *Lorenz, Klemens: Das Ostland ruft. Bilder v. d. Großtat d. deutschen Bauerntums im 13. Jh. — Dortmund: Crüwell 1941. 88 S. 8°. = *Schlesische Jugendbücherei*.
- Stier, Günther: Der Anteil der Holländer und Flamen an der Ostkolonisation. In: *Neues Bauerntum.* Jg. 33, 1941, 11. S. 430—433, 1 Abb.
- *Die Bedeutung des Ostraumes in unserer Geschichte. (Als Ms. gedr.) — Wien: NSDAP., Gault [1941]. 19 S. 8°. = *Der Zellenabend.* H. 9.
- Höhn, Reinhard u. H. Seydel: Der Kampf um die Wiedergewinnung des deutschen Ostens. Erfahrungen der preußischen Ostsiedlung 1886 bis 1914. In: *Festgabe für Heinrich Himmler.* Darmstadt 1941. S. 61—174, Schriftl.
- Schmitz, H. J.: 20 Jahre Grenzmark Posen-Westpreußen. In: *Dt. wiss. Z. im Wartheland.* Jg. 2, 1941, 3/4. 329—338.
- Umriss der deutschen Ostraumwirtschaft. In: *Wirtschaftsbl. der Industrie- u. Handelskammer zu Berlin.* Jg. 39, 1941, 42. S. 793.
- Hamann, Heinz: Bodenständige Erzeugnisverarbeitung. In: *Landvolk im Werden.* Berlin 1941. S. 328—348, Tabb.
- *Landvolk im Werden. Material zum ländl. Aufbau in den neuen Ostgebieten und zur Gestaltung des dörf. Lebens. In Gemeinschaft mit Georg Blohm u. a. von Konrad Meyer. — Berlin: Dt. Landbuchh. 1941. 375 S., Abb., 4 Bl. Abb., 10 Ktn, 1 Tab. 8°.
- Blohm, Georg: Lehren aus dem Ostaufbau für das Schulwesen und Beratungswesen der bäuerlichen Jugend. In: *Landvolk im Werden.* Berlin 1941. S. 241—247.
- Umlauf, Josef: Der ländliche Siedlungsaufbau in den neuen Ostgebieten. In: *Landvolk im Werden.* Berlin 1941. S. 273—282.
- Landwirtschaftliche Überschüsse der Ostgaue. In: *Ostland.* Jg. 1941, 21. S. 377 bis 379.
- Schüttauf, A. W.: Deutschlands agrarpolitische Ostaufgaben. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 33, 1941, 48/49. S. 878—880.
- *Wiedemann, Eilhard: Die schlechtesten ostdeutschen Kiefernbestände. Die Ursachen ihres Zustandes u. Wege zu ihrer Besserung. — Berlin: Reichsnährstand 1942. 120 S. 8°.
- Lietmann, Heinrich: Teichwirtschaft und Fischzucht im deutschen Osten. — Königsberg (Pr.): Reichsnährstand 1941. 88 S. 8°.
- Zelle, Arnold: Das Handwerk in der Ostsiedlung. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 38, 1941, 48/49. S. 876—878.
- Schacht, H. Joachim: Landaufbau und Verkehrsgestaltung. In: *Landvolk im Werden.* Berlin 1941. S. 349—358, Tabb.
- Hoffmann, Rudolf: Der Aufbau u. die Aufgaben des Straßenverkehrsnetzes im deutschen Osten. In: *Straße* Jg. 8, 1941, 9/10. S. 169—171 (Mai).
- Metz, Wolfgang: Die Entwicklung der bäuerlichen Besiedlung des Deutschen Ostens im Mittelalter. In: *Geogr. Anz.* Jg. 43, 1942, 1/2. S. 23—25.

- Die deutschrechtliche Bauernsiedlung in Polen. In: *Ostland*. Jg. 23, 1942, 9. S. 154—156.
- Wickop, Walter: Das wirtschaftlich angelegte und gut ausgestaltete Dorf. Gedanken zur Dorfplanung im neuen deutschen Osten. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 9/10. S. 354—360, 4 Abb.
- Wickop, Walter: Siedlungsform und Wirtschaftsentfernung. Ein Beitrag zur Frage planmäßiger Gestaltung neuer Dörfer im Osten. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 8. S. 304—311, 5 Abb.
- Vogel, Wolfram: Zwei Beispiele des Dorfumbaus im Osten. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 7. S. 275—278, 4 Abb.
- *Planung und Aufbau im Osten. Erläuterungen u. Skizzen zum ländlichen Aufbau in den neuen Ostgebieten. Hrsg. v.: Der Reichskommissar f. d. Festigung deutschen Volkstums. Stabshauptamt, Hauptabt.: Planung u. Boden. — Berlin: Deutsche Landbuchh. 1941. 69 S., Abb. 4^o. 3,— RM.
- Fitzner, Otto: Der deutsche Osten in der europäischen Neuordnung. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 38, 1941, 48/49. S. 868—869. [Wirtschaft und Industrie.]
- Gruninger, W.: Der Aufbau im Osten. In: *Der dt. Badebetrieb*. Jg. 34, 1941, 4. S. 84—85 (Forts. folgt).
- Osthold, P.: Militärischer Wirtschaftsaufbau im Osten. In: *Dt. Volkswirt.* Jg. 1941/42, 11. S. 359—613 u. 12/13. S. 426—429.
- Lorck, C. v.: Schinkels Schloßentwürfe für den Osten. In: *Die Burg*. Krakau Jg. 2, 1941, 2. S. 24—32.

Süden

- *Fauser, Erich: Die Pächterentschuldung in Süddeutschland und ihre Auswirkung. — o. O. [1941]. 141 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] Diss. Hohenheim LdH.
- Egger, R.: Die Donaugrenzlandschaft des Römerreiches. In: *Unsere Heimat N. F.* Jg. 14, 1941, 5/6. S. 175—176.
- Clarus, G.: Die Aufgaben des süddeutschen Mittellandkanals im neuen Europa. In: *Süddt. Wasserstraßen*. Jg. 17, 1941, 3. S. 66—71.
- *Rossmannith, Gebhard: Strom in den Orient. Vom Schwarzwald zum Schwarzen Meer. Text v. Alfred Birbaumer. — Innsbruck: Deutscher Alpenverl. 1941. 142 S. 4^o.
- *Brandl, Ludwig: Arbeitskreis für Donaufragen der Südosteuropa-Ges. e. V. Vorschläge zum Ausbau der Donau als Großschiffahrtsstraße. — Wien: Waldheim-Eberle 1941. 14 S., 7 Ktn u. Pl. 4^o. = *Schr. d. Südosteuropa-Ges. e. V., Wien*.
- *Schmelz, Heinz: Donauschiffahrt und Donaukommissionen bis zum Jahre 1940. — Gießen 1940. VI, 104 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] Jur. Diss. Gießen 1941.
- Metz, Fr.: Die deutsche Kulturlandschaft des Südwestens. In: *Das Werden d. dt. Volkes*. 3. Aufl. Berlin 1941. S. 367—401.
- Wagner, Georg: Geologie und Baugrundlehre. (Erfahrungen aus Südwestdeutschland.) In: *Z. der Dt. Geolog. Ges.* Bd 93, 1941, 1. S. 45—48.
- Kaspers, W.: Zu „Decumates agri“. In: *Herms.* Bd 76, 1941, 3. S. 315—316.
- *Gemeindeverzeichnis für die Westmark. Nach dem Gebietsstand vom 1. 4. 1941. Hrsg. im Auftr. d. Reichsstatthalters in d. Westmark u. Chefs d. Zivilverwaltg in Lothringen vom Statist. Amt. — Saarbrücken: Saardr. Aktienges. 1941. 159 S., 1 Kt. 4^o.
- *Becker, Albert: Heimatkundliches aus der Westmark. Von Land u. Volk, Geschichte u. Geistesleben. — Frankenthal (Pfalz): 1941. 72 S. 8^o. = *KSB-Feldpost. Werk-Zeitschrift der Klein, Schanzlin & Becker A.G.* = *Beiträge z. Heimatkunde d. Pfalz*. 23.
- *Radzyk, Marion: Geomorphologische Studien im Einzugsgebiet der Tauber. — Freiburg i. B.: Poppen & Örtmann 1941. IV, 73 S., Ktn.-Skizz., 1 Kt. 8^o. Phil. Diss. Heidelberg.

- *Deutsches Elsaß, deutsches Lothringen. Ein Querschnitt aus Geschichte, Volkstum u. Kultur. Hrsg. v. Otto Meißner. — Berlin: Stollberg 1941. 184 S., 12 Bll. Abb., 1 Kt. 8°. Kart. 3,50 RM.
- *Lange, Friedrich: Unser Elsaß, unser Lothringen. — Berlin: Eher 1941. 81 S. Gr.-8°. = *Schriftenr. d. NSDAP. Gruppe 3, Bd 11.* 1,20 RM.
- Elsaß-Lothringen. Sonderheft „Elsaß-Lothringen“. In: *Bücherkunde. Jg. 8, 1941. 2. S. 33—55.*
- *Hallier, Christian: La lutte de l'élément ethnique allemand d'Alsace et de Lorraine pour son existence (1918—1940). — Bruxelles: Maison internat. d'éd. [1941]. 151 S. 8°. = *La France contre l'Europe. 10.* [Franz.]
- Weiler, Wilhelm: Die Oberrheinische Tiefebene, ihr Werdegang und ihre älteste Kultur. In: *Der Wormsgau. Bd 2, 1941, 5. S. 279—283, 3 Abb.*
- Kramer, Friedrich: Pflanzenbestand und Bodenreaktion der badischen, pfälzischen und hessischen Flugsandflächen. In: *Pollichia. N. F. Bd IX, 1941. S. 13—40, 4 Abb.*
- Lauterborn, Robert: Beiträge zur Flora des Oberrheins und des Bodensees. In: *Mittn f. Naturkunde u. Naturschutz. N. F. Bd 4, 1941, 8. S. 287—301, 3 Textabb.*
- Lauterborn, Robert: Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiete des Oberrheins und des Bodensees. 10. Reihe. In: *Mittn f. Naturkunde u. Naturschutz. N. F. Bd 4, 1941, 7. S. 249—252, 1 Textabb.* (Schluß).
- Sachs, Fritz: Starker Zuzug seltener Wintergäste im Oberrheingraben. — In: *Anz. d. Ornithol. Ges. in Bayern. Bd III, 1941, 4. S. 130—139, 1 Taf., 1 Zeichng.*
- *Grolman, Adolf von: Der Kampf am Oberrhein. Ges. Aufsätze zur Kultur- u. Geistesgeschichte. — Straßburg: Hünenburg-Verl. 1941. 192 S. 8°. Pp. 4,— RM.
- Straub, Karl Willy: Neues geistiges Leben am Oberrhein. In: *Die Westmark. Jg. 1942, 4. S. 207—211.*
- Broder, L.: Mit den Augen des Kunstfreundes durch das Rheintal. In: *Zwischen Luziensteig u. Bodensee. Buchs. 1941. S. 99—106.*
- *Bodensee und Rhein. Ill. Heft f. Verkehrswerbg. Sommer 1941. — Arbon: Genossenschaftsdr. 1941. 12 Bll., Abb. 4°.
- *Das Bodenseebuch. Hrsg.: Karl Höhn. Jg. 29. 1942. — Ulm: K. Höhn 1942. 116 S., Abb., 22 Bll. Abb. 4°. Hlw. 4,60 RM.
- Volland, Ria: Volksfeste am Bodensee. In: *Das Bodenseebuch. 1942. S. 45—48.*
- *Backmund, Fritz: Der Wandel des Waldes im Alpenvorland. Eine forstgeschichtl. Untersuchg. — Frankfurt a. M.: Sauerländer 1941. 126 S. Gr.-8°. = *Schriftenr. der Hermann-Göring-Akad. der Dt. Forstwiss. Bd 4, 5,— RM.*
- *Krebs, Gertraud: Die geographische Verbreitung der Cholera im ehemaligen Österreich-Ungarn in den Jahren 1831—1916. — Berlin: R. Schötz 1941. 72 S., II, 20 Ktn. 8°. Med. Diss. Berlin. = *Veröffn aus d. Geb. d. Volksgesundheitsdienstes. Bd 55.*
- Kühnemann, Eugen: Österreichische Feldherren und ihre Beziehungen zum Deutschtum. In: *Wissen und Wehr. Jg. 1941, 10. S. 386—388.*
- *Spanner, Hans: Die Eingliederung der Ostmark ins Reich. — Hamburg: Hanseat. Verl.Anst. 1941. 69 S. Gr.-8°. = *Idee u. Ordnung d. Reiches. 2,— RM.*
- Dietrich, Br.: Die Ostmark und das Reich — Die Ostmark des Reiches. In: *Z. f. Erdkunde. Jg. 10, 1942, 1. S. 1—16.*
- Pittioni, Richard: Bibliographie zur Vorgeschichte der Ostmark 1930—1938. In: *Carinthia. I. Jg. 131, 1941, 1. S. 231.*
- *Adreßbuch der Ostmark für Industrie, Handel und Gewerbe. Ausg. 15. 1941. — Wien: „Herold“ Ver. Anz.-Ges. 1941. 12 Bll., 1295 S. in getr. Pag., 1 Kt. 4°. Hlw. 15,— RM.
- Plum, G.: Die Metallindustrie in der Ostmark. In: *Metallwirtschaft. Jg. 20, 1941, 44. S. 1078—1083.*
- Marx, Julius: Die Sicherheitsverhältnisse der Hauptstädte des deutschen Österreich. In: *Mittn d. Österr. Inst. für Geschichtsforschg. Bd LIV, 1941, 1/2. S. 187—212.*

Meyer-Frank, H.: Das Schloß in Österreich. In: *Das dt. Volkslied*. Jg. 43, 1941, 9/10. S. 105—111.

Alpen

- *Karfeld, Kurt Peter: Die Alpen in Farben. Bearb. v. Jos[ef] Jul[ius] Schätz. 3. Aufl. — München: Bruckmann [1941]. 79 S., Abb. 49. Hlw. 11,60 RM.
- *Scheibenpflug, Heinz: Berge um uns. Ein Buch vom dt. Alpenland. Landschaft, Natur u. Leben in unseren Bergen. — Berlin: Büchergilde Gutenberg 1941. 206 S., Abb. Gr.-8°.
- *Pfann, Hans: Führerlose Gipfelfahrten in den Hochalpen, dem Kaukasus, dem Tian-Schan und den Anden. — Berlin: Union 1941. 255 S., 16 Taf. 8°.
- Troll, C.: Aufgaben der modernen Hochgebirgsforschung. In: *Z. d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin*. Jg. 1942, 1/2. S. 71—78, *Schriftt.* [Zum Kurs für Hochgebirgsforsch. am Großglockner, August 1941, unter Leitung v. R. Finsterwalder u. C. Troll.]
- Kinzl, Hans: Der Kurs für Hochgebirgsforschung am Großglockner vom 24. bis 31. August 1941. In: *Petermanns Geograph. Mittn.* Jg. 87, 1941, 12. S. 437 bis 440.
- Credner, Wilhelm: Kurs für Hochgebirgsforschung 1941. In: *Geograph. Z.* Jg. 48, 1942, 1/2. S. 59—61.
- Ampferer, Otto: Wie können Schubmassen in der Erdtiefe verankert sein? — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky, [Abt.:] Akad. d. Wiss. in Komm. 1941. 18 S., 12 Abb. 8°. 1,50 RM. Aus: *Sitzungsber. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1. Bd 150, 1941, 1/2.*
- *Nikl, Alfred: Das Vindelizische Land und seine Bedeutung für die Sedimentbildung in den Ostalpen und im germanischen Ablagerungsgebiet. — o. O. 1941. 107 gez. Bl., 6 Bl. Abb. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Wien.
- Stini, Josef: Unsere Täler wachsen zu. In: *Geologie und Bauwesen*. Jg. 13, 1941, 3. S. 71—79, 3 Abb.
- *Malaschofsky, Alfred: Morphologische Untersuchungen im alpinen Isar- und Loisachgebiet. — München: Wolf [1941] S. 43—136, 3 Taf., 1 Kt. 8°. Naturwiss. Hab.-Schr. München. = *Mittn. d. Geogr. Ges. in München. Bd 33.*
- *Vareschi, Volkmar: Die pollenanalytische Untersuchung der Gletscherbewegung mit besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse am Großen Aletschgletscher (Wallis, Schweiz) und Ergänzungen vom Gepatschferner (Ötztalergroupe, Tirol). — Bern: Huber 1942. 144 S., Abb., 1 Taf. Gr. 8°. = *Veröffn. d. Geobotanischen Inst. Rubel in Zürich. H. 19. 9.* — Fr.
- Hanke, H.: Kleine Gletscherkunde. In: *Dt. Alpenztg.* Jg. 37, 1942, 1. S. 1—4, Abb.
- Oechslin, M.: Die Bewegung und Kohäsion in der Schneedecke. In: *Die Alpen*. Jg. 18, 1942, 1. S. 8—17, Abb.
- Hess, H.: Die neuen Schweizer Schneeuntersuchungen. In: *Z. f. Gletscherkunde*. Bd 27, 1941, 3/4. S. 269—276.
- Held, J. R.: Temperatur und relative Feuchtigkeit auf Sonn- und Schattenseite in einem Alpenlängstal. In: *Meteorol. Z.* Bd 58, 1941, 11. S. 398—404, 1 Abb.
- *Fruehling, Anton: Nordföhn im Sonnblickgebiet. — o. O. 1941. 202 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Wien.
- *Kerner-Marilaun, Fritz: Analysis des jährlichen Wärmeganges von Gebirgsschuttquellen. — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky, [Abt.:] Akad. d. Wiss. in Komm. 1941. S. 73—96. 8°. 1,50 RM. Aus: *Sber. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1. Bd 150, 1941, 1/2.*
- Kerner-Marilaun, Fritz: Ein Blick auf die aperiodischen Wärmeänderungen der Gebirgsquellen. — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky, [Abt.:] Akad. d. Wiss. in Komm. 1941. S. 115—150. Aus: *Sber. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1. Bd 150, 1941, 3/6.*
- *Wagner, Heinrich: Die Trockenrasengesellschaften am Alpenostrand. Eine pflanzensoziologische Studie. — Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky, [Abt.:] Akad. d. Wiss. in Komm. 1941. 81 S., 12 Textabb., 1 Taf., 1 Assoziat.-Tab. 4°. 14.—RM. Aus: *Denkschriften d. Akad. d. Wiss. in Wien. Mathem.-naturwiss. Kl. Bd 104.*

- Michel, Marcus: Begehrte Alpenpflanzen und ihre Ausrottung. In: *Der Bergsteiger*. Jg. 11, 1941, 7. S. 202—205.
- *Maix, Kurt: Bergler, Bauern, Kameraden. 2. Aufl. — Wien: Deutscher Verl. f. Jugend u. Volk 1941. 106 S. 8°. = *Die junge Ostmark*. 4.
- *Egger, Rudolf: Die Ostalpen in der Spätantike. In: *Das neue Bild der Antike*. Hrsg. v. Helmut Berve. II. Bd: Rom. — Leipzig: Koehler & Amelang 1942. S. 395—411, 1 Kt. i. Text.
- *Springenschmid, K.: Bauern in den Bergen. In Worten von Karl Springenschmid und in Bildern von Peterpaul Atzwanger. 2. Aufl. — München: Bruckmann [1941]. 150 S. Gr.-8°.
- Löhr, L.: Schicksalsprobleme des ostmärkischen Bergbauernturns. In: *Forschungsdienst*. Bd 12, 1941, 1. S. 36—47.
- *Bader, Bernhard: Düngung bei deutschen Bergbauern. — Breslau: Becker & Bärhold 1941. 58 S. Diss. Breslau.
- Lampl, R.: Maßnahmen zur Leistungssteigerung im Bergbauernbetrieb. In: *Mittn für die Landw.* Jg. 56, 1941, 27. S. 521—522.
- Breitschedl, W.: Almleben und Almagtrieb. In: *Bergland*. Jg. 23, 1941, 9/10. S. 1—4, Abb.
- Donner, Flori-Erminio: Le prime traversate aerea delle Alpi. In: *Le vie d'Italia*. Jg. 1941, 10. S. 1134—1145, Abb.
- Wolff, K. F.: Alte Bauformen mit bes. Berücks. der Alpenländer. In: *Natur und Kultur*. Jg. 38, 1941, 11/12. S. 247—256, 9 Abb.
- Fehringer, Fritz: Dorfaufüstung im Bergland. Die Lösung des Bergbauernproblems. In: *Neues Bauernturn*. Jg. 33, 1941, 11. S. 423—428.
- Siebenwurst, Richard: Die Geschichte der Deutschen Bergwacht. In: *Dt. Bergwacht im DAV*. Jg. 1941. S. 11—13.
- Frey, Georg: Bergwacht gib acht. Zwanzig Jahre praktischer Natur- und Pflanzen-schutz der deutschen Bergwacht. In: *Dt. Bergwacht im DAV*. Jg. 1941. S. 37—43, Abb.
- *Deutsche Bergwacht im DAV. 20 Jahre Rettungsdienst u. Naturschutz. Hrsg. v. Ludwig Deubner. — München: Bayerland-Verl. 1941. 64 S., 70 Abb. 4°. 2,— RM. Aus: *Das Bayerland*.
- *Toth-Sonns, Werner: Sommerführer durch die Hohen Tauern (Großglockner und Großvenediger). [2. Aufl.] — München: Rother [1941]. 79 S., 2 Ktn. 8°.
- *Lanig, Hannes u. Rudolf Rother: Sommerführer für das Oberjoch. Spaziergänge, Wanderungen u. Bergfahrten. — München: Bergverl. Rother 1941. 23 S., Kt. 8°. —, 40 RM.
- *Das Joanneum. Beiträge zur Naturkunde, Geschichte, Kunst u. Wirtschaft d. Ostalpenraumes. Hrsg. v. Josef Papesch u. Wilfried von Teppner. Schriftl.: Hans Riehl. Bd 5. Natur, Forschung, Nutzung. — Graz: Steirische Verl.anst. 1941. 176 S., Abb., 17 Bl. Abb. Gr.-8°. = *R. d. Steirischen Verlagsanstalt*, Graz. 4,80 RM. [*Sammelwerk, s. d. einzelnen Aufsätze.*]

Einzelgebiete

Oldenburg

- *Bönig, Hermann: Plattdeutsches Wörterbuch für das Oldenburger Land. — Oldenburg: Gerh. Stalling 1941. XII, 153 S. 8°. = *Oldenburger Forschungen*. H. 7. 3,90 RM.
- Die Pferdezucht in Oldenburg. In: *Landvolk im Sattel*. Jg. 7, 1942, 7. S. 49.
- *Denker, Cl[aus]: Das Oldenburger Pferd. — Berlin: Parey 1941. 124 S., 60 Abb., 20 Ahnentaff., 4 Stammtaff., 5 Tabb. u. 1 Kt d. Zuchtgebietes. Gr.-8°. = *Aus dt. Zuchten*. *Neue Schriften*. H. 10. 2,— RM.
- *Westhoff, Doris: Die St. Georgs-Pfarrkirche, **Vechta i. O.** — München: Schnell & Steiner 1941. 22 S., Abb. Kl.-8°. = *Kleine dt. Kunstführer*. NrW 10/11. —, 40 RM.

Hannover, Braunschweig, Schaumburg-Lippe, Lippe-Deilmold

- Dienemann, Wilhelm: Zur Kenntnis der Talsande zwischen Weser und Ems. In: *Z. d. Dt. Geol. Ges.* Bd 93, 1941, 7/8. S. 384—392, 8 Nrn. *Schriftl.*, 1 Ktn-Skizze.
- Cording, Wilhelm: Stader Kalk und Gips. In: *Stader Arch. N. F. H.* 31, 1941. S. 35—38.
- Pratje, O.: Das Wandern der Insel Norderney. In: *Die Umschau.* Jg. 45, 1941, 48. S. 757—759, 8 Abb.
- Krische, P.: Der „Bodenkundliche Atlas von Niedersachsen“. Ein grundlegendes Pionierwerk. In: *Peterm. Geogr. Mittn.* Jg. 87, 1941, 9. S. 329—331.
- *Tacke, Bruno u. Gustav Keppeler: Die niedersächsischen Moore und ihre Nutzung. 2. durchges. u. erg. Aufl. — Oldenburg: Gerh. Stalling 1941. 99 S., Abb. Gr.-8°. = *Schr. d. Wirtschaftswiss. Ges. zum Studium Niedersachsens e. V. N. F. Bd 16.* = *Prov.-Inst. f. Landesplanung, Landes- u. Volkskde v. Niedersachsen an d. Univ. Göttingen. Veröffn. R. A I, Bd 16.* 4,50 RM.
- *Asdonk, Johannes: Wasseruntersuchungen im Bereiche der Meßtischblätter Plantlünne, Lohne, Schüttof. — Münster (Westf.): Gutenberg-Dr. 1940. 27 S., Abb. 8°. Med. Diss. Münster 1941.
- *Medizinisch-soziologische Untersuchungen im Teufelsmoor (Provinz Hannover), Untersuchgn u. Ergebnisse e. student. Arbeitsgemeinschaft d. mediz. Fakultät Göttingen. Bearb. v. Carl August Lepper [u. a.] — Oldenburg: Gerh. Stalling 1941. 78 S., Abb. Gr.-8°. = *Schr. d. Wirtschaftswiss. Ges. zum Studium Niedersachsens E. V. N. F. Bd 15.* = *Prov.-Inst. f. Landesplanung, Landes- u. Volkskde v. Niedersachsen an d. Univ. Göttingen. Veröffn. R. A I, Bd 15.* 4,50 RM.
- *Steenken, Maria: Soziale Wandlung und Wanderung auf kleinem Raum. Eine Untersuchung über d. Wanderungsbewegung d. Kirchspiels Lathen unter d. Gesichtspunkt d. „sozialen Auslese“. — Lingen-Ems (Prov. Hannover): van Acken 1940. 99 S., 2 Ktn. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Münster 1941.
- *Ritter, Annelies: Die Ratsherren und ihre Familien in den südhannoverschen Städten Göttingen, Duderstadt und Münden vom 15. bis zum Ende des 17. Jahrhunderts. (Eine sozialgeschichtl. Untersuchg.) — Göttingen 1941. III, 283 gez. Bll. 4° [Maschinenschr.] Phil. Diss. Göttingen.
- *Lessen, Bernhard van: Das Geschlecht van Lessen aus Christian-Eberhardspolder in Ostfriesland. — Görlitz: Starke 1941. 89 S., 12 Bll. Abb., 1 Taf. Kl.-8°. = *Ostfries. Geschlechterbuch. Bd 4. Erg. u. berichtigt aus: Dt. Geschlechterbuch. Bd 103.*
- *Becker, Frido: Das Problem der Landflucht und ihre erziehungspolitische Bekämpfung, unter bes. Berücks. d. Landkreises Hadeln u. s. Randgebiete. Geleitw. v. G. Deuchler. — Hamburg: Riegel 1941. 93 S. 8°. Zugleich Diss. Hamburg. = *Erziehungswiss. u. psychol. Studien.* 20.
- *Niedersächsisches Geschlechterbuch. Hrg. v. Bernhard Koerner, bearb. in Gemeinschaft mit Wilhelm Weidler. Bd 5. — Görlitz: Starke 1941. LIV, 704 S., 136 Taff., 7 Stammtaff. Kl.-8°. = *Dt. Geschlechterbuch. Bd 113.* Hlw. 20,— RM.
- Peßler, Wilhelm: Das Niedersächsische Volkstumsmuseum der Hauptstadt Hannover. In: *Germanien.* Jg. 1941, 9. S. 338—348, 10 Abb.
- Fahlbusch, O.: Mittelalterliche und neuzeitliche Keramik im südlichen Hannover. In: *Die Kunde.* Jg. 9, 1941, 11. S. 207—226, Abb.
- Frölich, K.: Die Besitz- und Herrschaftsverhältnisse in der Waldmark bei Goslar bis um die Mitte des 15. Jahrhunderts. In: *Abh. zur Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Adolf Zycha. Weimar 1941.* S. 123. 72.
- *Dirks, Johann: Erzeugungsleistung und Marktverflechtung der niedersächsischen Landwirtschaft 1928—1936. — Lingen-Ems (Prov. Hannover): van Acken 1940. 174 S., Abb., Ktn-Sk. Diss. Göttingen 1941.
- Rathschlag, H.: Organisation und Leistung südhannoverscher Betriebe. Eine Auswertung der Hofkarte von 1936—1941. In: *Mittn f. d. Landwirtschaft.* Jg. 57, 1942, 20. S. 355—357, 1 Diagr., 7 Tab.
- *Pracht, Heinrich: Der Blutaufbau des schwarzbunten Tieflandrindes im Zuchtgebiet der Herdbuchgesellschaft Mittelweser und die Form- und Leistungsvererbung der bedeutendsten Bullen in diesem Zuchtgebiet. — Hannover: Schaper

1941. 180 S., Abb., 1 Tab. Gr.-8^o. = *Arb. d. Dt. Ges. f. Züchtungskde. H. 75*. 9,— RM.
- *Ahlborn, H.: Die Geschichte und Zucht der weißgeborenen Kutschrasse des Königlichen Marstalls zu Hannover. Diss. Hannover T. H. — Hannover 1941. 110 gez. Bl. mit aufgekl. Abb. 4^o. [Maschinenschr.]
- *Hahn, Louis: Ostfrieslands Heringsfischereien. Unter bes. Berücks. d. Geschichte d. Emder Heringsfischerei in 5 Jahrhunderten 1552—1940. — Oldenburg: Stalling 1941. 139 S., 2 Bl. 8^o. = *Schr. d. wirtschaftswiss. Ges. z. Studium Niedersachsens E. V. N. F. Bd 17*. = *Prov.-Inst. f. Landesplanung, Landes- u. Volkskde v. Niedersachsen an d. Univ. Göttingen. Veröffn. R. A I. Bd 17*.
- *Reinstorf, Ernst: Hofnamen im Lüneburgischen. — Hamburg: Christians E. Reinstorf 1941. 7 S. 8^o. *Aus: Z. f. Niedersächs. Familienkde. Jg. 23, Nr 1*.
- *Steinbrink, Ernst-August: Hausgefüge im Flotwedel (Provinz Hannover). Eine hauskundl. Untersuchung als Beitrag zur Geschichte d. Niedersachsenhauses. — Oldenburg: Gerh. Stalling 1941. 53 S., Abb. Gr.-8^o. = *Schr. d. Niedersächs. Heimatbundes e. V. N. F. Bd 7*. = *Prov.-Inst. f. Landesplanung, Landes- u. Volkskde v. Niedersachsen an d. Univ. Göttingen. Veröffn. R. A II. Bd 7*. Zugleich Diss. TeH. Hannover. 2,70 RM.
- *Stuttmann, Ferdinand u. Gert von der Osten: Niedersächsische Bildschnitzerei des späten Mittelalters. — Berlin: Dt. Ver. für Kunstwissenschaft 1940 [Ausg. 1941]. 130 S., 118 S. Abb., 1 Bl., 2 Ktn. 4^o. = *Denkmäler dt. Kunst*.
- *Niedersachsen-Weserbergland. — Berlin: Erwin Müller [1941]. 147 S. Abb. 8^o. = *Die dt. Heimatführer. Bd 15. 1,— RM.*
- *Feyer, Ursula: Deutsche Mundarten. Die Mundart d. Dorfes **Baden**, Kreis Verden, grammat. u. phonet. dargest. mit e. quantitativen Analyse d. Vokale. — Leipzig: Harrassowitz 1941. V, 134 S. Gr.-8^o. = *Arb. aus d. Inst. f. Lautforsch. an d. Univ. Berlin. Nr 7*. Zugleich Phil. Diss. Berlin. 6,50 RM.
- Schneider-Goslar: Neues Bauen in der Reichsbauernstadt [**Goslar**]. In: *Die nationalsoz. Gemeinde. Ausg. Ostmark. Jg. 3, 1941, 18. S. 226—228, 6 Abb. Münchner Ausgabe. Jg. 9, 1941, 16. S. 233—235, 6 Abb.*
- Granz, Hinrich: Die Flurnamen von **Hammah** (Kreis Stade). In: *Stader Arch. N. F. H. 31, 1941. S. 139—154, 1 Abb.*
- *Haltenhoff, [Henricus]: Die Hauptstadt **Hannover**, wie sie war und wurde. Rede in d. öffentl. Beratg mit d. Ratsherren am 26. Juni 1941. — Hannover: Der Oberbürgermeister 1941. 30 S. 8^o.
- Allerding, Friedrich: **Lüneburg**, eine der ältesten niedersächsischen Druckerstädte. In: *Mittn d. Heimatbundes für das Fürstentum Ratzeburg. Jg. 23, 1941, 1. S. 4—7, 1 Abb.*
- *Jonas, Fr[itz]: **Papenburg**. Die Entwicklung u. Besiedlung einer nordwestdeutschen Landschaft seit d. Ende d. letzten Eiszeit bis z. Gegenwart. — Berlin 1941. 72 S., 40 Taff. 4^o. = *Repertorium specierum novarum regni vegetabilis. Beih. 124*.
- *Kleine Studien zur **Pyrmonter** Geschichte und Heimatkunde der Arbeitsgemeinschaft für germanische Vorgeschichte. H. 4. — Bad Pyrmont: Reinhardt 1941. 55 S., Abb., 1 Taf. Kl.-8^o. *Aus: Pyrmonter Ztg. 1,— RM.*
- Bachmann, Friedrich: Die ältesten Ansichten von **Stade**. In: *Stader Arch. N. F. H. 31, 1941. S. 23—34, 2 Abb.*
- *Oeters, Ernst: Die Stiftskirche zu **Wunstorf**, ihre Baugeschichte und Stellung innerhalb der sächsischen Architektur. — Marburg 1941. 116 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Marburg.

Bremen

- *Ortschaftsverzeichnis für den Bezirk der Reichspostdirektion Bremen. Stand vom 1. Aug. 1941. Bearb. v. d. Reichspostdirektion Bremen. — Bremen: Nicolaus 1941. 45 S. 8^o. — 60 RM.

- *Bremen. Lebenskreis einer Hansestadt. Hrsg. v. H[inrich] Knittermeyer u. D[iedrich] Steilen. 2. Aufl. — Bremen: Geist 1941. 397 S., Abb., 62 Bll. Abb., Gr.-8°. Lw. 10,— RM.
- Böttcher, Franz: Alte Entenmarken im Bremer Blockland. In: *Unsere Welt*. Jg. 33, 1941, 3. S. 41—42. [Volkskunde.]
- *Entholt, H.: Von bremischen Ratsmännern des 19. Jahrhunderts. — Bremen: Geist 1941. 67 S. Gr.-8°. = *Bremische Weihnachtsbl.* H. 9.
- Das Schiffahrts- und Fischereiprivileg Karls V. für Bremen vom 20. Juli 1541. — Bremen: Geist 1941. 1 Taf., 1 Bl. Erl. 5,— RM.
- Prüser, Fr.: Von der Kulturbedeutung des bremischen Überseekauffmanns in alter und neuer Zeit. In: *Der Schlüssel*. Jg. 7, 1942, 1. S. 7—15, Abb.
- *Bargmann, Robert: Bremens Wollhandel. Bremen's wool trade. Engl. Übers.: Willm Reupke. — Bremen: Leuwer in Komm. 1941. 119 S., Abb. 4°. Hlw. 8,75 RM.
- *Grohne, Ernst: Das Bauernhaus im Bremer Gebiet. Ein Beitr. zur Geschichte d. niedersächsischen Bauweise. — Bremen: Geist [1941]. 179 S., Abb. Gr.-8°. = *Jahresschr. des Focke-Museums zu Bremen*. 1941. = *Schr. der Wittheit zu Bremen*. R. J. Geb. 7,50 RM.

Hamburg

- *Hamburg und die Nordmark. Zs. d. Wirtschaftskammer Nordmark. Mitteilungen d. Industrie- u. Handelskammer Hamburg. Jg. 23, Nr 1. — Hamburg: Broschek 1941. 4°. *Früher u. d. T.: Mitteilungen der Industrie- u. Handelskammer Hamburg*.
- *Reuß, Ingo: Statistisch-soziologische Untersuchung des Verhältnisses von Beruf und Kinderzahl unter Berücks. des Geschlechtsverhältnisses, der Altersgliederung und des Familienstandes der Berufstätigen in Hamburg. — Hamburg: Hans. Gildendr. 1941. IV, 110 S., 1 Kt. 8°. Phil. Diss. Hamburg 1941.
- *Kämmereirechnungen der Stadt Hamburg. Hrsg. vom Verein für Hamburg. Geschichte. Bd 9: 1401—1562, 2. Ortsverz., Alph. Personenverz. K—Z. Personenverz. nach Stand und Beruf. Bearb. v. Gustav Bolland. — Hamburg: 1941. 199 S. Gr.-8°.
- Gundert, [W.]: Die Hansische Universität. In: *Hamburger Studentenbuch*. 1941. S. 50—53.
- *Wegewitz, Willi: Ein Werkplatz späterezeitlicher Renntierjäger in der Feldmark Ketzendorf, Kreis Harburg. — Hamburg-Harburg: Helms-Museum 1941. 8 S., 4 Abb. 4°. Aus: *Kreiskal. d. Landkreises Harburg*. 1941.
- Spürhase, Rolf: Hamburgs Beitrag zur Entwicklung des gemeinnützigen Wohnungswesens. In: *Siedlung u. Wirtschaft*. Jg. 23, 1941, 10. S. 214—221, 11 Abb.

Schleswig-Holstein

- Diercke, [Carl]: Heimatatlas für Lübecker Schulen. — Braunschweig, Berlin, Hamburg: Westermann 1940 [Ausg. 1941]. 12 KtnS. Farbendr. 4°.
- Gripp, K. u. E. Dittmer: Die Entstehung Nordfrieslands. In: *Die Naturwissenschaften*. Jg. 29, 1941, 39. S. 577—581, 5 Abb.
- *Drost, R[udolf]: Helgoland als Heimat von Seevögeln und als Rastplatz von Zugvögeln. — Helgoland: Vogelwarte 1941. 2 Bll. 4°.
- Glasewald, Konrad: Die Zusammensetzung des Knicks in Schleswig-Holstein. In: *Naturschutz*. Jg. 22, 1941, 12. S. 151—152.
- *Holler, August: Das holsteinische Geschlecht Holler. [1.] Sippe: Heiligenstädten-Rendsburg. — Hamburg: C. Holler [1941]. 8°.
- *Meyer, Gustav Friedrich: Brauchtum der Jungmannschaften in Schleswig-Holstein. Beiträge zur Geschichte d. germ. Gemeinschaftslebens. — Flensburg: Verl. Heimat u. Erbe 1941. 192 S., 109 Abb. Gr.-8°. = *Schr. zur Volksforschg Schleswig-Holsteins*. Bd 6. 9,— RM.
- *Siemen, Luise: Die schleswig-holstein. Frauenklöster in ihrer geschichtl. Entwicklung und geistigen Struktur. Ein Beitr. zur Heimatgesch. Phil. Diss. Kiel 1941. 64 S.

- Haupt: Aus der Geschichte der im Kreise Plön begriffenen Landschaft. In: *Ost-Holstein. Jg. 11. 1941, 4. S. 13—14 u. 5. S. 17 u. 6. S. 21—23.*
- *Siebke, Bruno: Zum Arbeitsproblem der Landwirtschaft in Schleswig-Holstein. — o. O. 1941. 76 gez. Bll., 63 Bll. Tab. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Kiel.
- Goffart, H.: Untersuchungen am Hafernematoden (*Heterodera schachtii* Schm.) unter bes. Berücks. d. schleswig-holsteinischen Verhältnisse. II. In: *Arb. aus d. Biol. Reichsanstalt f. Land- u. Forstwirtschaft. Bd 23, 1941, 2. S. 141—161, 10 Abb., 16 Tab.*
- Viehhaltung in ostholsteinischen Kleinstädten vor 300 Jahren. In: *Ost-Holstein. Jg. 11, 1941, 1. S. 2—3.*
- *Wegemann, Georg: Beitrag zur Geschichte der Färberei in Südholstein. — Kiel 1941. 29 S. 8°.
- Demmel, Karl: Dörfer und Höfe des Kreises Plön. Ein Rückblick in die Biedermeier- und Vorkriegszeit. XIII.—XVI. In: *Ost-Holstein. Jg. 11, 1941, 1. S. 4 u. 2. S. 8 u. 3. S. 12 u. 4. S. 16.*
- *Koehn, Henry: Die nordfriesischen Inseln. Die Entwicklg ihrer Landschaft u. die Geschichte ihres Volkstums. Mit Beitr. v. Carl Häberlin, Julius Tedsen u. Georg Warnecke. 3. unveränd. Aufl. — Hamburg: Friederichsen, de Gruyter & Co. [1941]. XVIII, 195 S., 150 S. Abb., 1 Luftaufn., 1 Kt. 4°. Hlw. 12,— RM.
- *Das Satrupholmer Moor. Hrsg. von Hans Möller. — Neumünster: Wachholtz 1941. 258 S., 9 Bll. Abb., 15 Taff., 3 Ktn. = *Schr. zur schleswig-holstein. Landesforsch. 2. Gr.-8°.*
- *Lorentzen, J[ohannes]: 700 Jahre St. Nikolaikirche in Kiel. — Breklum: Missionsbuchh. 1941. 39 S. 8°.
- Hillmann: Die Fehlgeburten in Lübeck im Jahre 1940. In: *Reichs-Gesundheitsbl. Jg. 16, 1941, 33. S. 597—601.*
- Buddin, Fr.: Zur Geschichte der Schönberger Mühlen. In: *Mittn d. Heimatbundes f. d. Fürstentum Ratzeburg. Jg. 23, 1941, 3. S. 34—45, 2 Abb.*
- *Hintze, Otto: Geschichte der Bauernhöfe und Bauernsippen des Marschdorfes Seestermiehe (holsteinische Elbmarschen). — Hamburg: Christians 1941. 455 S., 17 Bll. 8°.

Mecklenburg

- *Verzeichnis sämtlicher Ortschaften im R. P. D.-Bezirk Schwerin (Mecklenburg). Stand Anfang Mai 1941. Bearb. bei der R.P.D. [Schwerin: Postamt.] 1941. 34 S.
- Arnswaldt, v.: Die mecklenburgische Landschaft. In: *Naturschutz. Jg. 22, 1941, 12. S. 137—141, 5 Abb.*
- *Köster, Erhard: Geologische Ausflüge in die Umgebung Schwerins. — Rostock: Geol.-Paläont. Inst. d. Univ. 1941. 31 S. 8 Taff. 4°. [Maschinenschr.] = *Mecklenb. geol. H. H. 13. —, 90 RM.*
- *Niemann, F[riedrich] W[ilhelm]: Die Auswanderung aus dem Kreis Schwerinland im 19. Jahrhundert. — Rostock-Warnemünde: „Mecklenburger in aller Welt“, Forschungsstelle d. Dt. Ausland-Inst. Stuttgart 1941. 13 S., Kt.-Sk. Gr.-8°.
- Becker, J.: Die Vorgeschichte in Rostock zur Zeit Altvaters. In: *Beitr. z. Gesch. d. Stadt Rostock. Bd 22, 1940/41. S. 10—17.*
- Beltz, R.: Das älteste Rostock. In: *Beitr. z. Gesch. d. Stadt Rostock. Bd 22, 1940/41. S. 18—29.*
- *Rahden, Heinrich: Die Schiffe der Rostocker Handelsflotte 1800—1917. Hrsg. v. Hans Arnold Gräbke. — Rostock 1941. 268 S., 37 Bll. 8°. = *Veröffn. aus d. Stadtarch. d. Seestadt Rostock. 2.*
- Sedlmaier, R.: St. Jakobi zu Rostock und die Kathedralgotik Englands. In: *Beitr. z. Gesch. d. Stadt Rostock. Bd 22, 1940/41. S. 71—82.*

- Lorenz, A. F.: Das Westturmwerk der Marienkirche [Rostock]. In: *Beitr. z. Gesch. d. Stadt Rostock. Bd 22, 1940/41. S. 83—104.*
- Buddin, Fr.: Flurnamen in **Rüschenebeck** und **Papenhusen**. In: *Mittn d. Heimatbundes f. d. Fürstentum Ratzeburg. Jg. 23, 1941, 2. S. 22—27, 1 Abb.*
- Busch, Wolfgang: Zur Geschichte der Dörfer **Rodenberg**, **Rüschenebeck** und **Papenhusen** im 30jährigen Krieg (1618—1648). In: *Mittn d. Heimatbundes f. d. Fürstentum Ratzeburg. Jg. 23, 1941, 2. S. 28—29.*

Pommern

- *Giese, Margarethe: Der Lebenskreis einer deutschen Siedlung in der Grenzmark unter besonderer Berücks. der Tuberkulose. Mediz. Diss. Berlin 1941. — Berlin: Hanns Michel 1941. 39 S., Abb., Tabb., Schriftt. 8°.
- Scheidt-Lämke, Dora: Pfingstbrauch an der unteren Oder — Pfingstbaumsetzen und Taubenabwerfen. In: *Dt. Volkskunde. Jg. 3, 1941, 2. S. 100—105, 5 Abb.*
- *Kunkel, Otto u. Karl August Wilde: Junne, Vineta, Jomsburg, Julin. Wollin. 5 Jahre Grabungen auf d. Boden d. wikingerzeitl. Großsiedelg am Dievenowstrom 1934—1939/40. Hrsg. vom Staatl. Vertrauensmann f. d. kulturgeschichtl. Bodenaltertümer Pommerns u. Direktor d. Pommerschen Landesmuseums Stettin. — Stettin: Landesmuseum 1941. 39 S., Abb., 10 Bll. Abb. 8°.
- *Schneider, Sigfrid: Die geographische Verteilung des Großgrundbesitzes im östlichen Pommern und ihre Ursachen. — Leipzig: S. Hirzel 1942. VIII, 90 S., 3 Textabb., 7 Ktnbeil. zahlr. Schriftt. 8°. = *Forschgn z. dt. Landeskde. Bd 39.*
- *Nemitz, Alfred: Der Umfang der aufzuforstenden kulturunwürdigen Nutzfläche und die hieraus sich ergebende Aussiedlung von Bauernfamilien in 4 ostpommerschen Kreisen. Diss. Techn. Hochsch. Danzig 1941. — Köslin i. Pomm.: C. G. Hendess G. m. b. H. o. J. 93 S., zahlr. Tabb., Schriftt. 8°. = *Veröffn des Landwirtschftl. Inst. d. Techn. Hochschule Danzig, Abt. Wirtschaftslehre. H. 15.*
- *Ludwig, K.: Untersuchungen an den bedeutendsten Stutenfamilien in der pommerschen Warmblutzucht. Diss. Berlin. — Ober-Schreiberhau im Riesengeb.: Fiedler 1941. 172 S., Abb. 8°.

- *Eggert, Oskar: Die Einführung der Städteordnung in **Köslin** und die Bürgerrolle der Stadt Köslin aus d. Jahre 1809. Unwesentl. erw. Vortrag unter Beifügung d. Bürgerrolle. — Köslin: A. Hoffmann 1940 [1941]. 43 S. 8°. 1.—RM.
- Barke: Melioration des Vorbruches in **Stettin**. In: *Der Kulturtechniker. Jg. 44, 1941, 1/2. S. 11—15, 3 Abb., 2 Pl.*

Brandenburg

- *Bibliographie zur Geschichte der Provinz Brandenburg und der Stadt Berlin. Bearb. v. Wilhelm Pothier. Jg. 9, 1940. — Berlin: Gsellius in Komm. 1940. 26 S. Gr.-8°. [419 Titel in systematischer Anordnung.]
- Dammer, Br.: Zur Altersfrage des Interglazials von Rinnersdorf in der südlichen Neumark. In: *Z. d. Dt. Geol. Ges. Bd. 93, 1941, 9/10. S. 465—466.*
- Strech, A.: Die Ufervegetation am Auenwald „Schwirk“ bei Bindow a. O. In: *Der märkische Naturschutz. H. 47, 1941. S. 423—426, 2 Abb.*
- Decker, Paul: Bemerkenswerte Pflanzen in der Niederlausitz. In: *Der märkische Naturschutz. H. 47, 1941. S. 431—437.*
- Glasewald, Konrad: Vogelhege in der Westprignitz. In: *Der märkische Naturschutz. H. 47, 1941. S. 437—440.*
- Pätzold, A.: Berichte über vorgeschichtliche Funde in der Niederlausitz 1940 nebst Nachträgen von 1939. In: *Niederlausitzer Mittn. Bd 29, 1941. S. 163—177.*
- *Stephan, Eberhard: Die ältere Bronzezeit in der Altmark. — o. O. 1941. 182 gez. Bll. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Halle.
- *Fischer, Otto: Evangelisches Pfarrerbuch für die Mark Brandenburg seit der Reformation. Hrsg. vom Brandenburgischen Provinzialsynodalverband. Bd 1; 2. T. 1, 2. 1. Verzeichnis der Pfarrstellen u. d. Pfarrer. XII, 317 S. 4°. 2. Verzeichnis der Geistlichen in alph. Reihenfolge, T. 1. Abbadie bis Major. 528 S. 4°. T. 2. Malacrida-Zythenius. S. 529—1066. — Berlin: Mittler 1941.

- *Knoblich, Paul: Die Erzeugungsgrundlagen des Kreises Lübben. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe*. Jg. 5, 1941. S. 67—99, 11 Abb., 4 Ktn-Skizz.
- Meinhold, W.: Die biologische Lage der landwirtschaftlich tätigen Bevölkerung in einem Landkreise des mittleren Ostens. [Kreis Meseritz, Prov. Brandenburg.] In: *Volk und Land*. Jg. 16, 1941, 9. S. 151—154, 4 Tab.
- Stöck, Hans-Otto: Über Verfahren und Ziel der Umwandlung eines märkischen Kiefern-Reviere [in Richtung des Waldbau-Erlasses vom 1. 12. 1937]. In: *Z. f. Forst- und Jagdwesen*. Jg. 73, 1941, 9. S. 265—282.
- *Schlichting, Friedrich Wilhelm: Die Wasserversorgungsverhältnisse des Kreises Friedeberg (Nm.). — Berlin: Schoetz 1941. 28 S. 8°. = *Veröffn aus d. Geb. d. Volksgesundheitsdienstes*. 55, 8 = H. 477.
- Schoof, Hannes: Kleinsiedlungstypen im Gau Mark Brandenburg. Versuch einer Grundrißsystematik. In: *Siedlung u. Wirtschaft*. Jg. 23, 1941, 9. S. 183 bis 188, zahlr. Baupläne.
- Sierakowski, Friedrich: Märkische Bauernhäuser. In: *Die Mark*. Jg. 37, 1941, 2. S. 18—19.
- Landschaftsschutzgebiet an der Warthe bei Zantoch. In: *Der märkische Naturschutz*. H. 47, 1941. S. 441—442, 1 Planskizze.
- *Zwischen Schorfheide und Spree. Heimatbuch d. Kreises Niederbarnim. Hrsg. v. M. Weiß u. Max Rehberg. — Berlin: Brunnen-Verl. Bischoff 1941. 559 S., Anm., 10 Taff., 1 Kt. 4°. Lw. 12,— RM.
- *Tschirch, Otto: Geschichte der Chur- und Hauptstadt **Brandenburg** (Havel). 3. Aufl. — Brandenburg: Wiesike 1941. XXVI, 322 S. 8°.
- Riebner, Fritz: Naturdenkmale in der Stadt **Brandenburg** (Havel). In: *Der märkische Naturschutz*. H. 47, 1941. S. 421—423, 2 Abb.
- *Urkundenbuch des Klosters **Dobrilugk** und seiner Besitzungen. Im Auftr. d. Kommunalständ. Verb. d. Niederlausitz hrsg. v. Rudolf Lehmann. — Leipzig: Teubner 1941. 34, 516 S., 4 Taff. 4°.
- *Schmidt, Rudolf: Geschichte der Stadt **Eberswalde**. Bd. 1. 2. — Eberswalde: R. Müller 1939—41. 8°.
- Scheuermann, Wilhelm: Seidenbau schuf eine blühende Ortschaft. Die Entstehung der märkischen Gemeinde **Erkner**. In: *Die Mark*. Jg. 37, 1941, 2. S. 17.
- Lehmann, Rudolf: Ein Urkundeninventar des Nonnenklosters vor **Guben** aus dem Jahre 1559. In: *Niederlaus. Mittn.* Bd 29, 1941. S. 57—74.
- *Koenigswald, Harald von: **Potsdam**. Das Zeugnis einer Idee. Zeichngn v. Helene v. Koenigswald-Falkenhausen. — München: Albert Langen/Georg Müller 1941. 63 S., Kl.-8°. = *Die Junge Reihe*. 13.
- Nagel, Carl: Schweizer in der deutsch-reformierten Gemeinde zu **Prenzlau** 1695 bis 1800. In: *Arch. für Sippenforschg*, Jg. 18, 1941. S. 182—186.
- Lehmann, Rudolf: Die Dorfsiegel des Amtes **Senftenberg** von 1738. In: *Niederlaus. Mittn.* Bd 29, 1941. S. 147—154, 2 Taff.
- *Schoenborn, Heinrich: Geschichte des Dorfes **Steinfeld**, früher Zuleba. Beitrag z. Heimatkunde d. Niederlausitz. — Sorau: Ehlert 1941. VII, 135 S. 8°.
- *Helsdörfer geb. Simmern-Sennecke, Ingeborg: **Trebichow**, eine märkische Dorf- und Gutsgemeinschaft. — o. O. 1941. 143 gez. Bll. mit aufgekl. Photogr. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Berlin.
- Kummerow, E.: Die Schanzberge bei **Wilsirkow** (Kr. Prenzlau). In: *Der märkische Naturschutz*. H. 47, 1941. S. 417—421, 1 Abb.
- *Neumann, M.: Die Klöster **Zehdenick** und **Lindow**. Diss. Techn. Hochschule Berlin 1940. — Lindow (Mark): Karl Elling 1941. 60 S. 8°. [Dazu 14 Bilder; in d. Diss. nicht vorhanden.]

Berlin

- *Bibliographie zur Geschichte der Provinz Brandenburg und der Stadt Berlin. Bearb. v. Wilhelm Polthier. Jg. 9, 1940. — Berlin: G sellius in Komm. 1941. 26 S. Gr.-8°. [419 Titel in systematischer Anordnung.]
- Meißner, Otto: Neureduktion der Brandschen und Gronauschen Temperaturmittel für Berlin. In: *Meteorol. Z.* Bd 58, 1941, 11. S. 421—424, 3 Tab.

- Nöthlich, Friedrich: Der Grundwasserhaushalt des Berliner Grunewaldes im letzten Jahrzehnt. In: *Gesundheits-Ingenieur*. Jg. 64, 1941, 40. S. 539/545, 16 Abb.
- Rehbein, Arthur (Atz vom Rhyn): Zur Naturgeschichte des Berliner. In: *Die Mark*. Jg. 1942, 2. S. 15—16.
- *Tietje, Günter: Beitrag zur Kenntnis der Eiweißernährung in Berlin während der Kriegsmonate November und Dezember 1939. — o. O. [1941]. 21 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] Med. Diss. Berlin.
- Wiebach, K.: Kinderlieder und Reime aus Berlin. In: *Das dt. Volkslied*. Jg. 43, 1941, 7/8. S. 84.
- *Rave, Paul Ortwin: Berlin. Das Werden seines Stadtbildes. — Leipzig: Koehler & Amelang 1941. 60 S. mit eingedr. Ktn. 8^o. 1,— RM.
- Herde, Georg: Arbeiterwohnstättenbau der Industrie im Wirtschaftsbezirk Berlin-Brandenburg nach dem Kriege. In: *Wirtschaftsbl. d. Industrie- u. Handelskammer zu Berlin*. Jg. 40, 1942, 4. S. 50—51.
- Rusch, M.: Das gemeinnützige Wohnungswesen in Berlin. In: *Siedlung u. Wirtschaft*. Jg. 23, 1941, 4. S. 72—84.
- *Rave, Paul Ortwin: Berlin. T. 1: Bauten für die Kunst-, Kirchen-, Denkmalpflege. — Berlin: Deutscher Kunstverl. 1941. 270 S., Abb. 2^o. = *Karl Friedrich Schinkel*. [Abt. 1, 1.] Lw. 57,— RM.
- Das Haus der italienischen Botschaft in Berlin. In: *Bauamt u. Gemeindebau*. Jg. 23, 1941, 26. S. 245—246, 3 Abb.

Danzig-Westpreußen

- *Ortschaftsverzeichnis für den Bezirk der Reichspostdirektion Danzig. Stand vom 1. Mai 1941. — Danzig: Reichspostdirektion; zu beziehen durch die Postämter (1941). 330 S. 8^o. 1,50 RM.
- *Der schöne Reichsgau Danzig-Westpreußen. [Bildermappe.] — Danzig: Landesfremdenverkehrsverb. Danzig-Westpreußen [1941]. 12 Bl. 4^o.
- Groß, H.: Beitrag zur Entwicklungsgeschichte des Frischen Haffs. In: *Geol. d. Meere*. Bd 5, 1941, 1. S. 1—20.
- *Koschmieder, H.: Danziger Seewindstudien. II. Ergebnisse gehäufter Höhenwindmessungen. — Leipzig: Akad. Verlagsges. 1941. 39 S. 8^o. = *Danziger Meteorol. Forschungsarb.*, H. 10.
- Schulz, M.: Die Vegetation des Drausengebietes. In: *Schr. d. Physikalisch-ökonomischen Ges. zu Königsberg (Pr.)* Bd 72, 1941, 1. S. 1—118, 15 Abb., 42 Tabbl., 1 Taf., 4 S. Schriftl. [Naturschutzgebiet, Kr. Elbing.]
- Steiniger, Fr.: Zwergmöve und Krebschere auf dem Drausensee. Ein Beitrag zur Kenntnis natürlicher Anlesevorgänge. In: *Z. f. Morphologie u. Ökologie d. Tiere*. Bd 38, 1941, 1. S. 44—62.
- *Bevölkerungsgeschichte des Reichsgaues Danzig-Westpreußen. — Hrsg. E. Keyser. H. 8. [o. Verl.] 1942.
- *Wegweiser in die neue Heimat Danzig-Westpreußen. Hrsg.: 44-Gruppenführer [Richard] Hildebrandt. — Danzig [1941]. 4 Bl., 46 S. 8^o.
- Kaschuben in Westpreußen. In: *Neues Volk*. Jg. 9, 1941, 7. S. 10—13, 7 Abb.
- Kayser, Erich: Danzig und das Weichselland als geschichtlicher Grenzraum. In: *Wille und Macht*. Jg. 9, 1941, 17. S. 2—5.
- *Bauer im Weichselland. Vortr. Hrsg. von der Landesbauernschaft Danzig-Westpreußen. — Danzig: Reichsnährstand Verlagsges., Zweigniederl. Danzig-Westpreußen 1941. 175 S., Abb.
- Maränenenerbrütungen im Gau Danzig-Westpreußen. In: *Fischerei-Z.* Bd 44, 1941, 41. S. 274—275.
- *Lorenz, Walter: Die handwerkliche Ansiedlung im Reichsgau Danzig-Westpreußen. — Berlin: Volk und Reich Verl. 1941. 54 S. = *Die wirtschaftl. Entwicklungsmöglichkeiten in den eingegliederten Ostgebieten d. Dt. Reiches*. Bd 5. 1,20 RM.
- Danzig-Gotenhafen im Südostverkehr. In: *Südost-Echo*. Jg. 11, 1941, 18. S. 16.
- *Hermann, Eduard: Sind der Name der Gudden und die Ortsnamen Danzig, Gdingen und Graudenz gotischen Ursprungs? — Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1941. S. 207—291. Gr.-8^o. = *Nachr. von d. Akad. d. Wiss. zu Göttingen. Philol.-hist. Kl.* Jg. 1941, Nr 1 (zugleich Fachgr. 4, N. F. Bd 3, Nr 8). 5,— RM.

- *Hoffmann, Georg: Ein See im Walde. Ein Heimatbuch aus Westpreußen. — Oehringen: Hohenlohe'sche Buchh. 1941. 168 S., 117 Abb. 4°. = *Schr. d. Dt. Naturkundever. N. F. Bd 13.* 4,50 RM.
- *Schmid, Bernhard: Pomesanien, das Oberland und das Große Werder. — Danzig: Rosenberg 1941. 170 S., 27 Bil. 8°. = *Bau- u. Kunstdenkmäler d. Ordenszeit in Preußen. 2.*
- Lüdtke, Franz: Deutsche Stadt in zwei Jahrtausenden — **Bromberg**. Vergangenheit — Gegenwart — Zukunft. In: *Mitteilungsbl. d. NSLB., Gauverwaltung Danzig-Westpr. [1941], 8. S. 105—106.*
- *Kreuz und quer durch die Hansestadt **Danzig** und seine Seebäder. 10. verb. Aufl. — Danzig: Kafemann [1941]. 84 S., Abb., 1 Pl. Kl.-8°. —,80 RM.
- *Windecker, Carl Otto: **Danzig**. Gesicht und Geschichte einer deutschen Stadt. — Berlin: Schützen-Verl. 1941. 182 S., 74 Abb., 8°.
- *Hoffmann, Heinz W.: **Danzigs** Kampf um seine deutsche Freiheit im Siebenjährigen Kriege. — Danzig: Paul Rosenberg vorm. Danziger Verlags-Ges. 1941. 281 S., 8 Bil. Abb. Gr.-8°. Hlw. 7,— RM.
- Hopf, H.: **Danzig** in der Vorgeschichte zur zweiten Teilung Polens. In: *Z. d. Westpreuß. Geschichtsver. Jg. 76, 1941. S. 103—69.*
- Das Hinterland des **Danziger Hafens**. In: *Ostland. Jg. 22, 1941, 19. S. 338—341.*
- *Schmid, Bernhard: **Die Marienburg**. 3. Aufl. — Marienburg: Der Reichsstatthalter in Danzig-Westpreußen, Reichsbauverwaltung. 1941. 30, 16 S. 8°.
- *Schmid, Bernhard: Führer durch das Schloß **Marienburg** in Preußen. 4. Aufl. — Berlin: Springer 1942. 88 S., 1 Taf. 8°.
- *Heuer, Reinhold: **Thorn**. 2. Aufl. — Berlin: Dt. Kunstverl 1941. 34 S., 24 Bil. 4°. = *Deutsche Lande, deutsche Kunst. 3.*— RM.
- *Gruber, K.: Das Rathaus in **Thorn**. Eine baugeschichtl. Untersuchung. In: *Dt. Kunst u. Denkmalpflege. Jg. 42, 1940/41, 3. S. 50—62.*

Ostpreußen

- Ostpreußen. Mit Angaben für Autofahrer. Neuauf. — Berlin: Grieben-Verl. 1941. 130 S., 7 Ktn, Pläne, 10 Abb. Kl.-8°. = *Grieben-Reiseführer. Bd 54.*
- *Keßels, Paul: Ostpreußen. — Danzig: Kafemann 1941. 24 S., 22 Bil. Abb., 1 Kt. 8°. *Aus: Ostpreußen in vielen Bildern. Danzig 1941.*
- *Ostpreußen in schönen Bildern. Mit einführendem Text. — Königstein u. Leipzig: Verl. Der Eiserner Hammer [1941]. 48 S., Abb. 8°. = *Der Eiserner Hammer.*
- Hildebrandt, Br.: Gesicht und Gestaltung der ostpreussischen Landschaft. In: *Gartenkunst. Jg. 54, 1941, 12. S. 189—194, 6 Abb.*
- Meinke, H.: Eigenarten im Antlitz ostpreussischer Waldlandschaften. In: *Aus d. Heimat (Stg.). Jg. 54, 1941, 7/8. S. 89—97, Abb.*
- Szidat, Lothar: Über einen neuen Fundort zweier seltener Brachiopoden auf der Kurischen Nehrung. In: *Schr. der Physikal.-ökonom. Ges. z. Königsberg (Pr.). Bd 72, 1941, 1. S. 134—141, 1 Abb.*
- André, K.: Über ostpreussische Spülsaume, besonders einen Spülsaum von Daphniden-Ephippien an Haffstrand der Kurischen Nehrung südlich Nidden, und ein weiteres an Krebspanzern reiches Sediment des Kurischen Haffs, die neue ostpreussische Bodenart „Pilwe“. In: *Schr. der Physikal.-ökonom. Ges. z. Königsberg (Pr.). Bd 72, 1941, 1. S. 142—160.*
- Fischer, F.: Zugscheinung bei den v. H. Grote behandelten Vogelarten in Ostpreußen. In: *Schr. d. Physikal.-ökonom. Ges. z. Königsberg (Pr.). Bd 72, 1941, 1. S. 130—133.*
- Gerhardt, Theodor: Nichtermländer in ermländischen Kirchenbüchern. In: *Altpreuß. Geschlechterkde. Jg. 15, 1941, 1. S. 1—6.*
- Blank, Heinrich: Die Kirchenbücher der evangelisch-augsburgischen Gemeinden des Regierungsbezirks Zichenau und des Kreises Sudauen (Suwalki). In: *Altpreußische Geschlechterkde. Jg. 15, 1941, 1. S. 22—28, 1 Kt.*
- La Baume, W.: Der altpreussische Schild. In: *Alt-Preußen. Jg. 6, 1941, 1. S. 5 bis 12.*
- Kleemann, Otto: Die vorgeschichtliche Erforschung des Kreises Sudauen. In: *Alt-Preußen. Jg. 6, 1941, 4. S. 56—64, 8 Abb., Schrift.*

- *Hoffmann, Joachim: Die spätheidnische Kultur des Memellandes. (10.—12. Jh. n. d. Zw.). — Königsberg und Berlin: Ost-Europa-Verl. 1941. X, 189 S. 8°. = *Schr. der Albertus-Univ. Geisteswiss. R. Bd 29.*
- Hein, Max: Das Urkundenwesen des Deutschordensstaats unter Hochmeister Dietrich von Altenburg. (1335—1341.) In: *Altpreußische Forschungen. Jg. 18, 1941, 1. S. 1—20.*
- Ries, Heinrich: Ostpreußens wirtschaftliche Brückenstellung in Vergangenheit und Gegenwart. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 48/49. S. 888—889.*
- Schreiber: Die Wirtschaft des Memellandes. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 48/49. S. 892—894.*
- Schvel, W.: Möglichkeiten des Winterzwischenfruchtbaues in Ostpreußen. In: *Mitth aus d. Biol. Reichsanstalt f. Land- u. Forstwirtschaft Berlin-Dahlem. H. 63, 1941. S. 25—26.*
- *Bandilla, Günter: Die landwirtschaftlichen Betriebsverhältnisse im Suwalkigebiet mit Berücksichtigung der Tierhaltung. — Leipzig 1941: Edermann. 38 S. 8°. Vet.-med. Diss. Leipzig.
- Erdmenger, Wolfram: Untersuchungen über die Fruchtbarkeit und ihre Vererbung bei Pferden des Hauptgestüts Trakehnen. In: *Z. f. Tierzüchtung u. Züchtungsbiologie. Bd 51, 1941, 1. S. 1—99, zahlr. Abb., Diagr., Tabbl., 55 Nrn Schriftt.*
- *Meyer, Georg: Die Geflügelhaltung der ostpreußischen Landfrau. — Königsberg (Pr.): Reichsnährstand Verl.-Ges., 1941. 224 S., Abb. 8°. 2,— RM.
- *Stattmiller, Siegfried: Fortschritte in der Industrialisierung Ostpreußens seit 1933. — Köln: Orthen 1941. 90 S., 4 Taff. 8°. Zugleich Wirtsch. u. sozialwiss. Diss. Köln 1941.
- *Oehmt, Eugen: Volks- und betriebswirtschaftliche sowie staatspolitische Untersuchungen über Sinn und Bedeutung der Errichtung von neuen Textilbetrieben im agrarorientierten Ostpreußen. — Innsbruck 1940. VII, 266, 3 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Innsbruck 1941.
- *Mortensen, Hans u. Gertrud: Wikinger-Ortsnamen an der unteren Memel? — Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1941. S. 303—312. Gr.-8°. = *Nachr. von d. Akad. d. Wiss. zu Göttingen. Philol.-hist. Kl. Jg. 1941, Nr 5* (zugleich *Fachgr. 4, N. F. Bd 3, Nr 10*). 1,— RM.
- Kirrinis, H.: Die neuen Ortsnamen im Hauptgestüt Trakehnen. In: *Geogr. Anz. Jg. 42, 1941, 15/16. S. 292—293.*
- *Keit, Ernst: Bibliographie zur Landeskunde der zum Regierungsbezirk Zichenau, Kreis Sudauen, Kreis Leipe und Rippin gehörenden ost- und westpreußischen Gebiete für die Jahre 1939—1941 nebst Nachträgen. = *SA aus: Altpreuß. Forschungen. Jg. 18, 1941, 2. S. 329—365.* 8°.
- *Kieser, Walther: Der Aufbau im Gebiet um Zichenau. — Berlin: Volk u. Reich 1941. 44 S. 8°. = *Die wirtschaftl. Entwicklungsmöglichkeiten in d. eingegliederten Ostgebieten d. Dt. Reiches. 2.*
- Wahl, Friedrich: Bericht über Zichenau. In: *Z. für Politik. Jg. 31, 1941, 7. S. 443—449.*
- Roßbach: Ein Bezirk baut auf. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 39, 1942, 1/2. S. 6—8.* [Zichenau.]
- *Miegel, Agnes: Das alte und das neue Königsberg. 3. Aufl. — Königsberg: Gräfe und Unzer 1941. 64 S., 48 Abb. 8°. Lw. 3,25 RM.
- Kirrinis, Herbert: Ragnit an der Memel. In: *Geogr. Anz. Jg. 42, 1941, 21/22. S. 407—416.*
- Grünhagen, Friedrich: Familienkundliches um das altpreußische Freigut Taulen. In: *Altpreußische Geschlechterkde. Jg. 15, 1941, 1. S. 6—9.*

Wartheland

- *Ortsverzeichnis des Reichsgaues Wartheland. Ausg. 1. Stand vom 1. Okt. 1941. — Posen: NS-Gauverl. u. Dr. Wartheland 1941. 304 S., Kt. 8°. 2,40 RM.
- *Der Arbeitseinsatz im Reichsgau Wartheland. Mittbl. d. Abt. Arbeit beim Reichsstatthalter in Posen, Fachgebiet Landesarbeitsamt. Jg. 1941/42, Nr 1. Nov. — Posen: Landesarbeitsamt 1941. 4 gez. Bl., 7 Taff. 4°.

- *Heimatschau „Der Osten des Warthelandes“. [Ostdeutsche Kulturtag. 1941.] [Programm.] — Litzmannstadt 1941. 22 Bl. 8°.
- *Siebert, Margret: Über die Verbreitung des Trachoms bei den Deutschen des Warthegaues. — o. O. [1941]. 12 gez. Bl. 4°. Med. Diss. Heidelberg.
- Eichler, Adolf: Die Lodscher Deutschen Aktivisten und ihre Gegner. Erinnerungen und Dokumente aus der Weltkriegszeit. In: *Dt. wiss. Z. im Wartheland*. Jg. 2, 1941, 3/4. S. 283—327.
- Kroeger, H. E.: Die wartheländische Dichtung der Gegenwart. In: *Die Weltliteratur*. Jg. 16, 1941, 3. S. 73—76.
- Kohte, Julius: Ein Goldschmiedewerk des Posener Landes. In: *Dt. Wiss. Z. im Wartheland*. Jg. 2, 1941, 3/4. S. 481—482, 1 Bl. Lichtb.
- Hoffmann, E.: Der Arbeitseinsatz im Wartheland. In: *Mittn f. d. Landwirtschaft*. Jg. 57, 1942, 20. S. 359—360.
- Weidner, R.: Arbeit und Aufgabe der Wirtschaftsverwaltung im Reichsgau Wartheland. In: *Wirtschafts-Ztg.* Jg. 39, 1942, 1/2. S. 4—5.
- Kügelgen, Carlo v.: Landwirtschaftlicher Aufbau im Randgebiet der Kultur. In: *Deutsche Post aus dem Osten*. Jg. 13, 1941, 10. S. 5—6.
- Fromm, S.: Förderung der Industrie als Voraussetzung der Siedlungspolitik im Osten. In: *Warthegau-Wirtschaft*. Jg. 2, 1941, 2. S. 1—5; 3. S. 4—8.
- Küster, Werner: Einzelhandel im Litzmannstädter Raum. In: *Warthegau-Wirtschaft*. Jg. 2, 1941, 12. S. 8—10 Abb.
- *Kobmann, Eugen Oskar: Die Anfänge des Deutschtums im Litzmannstädter Raum. Hauländer- und Schwabensiedlung im östlichen Wartheland. — Leipzig: S. Hirzel 1942. 255 S., Tab., Schrift. 8°. = *Dt. Gauh im Osten*. Bd 11.

- Lattermann, Alfred: **Posen** — die alte Soldatenstadt. In: *Wartheland*. Jg. 1, 1941, 6. S. 313—322.
- Ssymank, Paul: Die königliche Akademie zu **Posen** 1903—1919. Ein Beitrag zur Vorgeschichte der Universität Posen. In: *Dt. wiss. Z. im Wartheland*. Jg. 2, 1941, 3/4. S. 1—12.
- Streit, H.: Die Reichsuniversität **Posen**. In: *Der Altherrenbund*. Jg. 4, 1941, 1/2. S. 12—14.
- Rust, Bernhard: Die Reichsuniversität **Posen**. In: *Geist der Zeit*. Jg. 19, 1941, 6. S. 325—331.
- Anders, Heinrich: Das phonetische Bild der deutschen Eintragungen im ältesten Stadtbuch von **Punitz**. In: *Dt. wiss. Z. im Wartheland*. Jg. 2, 1941, 3/4. S. 361 bis 411.

Westfalen

- *Voigt, Walther: Allgemeiner Westfalen-Führer. Westfalen, Lippe und das Osnabrücker Land in 29 Gebietsabschnitten mit genauen Ortsbeschreibungen u. Bildern u. neuer Übersichtskt. Hrsg. unter Mitarb. d. Landesverkehrsverbandes Westfalen. — Bielefeld: Gundlach [1941]. 208 S. Kl.-8°. 1,20 RM.
- Dörries, H.: Landeskundliche Arbeit [d. Geogr. Inst. d. Univ. Münster]. In: *Westf. Wirtschaft*. Jg. 5, 1941, 22. S. 4—6.
- Griepenburg, Wiard: Ein Beitrag zur Kenntnis der Wurmfauna westfälischer Höhlen. In: *Decheniana*. Bd 100 B, 1941. S. 73—116.
- *Uekötter, Hans: Die Bevölkerungsbewegung in Westfalen und Lippe 1818 bis 1933. — Münster (Westf.) 1941: (Fahle). VII, 95 S., Abb., 6 Ktn. 4°. Zugleich Phil. u. naturwiss. Diss. Münster. = *Arb. d. Geogr. Kommission im Provinzialinst. f. westf. Landes- u. Volkskde.* H. 5.
- *Barenberg, Walter: Grundwasseruntersuchungen im Bereich der Meßtischblätter Menden, Hörde, Witten und Bochum. — Lengerich (Westf.): Lengericher Handelsdr. 1941. 31 S. 8°. Med. Diss. Münster.
- *Beckers, Hildegard: Untersuchungen über die Wasserverhältnisse im Verlauf des Münsterischen Aaflusses. — Unna 1941: Sauerland. 26 S. 8°. Med. Diss. Münster.
- *Cohausz geb. Bövingloh, Adelheid: Über Wasseruntersuchungen im Bereich der Meßtischblätter Burgsteinfurt und Metelen. — Lengerich (Westf.): Lengericher Handelsdr. 1941. 28 S. 8°. Med. Diss. Münster.

- *Demes, Agnes: Hygienische Begutachtung von Brunnenwässern in den Bauer-schaften Graes und Asbeck (Kreis Ahaus). — Lengerich (Westf.): Lengericher Handelsdr. 1941. 23 S. 8°. Med. Diss. Münster.
- *Fröhlingsdorf, Helmuth: Untersuchung und Beurteilung von Brunnenwässern im Bereich der Meßtischblätter Bocholt, Rhede, Borken, Gr.-Reken, Raesfeld, Wulfen. — Lengerich (Westf.) 1941: Lengericher Handelsdr. 24 S., Abb. 8°. Med. Diss. Münster.
- *Kuhlmann, Karl: Die Wasserverhältnisse in einem Siedlungsgebiet bei Riesenbeck. — o. O. 1939. 19 S., Abb. 8°. Med. Diss. Münster 1941.
- *Preute, Paul: Brunnenuntersuchungen im Bereich der Meßtischblätter Osbevern, Lengerich, Hasbergen und Westerkappeln. — o. O. 1941. 39 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Med. Diss. Münster.
- *Beckmann, Franz Josef: Die Säuglingssterblichkeit im Kreise Olpe. — Bonn 1941: Brand. 18 S. 8°. Med. Diss. Bonn.
- *Winterfeld, Luise v.: Wegweiser durch das familiengeschichtliche Schrifttum in Dortmund Stadtarchiv. — Dortmund: Ruhfus 1941. 62 S. 8°. *Aus: Beitr. z. Westfäl. Familienforsch. 1939—1940.*
- Hepding, Hugo: Das Siegerländer Wörterbuch. In: *Siegerland. H. 1, 1941. S. 6—8.*
- *Westfälische Kunst der Gegenwart. Hrsg. vom Vestischen Museum Recklinghausen: Bitter [1941]. 8°.
- Müller, Günther: Eigenzüge westfälischen Dichtens im 19. Jahrh. In: *Westfalen. Bd 26, 1941, 1. S. 16—26.*
- Wehbrink, Pl.: Aus dem Preuß. Staatsarchiv in Osnabrück. II. und III. In: *Arch. d. dt. Dominikaner. Bd 2, 1939. S. 54—98, 224—230 u. 3. 1941. S. 156—200, 227—232.* [Quellenstücke z. Gesch. d. Dominikaner Nr 61—126 (aus d. Jahren 1478—1633) in Bd 2, u. Nr 127—200 (aus d. Jahren 1633—1680) in Bd 3; am Schluß jedes Bandes Namenverz.]
- Krieg: Die Mindener Stiftung Reineberg im Mittelalter. Aus der Gesch. einer der Mindener Burgen. In: *Mindener Heimatbl. Jg. 18, 1941, 1/2.*
- *Speckmann, Cilly: Die Wirtschaft im Kreise Warendorf. — Wirtsch.- u. sozialwiss. Diss. Köln. Köln 1941: Orthen. 113 S., 1 Kt. 8°.
- *Haselon, Bernhard: Die wichtigsten Hengstlinien der Westfälischen Warmblutzucht. Landwirtschafts. Diss. Bonn. — Bonn: Ludwig Leopold 1941. 178 S., 3 Tabb., zahlr. Photos. 8°.
- *Trappmann, Fritz: Neuer Beitrag zur züchterischen Auswertung der Milchleistungsprüfungen, dargestellt an Beispielen aus der westfälischen Herdbuchzucht. — Würzburg-Aumühle 1941: K. Triltsch. 104 S., Abb. 8°. Math.-naturwiss. Diss. Jena.
- *Schröder, Günter: Versuch eines Vergleichs der Siegerländer Aufbereitungsarten. Diss. Techn. Hochschule Aachen 1941. — Borna-Leipzig: Robert Noske 1941. 74 S., 4 Abb., Tabb., 35 Zahlentaff., Schrift. 8°.
- *Thiedeke, Harald: Lagerung und Strukturgliederung des Handwerks in der münsterländischen Bucht. — Lengerich (Westf.) 1941: Lengericher Handelsdr. VIII, 89 S. mit Abb. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Münster.
- *Rörig, Maria: Haus und Wohnen in einem sauerländischen Dorfe. — Münster: Aschendorff 1940 [1941]. 72 S., Abb., 8 Bl. Abb., 3 Ktn. 4°. = *Schr. d. volkskundl. Kommission im Provinzialinstitut f. westf. Landes- u. Volkskde. H. 5.* Zugleich Phil. Diss. Münster. 6,50 RM.
- Müller, H.: Untersuchung des Wohnungsbedarfs einer mittleren Industriestadt [Wetter an der Ruhr]. In: *Die nationalsoz. Gemeinde Jg. 9, 1941, 18. 107—108.*
- Schnettler, O.: Externsteine. In: *Vestische Z. Jb. f. d. Heimatgebiet Vest Recklinghausen. Bd 47, 1940 [1941]. S. 127—131.*
- *Lucas, Otto: Das Olper Land. — Münster: Copenrath 1941. 126 S., 5 Ktn. 4°. Zugleich Diss. Münster. = *Arb. d. Geogr. Kommission im Provinzialinst. f. Westfäl. Landes- u. Volkskde. Bd 4.*
- Kruse, Hans: Das Siegerland und seine Nachbargebiete in ihrer Landeskultur und wirtschaftsgeschichtlichen Verbundenheit. In: *Siegerland. Jg. 1941, 1. S. 19 bis 32, 2 Ktn.*

*Grünes Bergland zwischen Ruhr und Sieg. Sauerland, Siegerland, Wittgenstein. Mit Einf. v. Maria Kahle. — Iserlohn: Sauerland-Verl. [1941]. 112 S. 8°. = *Deutsche Lande, deutsche Städte*. 2.

*Bochumer Bilderschau. Hrsg. vom Oberbürgermeister d. Gauhauptstadt Bochum. 1941, H. 1. — Bochum: Der Oberbürgerm. 1941. 20 S., Abb. Gr.-8°. Die Flurnamen der Stadt **Hagen**. Hrsg. v. G. Brüns in Verbindg mit Johann Janssen. — Hagen: Westfälische Verl.Anst. Thiebes & Co. 1941. 40 S., 2 Ktn. 8°. = *Hagener Forschungen*. 1,50 RM.

*Bäte, Ludwig: Osnabrück. Das schöne alte **Osnabrück** und seine Berge. — Dortmund: Landesfremdenverkehrsverb. Westfalen 1941. 11 S., Abb., 1 gef. Bl. 8°.

*Lakemann, Eduard: Dorf **Schildesche** in den 70er und 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts. Erlebnisse u. heitere Erinnerngn e. alten Schildescher. T. 2. — Bielefeld-Schildesche: Selbstverl. 1941. 72 S., Abb., 1 Kt. 8°. 2,20 RM.

Habenicht, H.: Die bauliche Nachfolge der St. Petrikirche in Soest. In: *Z. d. Ver. f. d. Gesch. v. Soest u. d. Börde*. Jg. 58, 1941. S. 3—43.

Rheinprovinz, Luxemburg

*Lorenz, Adolf: Die Grenzschichten zw. Unter- und Mitteldevon i. Oberbergischen. Phil. Diss. Göttingen 1941. S. 248—310, Taf. 25—26.

Tropp, Wilhelm: Die Schichtenfolge des Mitteloligozäns am Kaiserberg bei Duisburg. In: *Z. d. Dt. Geol. Ges.* Bd 93, 1941, 9/10. S. 455—459, 4 Nrn Schriftt.

*Antonow, Georg: Grubenwasserverhältnisse im Aachener Steinkohlenbezirk unter besonderer Berücksichtigung der Gruben Carolus Magnus und Carl Alexander der Baesweiler Scholle. — o. O. 1941. 93 gez. Bll., 9 Bll. Anl. 4°. [Machineschr.] Diss. TeH. Aachen.

*Böttcher, Wolfgang: Die Niederschläge im Rheinischen Schiefergebirge. — Bonn: Röhrscheid 1941. 81 S., 19 Abb. im Text u. 1 Taf. im Anh. Gr.-8°. = *Beitr. zur Landeskde d. Rheinlande*. R. 3, H. 5. Zugleich Phil. Diss. Bonn. 3,30 RM.

Budde, Hermann: Die Kieselalgen der unteren Lippe. In: *Die Natur am Niederrhein*. Jg. 17, 1941, 2. S. 36—42, 5 Abb.

Schumacher, A.: Scilla non scripta im Gebiet von Rhein, Maas und Schelde. In: *Die Natur am Niederrhein*. Nr 17, 1941, 1. S. 22—27, 4 Abb.

Busch, P. J.: Beiträge zur Trierer Flora. In: *Decheniana. Verhandlgn des Naturhist. Ver. d. Rheinlande u. Westfalens*. Bd 100 B, Biol. Abt. 1941, S. 1—40.

Ermisch, K.: Die Käferfauna des 150jährigen Buchenwaldes im Mererbusch bei Düsseldorf. In: *Die Natur am Niederrhein*. Jg. 17, 1941, 2. S. 48—57, 7 Abb., Kt.

Aerts, Wilhelm: Hymenopteren von Gerolstein in der Eifel. In: *Decheniana*. Bd 100 B, 1941. S. 41—46.

Jenning, Wolf: Die Vogelwelt der Siegniederung. In: *Die Natur am Niederrhein*. Jg. 17, 1941, 2. S. 29—36, 8 Abb.

*Otto, Hugo: Erlebte Heimat [am Niederrhein]. Kameradschaft mit Pflanzen u. Tieren. [2. Aufl.] — Düsseldorf: Völkischer Verl. [1942]. 255 S. 8°.

*Velz, Magda: Ursachen der Säuglingssterblichkeit in den Landgemeinden des Kreises Düren. (Ein Rückblick auf d. letzten 30 Jahre.) — Birkesdorf b. Düren 1941: Ragier. 29 S. 8°. Med. Diss. Bonn.

*Keuter, Leonhard: Über die Ursachen der Säuglingssterblichkeit im Großkreise Geilenkirchen-Heinsberg. — Bonn 1941: Brand. 35 S. 8°. Med. Diss. Bonn.

*Gatzweiler, Heinrich: Die Säuglingssterblichkeit und die Gesundheitsverhältnisse des Kleinkind- und Schulalters im Kreise Grevenbroich-Neuß. — Bonn: Trapp 1940. 31 S. 8°. Med. Diss. Bonn 1941.

*Johann Jakob Langen (1794—1869) und seine Sippe. Hrsg. vom Langenschen Familienverb. [Als Ms. gedr.] — Leipzig: Haag-Drugulin [1941]. 318 S., 45 Bll. Abb. 4°.

*Linnartz, Franz: Rhein. Personen- und Familiennamen des 15. Jhs unters. auf Grund d. Fehde- und Geleitregister der Stadt Köln 1408—1480. — Phil. Diss. Köln 1941. 81 S.

Killgen, Christel: Moselländisches religiöses Brauchtum im Vorfrühling. In: *Moselland*. Jg. 2, 1942, 2. S. 38—42.

- Killgen, C.: Moselländisches Brauchtum zum Beginn des Neuen Jahres. In: *Moselland. Jg. 2, 1942, 1. S. 41—42.*
- Schmitz, P.: Das Maischatzausrufen in der Richterischen Gegend. In: *Heimatbl. d. Landkreise Aachen. Jg. 10, 1941, 1/3. S. 112—113.*
- Seiler, Alois: Das Weistum der Dörfer Roxheim, Bobenheim, Mörsch, Horchheim, Weinheim und Wiesoppenheim. In: *Der Wormsgau. Bd 2, 1941, 5. S. 297 bis 300.*
- Kuphal, E.: Die Universität Köln und die Lande am Niederrhein. In: *Köln und der Nordwesten. Jg. 1941. S. 90—94.*
- *Handwerk und Kunst im Gau Moselland. Ein Beitr. zum Kulturschaffen im Moselgau. (Mit e. Einf. v. W[ilhelm] M[ichael] Miebach.) — Trier: Meisterschule d. dt. Handwerks 1941. 33 Bll., Abb. 2^o.
- *Vom Rath, Karl: Der Meister des Bartholomäusaltares. — Bonn: Röhrscheid 1941. 128 S., Abb. 4^o. Phil. Diss. Bonn. = *Kunstgeschichtl. Forschgn d. Rhein. Heimatbundes (Rhein. Verein f. Denkmalspflege u. Heimatschutz). Bd 8.*
- *Isselhorst, Hans: Die Düsseldorfer „Wöchentlichen Nachrichten“, ihre Entwicklung und ihr Wirken in den politisch bewegten letzten Jahren ihres Erscheinens (1800—1820). — o. O. 1941. 2, 7, 151 gez. Bll. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. München.
- Nottarp, H.: Johannisberg im Rheingau. Ein Beitrag zur Rechtsgeschichte des neunzehnten Jahrhunderts. In: *Abh. zur Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Ad. Zycha. 1941. S. 489—550.*
- *Bell, Heribert: Das Spätlatène im Neuwieder Becken. Ein Beitr. zur Trevererfrage. — o. O. [1941]. 411 gez. Bll. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Rostock.
- Schmitz, H.: Die Umsiedlung der Ubier auf das linke Rheinufer. In: *Klio. Bd 34, 1941, 3. S. 239—263, 1 Kt.*
- *Castenholz, Ant[on]: Bonn und die Frühgeschichte der Ubier. Neue Wege, neue Ergebnisse. — Bonn: Castenholz 1941. 91 S. 9 Bildtaff. Kl. 8^o. 3,— RM.
- Kramer, Julius: Die ursprüngliche Planung des Kastells Asbach. In: *Heimat-Kalender für den Kreis Neuwied. Jg. 17, 1941. S. 40—41.*
- Dehn, Wolfgang: Ein Quellheiligtum des Apollo und der Sirona bei Hochscheid, Kr. Bernkastel. In: *Germania. Jg. 25, 1941, 2. S. 104—111, 8 Abb., Schriftt.*
- *Jansen, Gustav: Die Persönlichkeiten und die Zeit der Leiningen Grafen in der Unterherrschaft Broich bei Mülheim-Ruhr im 17. und 18. Jahrhundert. — Mülheim-Ruhr: Rühl 1941. 71 S., 1 Stammtaf., 1 Kt. 8^o. Phil. u. naturwiss. Diss. Münster. = *Quellen u. Forschgn zur Gesch. d. Stadt Mülheim a. d. Ruhr.*
- Frick, Hans: Die Leiden der Ahrbevölkerung in der Nachkriegszeit des 30jährigen Krieges. (1648—1704). In: *Moselland. Jg. 2, 1942, 2. S. 14—19, 2 Abb.*
- *Beiträge zur Geschichte des Dürener Landes. Hrsg. v. d. Stadt Düren u. d. Dürener Geschichtsver. 3. — Düren: Dürener Dr. u. Verl. 1941. 4^o.
- *Schellmann †, F., L. van de Loo u. R. Jahn: Eickenscheidt — Nienhausen. — Essen: Industriedruck AG. 1941. 695 S., zahlr. Abb. u. Stammtaff., 1 Kt. Gr.-8^o. [Verfass.gesch. d. Stifts Essen u. zweier Oberhöfe u. d. Gesch. d. dort eingesessenen Schulten-Familien Eickenscheidt (850—1800) u. Nienhausen (1200—1800).]
- *Rieder, Hans: Die Neuordnung der landwirtschaftlichen Besitzverhältnisse in der Eifel. Eine vordringl. Aufgabe d. Landeskulturbehörde nach d. Kriege. — Adenau: Herbrand & Friedrich 1941. 44 S. 8^o.
- Seul, I.: Erfahrungen eines intensiven Gemüsebaubetriebes. In: *Mittn f. d. Landwirtschaft. Jg. 57, 1942, 3. S. 50—51, 1 Abb.* [Gut: Burg Glasbach, Kreis Düren.]
- *Zillich, Hermann: Entwicklung und Stand der Rindviehzucht des Kreises Altenkirchen. — Bonn: Leopold 1941. VIII, 77 S., Abb. 8^o. = *Aus d. Inst. f. Tierzucht u. Molkereiwesen der Univ. Bonn. 3.— RM.*
- *Die Organisation der gewerblichen Wirtschaft im Raume der Wirtschaftskammer Düsseldorf. Stand: Aug. 1941. — Düsseldorf: Wirtschaftskammer Düsseldorf 1941. 24 S. Gr.-8^o.
- Ecker, Erich: Unsere heimatische Basalt-Industrie. In: *Heimat-Kalender für den Kreis Neuwied 1941. Jg. 17. S. 45—46, Abb.*
- Steeger, A.: Über Torfgewinnung am Niederrhein. In: *Die Heimat. Krefeld. Jg. 20, 1941, 1/2. S. 86—90, Abb.*
- *Spannagel, Walter: Die Exportbedingtheit der Industrie an der Ennepferstraße und ihr Kampf um den Auslandsmarkt. — o. O. 1938/39. 125 gez. Bll., Tab. 4^o. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Bonn 1941.

- *Delvos, H.: Die Entwicklung des Düsseldorfer Luftverkehrs. — Düsseldorf: Schwann 1941. 255 S., Abb. Gr.-8°. [Beiträge z. Gesch. d. Düsseldorfer Verkehrswesens.]
- *Großjohann, Walter: Ziele und Wege der Verkehrsplanung zur wirtschaftlichen Belebung der Nordeifel (Kreise Monschau und Schleiden). — o. O. [1941]. 118 gez. Bl. mit aufgekl. Abb., 6 Ktn. 4°. [Maschinenschr.] Diss. TeH. Aachen.
- *Die alte deutsche Stadt. Ein Bilderatlas der Städteansichten bis zum Ende des 30jährigen Krieges. Hrsg. von Friedrich Bachmann. Bd 1. Der Nordwesten. Teil 2. Die Rheinlande. — Leipzig: Karl W. Hirsemann 1941. 8 S., 129 Abb. a. 57 Taff. 4°.
- *Land am Niederrhein. 47 Bilder mit einführ. Text v. Erich Brautlaucht. — Königstein u. Leipzig: Verl. Der Eiserne Hammer [1941]. 48 S. 8°. = *Der Eiserne Hammer*. 1,20 RM.
- Plümer, Friedrich: „Eupen-Malmedy.“ In: *Rhein. Heimatpflege*. Jg. 12, 1940 [1941], 3. S. 219—224.
- *Mitteilungen des Kulturverbandes Gau Moselland. F. 1. Sept. 1941. — Koblenz: Kulturverb. Gau Moselland 1941. 8 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr. autogr.]
- Schmithüsen, Josef: Der Gau Moselland. In: *Geogr. Anz.* Jg. 42, 1941, H. 21/22. S. 431—432.
-
- *Kneip, Jakob: Das Siebengebirge. Mit 12 Bild-Taff. nach Aquarellen v. F[rantz] M. Jansen. — Köln: Malzkorn 1941. 46 S., 12 Taff. 8°.
- *Sieper, Bernhard: Sterne über der Heimat. Ein bergischer Bilderbogen. Bericht, Deutg u. Wertg, in Aufsätzen u. Gedichten, d. Kernstückes e. Landschaft, — Mainz: Werkstatt für Buchdruck 1941, 87 S. Abb. 8°. 3,— RM.
-
- *Quadflieg, Eberhard: Spaziergänge durch Alt-Aachen. Straßen, Häuser u. Familien. H. 1—3. — Aachen 1940 [1941]. 39; 39; 23 S. 4°. Je 1,75 RM. Aus: *Aachener Anzeiger/Polit. Tagebl.*
- *Buchkremer, Josef: Dom zu Aachen. Beiträge zur Baugeschichte. 2. Vom Königstuhl zu seiner Umgebung. — Aachen: La Ruelle'sche Akzidenzdruckerei 1941. 59 S., 9 Abb., Taf. 8°. 1,50 RM.
- Mummenhoff, W.: Der Anteil der Schöffen an der Verwaltung des Aachener Bürgermeisterrates im Mittelalter. In: *Z. d. Aachener Geschichtsver.* Bd 61, 1941. S. 201—210.
- *Mennicken, Peter: Aachen in der Geschichte der Technik. — Aachen: Mayer 1941. 29 S., 4 Bl. Abb. Gr.-8°. = *Aachener Beitr. zur Heimatkde.* 24. 1,50 RM.
- Ehrenberg, H.: Die Aufgaben der Technischen Hochschule zu Aachen im westdeutschen Grenzraum. In: *Jb. Techn. Hochschule Aachen*. Jg. 1941. S. 17—23.
- *Rothacker, Erich: Aus der Geschichte der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn. — Bonn: Bonner Univ. Buchdr. 1941. 41 S. = *Kriegsvortr. der Univ. Bonn a. Rh.* 34. Aus der Vortragsr.: *Der Kampf um den Rhein*.
- Haupt, Georg: Die Remigiuskirche in Büdingen — ein Bauwerk aus merowingischer Zeit. In: *Gelbe H. München*. Jg. 18, 1941/42, 1. S. 21—27.
- *Luchtenberg, Paul: Burscheid. Zeugnisse seiner Vergangenheit 1175—1815. — Leverkusen-Wiesdorf: Middelhaue 1941. 91 S., Abb., 1 Kt. 8°. 2,50 RM.
- Entstehung und Anlage des Dorfes Dernbach. In: *Heimat-Kalender für den Kreis Neuwied*. Jg. 17, 1941. S. 50—52, Abb.
- *Donay, Eduard: Die Beziehungen zwischen Herkunft und Beruf auf Grund einer statistischen Erhebung in der Dortmunder Bevölkerung. Mit Vorw. v. Otto Graf. — Essen: Bacmeister 1941. 129 S. Gr.-8°. = *Volkstum im Ruhrgebiet*. Bd 3. Zugleich Phil. Diss. Kiel. 4,20 RM.
- *Geuenich, Josef: Bürgeraufnahmen der Stadt Düren 1607—1800. — Düren: Dürener Druckerei u. Verl. 1941. 349 S. 4°. = *Beitr. zur Gesch. d. Dürener Landes*. 3. Hlw. 6,— RM.
- *Waterkamp, Hermann: Die Bevölkerung von Duisburg, ihr Werdegang und ihre Zusammensetzung. Phil. Diss. Bonn. — Gelsenkirchen (ohne Verlag): 1941. 107 S., 10 Tabb., 20 Bild. 8°.

- Inventar des Archivs der evangelischen Gemeinde **Duisburg**. Mit e. Anh. über d. Archiv d. Katharinenklosters zu Duisburg. Unter Mitarb. v. Walter Schmidt bearb. von Carl Wilkes. — Duisburg: Hecker; Ev. Gemeindeamt 1941. XXXI, 455 S. 8°. = *Inventare nichtstaatl. Archive d. Rheinprovinz. 1.*
- Rüsche, Erich: Ist der Rheinhafen von **Duisburg-Ruhrort** ein See? In: *Die Natur am Niederrhein. Jg. 17, 1941, 1. S. 14—21, 5 Abb.*
- *Brandes, Irma: **Köln**, Stadt am Strom. Textzeichnungen v. Hubert Berke. — Köln: Staufen-Verl. 1941. 66 S. 8°. Lw. 2,50 RM.
- *Köhler, Hans: **Köln**. Natürliche Grundlagen des Werdens einer Großstadt. — Berlin: Volk u. Reich Verl. 1941. 185 S., Abb., 1 Taf., 3 Ktn. Gr.-8°. = *Zur Wirtschaftsgeographie d. dt. Westens. Bd 7. Zugleich Wirtsch.- u. sozialwiss. Diss. Köln. 6,90 RM.*
- *Höfer, Josef: **Coellen** im Spiegel des Schrifttums der Gegenwart. — Köln: J. Höfer [1941]. 22 S.
- Kaufmann, Hans: **Köln** als Universitätsstadt. In: *Rheinische Bl. Jg. 18, 1941, 6. S. 274—276.*
- Kuske, B.: Die Stellung **Kölns** in der deutschen und europäischen Wirtschaft während der älteren Zeit. In: *Köln u. d. Nordwesten. 1941. S. 36—66.*
- *Ricklinger, W[alther Armin]: **Köln** und der Nordwesten. Wirtschafts- u. kultur-hist. Ausstellung im Haus d. rhein. Heimat zu Köln. (Katalog.) Verant. v. d. Hansestadt Köln. — Köln: Gutenberg-Dr. u. Verl. 1941. 51 S., 6 Bl. Abb. 8°.
- Corsten, H.: Das **Kölner** Buchgewerbe im 15. und 16. Jh. und seine Beziehungen zu Flandern. In: *Köln u. d. Nordwesten. Köln 1941. S. 95—98.*
- *Schorn, Wilhelm u. Albert Verbeek: Die Kirche St. Georg in **Köln**. — Berlin: Deutscher Verein f. Kunstwissenschaft 1940 [1941]. VI, 247 S., Abb., 38 S. Abb., 1 Taf. 4°. = *Denkmäler dt. Kunst. Lw. 20,— RM.*
- *Lemmerz, Theodor: Die Geschichte **Königswinters** und seiner Umgebung. — Königswinter a. Rh.: A. Tillewein [1941]. 127 S. 9°. Aus: *Echo d. Siebengebirges. 1937/38/39.*
- *Beiträge zur Geschichte der ehemaligen Stadt **Lüttringhausen** (jetzt Remscheid-Lüttringhausen). Urkundenbuch. Bearb. v. C. vom Berg. — Düsseldorf: Lintz 1941. 255 S., 3 Bl. Abb. Gr.-8°. 10,— RM.
- Niek, E.: Die kurfürstliche Burg und die Stadtbefestigung von **Mayen**. In: *Der Burgwart. Jg. 42, 1941. S. 1—9, 11 Abb.*
- Held, Heinrich: Hafenstadt an Rhein und Wied. Plauderei über den **Neuwieder** Werftbetrieb. In: *Heimat-Kalender für den Kreis Neuwied. Jg. 17. 1941. S. 16 bis 17, 1 Abb.*
- Roeder, A[lexander]: Chronik der Stadt **Trier**. — Berlin: Weise 1941. 78 S. 8°. = *Chroniken deutscher Städte. 36.*
- *Hollweg, Otto: **Wesel** als Hansestadt. 1407 bis 1669. Ein Beitr. zur siebenhundertjähr. Wiederkehr seiner Erhebung zur Stadt. — Wesel: Kühler 1941. 169 S., 2 Taff. Gr.-8°. Hlw. 5,— RM.
- *Lucius, M[ichel]: Beiträge zur Geologie von Luxemburg. (2 Tle): T. 1. 1940. 381 S., 7 Taff. — T. 2. Die Ausbildung der Trias am Südrande des Oeslings. . . 1941. 330 S., 1 Kt.Sk., 1 Taf. Profile u. 1 Tab. — Luxemburger Geol. Landesaufnahmediest 1940. [1941.] Gr.-8°. = *Publications du Service de la Carte Géologique de Luxembourg. Veröffn d. Luxemburger Geol. Landesaufnahmediestes. Bd 2. 3.*
- *Hengst, Richard: Aufbau der Stadtverwaltung in Luxemburg. — Luxemburg 1941. 90 S. 4°.
- *Glass, Emil: Luxemburg und das Reich. Briefe über eine erste Begegnung. Mit e. Beitr. v. Albert Perizonius u. e. Vorwort v. Albert Urmes. Hrsg. v. Gaupropaganda- u. Gaupresseamt Gau Moselland. — Luxemburg: Sankt Paulus-Dr. 1941. 66 S., zahlr. Abb. 4°. [Moselland. Sonderh.]
- *Renn, H.: Das erste Luxemburger Grafenhaus (963 bis 1136). Diss. Bonn. — Bonn: Röhrscheid [1941], 194 S., 1 Stammtaf. Gr.-8°. = *Rheinisches Arch. 39.*

Hessen-Nassau

- Schwarz, Fr.: Pliozän und junge Hebungen im Unterlauf der Fulda. In: *Z. f. Geomorphologie*. Bd 11, 1941, 4. S. 231—236. [Erwiderung auf die Diss. v. Otto Wilhelm.]
- *Lehmann, E[mil]: Eruptivgesteine und Eisenerze im Mittel- und Oberdevon der Lahnmulde. Hrsg. v. d. Bezirksgruppe Wetzlar d. Fachgruppe Eisenerzbergbau. — Wetzlar: Mundartgliederung Niederhessens südlich von Kassel. — Marburg: Elwert'sche Verlbh. 1940. VIII, 71 S., 25 Ktn. 8°. Phil. Diss. Marburg 1941. = *Dt. Dialektgeographie*. H. 39.
- Wenz, W.: Erdbeben in der Umgebung von Frankfurt a. M. In: *Natur u. Volk*. Bd 71, 1941, 10. S. 479—484, 5 Abb.
- Rösigen: Über Fehlgeburten in einem Landkreise [Notstandsgebiet Unterwesterwaldkreis]. In: *D. öffentl. Gesundheitsdienst* Jg. 7, 1941, 13 A. S. 394—402.
- *Hofmann, Karl: Mundartgliederung Niederhessens südlich von Kassel. — Marburg: Elwert'sche Verlbh. 1940. VIII, 71 S., 25 Ktn. 8°. Phil. Diss. Marburg 1941. = *Dt. Dialektgeographie*. H. 39.
- Weiershausen, P.: Die Bauernrennfeder des Westerwald- und Dillgebietes. In: *Mannus*. Jg. 33, 1941, 2. S. 154—200.
- *Stück, Fritz: Kleinbeiträge zur Landschaftskunde. 4. — Kassel: Riehm 1941. 12 S., 1 Taf. 8°. = *Stück: Frühgeschichtl. Lehrwanderungen in Hessen*. R. 3, Nr 25. = *Sondergabe d. Frühgeschichtl. Arbeitskreises Kassel (FAK)*. 12. — 40 RM.
- *Jordan, Wilhelm: Eine späteisenzeitliche Siedlung von Amöneburg, Kr. Marburg. Als Ms. [gedr.] — Kassel: Weber & Weidemeyer 1941. 52 S., Abb. 4°. = *[Reihe] Verschiedenes*. H. 21.
- *Jordan, W.: Funde von Altenritte (Kr. Kassel). Grabung 1932. Als Ms. [gedr.] — Kassel: Weber & Weidemeyer 1941. 47 S., Abb. 4°.
- *Krummel, Walter: Die hessischen Ämter Melsungen, Spangenberg, Lichtenau und Felsberg. — Marburg: Elwert'sche Verlbh. 1941. X, 162 S. 1 Atlas v. 7 Ktn. 8°. Phil. Diss. Marburg. = *Schr. d. Inst. f. geschichtl. Landeskd. v. Hessen u. Nassau*. Stück 20.
- *Küppers, Ferdinand: Die wirtschaftliche und soziale Struktur des Kreises Schlüchtern. — Frankfurt a. M.: Baum 1941. 115 S., 3 Taff. 8°. Wirtsch.- u. sozialwiss. Diss. Frankfurt.
- *Hoevels, Werner: Der Einfluß der Rechtsgrundlagen des Bergbaues auf Betrieb und Wirtschaftlichkeit der Ton-Gruben des Westerwald- und Taunus-Gebietes. — Düsseldorf: Kaiser 1941. 52 S., Abb. 4°. Diss. Clausthal B.Akad.
- Schallenberg, Erwin Hans: Der Frankenberger Erzbergbau. In: *Hessenland*. Jg. 51, 1940/41 [1941]. S. 22—24.
- Lehrke, H.: Niedersächsisches und mitteldeutsches Erbe am Bauernhaus in Nordhessen und Waldeck. In: *Hessenland*. Jg. 1940/41, 3. S. 166—175, Abb.
- *Scharlau, Kurt: Siedlung und Landschaft im Knüllgebiet. Ein Beitrag zu d. kulturgeogr. Problemen Hessens. — Leipzig: Hirzel 1941. X, 335 S., 30 Abb. u. 28 Ktn. Gr.-8°. = *Forschgn. zur dt. Landeskd.* Bd 37. 12.— RM.
- *Vaubel, Hermann Otto: Das kleine Buch von der Lahn. Farbzeichn. v. Walter Kröll. — Gießen: Christ 1941. 110 S., Abb. 8°. = *Rhein-Mainische Bücher*. 2. = *Die kleinen bunten Reisebücher*.
- *Tolle, Ingeborg: Das Becken von Eschwege. Eine landeskundl. Untersuchg. — Mühlhausen/Th.: Danner 1941. 88 S. 8°. Phil. Diss. Heidelberg.
- *Zipperer, Falk W[olfgang]: **Eschwege**. Eine siedlungs- und verfassungsgeschichtl. Untersuchung. — Darmstadt: Wittich 1941. S. 215—292. 8°. R.- u. staatswiss. Hab.-Schr. Bonn. Aus: *Festgabe f. Heinrich Himmeler*. Darmstadt. 1941.
- *Scheele, Kurt: **Kleine Frankfurter Geschichten**. — Frankfurt/M.: Naacher 1941. 94 S. 8°. Aus: *Frankfurter Wochenschau*.
- *Bothe, Friedrich: **Bruch und Sitte im alten Frankfurt**. — Frankfurt a. M.: Diesterweg 1941. 160 S., Abb. 8°. = *Groß-Frankfurter Volks- u. Brauchtum in alter u. neuer Zeit*. 4. Pp. 4.— RM.
- *Kirchliche Organisationen der evangelischen Propstei **Frankfurt a. M.** Mit alphabet. Verzeichnis d. Straßen, Straßenteile u. Plätze Groß-Frankfurts (nach d. Stande vom 1. April 1941) mit Angabe d. Zugehörigkeit zu d. ev. Gemeinden u. Pfarrbezirken. — Frankfurt a. M. 1941. 47 S. 8°.

- *Bergschwinger, Ferdinand: Die Besetzung von **Frankfurt am Main** durch französische und belgische Truppen im Jahre 1920. — Frankfurt a. M.: Knauer 1941. 78 S. 4^o. Phil. Diss. Frankfurt. = *Arch. f. Frankf. Gesch. u. Kunst*.
- *Justi, Karl: Das **Marburger** Schloß. Baugeschichte einer dt. Burg. — Marburg: Elwert'sche Verlbh. 1942. 146 S., 30 Abb., 54 Taff. 4^o. = *Veröffn d. Hist. Komm. f. Hessen u. Waldeck*. 21.
- Walter, Hanns M.: Die Burg von **Orb**. In: *Hessenland*. Jg. 51, 1940/41, [1941]. S. 61—64, 5 Abb.
- *Kliffmüller, Karl: **Bad Wildungen** und Umgebung. — Kassel: Augustin [1941]. 61 S., 17 Pl. u. Skizz. im Text. 8^o. = *Reformführer mit Rundgangsskizzen*.

Hessen

- Wagner, W.: Bodenversetzungen und Bergbrüche im Mainzer Becken. In: *Geologie und Bauwesen*. Jg. 13, 1941, 2. S. 17—23, 5 Abb.
- Lauber, Heinrich Ludwig: Untersuchungen über die Rutschungen im Tertiär des Mainzer Beckens, speziell die vom Jakobsberg bei Ockerheim (Bingen). In: *Geol. u. Bauwesen*. Jg. 13, 1941, 2. S. 27—59, 7 Übers., 11 Abb. i. T., 2 Anl. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung Hessens bei der Volkszählung 1939. In: *Mittn des Hess. Landesstatist. Amtes* Jg. 1941, 3. S. 97—120.
- *Schmitz, Carl Emil: Christian Carl Schmitz, Kaufmann zu Mainz (1773 bis 1852) und seine Nachfahren. Bearb. (Stand vom 31. Mai 1941.) — Darmstadt 1942: Bender. 17 S. Gr.-8^o.
- *Opper, Otto: Die Rumpenheimer Familiennamen. — Gießen: v. Münchow 1941. 82 S. 8^o. Zugleich Diss. Gießen. = *Gießener Beitr. z. dt. Philologie*. 79.
- Quehl, H.: Aus rassischem Denken in hessischer Volksweisheit. In: *Hessenland*. Jg. 1940/41, 3. S. 227—228.
- Dienst, E.: Fastnachtsbrauchtum an der mittleren Lahn. In: *Volk u. Scholle*. Jg. 19, 1941, 3. S. 46.
- Martin, B.: Waldmännchenstag, Schlägelstag und Waldfeier (2. Januar) in Hessen. In: *Hessische Bl. f. Volkskunde*. Bd 39, 1941. S. 107—118.
- Mitzka, W.: Schiffer- und Fischerregeln. In: *Hessische Bl. f. Volkskunde*. Bd 39, 1941. S. 119—145.
- Mißlinger, Fr.: Babenhäuser Weihnachtsbäume im Jahr 1527. In: *Hessische Bl. f. Volkskunde*. Bd 39, 1941. S. 188—189.
- *Imbscheid, Ernst: Die Melodien der Volkslieder in Oberhessen. — Gießen 1941. 122 gez. Bl. mit Notenbeisp. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Gießen.
- Schäfer, Karlheinrich: Das Rätsel des Mainzer Rades. In: *Forschungen und Fortschritte*. Jg. 18, 1941, 33/34. S. 358—360, 3 Abb.
- *Mayer-Edenhauser, Theodor: Untersuchungen über Anerbenrecht und Güterschluß in Kurhessen. — Prag: Dt. Ges. d. Wiss. u. Künste 1942. XXV, 205 S., 5 Taff. 8^o. Zugl. Hab.Schr. Prag. = *Quellen u. Forschgn aus d. Gebiete d. Gesch.* 17.
- Mager, R. u. H. Roth: Frühromische Funde aus Hessen. In: *Bericht d. Röm.-Germ. Kommission* 29, 1939 [1941]. S. 6—30, 7 Textabb. u. 4 Taff.
- *Lueer, Karl: Der neue Westen und die Kriegsaufgaben der hessischen Wirtschaft. (Vortr.) — Frankfurt/M.: Breidenstein [1941]. 22 S., 6 Taff. 4^o. = *Beih. d. Rhein.-main. Wirtschafts-Ztg.* 12.
- *Nix, Erich: Die Blutlinien des roten Höhenviehs in Oberhessen. — Gießen 1941. V, 451 gez. Bl. mit aufgekl. Photogr., 1 Kt. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Gießen.
- *Martin, Anna: Aus den Akten der Fischerzunft. Beiträge zur Geschichte des Wormser Fischereiwesens. — Worms: Verl. Stadtbibliothek 1941. 125 S., 12 Abb. auf Taff. = *Der Wormsgau*. 1941. *Beih.* 9.
- Überblick über die Ergebnisse an Fischteichuntersuchungen auf dem hohen Vogelsberg. In: *Forschungsdienst*. Bd 12, 1941, 2. S. 220—222.
- *Verzeichnis der Bergwerkseigentümer und der verliehenen Bergwerke im Land Hessen nach dem Stande vom 1. Oktober 1941. — Darmstadt: Hess. Obere Bergbehörde 1941. 50 S. 4^o.
- Göbel, Hans: Die wirtschaftliche Bedeutung des Industrie- und Handelskammerbezirks Friedberg. In: *Rhein.-main. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 1941, 34. S. 579—583.
- *Corvinus, W.: Die alten Namen von Büdingen und seinen Wäldern. Diss. Gießen. — Marburg: Elwert 1941. 144 S., 3 Ktn. Gr.-8^o. = *Hess. Flurnamenbuch*. H. 22.

- *Fecher, Magdalene: Die Namen der Gemarkung Lorsch. Diss. Gießen. — Marburg: Elwert 1941. 158 S., 1 Kt. Gr.-8°. = *Hessisches Flurnamenbuch*. H. 21.
- Herzog, Ewald: Die hessischen Städte. In: *Hessenland*. Jg. 51, 1940/41 [1941]. S. 2—13, 8 Abb., Schriftt.
- Voigt, Susanne: Oberhessische Schlösser: Merlau und Romrod. In: *Hessenland*. Jg. 51, 1940/41 [1941]. S. 25—31, 8 Abb., Schriftt.
- Helm, Rudolf: Hessische Bauern- und Bürgerhäuser, 1. Ein altes Bauernhaus in Bettenhausen. In: *Hessenland*. Jg. 51, 1940/41 [1941]. S. 14—21, 10 Abb.
- *Oster, Christine Elisabeth: Die Kulturlandschaft der westlichen Dreieich und des nördlichen hessischen Riedes. Ein Beitr. zur Siedlungsgeographie d. Rhein-Main-Gebietes. — Frankfurt-Süd: Beck 1941. 115 gez. Bll. 8°. Naturwiss. Diss. Frankfurt. = *Rhein-Mainische Forschgn.* H. 25.
- Metz, Wolfgang: Aus der Geschichte der hessischen Burg Ludwigstein. In: *Hessenland*. Jg. 51, 1940/41 [1941]. S. 58—60, Schriftt.

Provinz Sachsen, Anhalt

- *Festschrift, dem Ehrenvorsitzenden des Vereins für Heimatkunde (in Merseburg) Herrn Richard Ortman in Dankbarkeit und Verehrung zum achtzigsten Geburtstag am 11. Februar 1941 zugeeignet. — Merseburg 1941. 48 S. 8°. = *Das Merseburger Land*. 42/43.
- *Haase, Ernst: Die Probleme des Porphyrs von Schwerz. — Halle (Saale): Dt. Akad. d. Naturforscher 1941. 30 S., 6 Textabb. 4°. = *Nova Acta Leopoldina*. N. F. Bd 10 = Nr 70. 3.— RM.
- Lang, F.: Bodensenkungen im Gebiet des Tagebaues Leonhardt im Anschluß an das Hochwasser der Geisel im Februar 1940. In: *Braunkohle*. Jg. 40, 1941, 28. S. 353—357, 10 Abb.
- *Grasmann, Michael: Die Ernährung der Bevölkerung des Eichsfeldes. — Jena: Hellas 1940. 29 S. 8°. [Maschinenschr. autogr.] Med. Diss. Jena 1941.
- *Hoyer, Kurt: Das Werden des Anhaltischen. Von d. niedersächsisch-fränkischen Mischsprache z. mitteldeutschen Ausgleichssprache. — Oschatz [1941]. 29 S. 8°.
- Klocke: Unsere Nachbarorte im Volksmunde. In: *Die Heimat. Heimatkd. Beil. des „Tageblatt“*. Aschersleben. Jg. 1941, 26. März u. 10. April.
- Vom Reichtum nordischer [relig.] Symbolik. Schöne Schmuckbrakteaten des Halberstädter Domschatzes. In: *Der Goldene Reiter*. Jg. 4, 1941, 6. S. 184—185, 8 Textabb.
- Allmann, Rudolf: Der Heiligenborn bei Morungen im Südharz — eine alte Heilquelle. In: *Mitteldt. Volkheit*. Jg. 8, 1941. S. 44—45.
- *Becker, Ernst: Die Kroppenstedter Reithufen. Eine rechtsgeschichtl. Untersuchung. — Berlin: Reichsnährstand 1941. 65 S. 8°. Zugleich Diss. Marburg. = *Beitr. zum Bauern- u. Bodenrecht*. 14.
- Eisert, P.: Ein Steinzeitgrab am Wartenberge bei Osterwieck. In: *Mitteldt. Volkheit*. Jg. 8, 1941, S. 32—34, 2 Abb.
- Schulz, Walther: Altsächsische Funde des 5. Jahrhunderts im Harzgau. In: *Mitteldt. Volkheit*. Jg. 8, 1941. S. 20—24, 5 Abb.
- *Salomon, Joachim: Die Schafhaltung im Bereich der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt, insbesondere seit dem Jahre 1933. — Leipzig: Edelman 1941. 38 S. 8°. Vet.-med. Diss. Leipzig.
- *Lüder, H. Chr.: Die Hochzucht des „veredelten deutschen Landschweines“ in Osterwohle (Provinz Sachsen). Entwicklung, Zuchtmethoden und Leistungsstand der Zucht. Diss. Hannover. — Springe: Erhardt 1941. 87 S., Abb., 1 Taf. 8°.
- Scheller, Karl: Hermann Schmidtman. Der Begründer der Kaliwerke Aschersleben. In: *Die Heimat. Heimatkd. Beil. des „Tageblatt“*. Aschersleben. Jg. 1941, 8. Jan. u. 24. Jan. m. Bildnis.
- Korn, O.: Land und Städte in der Provinz Sachsen und in Anhalt. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 1941. S. 400—408.
- *Toepfer, Friedrich: Die alten Flurnamen der Feldmark Kölleda. Ein Versuch ihrer Sammlung u. heimatgeschichtl. Auswertung. — Kölleda: Böhme 1941. 16 Bll. 4°. Aus: *Kölledaer Anz., amtll. Kreisbl.* 1941.

- Walbe, Heinrich: Ein uraltes Bürgerhaus in **Alsfeld**. In: *Mitn d. Gesch.- u. Altertumsver. d. Stadt Alsfeld*. Jg. 1941, Nov., Nr 4. S. 25—29, Abb.
- Mes, Walter: Geschichte der **Billerthäuser** Dorfmühle. In: *Mitn d. Gesch.- u. Altertumsver. d. Stadt Alsfeld*. Jg. 1941, März, Nr 1. S. 3—8.
- Korn, O.: **Bitterfeld**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 434—437.
- Korn, O.: **Burg**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 442—447.
- Korn, O.: **Eilenburg**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 468—471.
- *Wegemann-Kiel, G.: Beitrag zur Geschichte des **Erfurter** Handels. — Kiel: Mühlau 1941. 23 S., 3 Bll. Abb. 8°.
- Korn, O.: **Gardelegen**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 488—491.
- Korn, O.: **Genthin**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 494—497.
- Schuster, Heinrich: Zur Instandsetzung des Wasserschlosses **Großkmehlen**. [Kr. Liebenwerda, Prov. Sachsen.] In: *Dt. Kunst u. Denkmalspflege*. Jg. 1940/41, 4. S. 115—118, 5 Abb.
- Engel, Peter: Die Dalberger Freigüter in **Guntersblum**. In: *Der Wormsgau*. Bd 2, 1941, 5. S. 288—296.
- Korn, O.: **Jerichow**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 553—556.
- Korn, O.: **Kemberg**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 559—562.
- *Schuster, Walter: Chronik von **Lodersleben**. — Querfurt: Heimatverl. Jaeckel 1941. 200 S., 8 Taff. 8°. Geb. 8,50 RM.
- Krause, P.: **Magdeburg**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 592—603.
- ***Magdeburger** Heimatspiegel. 1942. — Magdeburg: Faber-Verl. [1941]. 60 Bll. mit Abb. Gr.-8°. —50 RM.
- Korn, O.: **Mansfeld**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 603—606.
- Korn, O.: **Möckern**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 609—612.
- *Hoppe, Fr.: Das **Naumburger** Kirschfest. — Naumburg (Saale): Sieling 1941. 63 S., Abb. 8°.
- Korn, O.: **Querfurt**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 646—649.
- *Wäscher, H. u. H. Giesau: Burg **Querfurt**. — Querfurt: Jaeckel 1941. 92 S., 119 gez. Taff. Gr.-8°. = *Forschgn zur Denkmalpflege in d. Prov. Sachsen*. H. 2, 8.—RM.
- Korn, O.: **Stendal**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 692—696.
- *Stössel-Völckers, Dora: Die Baugeschichte der St. Stephanskirche zu **Tangermünde**. — Würzburg: Tritsch [1941]. 95 S., Abb., 1 Taf., 1 Deckbl. 8°. Zugleich Phil. Diss. Berlin. 3,60 RM.
- Mielseh, R.: **Torgau**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 709—713.
- Korn, O.: **Wanzleben**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 718—720.
- Korn, O.: **Zeitz**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 746—753.
- *Siebeck, Heinz: Beiträge zur Geschichte des Veterinärwesens der Stadt **Zerbst** (Anhalt). — Leipzig: Edelmann 1941. 55 S. Diss. Leipzig.
- Korn, O.: **Ziesar**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 757—760.

Thüringen

- *Gaebler, Eduard: Eduard Gaeblers Führer durch Ostthüringen, das Gebiet zwischen Elster und Saale (von Crossen bis Schleiz und Ziegenrück, von Camburg bis Saalfeld und Leutenberg). Bearb. v. Curt Ronniger. [Neue Aufl.] — Leipzig: Gaebler [1941]. 35 S., 1 Kt. 8°.
- *Weber, Hans: Untergrund und Oberflächengestalt im Thüringerwalde. Ein Beitr. zur Morphologie u. Morphogenie d. dt. Mittelgebirgslandes. — Berlin: Borntraeger 1941. VIII, 183 S., 34 Abb., 12 Tabb. 4°. = *Monographien zur Geologie u. Palaeontologie*. Serie 2, H. 8. 21,60 RM.
- Weber, Hans: Die Aufschlüsse der Reichsautobahn auf den Meßtischblättern Fröttstädt, Gotha, Ohrdruf, Arnstadt und Neudietendorf. In: *Z. d. Dt. Geol. Ges.* Bd 93, 1941, 9/10. S. 492—508, 6 Nrn Schrift., 1 Taf.
- Weber, E.: Die deutsche Bevölkerungsentwicklung in den letzten Jahrzehnten. In: *Die Ärztin*. Jg. 17, 1941, 11. S. 491—497.
- Völker, Chr.: Von der Mundart des südlichen Eichsfeldes. In: *Unser Eichsfeld*. Jg. 36, 1941, 5/6. S. 68—83.
- *Geldern-Crispendorf, Arthur v.: Die Bedeutung der Familie von Geldern (Crispendorf) und ihres im Thüringischen Staatsarchiv zu Greiz hinterlegten

- Familien- und Rittergutsarchiv für das Reussenland. — Jena: Fischer 1941. 56 S. 8°. = *Beiträge z. mittelalterl., neueren u. allg. Geschichte*. 13.
- Lauffer, O.: Rudolstädter und Saalfelder Beiträge zu den volkstüml. Vorstellungen vom Zaun und von der Hexe als Zaunreiterin. In: *Mitteldt. Bl. f. Volkskde. Jg. 16, 1941, 1/2. S. 18—24.*
- *Kaufmann, H[ermann]: Sammlung Kaufmann-Sonneborn, Lkr. Gotha, ein Zuwachs der vorgeschichtlichen Abteilung des Gothaer Heimatmuseums. Mit Zeichngn v. L. Büchner. — Jena: Neuenhahn 1941. 15 S., Abb. Gr.-8°. = *Veröffn d. staatl. Vertrauensmannes f. d. vor- u. frühgeschichtl. Bodenaltertümer Thüringens.*
- *Mitteilungen des Heimat- und Geschichtsvereins Zeulenroda. Hrsg. v. Friedrich Lorenz Schmidt. H. 1. — Zeulenroda: Oberreuter 1941. 8°.
- *Hannapel, Martin: Das Gebiet des Archidiakonates Beatae Mariae Virginis Erfurt am Ausgang des Mittelalters. Beitrag z. kirchl. Topographie Thüringens. — Jena: Fischer 1941. 445 S., 1 Kt. 8°. Zugleich Diss. Jena. = *Arbeiten z. Landes- u. Volksforschung*. 10.
- *Das älteste Erfurter Vogteizinsbuch. Bearb. v. Ernst Wagner. — Erfurt 1941. 48 S. 8°. = *Erfurter Geneal. Abend. Wiss. Abh.* 13.
- *Die Landesbauernschaft Thüringen in Zahlen. F. 2. 1938 bis 1940. Zussstellg u. Auswertg statist. Materials, kreisbauernschaftsweise geordnet. Bearb. v. d. Abt. II B u. V D d. Landesbauernschaft Thüringen. — Weimar: Landesbauernschaft Thüringen in d. Reichsnährstand-Verl.-Ges., Zweigniederl. Thüringen 1941. 208 S. Gr. 8°. = *Arb. d. Reichsnährstandes, Landesbauernschaft Thüringen. H. 33. Vertraulich. Nur f. d. Dienstgebrauch.*
- *Betriebsergebnisse 1939/40 von 260 bäuerlichen und landwirtschaftlichen Betrieben Thüringens. Bearb. v. d. Abt. II B (Grundlagen d. Betriebsführg) d. Landesbauernschaft Thüringen. — Weimar: Landesbauernschaft Thüringen in d. Reichsnährstand-Verl.-Ges., Zweigniederl. Thüringen 1941. 57 S. = *Arb. d. Reichsnährstandes, Landesbauernschaft Thüringen. H. 32. Vertraulich. Nur f. d. Dienstgebrauch.*
- Steinrück: Jahresbericht der Pilzberatungsstelle der Gewerbepolizei in Eisenach für das Jahr 1940. In: *Z. f. Pilzkde. Bd 25, 1941, 1/2. S. 41—43.*
- Schaber: Land Thüringen. Der Forschungsraum der Forstlichen Hochschule Tharandt. In: *Tharandter Forstliches Jahrb. Bd 92, 1941, 4/6. S. 326—338, 1 Kt.*
- Fugmann, E. R.: Der zentrale südöstliche Thüringer Wald als Standraum der Glashütten. In: *Peterm. Geogr. Mittn. Jg. 88, 1942, 1. S. 8—16, 2 Ktn.*
- *Slengel, Adolf: Tief- und Bergkelleranlagen (Höhlen) in Ostthüringen und Westsachsen. — Berlin 1941. 135 S. 8°. = *Veröffn d. Ges. f. d. Gesch. u. Bibliographie d. Brauwesens.*
- Schippel, H.: Das Block- oder Schrothaus im Kreise Sonneberg. In: *Das Thüringer Fähnlein. Jg. 10, 1941, 10/12. S. 250—251, Abb.*
- Krebs, H. u. F. Wiegand: **Arnstadt**. In: *Dt. Städtebuch. Bd 2, 1941. S. 269—272.*
- *Langlotz, Kurt: **Die Creuzburg**. — Eisenach: Ph. Kühner 1941. 95 S., Abb., 1 Titelb. Gr.-8°. 2,50 RM.
- Kühn, Hermann: **Eisenach**. In: *Dt. Städtebuch. Bd 2, 1941. S. 286—288.*
- Biereye, J.: Die Städte Erfurt und Prag sowie die sie verbindende „Böhmische Straße“. In: *Jbb. d. Akad. gemeinnütz. Wiss. zu Erfurt. N. F. Bd 55, 1941. S. 31—92.*
- Kretschmer, E. P.: **Gera**. In: *Dt. Städtebuch. Bd 2, 1941. S. 296—300.*
- *Voigtsberger, Heinz: Entwicklung und Probleme der Eingemeindungspolitik der Stadt **Gera**. — Jena: Neuenhahn 1941. 85 S. 8°. R.- u. wirtschaftswiss. Diss. Jena.
- ***Gotha** in Geschichte und Gegenwart. Bilder aus Gothas Vergangenheit. — Gotha: Engelhard-Reyher 1941. 141 S., 22 Abb. 8°. = *Schriftenr. des Oberbürgermeisters der Stadt Gotha. H. 1. 2.— RM.*
- Kayser, H.: Brunnennachbarschaften in **Gotha**. In: *Mittn d. Ver. f. Gothaische Gesch. u. Altertumsforschg. Jg. 31, 1941. S. 88—120.*
- *Lürmann, Paul: Die Handels-, Gewerbe- und Marktstadt **Greußen**. — Nordhausen: Diehl 1941. 8 S. Gr.-8°. Aus: *Thüringer Gauztg. 1941.*

- Lauter, K. Th.: **Hildburghausen**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 311—313.
- Lehmann, Walter: **Jena**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 316—320.
- Kretschmer, E. P.: **Bad Köstritz**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 324—325.
- Kretschmer, E. P.: **München-Bernsdorf**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 338 bis 339.
- Lauter, K. Th.: **Pöbneck**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 347—349.
- Deutsche Ritterdenkmäler in **Römhild**. 31 Bilder v. Siegbert Bauer mit einföhr. Text von Theodor Demmler. — Königstein u. Leipzig: Verl. Der Eisernen Hammer [1941]. 32 S. 8°. = *Der eisernen Hammer*.
- Lauter, K. Th.: **Saalfeld**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 356—359.
- Kaiser, H.: **Sonneberg**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 366—370.
- Kretschmer, E. P.: **Triebes**. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 380.

Sachsen

- Koch, Werner: Zur Petrographie der Lagerstätte St. Christoph bei Breitenbrunn (Erzgebirge). In: *Mineralogische u. Petrographische Mittn.* Bd 53, 1941, 3. S. 118—146, 11 Abb., zahlr. Schriftt. —
- Braun, Franz I.: Die Granitvorkommnisse um Tellnitz im Erzgebirge, deren Beziehungen zu den Zinnlagerstätten von Graupen, Zinnwald und Altenburg i. Erzgeb. In: *Mineralogische u. Petrographische Mittn.* Bd 53, 1941, 3. S. 93—117, 1 Kt., 16 Nrn Schriftt.
- *Eilhauer, Willy: Über die Beziehungen zwischen den geologisch-tektonischen Verhältnissen im Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenrevier und seiner Unfallziffer durch Stein- und Kohlenfall. — o. O. [1941]. 69 gez. Bl., zahlr. Taff. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Freiberg B. A.
- *Uhlig, Albert: Die cenoman-turone Übergangszone in der Gegend von Dresden. — Dresden: Amtl. [Haupt-]Vertriebsstelle G. A. Kaufmanns Buchh. 1941. 74 S., 7 Abb. im Text u. 4 Taff. Gr.-8°. = *Mittn d. Reichsstelle f. Bodenforschg, Zweigstelle Freiberg (Sachsen)*. H. 21. 4,40 RM.
- *Naegler, Wilhelm: Der harte Kriegswinter 1939/40 in Leipzig. Die kältesten u. wärmsten Wintermonate in Berlin, Leipzig u. Dresden. — Leipzig: Hirzel 1941. S. 21—32. 8°. Aus: *Ber. d. math.-phys. Kl. d. Sächs. Akad. d. Wiss. zu Leipzig*. Bd 93. —, 50 RM.
- *Firat, Fehim: Vergleichende Untersuchungen über Wachstum und Ertrag der Rotbuche in Sachsen. Diss. Techn. Hochsch. Dresden. — Freiburg i. Br.: Arnold H. Blümer 1941. 119 S., 12 Abb., Tabb., zahlr. Schriftt. 8°. [Maschinenschr.]
- *Meyer, Konrad: Vergleichende jagdwirtschaftliche Untersuchungen der Jagdkreise Chemnitz und Rochlitz unter Heranziehung der durchschnittlichen Verhältnisse im Lande Sachsen. (Aus: aus d. Diplomarbeit d. Diplomforstw. Konrad Meyer. Gefertigt v. G. Zeil.) — Neudamm u. Berlin: Neumann 1941. S. 30—42, Abb. Gr.-8°. = *Mittn d. Inst. f. Forstpolitik an d. Forstl. Hochschule Tharandt*. Nr 13.
- Fernholz: Rheumabekämpfung in Sachsen. Großer wissenschaftlicher und organisatorischer Versuch zur Lösung eines dringenden gesundheitlichen und sozialen Problems. In: *Gesundheitsführung*. Jg. 1941, 10. S. 341—343.
- *Hensel, Kurt: Die Auswirkung der Verstädterung auf den biologischen Aufbau einer Bevölkerung. (Durchgeführt an Leipzig-Dölitz.) — Berlin: Ahnenerbestiftg Verl. 1941. 86 S., Abb., Tabb. 4°. Phil. Diss. Leipzig. = Aus: *Mittn d. Anthropol. Ges. in Wien*. Bd 71, H. 2.
- *Wappler, Emil: Die Wernesgrüner Wappler (Wapler), eine alte Brauerfamilie. — Grimma 1941. 3 Bl. 4°. Aus: *Sippe u. Heimat*. Beil. d. *Nachr. f. Grimma*. Jg. 1941, 1 u. 2.
- Bursian, K.: Volkskunst im Erzgebirgsmuseum. In: *Glückauf*. Jg. 61, 1941, 12. S. 123—124, Abb.
- *Sächsische Forschungen zur Geschichte. Hrsg. v. d. Sächs. Kommission f. Geschichte. Bd 1. — Dresden: v. Baensch Dr. 1941. 8°. = *Aus d. Schr. d. Sächs. Komm. f. Gesch.*
- Schmidt, Rudolf: Sachsen nicht mehr Grenzland. Ein Rückblick und Ausblick zur sächsischen Wirtschafts- u. Sozialstruktur. In: *Reichsarbeitsbl.* N. F. 21, 1941, 29. S. V 509—V 510.

- Schnapperelle: Betriebs- u. arbeitswirtschaftliche Frage des bäuerlichen Hofes des Erzgebirges. In: *Forschungsdienst*. Bd 12, 1941, 3. S. 261—279, 6 Abb.
- *Thiele, Fritz: Blutaufbau und Zuchtleistungen des deutschen veredelten Landschweines im Lande Sachsen. Aus d. Inst. f. Tierzucht u. Milchwirtschaft d. Univ. Leipzig. — Leipzig: Dr. E. Wiegandt 1941. 80 S., Abb., 32 Taff. 8°. = *Arb. d. Leipziger ökonomischen Societät*. 5. — RM.
- Stölzner: Land Sachsen. Der Forschungsraum der Forstlichen Hochschule Tharandt. In: *Tharandter Forstliches Jahrb.* Bd 92, 1941, 4/6. S. 312—326, Abb.
- Bogsch, W.: Der Marienberger Bergbau während des Dreißigjährigen Krieges. In: *Neues Arch. für Sächs. Gesch.* Bd 62, 1941, 2. S. 113—159.
-
- Lehmann, Rudolf: Sachsen und die Niederlausitz. In: *Niederlausitzer Mittn.* Bd 29, 1941. S. 1—25.
-
- *Dresden und Umgebung. Mit Angaben f. Autofahrer. 39. Aufl. — Berlin 1941. 140 S., 8°. = *Grieben Reiseführer*. 5.
- *Nostitz, Helene von: Festliches Dresden. Die Stadt Augusts des Starken. — Berlin: v. Hugo 1941. 206 S., 12 Bll. Abb. 8°. Lw. 5,50 RM.
- Hager, K.: Der Dresdener Dom als Ausdruck protestant. Geisteswillens. In: *Kunst u. Kirche*. Jg. 18, 1941, 1/2. S. 6—10.
- *Scherz, K[arl] E[mil]: Waldpark und Prinzenau in Dresden-Blasewitz. — Dresden-Blasewitz: K. E. Scherz 1941. 10 gez. Bll. 4°. [Maschinenschr. autogr.]
- Kretschmer, E. P.: Langenberg. In: *Dt. Städtebuch*. Bd 2, 1941. S. 326—327.
- Franz, L.: Von vorgeschichtlichen zu geschichtlichen Siedlungen im Leipziger Stadtgebiet. In: *Leipziger Jb. Jg. 1942*. S. 156.
- Schulz, Friedrich: Die Leipziger Stadtansicht in vier Jahrhunderten. In: *Leipziger Jb. Jg. 1942*. S. 140—144, 4 Abb., 1 Taf. u. 1 farb. Taf.
- Kötzschke, R.: Höhezeiten in der Geschichte Leipzigs als Universitätsstadt. In: *Leipziger Jb. Jg. 1942*. S. 101—128, 27 Abb., 4 farb. Taff.
- Müller, Ernst: Der Grüngürtel um Leipzigs Innenstadt. In: *Leipziger Jb. Jg. 1942*. S. 145—149, 12 Aufn. v. P. Faulstich.
- Schröder, A.: Das Rosental im 18. Jahrhundert [Leipzig]. In: *Leipziger Jb. Jg. 1942*. S. 150—155, 3 Abb., 1 farb. Taf.
- *Müller, Ernst: Die Privilegien der Leipziger Reichsmessen. — Leipzig: Der Oberbürgermeister 1941. 94 S., 21 Taff. 4°.
- *Fichte, Ludwig: Die Aufgaben der Reichsmesse Leipzig im europäischen Großwirtschaftsraum. Ansprache anlässlich eines Empfanges ausländ. Gäste am 1. Sept. zur Reichsmesse Leipzig im Herbst 1941. — Leipzig: Reichsmesseamt 1941. 8 S. 8°.
- *Wilsdorf, Heinz: Der Personen- und Güterverkehr zur Reichsmesse Leipzig. Die Verkehrsleistungen im Frieden u. im Kriege. — Leipzig: Reichsmesseamt [1941]. 21 gez. Bll. 4°. [Maschinenschr. autogr.] = *Schr. zur Presse-Berichterstattung über Gesch., Organisation u. Bedeutung d. Reichsmesse Leipzig*. Nr 29.
- *Dittrich, Erich: Südosteuropa und die Reichsmesse Leipzig. — Stuttgart u. Berlin: Kohlhammer 1941. 128 S., Kt. Gr.-8°. = *Schr. d. Dt. wirtschaftswiss. Ges. Abt. Messen u. Ausstellgn.*, Bd 1 (= d. ganzen Reihe Bd 8). 3,20 RM.
- *Niewöhner, Emil: Entwicklungsprobleme des Leipziger Zwischenbuchhandels. — Jena: Fischer 1941. 34 S.
- Menz, G.: Leipzig die Stadt des Buches. In: *Die sächs. Wirtschaft*, Jg. 30, 1941, 44. S. 963—964.
- *Wunderlich, Eduard: Der Leipziger Ein- und Ausfuhrhandel, dargestellt auf Grund einer Erhebung im Jahre 1939. — Leipzig: Hartmann & Wolf 1941. VI, 182 gez. Bll., 9 Bll. 4°. [Maschinenschr. u. Ant.] Diss. HaH. Leipzig.
- Denkert, Otto Erich: Klingende Täler. In: *Die nationalsoz. Gemeinde. Ausg. Sachsen*. Jg. 9, 1941, 22. S. 456. [Musikinstrumentenindustrie in Markneukirchen und Klingenthal.]
- Haufe, Heinz: Aufstrebende Löbnitzstadt Radebeul. Skizze über die Entwicklung einer der jüngsten sächsischen Städte. In: *Die nationalsoz. Gemeinde. Ausg. Sachsen*. Jg. 9, 1941, 22. S. 454—456.

- Wetzig, B.: Braugerechtigkeit und Brauerschaft in Waldheim. In: *Neues Arch. f. sächs. Gesch. Jg. 62, 1941, 1. S. 27—56.*
- *Rutte, Hans: Zittau, unsere liebe Stadt Mit Federzeichn. v. Bruno Lademann. — Zittau: Lehrwerkstatt f. Schriftsatz u. Druck 1941. 8 Bll. 2°.

Niederschlesien

- *Drischel, Hans: Chlorid-, Sulfat- und Nitratgehalt der atmosphärischen Niederschläge in Bad Reinerz und Oberschreiberhau im Vergleich zu bisher bekannten Werten anderer Orte. — Leipzig: Spamer 1940. S. 321—334. 4°. Med. Diss. Breslau 1941. Aus: *Der Balneologe. 1940, H. 11.*
- Klaas: Entwicklung der wasserwirtschaftlichen Verhältnisse im Sprottebruch von der Zeit Friedrichs des Großen bis in die Gegenwart. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 101—117, 9 Abb., 2 Falt-Ktn.*
- *Güttler, Josef Hans: Die Mundartdichtung der Grafschaft Glatz in ihrem Verhältnis zur gesprochenen Mundart und dem bodenständigen Volkstum. — Neurode (Eulengeb.): Weidler 1941. 141 S. 8°. Phil. Diss. Breslau.
- Schmidt, Eva: Spätromantische Riesengebirgszeichnungen aus dem Schmiedeburger Malerkreise. 1. Ernst Wilh. Knippels Handzeichnungen. In: *Schlesische Stimmen. Jg. 23, 1941, 6. S. 163—166.*
- Drechsler, Angela: Zur Vorgeschichte des Freiwaldauer Kreises. In: *Z. d. Dt. Ver. f. d. Geschichte Mährens u. Schlesiens. Jg. 43, 1941, 2. S. 61—66.*
- *Wahlstatt, Schicksalsboden im deutschen Osten. Der Mongolensturm über Schlesien von 1241. Geschichtl. Einf. v. Theodor Schönborn. — Die ehemalige Klosterkirche in Wahlstatt als Ruhmestempel der Wahlstattschlacht. Photos v. Curt Schumm. — Breslau: Gauverl.-NS.-Schlesien [1941]. 64 S. 8°.
- *Der Arbeitseinsatz in Niederschlesien. Hrsg. vom Landesarbeitsamt Niederschlesien. Jg. 1, 1941, Nr 1. — Breslau: Landesarbeitsamt Niederschlesien [1941]. 8 S. 4°. Nur f. d. Dienstgebrauch.
- Herrmann: Die Erzeugungsg Grundlagen des Kreises Glogau. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 52—66, 21 Abb., 1 Kt.-Skizz., 2 Diagr.*
- *Lübke, Waldemar: Die landwirtschaftlichen Betriebsverhältnisse in den schlesischen Kreisen Reichenbach und Schweidnitz unter besonderer Berücksichtigung der Marktleistung. — o. O. 1941. 93 gez. Bll. 4°. Naturwiss. Diss. Breslau.
- Ocklitz: Ein Erbhof aus der Oels-Namslauer Ackerebene mit arbeitsparenden Maschinen und Geräten. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 169—182, 19 Abb., 1 Plan, 2 Diagr.*
- Fedtke: Ein Neubauernhof auf der Neubauernkolonie Hierlshagen im Sprottebruch. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 130—156, 18 Abb., 1 Kt.-Skizz., 1 Plan, 2 Diagr.*
- Borkenhagen, Friedrich: Die Neubildung deutschen Bauerntums im Sprottebruch in den Jahren 1935—1939. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe. Jg. 5, 1941. S. 118—129, 12 Abb.*
- *Ortssatzung über Baugestaltung (in den Gemeinden der Kreise Hirschberg, Löwenberg, Landeshut). — Hirschberg 1941. 15 S. 4°.
-
- *Riesen- und Isergebirge. Lausitzer, Bober-Katzbach-Gebirge u. Waldenburger Bergland. Mit Angaben f. Autofahrer u. Wintersportler. 35. Aufl. — Berlin 1941. 247, XXI S., 1 Kt. 8°. = *Grieben Reiseführer. 18.*
- *Heinke, Artur: Die Grafschaft Glatz. Hrsg. vom Schles. Bund f. Heimatschutz. — Breslau: Ostdeutsche Verl.Anst. (1941). 269 S. 4°.
- *Schreiberhau und Umgebung. Mit Angaben f. Autofahrer u. Wintersportler. 6. Aufl. — Berlin 1941. 75 S., 1 Kt. 8°. = *Grieben Reiseführer. 174.*
-
- *Pistorius, Arwed: Rittergut Bingerau, Nieder Bingerau seit 27. März 1741, Ober Bingerau seit 13. Februar 1776, im Besitz der Familie von Poser und Groß Nädlitz. 200 Jahre Familienbesitz. Festschrift. Bearb. v. Arwed Pistorius u. Hugo v. Poser [und Groß-Naedlitz]. — Breslau: Korn [1941]. 60 S. 8°.

- Probst, Rita: Zur Instandsetzung des Wohnturmes in **Boberröhrsdorf** und seiner mittelalterlichen Wandgemälde. [Kr. Hirschberg/Schlesien.] In: *Dt. Kunst u. Denkmalpflege*. Jg. 1940/41, 4. S. 89—104, 12 Abb., Schriftt. [Einer der größten Wohntürme des gesamten dt. Raumes.]
- Grundmann, K.: Zwei Jahre kultureller Aufbauarbeit in **Breslau**. In: *Warschau Kulturbll.* Jg. 3, 1941, Nov. 6 S.
- *Petry, Ludwig: **Breslaus** Beitrag zur deutschen Geschichte. (Votr. Als Ms. gedr.) — Breslau: Nischkowsky 1941. 23 S. 8°.
- *Herrmann, Egbert: Das Abgabenrecht der Stadt **Breslau** im Mittelalter u. Neuzeit bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. Wirtschaftswiss. Diss. Breslau. — Breslau: R. Nischkowsky (v. Heydebrand) 1941. 93 S., zahlr. Schriftt. 8°.
- *Steller, Georg: Die Bauern in **Cunzendorf**. — Sprottau: Wildner 1941. 32 S. 8°. = *Familien- u. Hofforsch d. Sprottauer Kreises*.
- Loesch, H. v.: Die Gründung des **Glogauer** Kollegiatstifts. In: *Z. d. Ver. f. Gesch. Schlesiens*. Bd 75, 1941. S. 97—106.
- Grünewald, H.: Aus **Goldbergs** kirchlicher Vergangenheit. In: *Jb. d. Ver. f. Schlesische Kirchengesch.* Bd 31, 1941. S. 35—44.
- Meister: **Görlitz** im niederschlesischen Wirtschaftsraum. In: *Südosten* Jg. 20, 1941, 15. 491—501.
- *Geller, Fritz: Aus **Nieskys** Vergangenheit! Niesky wird preußisch. — Niesky: Fr. Geller 1941. 10 S. 8°. Aus: *Volksfreund aus d. Oberlausitz*. Jg. 1941, Sept.
- *Geller, Fritz: Hundert Jahre **Neuhofer** Geschichte, 1753—1853. — Niesky: Fr. Geller 1941. 24 S. 8°. Aus: *Volksfreund aus d. Oberlausitz*. Jg. 1941, Juni/Juli.
- Zeller, A.: Schloß **Segen**, ein untergegangener Adelssitz Niederschlesiens. In: *Der Burgwart*. Jg. 42, 1941. S. 19—20.
- *Gruschwitz. Bilder aus d. Geschichte der Gruschwitz Textilwerke A.G. **Neusalz/Oder**. Zum 125. Gründungstage am 2. Januar 1941. Nach d. Werkgeschichte „Gruschwitz — die Familie u. ihr Werk“, v. Wilhelm Gotthold Schulz . . . hrsg. v. Edmund Glaeser. — Frankfurt/M.: Hauserpr. 1941. 71 S. 8°.
- *Hoffmann, J[osef] A[fred]: Aus der Chronik der Adler-Apotheke in **Strehlen**. Jubiläumsschrift z. 350jähr. Bestehen. — Strehlen 1941. 17 S., 3 Bll. 8°.

Oberschlesien

- Reche, Walter: Ein Erdkundelager in **Zwardon**, OS. In: *Geogr. Anz.* Jg. 42, 1941, 15/16. S. 312.
- Wittmer und Maempel: Die Wasserwirtschaft in Ost-Oberschlesien und ihre Aufgaben. In: *Dt. Wasserwirtschaft*. Jg. 36, 1941, 6. Beil. Landw. Wasserbau. Jg. 2, 1941, 6. S. 313—317.
- Labus, H.: Bäuerliche Buntstickerei in Oberschlesien. In: *Westermanns Mhc.* Jg. 86, 1941, Nov. S. 156—158, Abb.
- Wienicke, Arnold: Porzellanmalerei in Oberschlesien. In: *Dt. Mhc.* Jg. 1941, 3/5. Sept./Nov. S. 130—135.
- *Büchsel, Hans-Wilhelm: Rechts- und Sozialgeschichte des ober-schlesischen Berg- und Hüttenwesens 1740 bis 1806. — Breslau u. Kattowitz: Schlesien-Verl. 1941. VI, 195 S. Gr.-8°. = *Forschgn zur schlesischen Wirtschaftsgesch.* Bd 1. = *Veröffn d. Hist. Kommission f. Schlesien*. R. 3. 7.—RM.
- *Wilkens, Elfriede: Germanen im Kreise **Oppeln**. — Breslau, Oppeln: Schlesien-Verl. 1941. 24 S., Abb. Gr.-8°. = *Schriftenr. d. Vereinigung f. Heimatkde in Oberschlesien*. 23. —, 50 RM.
- Burghardt, P.: Der ober-schlesische Grenzgau in seiner Haltung gegen Polen während der Herrschaft der Habsburger. In: *Dt. Mhc.* Jg. 8, 1941, 3/5. S. 77—85.
- Tern, J.: Das neue Oberschlesien. In: *Die Wirtschaftskurve*. Jg. 20, 1941, 2. S. 100 bis 114.
- Koch, Erwin: Oberschlesien im Übergang. In: *D. dt. Volkswirt.* Jg. 15, 1941, 43. S. 1512—1514.
- Hinz: Ein Kleinbetrieb mit Nebenerwerb im ober-schlesischen Waldgebiet. In: *Wirtschaftskde der schlesischen Erbhöfe*. Jg. 5, 1941. S. 183—200, 10 Abb. [Landwirtschaftlicher Betrieb.]
- Reitter, G.: Deutscher Gewerfleiß und Aufbauwille im Olsagebiet. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 39, 1942, 1/2. S. 9—10.

- *Stumpe, Georg: Betrachtungen zur Siedlungstätigkeit Friedrichs des Großen, dargest. an den Dörfern Horst und Finkenstein, Kr. Oppeln. — Breslau, Oppeln: Schlesien-Verl. 1941. 40 S. Gr.-8^o. = *Schriftenreihe d. Vereinigung f. Heimatkde in Oberschlesien*. 22. —, 50 RM.
- Niemeyer, R.: Städtebau und Landesplanung in Oberschlesien. Ein Beitrag zur verwaltschaftsmäßigen Grundlage. In: *Reichsverwaltungsbl.* Jg. 62, 1941, 27. S. 432—435.

- Hruschka, Rudolf: Feste und Schloß **Alt-Hart**. In: *Z. d. Dt. Ver. f. d. Geschichte Mährens u. Schlesiens*. Jg. 43, 1941, 2. S. 89—95.
- *Laberke, Johannes-August: Anthropologische Untersuchungen in **Deutsch-Leippe** (Oberschlesien). — Würzburg: Tritsch 1941. XI, 104 S., 2 Bll. Abb., 1 Taf. 8^o. Math.-naturwiss. Diss. Jena.
- ***Hindenburg O/S**. Chronik der Stadt Hindenburg in Oberschlesien. — Berlin: Müller u. Sohn, Buchgewerbehau, 1941. 79 S., Abb. Kl.-8^o.
- Tiessler: **Kattowitz**, die jüngste Gauhauptstadt des Großdeutschen Reiches. In: *Die nationalsoz. Gemeinde. Münchener Ausg.* Jg. 9, 1941, 4. S. 48—49.
- Krause, Walter: Das Volkstum der Bürgerschaft von **Kreuzburg** im 15. Jahrhundert. In: *Z. des Ver. f. Gesch. Schlesiens*. Bd 75, 1941, S. 107—129, 1 Taf.

Sudetenland

- Machatschek, Fr.: Das Sudetendeutschtum. Landschaft u. Siedlung. In: *Das Werden d. dt. Volkes*. Berlin 1941. S. 273—291.
- Braun, Franz J.: Die Granitvorkommnisse um Teplitz im Erzgebirge, deren Beziehungen zu den Zinnlagerstätten von Graupen, Zinnwald und Altenberg i. Erzgeb. In: *Mineralogische u. Petrographische Mittn.* Bd 53, 1941, 3. S. 93 bis 117, 16 Nrn Schriftt., 1 Kt.
- *Mikula, H.: Neue morphologisch-tektonische Studien an der oberen Oder. Die Oderumschwenkung bei Altendorf Bautsch. — Wien: Deuticke 1941. 34 S., Ktn. = *Abh. d. geogr. Ges. in Wien*. Bd 14, H. 3.
- *Blume, Helmut: Die Oberflächenformen des Daubaer Landes in Nordböhmen. — o. O. [1941.] 169 S. bzw. gez. Bll., 20 Taff. 4^o. Phil. Diss. Leipzig.
- Müller, Bruno: Zwei Urgebirgs-Vorposten des Jeschken. In: *51. Jb. des Dt. Gebirgsver. f. d. Jeschken- u. Isergebirge in Reichenberg*. 1941. S. 41—50, 3 Abb.
- Kirchheisen, W.: Ein Eiszeitkar am Keilberg. In: *Glückauf (Schwarzenberg)*. Jg. 61, 1941, 9. S. 88—89.
- Heger: Reichsgau Sudetenland. Der Gebirgswald der schlesischen Provinzen. Der Forschungsraum der Forstlichen Hochschule Tharandt. In: *Tharandter Forstliches Jahrb.* Bd 92, 1941, 4/6. S. 338—350, Abb.
- Geling, Rudolf: Drei merkwürdige Seltenheiten in der Pflanzendecke des Kreises Gablonz. In: *51. Jb. des Dt. Gebirgsver. für das Jeschken- und Isergebirge in Reichenberg*. 1941. S. 74—77, 3 Abb. [Sonnentau, Wasserschlauch, Fettkraut.]
- Glasewald, Konrad: Eine Vogelfreistätte im Sudetengau. In: *Naturschutz*. Jg. 22, 1941, 12. S. 148—150, 2 Abb.
- Schwarz, Ernst: Deutsch-tschechische Volkstumsauseinandersetzung im böhmischen Mittelgebirge in räumlicher, geschichtlicher und sprachlicher Betrachtung. In: *Raumforsch u. Raumordnung*. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 475—488, 9 Abb., Schriftt.
- *Gericke, Wilfried: Untersuchungen über gewerbliche Frühschäden an den Arbeitern der Baumwollspinnerei Fischer u. Söhne (Asch, Sudetengau) unter bes. Berücks. der Staubfrage. — Halle (Saale): Kinz 1941. 25 S., Abb. Med. Diss. Halle 1941.
- *Benesch, Otto: Stammtafel der Leitmeritzer Bürgerfamilie Benesch. — Prag: (Strojil) 1941. 19 S., 1 Taf. 8^o.
- *Ulbrich, Ewald: Zur Kenntnis der Volksheilmittel des Sudetenlandes. — Greifswald: Bamberg 1940 [1941]. 27 S., Abb. 8^o. = *Arb. d. dt.-nord. Ges. f. Gesch. d. Medizin, d. Zahnheilkde u. d. Naturwiss.* 27. Zugl. Med. Diss. Köln 1939.
- *Ankert, Heinrich: Romantische Sagen aus dem Leitmeritzer Gau. — Leitmeritz: Verl. Heinz Rzehal 1941. 12 S. Kl.-8^o. = *SA. aus dem „Leitmeritzer Tagblatt“* 1941.

- *Hanika, Josef: Museum für Volkskunde, Eger. [Katalog.] — Eger: Museum f. Volkskde [1941]. 15 S., Abb. 8°.
- *Wenzelides, Otto: Das Altvater-Beskidenland und seine geistige Leistung für das deutsche Volk. — Troppau: Heinz 1941. 122 S., 1 Kt. 8°.
- *Hugelmann, Karl Gottfried: Die Eingliederung des Sudetenlandes. — Hamburg: Hanseat. Verl.Anst. [1941]. 38 S. 8°. = *Idee u. Ordnung d. Reiches*.
- *Der neue Reichsgau Sudetenland. Ein volkstüml. Bildkartenwerk. Hrsg. v. Egon Rennert u. Kurt Eggert. — Bad Teplitz-Schönau: Wächter [1941]. 34 S. Quer-8°.
- 3 Jahre Reichsgau Sudetenland. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/39*.
- *3 Jahre freies Sudetenland. Hrsg.: Rudolf Sandner. — Reichenberg: Gaupresseamt der NSDAP. Sudetenland 1941. 15 Bl. 4°. = *Nationalsoz. Gaudienst Sudetenland. Sonderausg. Gau Sudetenland*.
- Stade, Ernst: Drei Jahre Sudetengau im Reich. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 40. S. 598—599*.
- Gauleiter Konrad Henlein über wirtschaftspolitische Fragen des Gaues. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 41. S. 613—616*.
- *Sonderheft Sudetenland = *Dt. Z. f. Wirtschaftskde. Jg. 5, 1941, 1*.
- Richter, Wolfgang: Drei Jahre sudetendeutsche Wirtschaft im Großdeutschen Reich. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/38. S. 700—701*.
- Dittrich, Erich: Die wirtschaftlichen Beziehungen des Sudetengaues zum Protektorat und zum übrigen Deutschen Reich. In: *Raumforschg u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 575—580*.
- Stade, Ernst: Die Organisation der gewerblichen Wirtschaft im Sudetengau. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/39. S. 701—703*.
- Neumann, Franz: Entwicklung und Betreuung des Sudetengaues in kriegswirtschaftlicher Hinsicht. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 36. S. 30—31*.
- Thiel, Franz: Der Wirtschaftsstatus der Herrschaft Aussee (1776—1781). In: *Z. d. Dt. Ver. f. d. Gesch. Mährens und Schlesiens. Jg. 43, 1941, 2. S. 67—76*.
- Der mittel- und sudetendeutsche Raum in seinen forstpolitischen Grundzügen. In: *Tharandter forstl. Jb. Jg. 92, 1941, 4/6. S. 153—385*.
- Müller: Staat und Wirtschaft im Regierungsbezirk Karlsbad. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 569—571*.
- Die wirtschaftliche Bedeutung des Falkenauer Bergbaues. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 575—576 1 Abb.*
- Treiber, Kurt: Fragen aus dem Bezirk der Industrie- und Handelskammer Eger. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 571—572. 1 Abb.*
- Neumann: Das industrielle Gefüge des Sudetenlandes. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 43. S. 632—638*.
- Bammer, Johannes: Bewährung der sudetendeutschen Industrie. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/39. S. 708—709*.
- Merz, Julius: Die Textilindustrie in Asch und im Westsudetengau. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 577—578. Abb.*
- Das Industriegebiet um Weipert. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 580 bis 581. Abb. [Posamentenindustrie.]*
- Haboda, Ernst: Die erzgebirgische Stickerei-, Spitzen- und Gardinenindustrie. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 579—580. 2 Abb.*
- Graslitz-Schönbach, Zentrum der Musikinstrumentenindustrie. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 583—584. Abb.*
- Die Lederhandschuhindustrie in Abertham und Kaaden. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 581—582. 2 Abb.*
- Peschka, E.: Lage und Leistung des sudetendeutschen Handwerks. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/39. S. 712—714*.
- Polzer, Robert: Produktions- und Konsumgüter-Industrie im Sudetengau nach dem Kriege. In: *Raumforschg u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 582—584*.
- Walter, Josef: Der Sudetengau als Exportland. In: *Raumforschg u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 580—582; auch in: Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/39. S. 715—717*.
- Schoeßl, Karl: Das Sudetenland als Fremdenverkehrsgebiet. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 38/39. S. 710—711*.

- Rusy, Richard: Unsere westböhmisches Bäder im Kriegseinsatz. In: *Sudetenwirtschaft. Jg. 3, 1941, 39. S. 572—575.*
- *Mikula, Hermann: Zur Siedlungsgeographie des Gesenkes. — Wien: Geogr. Ges. Wien 1941. 7 S. Gr.-8^o. = *Mittn d. Geogr. Ges. Wien. Bd 84, H. 7/9.*
- *Heukeshoven, Frithjof: Die ländlichen Siedlungen des Duppauer Gebirges. Entwickl. Bild, Wirtschaft. — o. O. 1941. 107 gez. Bl. 4^o. Phil. Diss. Leipzig.
- *Fischer, Gretl: Die Flurnamen des Gerichtsbezirkes Eger. — Reichenberg: Kraus 1941. 251 S., 5 Ktn. 4^o. = *Sudetend. Flurnamen-Buch. H. 4, 10.* — RM.
- Richter, Ernst: Das Urbar der Herrschaft Bischofteinitz-Zetschowitz vom Jahr 1587 [Schluß]. In: *Unsere Heimat. Heimatbl. f. d. Südost-Egerland. Plan. Jg. 13, 1941, 6. S. 40—41.*
- Schütz, Otto: Probleme der Raumordnung im Sudetengau. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 516—524, 7 Ktn.*

- Das Adlergebirge in seiner natürlichen Gliederung. In: *Die Grafschaft Glatz. Jg. 37, 1942, 3. S. 19—21, Abb.*
- Vogl, Helmut: Das Kuhländchen. In: *Sudetenland. Jg. 2, 1941, 1. S. 9—12, Abb.*
- Blumrich, Hermann: Unser Isergebirge — deutsches Grenzland. In: *51. Jb. d. Dt. Gebirgsver. f. d. Jeschken- u. Isergebirge in Reichenberg. 1941. S. 56—58, Bildtaf.*

- *Kochmann, Karl: Das Stadtbuch von Dux 1389. Bearb. — Prag: Ver. f. Geschichte d. Deutschen in d. Sudetenländern . . . 1941. XXVI, 230 S., 5 Taff. 4^o. = *Stadt- u. Urkundenbücher aus Böhmen. Bd 8.*
- *Ergert, Rudolf: Die Kaiserpfalz zu Eger. Weihestätte des Egerlandes. — Eger: Egerer Z. Verl. u. Dr. [1941]. 32 S., Abb. 8^o.
- *Kubitschek, Rudolf: Fürstenhut. 3. Aufl. — Pilsen: H. Bayer 1941. 31 S. Neuhäuser, Josef: Grottau im Wandel der Zeiten. — In: *51. Jb. des Dt. Gebirgsver. für das Jeschken- und Isergebirge in Reichenberg. Jg. 1941. S. 52—55.*
- *Rossmann, Günter: Epidemiologie und Klinik einer Typhusepidemie in Jägerndorf (Ostsudetenland). — Jägerndorf: Jägerndorfer Ztg. 1941 40 S. 8^o. Med. Diss. Breslau.
- *Karell, Viktor: Karlsbad. Eine kurze Geschichte d. Sprudelstadt in Querschnitten. — Karlsbad: Franieck [1941]. 8 S. 4^o.
- *Friedl, Rudolf: Karlsbad. Ursprung, Wesen u. Wirken s. Thermen, s. Landschaft, s. Entwicklg als Kurstadt. — Karlsbad: Kurverwaltg (Werbeamt) 1941. 8 Bl., farb. Abb. 8^o.
- *Karlsbads Heimkehr ins Reich. Bilder aus d. Kampf u. d. Jubel d. befreiten Heimat. Hrsg. v. Ernst Scherzer im Auftr. d. städt. Kulturamtes Karlsbad. — Karlsbad: Kraft [1941]. 94 S., Abb., 1 Titelb. 4^o. Lw. 4,60 RM.
- Landskron im Adlergebirge. In: *Die Grafschaft Glatz. Jg. 36, 1941, 2. S. 11—12.*
- *Illustrierter Führer durch Marienbad und Umgebung. 8. Aufl. — Leipzig: Woerl [1941]. 80 S., 8 Abb., Ktn, Pl. Kl.-8^o. = *Woerl's Reisehandbücher.*
- *Teichmann, Eduard: Geschichte der Stadt Müglitz bis zur Heimkehr ins Reich. — Müglitz: Stadtgemeinde 1941. VII, 221 S., 17 Abb., 1 Kt., 3 Skizz. 8^o.
- *Ankert, Heinrich: Kleinigkeiten aus Wernstadt und Umgebung. — Leitmeritz: Verl. Heinz Rzehak 1941. 61 S. Kl.-8^o.

Protectorat Böhmen und Mähren

- *Böhmen und Mähren. Blatt des Reichsprotectors in Böhmen und Mähren. Hrsg. v. Staatssekretär *44*-Gruppenführer Karl Hermann Frank. Hauptschriftl.: Friedrich Heiß. Jg. 1, 1940. — Prag: Volk u. Reich Verl. G. m. b. H. 4^o. Einzelh. 1,50 RM.
- *Zeitungen und Zeitschriften im Protectorat Böhmen und Mähren. Auf Grund des Materials der National- und Univ.-Bibliothek in Prag bearbeitet von . . . Red. v. Karel Mikula unter Mitarbeit von Erich Schubert. Jg. 1, 1941. — Prag: Orbis 1941. 261 S.

- *Nitschke, Richard: Das Protektorat und der Reichsgau Sudetenland. 5. verb. Aufl. — Breslau: Handel 1941. 16 S. Gr.-8°. = *Schriften zu Deutschlands Erneuerung. Nr. 108.* —, 15 RM.
- Wirth, Hermann: Die amtliche Statistik im Protektorat Böhmen und Mähren. In: *Dt. Statist. Zentralbl. Jg. 33, 1941, 1/4. Sp. 7—30.*
- Hames, Hermann: Neuordnung der Statistik im Protektorat Böhmen und Mähren und im Generalgouvernement. In: *Dt. Statist. Zentralbl. Jg. 33, 1941, 1/4. Sp. 1—8.*
- *Schmidt, Ernst A.: Ostrakoden aus den Bohdalec-Schichten und über die Taxonomie der Beyrichiaceae. Studien im böhmischen Caradoc (Zahoran-Stufe). 1. — Frankfurt a. M.: Senckenberg. Naturforsch. Ges. 1941. 88 S., 2 Textabb., 5 Taff. 4°. = *Abh. d. Senckenberg. Naturforsch. Ges. Abh. 454.*
- Schirmeisen: Die Brüner Talbucht zur Vorzeit. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brunn 1941/42. S. 25—37, Abb., Ktn-Skizz.*
- *Atmosphärische Niederschläge in Böhmen und Mähren. Bearb.: Josef Trupl. Im Abflußjahre 1937. — Prag 1941. 4°. = *Gewässerkde Böhmens u. Mährens. R. 2, 134, 39.*
- Waniek, Hans: Beziehungen zwischen Wohnung, Arbeitsweg und Gesundheitszustand, durchgeführt bei Arbeitern im Kreise Prag. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 609—610.*
- Weinelt, Herbert: Untergegangenes Deutschtum in Mähren und auf der böhmisch-mährischen Höhe. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 604—605.*
- Beraneek, F. J.: Neuzeitliche Deutschensiedlungen im tschechischen Sprachgebiet. In: *Volksforsch. Bd 5, 1941, 1. S. 10—23.*
- Pohl, Otmar: Die Aufgabe der Tschechen im Neuen Europa. In: *Nation u. Staat. Jg. 15, 1942, 8. S. 278—280.*
- Die Choden. In: *Ostland. Jg. 23, 1942, 9. S. 148—149, Schrift.*
- Strobl, K.: Heinrich Hölich und seine Prager Schule. In: *Kunst dem Volk. Jg. 12, 1941, 6. S. 13—21.*
- Kühn, Karl: Brünns kunstgeschichtliche Bedeutung im mährischen Raume. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brunn 1941/42. S. 132—140, 2 Bildtaff.*
- Strobl, Guido: Recht und Verwaltung im Protektorat Böhmen und Mähren. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 524—531.*
- Nelböck, Friedrich: Mähren im Großdeutschen Reich. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brunn 1941/42. S. 17—20, 2 Abb.*
- Franke u. Whistling: Protektorat Böhmen und Mähren. Der Forschungsraum der Forstlichen Hochschule Tharandt. In: *Tharandter Forstl. Jahrb. Bd 92, 1941. 4/6. S. 367—376, Abb.*
- Felkl, Hans: Deutsches Bauernland bei Brunn. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brunn 1941/42. S. 65—73, Abb., Tab.*
- Schleser, Fr.: Die verkehrsgeographische Bedeutung der Mährischen Pforte. In: *Nordmährerland. Jg. 1941, 2/3. S. 115—118.*
- *Protektoratsbahnen Böhmen und Mähren. Protektorátní dráhy Čech a Moravy. 1941—1942. Prag: Verkehrsministerium [1941]. 104 S., Abb., 1 Kt. 4°.
- *Hundert Jahre Eisenbahn. Hrsg. vom Verkehrsmin. in Prag u. d. Stadt Píra. — Brunn: Kilian [1941]. 20 S. 2°.
- Fischer, Wilhelm: Das Protektorat Böhmen und Mähren als Planungsraum. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 502—515, 6 Ktn.*
- Niemeyer, Reinhold: Über die Neugestaltung der Städte. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 531—541, 17 Abb.* [Prag als Hauptstadt von Böhmen.]
- Francke, Curt: Ordnungsaufgaben für die Forst- und Holzwirtschaft im Protektorat Böhmen und Mähren. In: *Raumforsch u. Raumordnung. Jg. 5, 1941, 10/12. S. 559—565, 4 Abb., 7 Ktn.*
- Hilmer, Franz: Landwirtschaft und Gartenbau um Brunn. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brunn 1941/42. S. 163—164.*
- Sonderheft „Italiens Beziehungen zu Böhmen und Mähren“. In: *Böhmen u. Mähren Jg. 1941, 6. S. 207—226.*

- *Reiter, Josef: Die Wittingauer Senke. — Prag 1941. IV, 129 gez. Bll., Abb., 5 Ktn, 4 Tab. 4^o. Naturwiss. Diss. Prag.
- *Monographie der Hanna. Monografie Hané. Hrsg.: Propagations- u. Beschaffungs-Unternehmen M. Talik. — Olmütz: Hanakische Buchdr. 1941 120 S., Abb. 4^o.
- *Sokol, Rudolf: Wanderziel Beskiden, Durch Ostrau süd. Umgeb. u. d. Beskiden im Protektoratsgebiet. — Mähr.-Ostrau: Kittls Nachf. 1941. 48 S. Kl.-8^o. —,60 RM.
- *Melich, János: Über den Namen **Brünn**. — Budapest 1941. 23 S. 8^o. *Aus: Archivum Europae centro-orientalis. 6. (Etudes sur l'Europe centre-orientale. 26.)*
- Wildometz, Viktor: Die Entstehung **Brünns**. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 43—49, 2 Abb.*
- Patzelt, F. J.: Alt **Brünn** oder Alt-Stadt Brünn, das war die Frage. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 145—147, 2 Abb.*
- Stolz, Hans: Alte **Brünner** In- und Aufschriften. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 110—109, 2 Bildtaf.*
- Kriso, Karl: Die Deutsche Technische Hochschule in **Brünn**. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 56—64, 2 Taf.*
- Modes, Th. A.: Das Theater der Stadt **Brünn**. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 74—79, Abb.*
- Mühlinghaus, Walter: Die **Brünner** Wollindustrie. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 179—183, 1 Bildtaf.*
- Hödl, A.: Die Maschinenindustrie **Brünns**. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 184—187.*
- Bourdot, S.: Die Energieversorgung der Stadt **Brünn**. In: *Jb. d. Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 198—205.*
- Sonek, Karl Josef: **Brünner** Handwerks- und Zunftwesen im Mittelalter. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 174—175, 1 Taf.*
- Branczik, Wolfgang: 40 Jahre **Brünner** elektrische Straßenbahn. In: *Jb. d. Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 206—222, 1 Bildtaf.*
- Stolz, Hans: **Brünner** Flurnamen als Zeugen deutscher Vergangenheit. In: *Jb. der Landeshauptstadt Brünn 1941/42. S. 154—158, Bildtaf.*
- Stifter, Adalbert: Kloster **Hohenfurth**. [An der Moldau.] In: *Die neue Saat. Jg. 4, 1941, 4. S. 109—114, 4 Abb.*
- *Budin, Richard: **Iglau**, eine bairische Sprach- und Volksinsel im ostdeutschen Raum. — o. O. 1941. VIII, 86 gez. Bll., 3 Ktn. 4^o. Phil. Diss. Wien.
- Arnold, Josef: Vorposten **Iglau**. In: *Igel-Land. Jg. 1941, 21/22. S. 81—86.* [Zur bevölkerungspolit. Lage d. Iglauer Volksinsel. III. Die Zeit d. schweren Not. <Dreißigjähriger Krieg.>]
- *Talik, V.: **Mährisch Ostrau**, die Stadt der Kohle und des Eisens. Moravská Ostrava, město uhlí a železa. — Olmütz: M. Talik [um 1941] 40 Bll. 8^o.
- *Krick, Julius: Stadt an der March. Alte **Olmützer** Geschichten. Einf. v. Richard Zimprich. Bilder v. Rudolf Mather. — Olmütz: Kullil 1941. XVII, 284 S. 8^o.
- Zimprich, R.: Von der **Olmützer** deutschen Universität. In: *Nordmährenland. Jg. 1941, 2/3. S. 118—129.*
- *Swoboda, Karl M.: **Prag**. Aufgenommen v. Helga Glabner. <Hrsg. mit Unterstützung d. Reichsprotectors in Böhmen u. Mähren.> — Berlin: Deutscher Kunstverl. [1941]. 144 S., 1 Taf. 4^o. Lw. 6,— RM.
- *Koberg, Fritz: Das deutsche **Prag**. — Berlin: Bund Dt. Osten [1941]. 23 S., Abb. 8^o.
- *Das hunderttürmige **Prag**. — Prag: Verl. d. Hauptstadt Prag 1941. 20 Bll., Abb.
- *Pfitzner, Josef: Das tausendjährige **Prag**. — Bayreuth: Gauverl. Bayerische Ostmark [1941]. 47, 128 S. 86 Abb. 4^o.
- *Grmela, Jan: Das Altstädter Rathaus in **Prag**. [Kl. Führer.] — Prag: Fremdenverkehrsverb. 1941. 29 S., Abb. 8^o.
- *Bayer-Wolfinger, Oswald: **Prager** Rathaus-Brevier. Kurzweilige Wissenschaft um d. Altstädter Rathaus zu Prag in Bild und Wort. Zeichnung W. Kunze u. O. Bertl. — Prag: Verl. d. Hauptstadt Prag 1941. 40 Bll. Kl.-8^o.
- Biereye, J.: Die Städte Erfurt und **Prag** sowie die sie verbindende „Böhmische Straße“. In: *Jbb. d. Akad. gemeinnütz. Wiss. zu Erfurt. N. F. 55, 1941. S. 31—92.*

Imercek, Laura von: Aus **Weißkirehens** Vergangenheit. In: *Nordmährerland. H. für Kultur u. Wirtschaft. Jg. 1, 1941, 1. S. 34—42, Abb.*

Pfalz, Saarland

- *Ortschaftsverzeichnis der Reichspostdirektionsbezirke Saarbrücken und Speyer. Stand vom 1. Juni 1941. Bearb. bei d. Reichspostdirektion Speyer. — Speyer: Reichspostdirektion 1941. 84 S. 8°. —, 50 RM.
- Drumm, Rudolf: Geologische Beobachtungen im Buntsandstein in der Umgebung von Landstuhl. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 107—110, 3 Abb.*
- Voelcker-Plewe, Ilse: Die Geologie der Kleinen Kalmit bei Landau. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 83—85.*
- Kling, Max: Naturwissenschaftliche Streifzüge durch den Rheinwald bei Speyer. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 5—12, 2 Steinzeichngn.*
- Holler, Friedrich: Die Flora der Kleinen Kalmit. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 85—87.*
- Schäfer, August: Die Pflanzenwelt des Altrheins bei Neuhofen. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 41—56, 1 Abb.*
- Ammersbach, Richard: Die Vogelwelt des Neuhofener Altrheins. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 57—82.*
- Jöst, Hans: Entomologische Streifzüge durch die Kleine Kalmit und andere steppenheideartige Schmetterlingsinseln der Südpfalz. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 88—106, 2 Abb.*
- Löhr, Otto: Der Wiedehopf, ein pfälzisches Naturdenkmal. In: *Pollichia, N. F. Bd IX, 1941. S. 134—142, 1 Zeichng.*
- *Friedel, Franz: 100 Jahre Reichswaldgenossenschaft Kaiserslautern. Ein Rückblick. — Kaiserslautern: Koch 1941. 60 S., 1 Kt. 8°.
- *Schömer, Wolfram: Die Entwicklung der Sozial-Versicherung im Saargebiet 1920—1935. Unter dem Einfluß der deutschen elsäß-lothring. u. französ. Sozial-Versicherungs-Gesetzgebung. — Diss. Freiburg i. Br. 1941. XI, 228 S., 2 Tabbl.
- Sprater, Fr.: Vor- und frühgeschichtliche Eisengewinnung in der Saarpfalz. In: *Mannus. Jg. 33, 1941, 2. S. 139—148.*
- *Ostermann, Helmut: Die saarpfälzische Textil- und Bekleidungsindustrie. Eine Untersuchung ihrer Existenzgrundlagen. — o. O. [1941]. 83 S. 8°. Staats-u. wirtschaftswiss. Diss. Heidelberg.
- Schulte, P.: Dr. Albert Jaffé und die Papiergeschichte der Rheinpfalz. In: *Der Papierfabrikant. Jg. 39, 1941, 39. S. 231—232.*

Kirschweg, Johannes: Stilles Land. In: *Die neue Saat. Jg. 4, 1941, 4. S. 114 bis 115, 3 Abb.* [Landschaften des Saarlandes.]

*Hild, Hermann: Das Saarland. — Saarbrücken: Buchgewerbehaus 1941. 95 S. 8°. = *Heimatkunde d. Gaues Westmark. 1.*

*Pöhlmann, Carl: Das ehemalige Herzogsschloß in **Zweibrücken**. — Zweibrücken: Selbstverl. d. Stadt Zweibrücken 1941. 26 S., Abb., 1 Titelb. 8°. = *Schr. zur Zweibrücker Landesgeschichte. H. Nr 5.*

Lothringen

- *Verzeichnis der Wohnplätze in Lothringen. Hrg. v. d. Reichspostdirektion Saarbrücken. Stand vom 1. Okt. 1941. — Saarbrücken 1941. 48 S. 4°.
- *Christmann, Ernst: Der deutsche Charakter Lothringens. — Berlin: Junker & Dünnhaupt 1942. 70 S. 8°. = *Schr. d. Dt. Inst. f. Außenpolit. Forsch. 93.*
- Rosenthal, H.: Deutsche Geländennamen zwischen Diedenhofen und Longwy. In: *Geogr. Anz. Jg. 42, 1941, 21/22. S. 419—422.*
- Singer, L.: Jakob Callot — ein lothringischer Künstler. In: *Die Westmark. Jg. 8, 1941, 10. S. 661—666.*
- Koch, W.: Der Aufbau eines deutschen Volksbüchereiwesens in Lothringen. In: *Die Bücherei. Jg. 9, 1942, 1. S. 9—12.*

- *Muenzinger, Adolf: Lothringens Landwirtschaft, wie sie war und wie sie werden sollte. Gutachten im Auftr. d. Reichsstatthalters in d. Westmark u. Chefs d. Zivilverwaltung in Lothringen. T. 1. 2; 1. Text. 2. Ktn. — Hohenheim, [Württ.] 1941. 4^o u. Quer-2^o.
- Cornelsen, Friedrich A.: Erfolgreicher Wiederaufbau der lothringischen Landwirtschaft. In: *Forschungsdienst* Jg. 12, 1941, 3. 346—348.
- Bleicher, A.: Ein Jahr Aufbau in der lothringischen Eisenindustrie. In: *Der dt. Volkswirt.* Jg. 15, 1941, 42. S. 1476—1477.

- *Tuscher, Gertrud: Heimat. Herrschaft und Stadt Bitsch. Studie zur 500. Jahrfest d. Stadtwerdung 1942. — Metz: Volbehr 1941. 16 S. 8^o. 1,— RM.

Elsaß

- *Pfleger, Alfred: Die volkkundliche Ernte des ‚Elsaßland‘. Gesamtübersicht über d. Inhalt d. Bände 1—19, 1921—1939. — Kolmar: Alsatia 1941. X, 34 S. 4^o.
- Schüsenberg, L.: Die Veröffentlichungen des Freiburger Urban-Verlages zur elsässischen Kunstgeschichte. In: *Mein Heimatland. Freiburg i. Br.* Jg. 28, 1941, 1. S. 111—120.
- *Verzeichnis der Gemeinden und Kreise im Elsaß mit Angaben über Bevölkerung, Fläche, landwirtschaftliche Betriebe, Bodenbenutzung, Viehstand, Obstbau usw. Im Auftr. d. Chefs d. Zivilverwaltung im Elsaß, bearb. vom Statist. Amt f. d. Elsaß. — Straßburg: Straßb. Dr. u. Verl.Anst. 1941. 109 S. 4^o.
- *Das deutsche Elsaß. Ausstellung d. Bayer. Staatsbibliothek. <Bearb.: Ernst Mehl.> — München 1941. 162 S., 12 Taff. 8^o.
- Mehl, Ernst: Zur Elsaß-Ausstellung der Bayerischen Staatsbibliothek. In: *Zbl. f. Bibliothekswesen.* Jg. 58, 1941, 9/10. S. 349—352..
- *Anheißer, Roland: Das deutsche Elsaß. Kunst- u. Landschaft in ihrer malerischen Schönheit. Bilder u. Wanderungen. — Darmstadt: Kichler 1941. 159 S. 4^o.
- Niemeier, G.: Biologie, Mathematik, Landesforschung. In: *Die Bewegung.* Jg. 9, 1941, 48/49. S. 9. [Gliederung d. Naturwiss. Fakultät d. Univ. Straßburg u. Institute ihrer Arbeitskreise].
- Schlosser: Die Statistik im Elsaß. In: *Dt. Statistisches Zentralbl.* Jg. 33, 1941, 5/8. Sp. 101—112.
- *Fehrle, Eugen: Deutsches Volkstum im Elsaß. — Berlin: Junker u. Dünnhaupt 1941. 54 S., 4 Bll. Abb. 8^o. = *Schr. d. Dt. Inst. f. außenpolit. Forschg u. d. Hamburger Inst. f. auswärt. Politik.* H. 92. 2,— RM.
- Schlegel, Rainer: Germanischer Volkstumssplitter in den Vogesen. In: *Dt. Arbeit.* Jg. 41, 1941, 9. S. 335—337.
- Scheuermann, W.: Das Elsaß als Volkstrachtenland. In: *Daheim.* Jg. 78, 1941, 1/2. S. 5—6, Abb.
- *Elsässische Weihnacht. Ein Heimatbuch. Hrsg. v. J. Lefftz u. Alfred Pfleger. — Kolmar: Alsatia-Verl. 1941. 263 S. 4^o.
- Kollnig, Karl: Freiheit u. freie Bauern in elsässischen Weistümern. In: *Elsaß-Lothring. Jb.* Bd 19, 1941. S. 108—128.
- Harden-Rauch, Philipp: Deutsche und französische Büchereiarbeit im Elsaß. In: *Straßburger Mhe.* Jg. 5, 1941, 4. S. 246—252.
- Gießler, R.: Elsässische Impulse. Grundlinien d. elsässischen Literatur. In: *Die neue Saat.* Jg. 4, 1941, Juli/Aug. S. 118—124.
- Michaelis, O.: Der Anteil des Elsasses am deutschen ev. Gesangbuch. In: *Elsaß-Lothring. Jb.* Bd 19, 1941. S. 238—287.
- *Kipp, W.: Mozart und das Elsaß. — Kolmar: Verl. Alsatia 1941. 91 S., 5 Taff. 8^o.
- *Handbuch des Hauseigentümers. Unter bes. Berücks. d. Verhältnisse im Elsaß. Jg. 3. Stand v. 1. Dez. 1941. — Straßburg: Heitz & Co. [1941]. 58 S. Gr.-8^o.
- Uebel, Otto: Heilige Berge im Elsaß. In: *Germanien.* Jg. 13, 1941, 11. S. 428 bis 433, 3 Abb.
- Gutmann, Karl: Die ersten Germanen im Elsaß. In: *Mannus.* Jg. 33, 1941, 1. S. 49—56.

- Oppermann, Hans: Der erste Kampf ums Elsaß und die Entstehung der Rheingrenze. Zur 2000jährigen Wiederkehr des Kampfes zwischen Cäsar und Ariovist. (58 v. Z.) In: *Straßburger Mhe. Jg. 6, 1942, 5. S. 249—255.*
- *Das Elsaß, deutsches Kern- und Grenzland. Hrsg. v. Christian Hallier. — Frankfurt/M.: Diesterweg 1941. 215 S. 8°.
- *Bieber, Peter: Die Geschichte des Elsaß. (Neue erw. Aufl.) — Straßburg: Hünenburg-Verl. 1941. 103 S. 8°. 2,70 RM.
- *Sittler, Luzian: Unsere Heimat. Geschichte des Elsaß. Bd 2. Von 1500 bis zur französischen Revolution (1789). Zeichnung u. Kt. v. A. Breysacher. — Kolmar i. Els.: Verl. Alsatia [1941]. 199 S., Abb., 4 Bll. Abb. 8°. 4,50 RM.
- *Spieser-Hünenburg, Friedrich: Das Elsaß gegen Frankreich. — München: NSDAP., Der Reichsstudentenführer, Amt Polit. Erziehung 1941. 32 S. 8°. = *Beitr. zur auslandskundl. u. außenpolit. Schulg d. Kameradschaften d. NSD.-Studentenbundes. 1941, H. 1.*
- Schmitthenner, P.: Das Elsaß in der deutschen Geschichte und Kriegsgeschichte. In: *Dt. Schicksal im Elsaß. — Heidelberg: Winter 1941. S. 5—25.*
- Gunzert, W.: Kleine Beiträge zur Geschichte der Grafschaft Hanau-Lichtenberg. In: *Elsaß-Lothringen. Jb. Bd 19, 1941. S. 129—148.*
- *Brackel, Max Ferdinand [Frh.] v. u. Kurt Blaum: Elsaß. Geschichte, Wirtschaft. — Berlin 1941. 47 S. 8°. = *Tornisterschrift des OKW., Abt. Inland. [Jg. 2.] 17.*
- *Elsässer Bauernkalender. Hrsg. vom Landesernährungsamt, Abt. A (Landesbauernschaft), Straßburg. 1942. — Straßburg: Reichsnährstand Verlags-Ges. m. b. H., Geschäftsstelle Straßburg [1941]. 192 S., Abb. Gr.-8°. —,70 RM.
- Grewe, Heinz: Alter Erzbergbau im Elsaß. In: *Rhein. Bl. Jg. 18, 1941, 8. S. 326—328, Abb.*
- Meyer, Camillo: Der landwirtschaftliche Wiederaufbau im Elsaß. In: *Forschungsdienst. Bd 12, 1941, 4. S. 469—472.*
- Veith, Werner: Die Industrie im Elsaß. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, 1941, 40. S. 733—735.*
- Plum, G.: Metallindustrie am Oberrhein. In: *Metallwirtschaft. Jg. 20, 1941, 44. S. 1078—1083.*
- Baser, Fr.: Altstraßburger Geigenbaumeister. In: *Die Musik. Jg. 34, 1941, 1. S. 11—12.*
- Storm, Carl: Burgen und Städte im Elsaß. In: *Dt. Arbeit. Jg. 41, 1941, 12. S. 426—429, 6 Abb.*
- Ißler, E.: Die Aufgabe des Naturschutzes in den Hochvogesen. In: *Naturschutz. Jg. 22, 1941, 12. S. 144—148, 7 Abb.*
- *Heuß-Knapp, Elly: Ausblick vom Münsterturm. Erlebtes aus d. Elsaß u. d. Reich. Straßburg: Hünenburg-Verl. [1941]. 167 S., 4 Abb. 8°. Hlw. 3,50 RM.
- *Isemann, Bernd: Gehöft in den Vogesen. Romanhafte Geschichten. — Straßburg: Hünenburg-Verl. 1941. 696 S. 8°.
-
- *Heimatkalender des Kreises Kolmar. Schriftl.: Fritz Freiß. — Kolmar: Kreis selbstverwaltung 1941. 110 S., 1 Kt. 8°.
-
- *Gebweiler am Großen Belchen. — Gebweiler: Fremdenverkehrsver. 1941. 8 Bll. 8°.
- *Kolmar. Perle am Oberrhein. Ein Rundgang durch die Stadt. — Kolmar i. E.: Verl. Alsatia 1941. 24 S., Abb. u. Pl. 8°. —,30 RM.
- *Mülhausen, das Tor zu den Südvogesen. — Mülhausen: Fremdenverkehrsverein [1941]. 12 Bll. 8°.
- *Burckhardt, Jakob: Die Kirche von Ottmarsheim. (Nachw. v. Adolf von Grolman. [Neudr.]) — Straßburg: Hünenburg-Verl. 1941. 31 S., 14 Taff. 8°. = *Mittrn d. Ges. f. Vaterländ. Alterthümer in Basel, 2, bei Hasler & Comp. 1844. 1,80 RM.*
- *Zeyer, Ferdinand: Das elsässische Rothenburg. Aus d. Geschichte d. Stadt Reichenweier. — Kolmar i. E.: Dr. Alsatia 1941. 19 S. Gr.-8°. Aus: *Kolmarer Kurier. Jg. 12. 1941, 1, 2 u. 3.*
- *Heiligenthal, Roman: Straßburg unter den Rheinstädten. — Heidelberg: Carl Winter Verl. 1941. 40 S., 8 Abb. u. 1 Pl. Gr.-8°. = *Siedlungsstudien. H. 12.*

- *Illustrierter Führer durch **Straßburg**, die „Wunderschöne“. Ein Rundgang durch die Stadt u. geschichtl. Überblick. — Kolmar i. Elsaß: Verl. Alsatia 1941. 35 S., Abb. u. 1 Übersichtspl. 8°. —,55 RM.
- ***Straßburg**. Kleiner Führer durch die Stadt. — Straßburg: Verkehrs- u. Werbeamt 1941. 6 Bl., Abb. 8°.
- *Zur Geschichte der Deutschen Universität **Straßburg**. — Straßburg: Hünenburg-Verl. 1941. 211 S. 8°. [Darin: Geschichte der deutschen Universität Straßburg. Von Ernst Anrich. — Aus der Geschichte der Straßburger Medizin. Von Johannes Stein.]
- Reichsuniversität **Straßburg**. In: *Straßburger Mhe. Jg. 5, 1941, 11. S. 681—737*.
- Schmidt, Karl: Form und Wollen der Reichsuniversität **Straßburg**. In: *Straßburger Mhe. Jg. 5, 1941, 11. S. 681—687*.
- Scherberger, R.: Die **Straßburger** Universität — eine Deutsche Aufgabe. In: *Straßburger Mhe. Jg. 5, 1941, 11. S. 687—690*.
- Süß, W.: In **Straßburg** kann nur eine deutsche Universität blühen. In: *Straßburger Mhe. Jg. 5, 1941, 11. S. 705—709*.
- Scherberger, [R.]: Deutscher Aufbau an der Reichsuniversität **Straßburg**. In: *Die Bewegung. Jg. 9, 1941, 48/49. S. 4*. [Sch. ist Kurator der Universität.]
- *Das **Straßburger Münster**. Mit einföhr. Text v. Wilhelm Pinder. — Bremen: Angelsachsen-Verl. [1941]. 15 S., Abb., 34 Taff. 4°. = *Dt. Kunst-Sonderh. Aus: Dt. Kunst.* 5,50 RM.
- *Rapp, Alfred: Reichsstadt am Oberrhein. **Straßburg** in der altdeutschen Geschichte. — Straßburg: Straßburger Neueste Nachr. [1941]. 105 S., 9 Taff. 8°. Lw. 2,85 RM.
- *Martin, P.: Die Hoheitszeichen der Freien Stadt **Straßburg** 1200—1681. — Straßburg: Straßburger Dr. u. Verlagsanstalt 1941. 214 S., Abb., 8 Taff. Gr.-8°. = *Veröffn. d. Städt. Museen Straßburg*.

Baden

- Schnarrenberger, C.: Die Kellaway-Oxford-Erze südlich des Schwarzwaldes. In: *Ber. der Reichsstelle für Bodenforschung. Jg. 1941, 3 und 4. S. 41—48, 1 Abb.*
- *Kleber, Willi: Studien im Gneisgebirge des Schwarzwaldes. Teil 12: Amphibolitvorkommen vom Bannstein bei Haslach im Kinzigtal. — Heidelberg: Weiß 1941. 27 S., Abb., 2 Taff., 1 Kt. Gr.-8°. = *Sber. d. Heidelberger Akad. d. Wiss., Math.-naturwiss. Kl. Jg. 1941, Abh. 3*.
- *Erdmannsdörffer, O[tto] H[einrich]: Beiträge zur Petrographie des Odenwaldes. 1. Abh. 1. 1. Schollen und Mischgesteine im Schriesheimer Granit. — Heidelberg: Weiß 1941. 23 S., Abb. Gr.-8°. = *Sber. d. Heidelberger Akad. d. Wiss. Math.-naturwiss. Kl. Jg. 1941*.
- *Jörg, Erwin: Die Tonmergellagen des Hauptmuschelkalkes im Breisgau und im Gebiet der Dinkelberge, ihre Fauna und ihre stratigraphische Bedeutung. — Stuttgart: Schweizerbart 1941. 41 S. 3 Taff. 8°. Naturwiss.-math. Diss. Freiburg i. B. *Aus: Jahresber. u. Mittn d. Oberrhein. Geol. Ver. N. F. Bd 30*.
- *Grundwasserbeobachtungsergebnisse in Baden. Hrsg. u. bearb. v. d. Landesstelle f. Gewässerkunde d. Bad. Finanz- u. Wirtschaftsministeriums, Abt. f. Landwirtschaft u. Domänen. Wasserwirtschaftsverwaltung. Jahrfünft 1936 bis 1940. — Karlsruhe 1941. 4°.
- Schäfer, Heini: Der See ist da! In: *Natur und Kultur. Jg. 38, 1941, 10. S. 231, 1 Abb.* [Eichener See im Dinkelberggebiet zwischen Wehr und Schopfheim in Oberbaden.]
- *Schwarz, Gertrud: Die natürlichen Pflanzengesellschaften des unteren Neckarlandes. Ein Beitr. zur Urlandschaftsfrage. — Karlsruhe i. B.: Macklot. 1941. 115 S., 5 Ktn, 7 Tabb. 8°. Phil. Diss. Heidelberg. In: *Beitr. zur naturkundl. Forschg im Oberrheingebiet. Bd 6*.
- Guenther, Konrad: Vom Vogelbestand um Freiburg, seinen Veränderungen seit der Jahrhundertwende und einigen Säugetieren. In: *Mittn f. Naturkunde u. Naturschutz. N. F. Bd 4, 1941, 8. S. 283—287*.
- Schauble, J.: Zum Rassenbild des Hotzenwaldes. In: *Der Hotzenwald. T. 1 Karlsruhe 1941. S. 55—65, 16 Abb. auf 4 Taff.* = *Quellen und Forschungen zur Siedlungs- und Volkstumsgeschichte der Oberrheinlande. Bd 2*.

- *Die Gäßler in der alten Geroldsecker Herrschaft Lahr-Mahlberg. Familiennachrichtenblatt. Hrsg.: Paul Richard Gäßler [u.] Gustav Adolf Gäßler. F. 1. Sept. 1941. — Karlsruhe (Weierfeld): P. R. Gäßler 1941. 10 S. 4°. [Maschinenschr. autogr.]
- *Peters, E[duard] u. V[olker] Toepfer: Der Abschluß der Grabungen am Petersfels bei Engen im badischen Hegau. — Berlin: Stubenrauch [1941]. 24 S., Abb. 26 × 33 cm. = Peters: *Die altsteinzeitliche Kulturstätte Petersfels. Erg. H. Aus: Præhist. Z. Bd 23, 1932, H. 3/4 u. Bd 27, 1936, H. 3/4. 2.* — RM.
- Kähni, Otto: Das „dreyherrliche“ Schutterwald. In: *Die Ortenau. Jg. 1941, 28. S. 127—136.*
- Göller, Otto: Mentzingers Karte der Fürstenbergischen Herrschaft Kinzigtal von 1655. In: *Die Ortenau. Jg. 1941, 28. S. 64—78, 1 Abb.*
- Haselier, Günther: Die Streitigkeiten der Hauensteiner mit ihren Obrigkeiten. In: *Der Hotzenwald. T. 2. Karlsruhe 1941. VIII, 199 S., Ktnskizz., 6 Bl. Abb. = Quellen und Forschungen zur Siedlungs- und Volkstumsgeschichte der Oberrheinlande. Bd 2.*
- *Sauer, Otto: Die ländliche Arbeitsverfassung in Baden. — o. O. [1941]. 95 S., Abb. u. Ktnskizz. 8°. Diss. Hohenheim LaH.
- *Breucker, Günter: Untersuchungen der agrarstrukturellen Verhältnisse von zwei Gemeinden im Landkreis Mannheim unter besonderer Berücksichtigung der Landflucht. — o. O. 1941. 79 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Staats- u. wirtschaftswiss. Diss. Heidelberg.
- *Landesbauernschaft Baden, Karlsruhe. Betriebsergebnisse. Im Wirtschaftsjahr 1939/40. (H. 15.) — Karlsruhe 1941. 4°.
- *Merz, Hans: Der landwirtschaftliche Kredit in Baden. — Würzburg-Aumühle: K. Triltsch 1941. 117 S. 8°. Staats- u. wirtschaftswiss. Diss. Heidelberg. Statistik der Pflzberatungsstelle und Marktkontrolle des Städtischen Untersuchungsamtes Pforzheim im Jahre 1940. In: *Z. f. Pflzkde. Bd 25, 1941, 1/2. S. 46.*
- Hausamen: Die Zuchtrichtungen in der Pferdezucht im Lande Baden. In: *Landvolk im Sattel. Jg. 7, 1942, 6. S. 46, 1 Kt.-Skizze, 3 Abb.*
- Kuntzmüller, Albert: Hundert Jahre schweizerisch-badische Eisenbahnpolitik. In: *Z. f. schweizerische Statistik u. Volkswirtschaft. Jg. 77, 1941, 3. S. 398—422.*
- Schwarz, H.: Der Hotzenwald und seine Freibauern. In: *Der Hotzenwald. T. 1. Karlsruhe 1941. S. 67—199, zahlr. Ktn. = Quellen und Forschungen zur Siedlungs- und Volkstumsgeschichte der Oberrheinlande. Bd 2.*
- *Trenkle, Hans: Die Flurnamen von Obereggenen. — Heidelberg: Winter 1941. 43 S., 1 Taf. 8°. = *Oberrhein. Flurnamen. 3, 1.*
- *Fautz, Hermann: Die Flurnamen von Schiltach im Amt Wolfach. — Heidelberg: Winter 1941. 71 S. 8°. = *Oberrheinische (Badische) Flurnamen. 3, 2.*
- Endriß, Gerhard: Landschaft, Siedlung und Wirtschaft des Hotzenwalds. In: *Der Hotzenwald. T. 1. Karlsruhe 1941. S. 1—53, zahlr. Abb. = Quellen und Forschungen zur Siedlungs- und Volkstumsgeschichte der Oberrheinlande. Bd 2.*
- *Mohr, Andreas: Der Schienerberg ruft ... 2. Aufl. Textzeichngn v. Karl Conrad. — Konstanz: Oberbad. Verl.-Anst. 1941. 32 S. Gr.-8°. 1,50 RM.

Württemberg

- Hauber, Toni: Ulmer Schrifttum in der Stadtbibliothek, dem Archiv und der Vereinsbücherei. In: *Mitn d. Ver. f. Kunst u. Altertum in Ulm in Oberschwaben. Bd 31, 1941. S. 186—189.*

- *Ortschaftsverzeichnis von Württemberg und Hohenzollern. (Reichspostdirektionsbezirk Stuttgart.) Mit e. Anh.: Übersicht über d. hohenzoller. Wohnplätze, die bei d. Reichspostdirektionen Karlsruhe (Baden) u. Augsburg verblieben sind. Stand vom 1. Jan. 1941. — Stuttgart: Reichspostdirektion 1941. 238 S. 8°.
- *Staesche, Karl: Nashörner der Gattung *Dicerorhinus* aus dem Diluvium Württembergs. — Berlin: Reichsstelle f. Bodenforschg 1941. 148 S. 14 Taff., 2 Abb. Gr.-8°. = *Abh. d. Reichsstelle f. Bodenforschg. N. F. H. 200.* 12. — RM.
- *Frank, Manfred: Die Liebenzeller Thermen im württembergischen Schwarzwald. (Hydrologie u. Chemismus.) — Stuttgart: Reichsstelle f. Bodenforschung, Zweigstelle Stuttgart 1941. 53 S., 2 Textbl., 13 Abb. Gr.-8°. = *Mittn der Reichsstelle f. Bodenforschg, Zweigstelle Stuttgart (bisher Mittn d. Geolog. Abt. d. Württemb. Statist. Landesamts).* H. 19. 3. — RM.
- *Frank, Manfred: Die Teinacher Mineralquellen im württembergischen Schwarzwald. (Hydrologie u. Chemismus.) — Stuttgart: Reichsstelle für Bodenforschung, Zweigstelle Stuttgart 1941. 51 S., 5 Textbl., 17 Abb. Gr.-8°. = *Mittn der Reichsstelle f. Bodenforschg, Zweigstelle Stuttgart.* H. 20. 4. — RM.
- *Kick, Hermann: Basenzustand und Reaktionsverhältnisse von fünf wichtigen Ackerböden Württembergs in ihrer Beziehung zum Kalkbedarf. — Berlin: Verl. Chemie 1941. S. 31—63, Abb. 8°. Diss. Hohenheim LaH. Aus: *Bodenkunde u. Pflanzenernährg.* Bd 23, H. 1/2.
- *Buob, Walter: Über die Möglichkeit der Bodenverbesserung durch Untergrundbearbeitung auf schweren Böden Württembergs. — o. O. 1941. 36 gez. Bl., 4 Taff. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Hohenheim LaH.
- *Firbas, F.: Zur spätglazialen Waldentwicklung Oberschwabens. In: *Ber. der Dt. Botanischen Ges.* Bd 59, 1941, 8. S. 310—319, zahlr. Schrift.
- Zimmerle, H.: Zuwachsuntersuchungen bei der Fichte und Tanne im württ. Forstbezirk Pfalzgrafenweiler. Aus dem forstlichen Versuchswesen Württembergs. In: *Allgem. Forst- und Jagd-Ztg* 1942, Febr. S. 32—41, 9 Zahlentab., 6 Abb.
- *Zimmerle, H[ermann]: Beiträge zur Biologie der europäischen Lärche in Württemberg. 2. Standortsverhältnisse der Lärchenanbauten im Forstbezirk Güglingen. Von Otto Linck. — Stuttgart: Württ. Forstl. Versuchsanst. 1941. 240 S., Abb., 6 Taff.; 6 Tabb. Gr.-8°. = *Mittn d. Württ. Forstl. Versuchsanst.* 1941. 12. — RM.
- *Lübben, Melchior: Fingerleistenmuster bei württembergischen Schulkindern. — Würzburg 1941: Stürtz. S. 686—717, Abb. 8°. Med. Diss. Tübingen. Aus: *Z. f. menschl. Vererbungs- u. Konstitutionslehre.* Bd 24, H. 5.
- *Büxel, Fridolin: Erblichkeit des hohen Alters an Hand der Untersuchung einer württembergischen Gemeinde (Gönnigen). — Göppingen [1941]: Illig. 31 S., 10 Taff. 8°. Med. Diss. Tübingen.
- *Roemer, Hermann: Deutsches Auslandinst. Forschungsstelle Schwaben im Ausland. Die Auswanderung aus Markgröningen, Kreis Ludwigsburg. Im Zshang d. württemb. Auswanderung sippenkundlich dargest. — Ludwigsburg: Eichhornverl. 1941. 207 S., 1 Kt. 8°. = *Schriftenr. z. Wanderungsforschg u. Sippenkde.* 1.
- *Faber, Ferd[inand]: Die württembergischen Familien-Stiftungen nebst geneal. Nachrichten über die zu denselben berecht. Familien. Neudr. mit Berichtign v. Alfred Rentschler. Hrsg. vom Verein f. württ. Familienkde (e. V.). H. 17 u. 18; 19 u. 20. — Stuttgart: Bonz & Cie 1941. 117, 151 S.; 132, 142 S. 8°. Je 5,30 RM.
- Wezel, E.: Grundzüge schwäbischer Mundartdichtung. In: *Jb. d. dt. Sprache.* Jg. 1, 1941. S. 154—160.
- Die Juden und jüdische Mischlinge in Württemberg nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 17. 5. 1939. In: *Mittn des Württ. Statist. Landesamts.* Jg. 1941, 4. S. 125—131.
- *Württembergische ländliche Rechtsquellen. Bd 3: Nördliches Oberschwaben. Bearb. von Paul Gehring. — Stuttgart: Kohlhammer 1941. 884 S. Gr.-8°.
- *Knapp, Joachim: Geschichte und Quellen der württembergischen Gerichtsverfassung von 1800—1879. — o. O. 1941. XVII, 222 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. wirtschaftswiss. Diss. Tübingen.

- *Peters, Eduard: Die Stuttgarter Gruppe der mittelsteinzeitlichen Kulturen. Mit Beiträgen v. F[ranz] Firbas u. Reinhold Seemann. — Stuttgart: Kraiss 1941. XI, 51 S., 24 Taff. 8°. = *Veröffn d. Arch. d. Stadt Stuttgart* 7.
- *Paret, O.: Der Untergang der Wasserburg Buchau. Zur Vorgeschichtsforschung am Federsee. — Stuttgart: Schweizerbart 1941. 50 S., 17 Abb. im Text u. auf 1 Beil., 1 Taf. 4°. = *Fundberichte aus Schwaben*. N. F. 10.
- Haug, F.: Beiträge zur Wirtschaftsgeschichte der ehemaligen Herrschaft Kirchberg und Kloster Wiblingen. In: *Mitn d. Ver. f. Kunst u. Altertum in Ulm u. Oberschwaben*. Bd 31, 1941. S. 149—157.
- *Kellner, Roman: Strukturänderungen in der württembergischen Landwirtschaft, bes. seit d. Ausgang des 19. Jhs. — Leipzig: Hirzel 1941. 51 S., 10 Ktn. 8°. Zugleich Diss. Hohenheim LaH. = *Forschgn z. dt. Landeskd.* 38.
- *Hiß, Eugen: Der Maisbau in Württemberg. — Stuttgart: Ulmer [1941]. 39 S., Abb. 8°. Diss. Hohenheim LaH.
- *Die männlichen Blutlinien der württembergischen Fleckviehzucht. Hrsg. vom Landesverb. Württemb. Rinderzüchter. Bearb. v. P[eter] Carstens u. R[olf] Pabst. Bd 1. — Hannover: Schaper 1941. 4°.
- *Bürk, Otto: Die Geographie der Flößerei im nord-östlichen Schwarzwald (Enz-Nagold-Gebiet). — Weinsberg (Württ.) [1941]: Röck. 103 S., Abb., 1 Kt. 8°. Phil. Diss. Tübingen. = *Tübinger geogr. u. geol. Abh.* H. 28.
- *Reimold, Wilhelm: Die Flurnamen von Echterdingen, Leinfelden, Unteraichen, Oberaichen, Musberg und Stetten auf den Fildern. — Stuttgart, Berlin: Kohlhammer 1941. XVI, 260 S., 1 Kt. = *Tübinger germanistische Arb.* Bd 28. Zugleich Tübingen, Phil. Diss. Gr.-8°.
- *Grundrisse für den sozialen Wohnungsbau. Gau Württemberg-Hohenzollern. Bl. 1—7. — Stuttgart: Krämer [1941]. 7 gez. Taff. 4°. 1,80 RM.
- Heckmann, O.: Romanische Achteckanlagen im Gebiet der mittleren Tauber. In: *Freiburger Diözesan-Arch.* N. F. Bd 41, 1941. S. 56—173.
-
- *Die Teck. Eine Schrift für den Wanderer u. Heimatfreund. Hrsg. v. Vereinsführer des Schwäb. Albvereins. — Stuttgart: Schwäb. Albver. 1941. 38 S., Abb. Kl.-8°.
-
- *1866—1941. 75 Jahre Reichsbahn-Ausbesserungswerk Aalen. — Aalen 1941. 16 S. 4°. = *Werkz. [des RAW. Aalen]. Jg. 6, 1, Sonderausg.*
- *Woessner, Lore: Führer durch Dornstetten und seine Umgebung. — Dornstetten [1941]. 44 S. 8°.
- *Putz, Karl: Ein Stück Heimat um Geislingen. (Bebildet, zsgest. u. beschriftet.) Übers. v. Eugen Heller. — Geislingen-St.: E. Heller [1941]. 64 Bil., Abb. 14,5 × 21,5 cm.
- Heckel, August: Das Heimatmuseum in Langenau. In: *Mitn des Ver. für Kunst und Altertum in Ulm und Oberschwaben*. Bd 31, 1941. S. 53—60, Taf.
- *Jäger, Wolfgang: Die Freie Reichsstadt Reutlingen. Siedlungs- und Verfassungsgeschichte bis 1500. — Würzburg-Aumühle: K. Tritsch 1940. 118 S. 8°. R.- u. wirtschaftswiss. Diss. Tübingen 1941.
- *Kienzle, Jakob: Die Kienzle Uhrenfabriken A.G., Schwenningen a. N. im Leistungskampf der deutschen Betriebe 1941. — Schwenningen a. N.: Kienzle Uhrenfabriken 1941. 116 S. mit aufgekl. Abb., 19 Anl. in Mappe.
- Schenk, Georg: Die Bevölkerung von Seifen bei Blaubeuren bis zum Jahre 1800. In: *Mitn des Ver. für Kunst und Altertum in Ulm und Oberschwaben*. Bd 31, 1941. S. 126—148, 1 Taf.
- *Wunderlich, Sebastian: Heimatbuch für Simprechtshausen und Umgebung. — Stuttgart: Schwabenverl. 1941. 194 S., 4 Bil. 8°.
- Könckamp: 5 Jahre Stadt der Auslandsdeutschen. In: *Die nationalsoz. Gemeinde*. Jg. 9, 1941, 18. S. 264—265. [Stuttgart und das D. A. I.]
- Jacobs, E.: Stuttgart-Freudenstadt. In: *Der dt. Badebetrieb*. Jg. 34, 1941, 3. S. 62—63. [Tagung der Fachgruppe Badebetriebe am 24. 2. 41.]
- *Wais, Gustav: Alt-Stuttgart. Die ältesten Bauten, Ansichten u. Stadtpläne bis 1800. Mit stadtgeschichtl., baugeschichtl. u. kunstgeschichtl. Erl. — Stuttgart: Kraiss 1941. XVI, 274 S., 59 Taff. 4°. = *Veröffn d. Arch. d. Stadt Stuttgart* 8.

- *Siebert, Ferdinand: Die Entwicklung des Wohnungsbaus in **Stuttgart** seit Beginn des 19. Jahrhunderts. — Bietigheim (Württ.) [1941]: Gläser & Kümmerle. 115 S. 8°. Staats- u. wirtschaftswiss. Diss. Heidelberg.
- *Zachariades, George Elias: **Tübingen** und Konstantinopel im 16. Jahrhundert. — Göttingen: Dieterich 1941. 110 S., 4 Taff. 8°. Phil. Diss. Tübingen. = *Schriftenr. d. Deutsch-Griech. Gesellschaft. H. 7.*
- Wiegandt, Otto: **Ulm** als Stadt der Auswanderer. In: *Mittn des Ver. für Kunst u. Altertum in Ulm und Oberschwaben. Bd 31, 1941. S. 83—114.*
- Schmidlin, W. †: Die Juden in **Ulm**. In: *Mittn d. Ver. f. Kunst und Altertum in Ulm. Bd 31, 1941. S. 73—87.*
- Wiegandt, Otto: Alte **Ulmer** Holztreppe. In: *Mittn des Ver. für Kunst und Altertum in Ulm und Oberschwaben. Bd 31, 1941. S. 61—62, 10 Taff.*
- *Schwiedernoch, Gerhard: Das Reserve-Kur- und Genesungs lazarett **Urach** und seine klimatotherapeutische Bedeutung. — o. O. [1941]. 35, 3 gez. Bll. 4°. [Maschinenschr.] Med. Diss. Tübingen.
- Freuden, M. H. v.: Die **Weikersheimer** Orangerie und ihr Meister Joh. Chr. Lütlich. In: *Z. f. Kunstgesch. Bd 9, 1940 [1941], 1—3. S. 1—29.*

Bayern

- Bock, Friedrich: Verzeichnis der von 1926 bis 1932 erschienenen Schriften zur Geschichte der Stadt **Nürnberg** und ihres ehemaligen Gebietes. In: *Mittn d. Ver. f. Gesch. d. Stadt Nürnberg. Bd 38, 1941. S. 197—298.*
- Fischer, Karl: Verzeichnis der im Jahre 1940 erschienenen Schriften zur Geschichte der Stadt **Nürnberg** und ihres ehemaligen Gebietes. In: *Mittn d. Ver. f. Geschichte d. Stadt Nürnberg. Bd 38, 1941. S. 299—320.*
- *Fürth'sche Beiträge zur fränkischen Heimatforschung. Hrsg. v. Ver. f. Heimatforsch. Alt-Fürth in Verb. mit d. Stadtarchiv Fürth. Nr 1. — Fürth 1941. 80°.
- *Finocchi, L.: Zeitschriften für Gewerbe, Industrie, Handel im rechtsrheinischen **Bayern** (1891—1941). Diss. München. — o. O. 1941. 259 gez. Bll. 4°.
- Kraus, Ernst: Baugeschichte und Erdölfrage im Tertiär Niederbayerns. Bespr. v. Albrecht Penck. In: *Dt. Literaturztg. Jg. 62, 1941, 49/50. Sp. 1189—1192.*
- Schnetzer, Robert: Ein Vorkommen diluvialer Schieferkohle am **Kienenberg** bei Füssen am Lech. In: *Ber. der Reichsstelle für Bodenforschg. Jg. 1941, 1/2. S. 29—37, 3 Abb.*
- *Haarländer, Wilhelm: Geologische Untersuchung des Gebietes zwischen **Hersbruck** und **Hohenstein**. — o. O. [1941]. 69 gez. Bll., 8 Bll. Abb. in bes. Umschlag. 4°. [Maschinenschr.] Naturwiss. Diss. Erlangen.
- *Weber, Emil: Geologische Untersuchungen im **Ries**. Das Gebiet d. Blattes **Weming**. — Augsburg: Schwabenlandverl. 1941. 248 S., Abb., 1 Kt. Gr.-8°. = *Abhn d. Naturkde- u. Tiergartenver. f. Schwaben e. V., Augsburg. H. 3.* = *Geol.-paläontol. R., H. 2.* 4,50 RM.
- Birzer, Friedrich: Geologische Aufnahme des Blattes **Grading 1:25000**. In: *Jb. f. Fränk. Landesforschg. Jg. 1941, 6/7. S. 19—33, 1 Abb. im Text und 1 geolog. Spezialkt.*
- Copony, Richard u. Robert Schnetzer: Der Querschlag zum Nordflügel der **Marienstein** Mulde. — München: Reichsstelle f. Bodenforschg. Zweigst. München 1941. S. 21—46, 3 Abb., 2 Tabb., 1 Taf., 1 Prof.-Taf. = *Mittn d. Reichsst. f. Bodenforschg. Zweigst. München. H. 37.*
- Goller, Karl: Zur Tektonik des **Weidenberger** Gebietes. In: *Jb. f. Fränk. Landesforschg. Jg. 1941, 6/7. S. 34—39, 1 Streichkurvenkt. in Abb. 1.*
- Hösch, Max: Geologische Streifzüge im Bezirk **Naumburg** vorm Wald. In: *Die Oberpfalz. Jg. 35, 1941. S. 40—42.*
- Krumbeck, Lothar: Über den **Löß** und **Lias a** auf dem **Keil-Berg** (östlich **Regensburg**). In: *Z. der Dt. Geol. Ges. Bd 93, 1941, 9/10. S. 459—465, 11 Nrn Schriftt.*
- Freyberg, Bruno von: Untersuchungsergebnisse aus dem **Dogger β** Frankens. In: *Jb. f. Fränk. Landesforschg. Jg. 1941, 6/7. S. 220—223.*
- Koegel, Ludwig: **Wald-Fels-Berg**landschaft um **Kreuth** (Oberbayern). In: *Natur u. Kultur. Jg. 39, 1942, 4/5. S. 70—72, 4 Abb.*
- Knauer, Josef: Zur Theorie der „überfahrenen“ **Wurm-Endmoränen**. — München: Reichsstelle f. Bodenforschg. Zweigst. München 1941. S. 1—19, 3 Abb., 1 Bildtaf. = *Mittn d. Reichsst. f. Bodenforschg. Zweigst. München. H. 37.*

- Penek, A.: Die Buckelwiesen von Mittenwald am Karwendel. In: *Mittn d. Geogr. Ges. München. Bd 33, 1940/41. S. 3—8, 8 Abb.*
- Sapper, K.: Über Verkahlung und Rutschungen an oberbayerischen Bergen. In: *Mittn d. Geogr. Ges. München. Bd 33, 1940/41. S. 9—18, 4 Abb.*
- Seidel, Christoph: Wie die Fichtelgebirgs-Steinach entsteht. In: *Der Siebenstern. Jg. 1941, 9/10. S. 65—69, 2 Skizz.*
- Freyberg, Bruno von: Zur Flußgeschichte des oberen Pegnitz-Gebietes. In: *Jb. f. Fränk. Landesforsch. Jg. 1941, 6/7. S. 1—18, 4 Abb. im Text.*
- *Reissinger, Adolf: Der Freibergsee bei Oberstdorf und das Problem der glazialen Erosion im Allgäu. — München 1941. 72 S., 7 Taff. 4^o. = *Abh. d. Bayer. Akad. d. Wiss. Math.-nat. Abt. N. F. 50.*
- Zorell, Franz: Über die sommerliche Temperatur des Hypolimniums von Binnenseen. In: *Meteorol. Z. Bd 58, 1941, 11. S. 424—425, 2 Tabb., 4 Nrn Schriftt. [Beobachtungen an den oberbayerischen Osterseen.]*
- Hager, F.: Die Seen im östlichen Chiemgau. In: *Bayer. Heimat (München) Ztg. Jg. 22, 1941, 41. S. 161—162.*
- Zorell, Fr.: Beiträge zur Kenntnis der oberbayerischen Osterseen. In: *Mittn d. Geogr. Ges. München. Bd 33, 1940/41. S. 19—42, Abb., Ktn.*
- *Verhoeff, Karl W[ilhelm]: Über Diplopoden des Chiemgaues, ein Beitrag zur Kenntnis der Zoogeographie Deutschlands. — Berlin 1941. 41 S., 2 Taff. 4^o. = *Abh. d. Preuß. Akad. d. Wiss. Math.-nat. Kl. 1940, 12.*
- Bibra, Fr. Frh. v.: Der Hausstorch in Franken. In: *Anz. d. Ornithol. Ges. in Bayern. Bd III, Nr 4, 1941. S. 141—145, 1 Zeichng.*
- Schmidt, Walter: Ringeltauben brüten im Erlanger Schloßgarten. In: *Unsere Welt. Jg. 33, 1941, 1. S. 9—10.*
- Henninger, Wilhelm: Die Religionsgliederung der Bevölkerung in Bayern nach der Volkszählung vom 17. Mai 1939 und dem Gebietsstand vom 1. Oktober 1940. In: *Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 1—103, 1 Kt., 5 Diagr., zahlr. Tabb.*
- *Richter, Wolfgang: Die Bevölkerungsentwicklung der Bayerischen Ostmark seit 1855 im Kartenbild. Ein Beitr. zum „Atlas Bayer. Ostmark“. — o. O. [1941]. 76 gez. Bl., Abb., 4 Kt. 4^o. [Maschinenschr.] Naturwiss. Diss. München.
- Kilian, R.: Aus mainfränkischen Dörfern. Streiflichter auf ihre bevölkerungspolit. Lage. In: *Die Umschau. Jg. 45, 1941, 20. S. 315—318, 8 Abb.*
- Krauß, Hans: Gesundheitspflege und Bevölkerungsstatistik in Franken im 18. Jh. In: *Arch. f. Bevölkerungswiss. u. Bevölkerungspolitik. Jg. 11, 1941, 5. S. 314—318.*
- *Neumeyer, Luitgard: Die Ernährung in der bayer. Ostmark im Hinblick auf die Entwicklung der Kinder (1937/38). — Erlangen 1941: K. Döres. 22 S. 8^o. Med. Diss. Erlangen.
- Karst, August: Statistik der Krebstodesfälle in Oberbayern für das Jahr 1936. Im Auftr. des Reichsgesundheitsamtes. — Hamburg: Schimkus 1940. 23 S., Abb. [Maschinenschr.] Diss. München 1941.
- *Horz, Otto: Über die Wanderbewegung der Bevölkerung des Landkreises Waldmünchen (Bayr. Ostmark) vom Ende des 18. Jahrhunderts bis zum Jahre 1938. — Marburg 1941. 112, 199 gez. Bl. mit aufgekl. Kt.-Skizz. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Marburg.
- Frank, Alfred: Alte Lehenbriefe berichten über die Einwohnerschaft von Schwarzenbach a. d. S. In: *Der Siebenstern. Jg. 1941, 7/8. S. 53—55.*
- *Passauer, Walter: Das Geschlecht Passauer aus Passau in Niederbayern. — Ebenrode, Ostrp. 1941. 213 S., 6 Taff. 4^o.
- Mehling, E.: Bäuerliche Volkskunst in Franken. In: *Die Neue Schau. Jg. 3, 4./5. Juli/Aug. 1941. S. 8486.*
- Mühlbauer, A.: Volkskundliches um den Hohenbogen. In: *Der Bayerwald. Jg. 39, 1941, 2. S. 58—60.*
- *Kriß, Rudolf: Das Berchtesgadener Weihnachtsschießen und verwandte Bräuche. Im Auftr. d. Vereinigten Weihnachtsschützen d. Berchtesgadener Landes dargest. — Wien: Hölzel 1941. 72 S., 8 Bl. Abb. 8^o. Pp. 3,— RM.
- Hofmann, Michel: Die Dorfverfassung im Obermaingebiet. In: *Jb. f. Fränk. Landesforsch. Jg. 1941, 6/7. S. 140—196.*
- Wagner, Friedrich: Das Schrifttum zur schwäbischen Vor- und Frühgeschichte 1935—1940. In: *Z. d. Hist. Ver. f. Schwaben. Jg. 1941. Bd 54. S. 456—466.*

- Bosl, Karl: Die Reichsministerialität als Träger staufischer Staatspolitik in Ostfranken und auf dem bayerischen Nordgau. In: 69. Jber. d. Histor. Ver. f. Mittelfranken 1940/41. S. 1—103, 2 Ktn, 7 Taff.
- Die Urkunden des Historischen Ver. von Oberfranken. In: Arch. für die Gesch. von Oberfranken. Bd 34, 1941, 3. S. 21—34.
- *Burger, Helene: Das evangelische Wesensarchiv in Augsburg. Übersicht über dessen Bestände. — Erlangen: Palm & Enke 1941. 176 S. Gr.-8°. = Einzelarb. aus d. Kirchengesch. Bayerns. Bd 22. [Verzeichnis d. Urkunden (Nr. 1—489 aus den Jahren 1272—1805) u. Akten (Nr. 1—1866, einschl. etlicher Amtsbücher), mit Namensverzeichnis.]
- *Stadler, Josef Klemens: Pfarrbücherverzeichnis für das Erzbistum Bamberg. — München: Ackermann 1941. XVII, 52 S. 8°. = Pfarrbücherverzeichnisse f. d. rechtsrhein. Bayern. 5.
- Bauer, R. H.: Zur Geschichte des ausgestorbenen oberfränkischen Adelsgeschlechts der Mecher von Kühlenfels. In: Arch. für die Gesch. von Oberfranken. Bd 34, 1941, 3. S. 4—16.
- *Mörlerin, Andreas: Wirtschaft und Arbeitseinsatz der Arbeitsamtsbezirke Regensburg und Cham in der Bayerischen Ostmark 1933—1939. — Diss. München. München: Hansa-Druck 1941. 117 S.
- *Landwirtschaft und Gartenbau in Bayern 1939 nach der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung vom 17. Mai 1939 und nach der Gartenbauerhebung 1939. — München: Lindauer 1941. 278 S., Abb. u. 5 Ktn-Bll. 4°. = Beitr. zur Statistik Bayerns. Bd 130. 4.,— RM.
- Henninger, Wilhelm: Weitere Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung vom 17. Mai 1939 in Bayern. Personal — Viehhaltung — Maschinenverwendung. In: Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 104—179, 3 Diagr., zahlr. Tabb.
- *Lauber, Bernhard: Die natürlichen geschichtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen des Landkreises Tölz, seine Landwirtschaft im allgemeinen, seine Almwirtschaft im besonderen. — München 1941: Hansa-Druckerei. 247 S., Abb., 1 Kt. 8°. Zugleich Diss. München TeH. 6,— RM.
- *Hanspeter, Anton: Die landwirtschaftlichen Verhältnisse im südlichen Allgäu (Bezirk Lindau und Sonthofen). — o. O. 1941. 97 gez. Bll., 17 Bll. Abb.; 24 Anl. 4°. [Maschinenschr.] Naturwiss. Diss. Innsbruck.
- *Müller, Josef: Ein deutsches Bauerndorf im Umbruch der Zeit. Sulzthal in Mainfranken. — Würzburg 1941: Stürtz. 150 S., Abb., 1 Titelb. 8°. Phil. Diss. Würzburg. = Schr. aus d. Rassenpolitischen Amt d. NSDAP. bei d. Gauleitg Mainfranken zum Dr.-Hellmuth-Plan. Beitr. 18.
- *Dannheimer, Wilhelm]: Bäuerlicher Altbesitz unter den Erbhöfen zu Habelsee. — Rothenburg o. Tbr: Schneider [1941]. 11 S. Gr.-8°. Aus: Rothenburger Land. Heimatbeil. d. Fränk. Anz. 1940/41.
- *Haushofer, [Heinz Konrad]: Carl Fraas. Herkunft u. Wirken eines fränk. Landwirts im 19. Jh. — Nürnberg: Ges. f. Familienforschg in Franken 1941. 23 S., Abb. 8°. = Familiengeschichtl. Schr. H. 6.
- Die Bodenkulturunternehmungen in Bayern in den Jahren 1933 bis 1940. In: Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 180—190, zahlr. Tabb.
- Die Lagerräume für Obst und Gemüse in den Betrieben mit Anbau von Garten- gewächsen für den Verkauf 1939. In: Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 229—230.
- Steigerwald, Erwin: Heilpflanzenanbau in Bayern r. d. Rh. In: Heil- und Gewürzpflanzen. Jg. 20, 1941, 1. S. 9—14.
- *Statistik des Milch- und Fettwirtschaftsverbandes Allgäu. Für d. Wirtschaftsjahr 1940. — Kempten: Milch- u. Fettwirtschaftsverb. Allgäu [1941]. 47 S., 2 Ktn, 6 Bll. Fig. 4°.
- *Baerlehner, Karl: Entwicklungsgeschichte der Weilheimer Zuchtverbände von 1901—1941. — Weilheim 1941. 48 Bll. 8°.
- Meyer, H.: Orgeln und Orgelbauer in Oberschwaben. In: Z. d. Histor. Ver. für Schwaben. Bd 54, 1941. S. 213—360.
- Buck, Josef: Der Fremdenverkehr in Bayern im Sommerhalbjahr 1940 (1. April bis 30. September 1940). In: Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 191—228, zahlr. Tabb.

- Verkehr auf den Viehmärkten 1940. In: *Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 230.*
- Bayern auf der Leipziger Frühjahrsmesse 1941. In: *Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 230—232.*
- Lehr, A.: Die alte Poststraße von München über Kufstein nach Innsbruck. In: *Arch. f. Postgeschichte in Bayern. Jg. 17, 1941, 1. S. 128—134, Abb.*
- Oehlschläger, Gustav: Die zehn „armen Postboten“ der Böhmerwaldlinie von Augsburg nach Waldmünchen. — In: *Arch. f. Postgeschichte in Bayern. Jg. 17, 1941, 1. S. 166—174, Abb.*
- Dinklage, K.: Die Besiedlung des Schwabacher Landes in Karolingischer Zeit. In: *Jb. f. Fränkische Landesforsch. 1941, 6/7. S. 197—219, 1 Kt., 1 Taf.* [Beiträge zur bairisch-fränkischen Siedlungsgesch.; die Karte stellt d. „Mark an der Schwabach ums Jahr 810“ dar.]
- Guttenberg, Erich Frh. von: Kirchenzehnten als Siedlungszeugnisse im oberen Maingebiet. In: *Jb. f. Fränk. Landesforsch. Jg. 1941, 6/7. S. 40—129, 1 Kt.*
- Scherzer, Conrad: Die letzten Zeugen mittelalterlich-bäuerlicher Bauweise in der westlichen Oberpfalz. (Neumarkter Land.) In: *Die Oberpfalz. Jg. 35, 1941, S. 14—20, 4 Abb.*
- Stecher, H. u. H. Prechter: Die Hauslandschaft Erding. In: *Bayrisch-Südostdt. H. f. Volkskd. Jg. 14, 1941, 4. S. 28—34, Abb.*
- Der Wohnungsbestand in den bayerischen Groß- und Mittelstädten Ende 1940. In: *Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 234.*
- Der Wohnungsbau in den bayerischen Gauen der NSDAP. im Jahresdurchschnitt 1933 bis 1939. In: *Z. d. Bayer. Statist. Landesamts. Jg. 73, 1941, 1/2. S. 232—234.*
- Richter, Helmut: Zum heimischen Bauen in der nordschwäbischen Hauslandschaft des einstöckigen Mitterstallhauses. In: *Heimatleben. Jg. 1941, 10. S. 177 bis 181, 183—185, 6 Abb. im Text, 9 auf Taff.* [Regierungsbezirk Schwaben.]
- Siebert, L.: Wiedererstandene Baudenkmale. In: *Die Kunst im Dt. Reich. Jg. 5, 10. Okt. 1941. Beil. S. 191.*
- *Lieb, Norbert: Münchener Barockbaumeister. Leben u. Schaffen in Stadt u. Land. Archival. Vorarb. v. Adolf A[nton] Lieb. — München: Schnell & Steiner 1941. 301, 80 S. 8°. = *Forschgn z. dt. Kunstgeschichte. 35.*
- *Meurer, Joseph: Der Kreis Vohenstrauß als Notstandsgebiet. — Eisfeld i. Th.: Beck 1940. VIII, 164 S. 8°. Phil. Diss. Erlangen 1941.
- *Springorum, Friedrich: Ein menschlich Land. Variationen über ein bairisches Thema. — München: Callwey [1942]. 30 S., 119 S. Abb. 4°. 9,— RM.
- Frey, Georg: Reich der Berge. Sommer und Winter auf Gipfeln und Graten des Hochallgäus. In: *Das Bayerland. Jg. 1941/42, 10/11. S. 313—352, Abb.*
- Stirius, Charlotte: Eine Schlenderfahrt durchs Hochallgäu. In: *Das Bayerland. Jg. 1942, 10/11. S. 293—304, Abb.*
- Kögler, Hans: Hochallgäu. In: *Das Bayerland. Jg. 1941/42, 10/11. S. 289—292, 3 Abb.*
- Am Rande des Hochallgäus. In: *Bayerland. Jg. 1942, 10/11. S. 309—313, Abb.*
- *Sommer und Winter im Hochallgäu. Oberstdorf, Kleinwalsertal, Hindelang. — München: Buchgewerbehau M. Müller & Sohn [Abt.] Bayerland-Verl. 1942. 64 S., 67 Abb. 4°. Aus: *Das Bayerland. 2,— RM.*
- *Weitnauer, Alfred: Lachendes Allgäu. Allerlei lustige Sachen ges. u. aufgeschrieben v. Alfred Weitnauer. Mit vielen Bildern v. Erwin Espermüller. T. 1. 2. — Lindau: Stettner 1941. 8°.
- Schröder, Hermann: Im Fichtelgebirge. In: *Der Siebenstern. Jg. 1941, 9/10. S. 69—71, 2 Skizz.*
- [Häntzschel, Adolf:] Eine Fichtelgebirgswanderung vor 120 Jahren. In: *Der Siebenstern. Jg. 1941, 9/10. S. 74—78.*
- eiser, Karl A[ugust]: Führer durch Hindelang, Bad Oberdorf und Umgebung. *R7. Aufl. [Neu bearb. v.] Erich Günther. — München: Bergverl. Rother 1941. 108 S., 8 Bll. Abb., 1 Kt. Kl.-8°. 1,50 RM.

*Steiger, Hugo: Geschichte der Stadt Augsburg. — München u. Berlin: Oldenbourg 1941. 293 S., 16 Taff. Gr.-8°. Lw. 9,50 RM.

- ***Lieb, Norbert:** Stadtpfarrkirche ehemals Kollegiatsstiftskirche St. Moritz, **Augsburg.** — München: Schnell & Steiner [1941]. 14 S., Abb. Kl.-8°. = *Kleine dt. Kunstführer. Nr 8* 482/83. —,30 RM.
- Schilcher, J.: Die Marianer, die Domspatzen von **Augsburg.** In: *Z. d. Histor. Ver. für Schwaben. Bd 54, 1941. S. 414—421.*
- ***Lambert, Franz:** Die Heimarbeit in der **Aschaffener** Bekleidungsindustrie, gesehen vom wirtschaftlichen Standpunkte unter Berücks. des Heimarbeitergesetzes vom 23. 3. 1934 in seiner Fassung vom 30. 10. 1939. — München: Lindl 1941. 103 S. Zugleich Diss. München.
- Staudenraus, Robert: Postgeschichte von **Bamberg.** In: *Arch. f. Postgeschichte in Bayern. Jg. 17, 1941, 1. S. 134—157, Abb., Schrift.*
- ***Mayer, Heinrich:** Kunstwerk der deutschen Stadt. **Bamberg.** — München: Allg. Vereinigung „Die Kunst dem Volke“ 1941. 7 S., 61 Abb., 12 Bll. Abb. 4°. = *Die Kunst dem Volke. Nr 89.* 1,35 RM.
- Hintermayr, Pius: Die Post in **Donauwörth.** In: *Arch. für Postgeschichte in Bayern. Jg. 17, 1941, 1. S. 157—166, Abb.*
- Stötter, Serafin: Häuserliste der Stadt **Günzburg.** In: *Schwäbischer Heimat-Bote. Jg. 14, 1941, 1. 4 S.*
- Maurer, O.: Die Stadtschreiber von **Gunzenhausen.** In: *Alt-Gunzenhausen. Jg. 18, 1941. S. 32—42.* [Liste der Stadtschreiber seit 1460 (lückenhaft bis 1518) mit Lebensdaten.]
- ***Landshut** in Bayern. — Bremen: Angelsachsen-Verl. [1941]. 7 S., 17 Taff. 4°. = *Dt. Kunst-Sonderh. Aus: Dt. Kunst. 3,*— RM.
- ***Messmer, Ehrhard:** Führer durch die **Burg Lauenstein** in Oberfranken. — Burg Lauenstein [um 1941]. 23 S. 8°.
- Schwemmer, W.: Die Burg zu **Lauf** an der Pegnitz. In: *Der Burgwart. Jg. 42, 1941. S. 21—27, 8 Abb.*
- Nagel, Friedrich August: Die Herrensitze **Lichtenhof** und **Humelstein.** In: *Mittn d. Ver. f. Geschichte d. Stadt Nürnberg. Bd 38, 1941. S. 93—164, 38 Abb.*
- ***Demmel, Karl:** Die Hofmark **Maxrain.** Ihre rechtl. u. wirtschaftl. Entwickl. — Hirschenhausen, Post Jetzendorf (Obby.): J. Weber 1941. X, 126 S. 8°. Jur. Diss. München. = *Südostbayer. Heimatstudien. Bd 18.*
- ***München,** die Hauptstadt der Bewegung, und Umgebung. Kleine Ausg. Mit Angaben f. Autofahrer. 44. Aufl. — Berlin 1941. 80 S. 8°. = *Grieben-Reiseführer. 179.*
- ***Sieber, Josef:** Bevölkerungsaufbau und Sozialstruktur **Münchener** Siedlungen. — München: Arbeitsstelle München f. Volksforschg u. Heimatverziehg 1941. 240 S., 16 Bll., Abb., 1 Kt. 8°. = *Beitr. zur sozialen Siedlungskde.*
- ***Henning, Hans:** Die Durchführung der Milchmarktordnung in **München** unter besonderer Berücksichtigung der Verteilungskosten vor und nach der Neuordnung des Marktes. — München 1941: Straub. 133 S. 8°. Landw. Diss. Bonn.
- ***Hartig, Michael:** Der Dom zu Unserer Lieben Frau in **München.** — München: Schnell & Steiner [1941]. 22 S., Abb. Kl.-8°. = *Kleine dt. Kunstführer. Nr [S] 500.* —,40 RM.
- Schuberth, Heinrich: **Nentschau.** Ein Beitrag zu seiner Gesch. u. zu seinem Ortsnamen. In: *Der Siebenstern. Jg. 1941, 11/12. S. 87—89.*
- ***Barthels, Karl:** Die Kirchen zu **Neustadt a. Main.** — München: Schnell & Steiner [1941]. 14 S., Abb. Kl.-8°. = *Kleine dt. Kunstführer. Nr 8* 491/92. —,30 RM.
- Hoffmann, Wilhelm: Die **Nürnberger** Landwehr. Eine fast vergessene Befestigungslinie. In: *Nürnberger Schau. Jg. 1941, 12. S. 276—273, Abb.*
- ***Stoepel, Ingeborg:** **Nürnberg**s Presse in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Vom Übergang d. Freien Reichsstadt an Bayern bis z. Ausklang d. Revolution 1848/49. Die führende polit. Tagespresse u. die Handels- u. Anzeigenpresse. — Nürnberg: Schrag 1941. XI, 238 S. 8°. Zugleich Diss. München, Teildr. 2. = *Nürnberger Forschungen. 1.*
- Böhner, Konrad: **Nürnberg**s Apotheker im Mittelalter. In: *Mittn d. Ver. f. Geschichte d. Stadt Nürnberg. Bd 38, 1941. S. 15—91, 1 Abb., Schrift.*
- Kusch, Eugen: **Nürnberg** und Siebenbürgen. In: *Nürnberger Schau. Jg. 1941, 12. S. 272—273, Abb.*

- *Die Erneuerung der Altstadt in **Nürnberg**. Hrsg. vom Oberbürgermeister d. Stadt d. Reichsparteitage Nürnberg. Folge 2. — Nürnberg: Der Oberbürgermeister 1941. 84 S., Abb., 1 Taf. Gr.-8°. = *Nürnberg, d. Stadt d. Reichsparteitage, u. s. Verwaltg. H. 4.*
- *Dietz, Otto: Die St. Lorenzkirche in **Nürnberg**. Eine Deutung. — Nürnberg: Schrag [1941]. 17 S., 20 Taff. 8°.
- Kraft, Wilhelm: St. Sebald im Rahmen der älteren Geschichte **Nürnberg**s. In: *Mitn d. Ver. f. Geschichte d. Stadt Nürnberg. Bd 38, 1941. S. 165—186, Schriftt.*
- Huber, Fr.: **Sankt Wolfgang** in der Oberpfalz. In: *Die fränkische Alb. Jg. 28, 1941, 7/8. S. 63—66, Abb.*
- *Barthel, Karl Heinz: Die **Schweinfurter** Wälzlagerindustrie unter dem Einfluß der Neugestaltung der deutschen Wirtschaft. Abgeschl. Ende 1938. — o. O. [1941]. 224 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Staatswirtsch. Diss. München.
- *Scherl, Josef: Die Grundherrschaft des **Klosters Speinshardt**, seine wirtschaftliche Betätigung und seine rechtliche Stellung bis zu seiner 1. Säkularisation. — Regensburg: Hist. Verein v. Oberpfalz u. Regensburg 1940. S. 176—233. 8°. R.- u. staatswiss. Diss. Innsbruck 1941. Aus: *Verhandlgn d. Hist. Ver. v. Oberpfalz u. Regensburg. Bd 90.*
- Hartig, Michael: Wallfahrtskirche **Vilgertshofen** und die übrigen Kirchen der Pfarrei **Stadl**. — München: Schnell & Steiner [1941]. 13 S., Abb. 8°. = *Kleine dt. Kunstführer. Nr 8 484/85.* —, 40 RM.
- *Dörfler, Anton: **Würzburg**, die sonntägliche Stadt. 2. Aufl. — Bayreuth: Gauverl. Bayer. Ostmark [1941]. 72 S., 66 Abb. 8°. 2,80 RM.
- *Meyer-Erlach, G.: Nachsteuerbezahler in **Würzburg**, 1572—1700. — München: Laßleben 1941, 21 S. Gr.-8°. = *Schr. d. Bayer. Landesver. f. Familienkde. H. 15.* [Quellenauszüge mit Familiennamenregister.]

Tirol mit Vorarlberg

- *Tirol mit Vorarlberg. Mit Angaben f. Autofahrer u. Wintersportler. 37. Aufl. Mit 11 Ktn u. 27 Abb. — Berlin: Grieben-Verl. 1941. 376, 47 S.; 1 Plansucher. Kl.-8°. = *Grieben-Reiseführer. Bd 67.* Lw. 5,— RM.
- *Klebelberg, Raimund v.: Durch Tirol nach dem Süden. — München: Bruckmann 1941. 37 S., 45 Abb. auf 22 Taff. Gr.-8°. Aus: *Z. d. Dt. Alpenvereins. 1938—1940.* 2,50 RM.
- *Ampferer, Otto: Bergrzerreibungen im Inntalraume. — Wien: Hölder-Pichler-Tempsky [Abt.:] Akad. d. Wissensch. in Komm. 1941. S. 98—114. 8°. = *Sber. der Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1. Bd 150, H. 3/6.*
- *Klebelberg, R. v.: Nutzbare Bodenvorkommnisse in Nordtirol. — Innsbruck: Wagner [1941]. 56 S. Gr.-8°. In: *Veröffn d. Mus. Ferdinandeum. Jg. 1939, Bd 19.*
- Küthe, K.: Über die Maikäferbekämpfung bei Wörgl und bei Imst-Tarrenz 1941. In: *Z. f. Pflanzenkrankheiten u. Pflanzenschutz. Bd 51, 1941, 10/11. S. 485—497, 6 Nrn Schriftt., 4 Abb.*
- *Tschurtschenthaler, Paul: Die Tschurtschenthaler. Ein altes Tiroler Bauerngeschlecht u. s. Entwicklg. — Innsbruck: Univ. Verl. Wagner 1941. VIII, 76 S., Abb., 2 Bil. Abb., 8 Bil. Stammtaff. Gr.-8°. = *Schlern-Schriften. 49.* 5,50 RM.
- *Madlé, Arnold: Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Reichsgau Tirol und in Vorarlberg nach den Ergebnissen der im Deutschen Reich am 17. Mai 1939 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebszählung. Hrsg. vom Statist. Amt f. d. Reichsgaue d. Ostmark. — Wien: Ueberreuter 1941. 87 S. 8°.
- *Richter, Annemarie: Almageographische Studien im Ötztal. — Innsbruck 1941. 212 Bl. in getr. Pag., 26 gez. Bl., Abb., 6 Ktn u. Tabb. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Innsbruck.
- *Zernig, Ingeborg: Almageographische Studien im Zemm- und Tuxergrund (Zillertal). — Innsbruck 1941. 99 gez. Bl., 23 Bil., Abb. u. Kt., 4 Tabb. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Innsbruck.
- *Preyer, Karl: Die Forstwirtschaft in Tirol. — Innsbruck 1941. 140 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Innsbruck.
- *Ender, Marboth: Die Textilindustrie Vorarlbergs, eine wirtschaftsgeographische Untersuchung. — Wien 1941. 152, 5 gez. Bl., 8 Ktn. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Wien H. f. We.

- *Mühlwerth, Walther: Probleme der Vorarlberger Stickereiindustrie. — Innsbruck 1941. 136 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Innsbruck.
- *Peter, Heinz: Entwicklung und Ausbau der Wasserkräfte des Westtiroler Gebietes. — Innsbruck 1941. II, 141 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] R.- u. staatswiss. Diss. Innsbruck.
- Lehr: A.: Die alte Poststraße von München über Kufstein nach Innsbruck. In: *Arch. f. Postgeschichte in Bayern. Jg. 17, 1941, I. S. 128—134, Abb.*
- *Walde, Kurt: Naturschutz im Reichsgau Tirol u. Vorarlberg. Hrsg. v. d. Naturschutzstelle f. d. Reichsgau Tirol u. Vorarlberg. Zeichngn v. Rudolf Baschant. 2. Ausg. — Innsbruck: Verl. d. Tiroler Heimatbl. (Albert Ditterich) 1941. 80 S. Kl. 8^o. —,50 RM.
- *Schmitt, Fritz: Rund um den Wilden Kaiser. Land u. Leute, Gipfel u. Fahrten. 4. Aufl. Textzeichngn: A. Stojs u. H. Fricke. — München: Bergverl. Rother 1941. 64 S., 32 S. Abb. Gr.-8^o.
- *Kufstein und das Kaisergebirge. Landschaft, Geschichte, Volk. Hrsg. v. Ludwig Deubner. — München 1941. 64 S. 4^o. Aus: *Das Bayerland*.
- *Schmitt, Fritz: Kleiner Kaiserführer. Die Gipfel, Hütten u. Wege d. Kaisergebirges. 2. Aufl. — München: Rother 1941. 84 S., 1 Kt. 8^o.
- *Toth-Sonns, Werner: Sommerführer durch die Ötztaler Alpen für Bergwanderer und Bergsteiger. — München: Bergverl. Rother (1941). 103 S., 1 Kt. Kl. 8^o. 2,40 RM.

Haberlandt, W.: Vermerke über Volksbräuche und Volksspiele in den Bürgermeisteramtsrechnungen der Stadt **Kitzbühel** (Tirol) 1481—1854. In: *Wiener Z. f. Volkskunde. Jg. 46, 1941, 5/6. S. 118—126.*

- *Leitner, Pax: Franziskanerkirche **Schwaz/Tirol**. — München: Schnell & Steiner [1941]. 14 S., Abb. Kl. 8^o. = *Kleine dt. Kunstführer. Nr 8 495/96*. —,30 RM.
- Muck, O.: Der Wunderstein in **Seefeld** — eine germanische Roßtrappe? In: *Germanien. Jg. 13, 1941, 6. S. 233—236, 2 Abb.*

Salzburg

- *Lindenthaler, Alois: Die Besitzungen des Salzburger Domkapitels im Lungau. — Innsbruck 1941. 125 gez. Bl. 4^o. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Innsbruck.
- *Gasteinerische Chronica, 1540. Eine Quelle zur Geschichte d. Salzburger Bauernkriegs 1525/26. Hrsg. v. Heinrich von Zimburg. — Salzburg: Ges. f. Salzburger Landeskunde 1941. 40 S. 8^o. Aus: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81*.
- *Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Reichsgau Salzburg nach den Ergebnissen der im Deutschen Reich am 17. Mai 1939 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebszählung. Hrsg. vom Statist. Amt f. d. Reichsgaue d. Ostmark. — Wien: Ueberreuter 1941. 59 S. 8^o. 3,— RM.

Prodinger, Friederike: Abdrischbrauchtum in der Gemeinde **Eugendorf**. In: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81, 1941. S. 124—128.*

Schlegel, Richard: Ein frühgotischer Palas im Schloß **Goldegg** im Pongau. In: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81, 1941. S. 193—202, 9 Abb.*

Klein, Herbert: Eine **Radstädter** Feuerordnung von 1426/30. In: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81, 1941. S. 122—123.*

Spieß, Hermann: Beiträge zur Musikgeschichte **Salzburgs** im Spätmittelalter und zu Anfang der Renaissancezeit. In: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81, 1941. S. 41—96, 2 Abb.*

Adrian, Karl: Das Sattlerhandwerk in **Salzburg** (Nachtrag). In: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81, 1941. S. 115—121.*

Martin, Franz: Eine **Salzburger** Fabrik. In: *Mittn d. Ges. f. Salzburger Landeskunde. Jg. 81, 1941. S. 129—160, 1 Bild.*

Oberdonau

- *Schiffmann, Konrad: Historisches Ortsnamen-Lexikon des Landes Oberösterreich. Bd 1. 2. [Nebst] Erg.Bd. — München: Oldenbourg [1942]. 8°.
- *Oberchristl, Fl.: Glockenkunde der Diözese Linz. Im Auftr. d. bischöfl. Ordinates verf. — Linz: Pirngruber 1941. 784 S., 8 Abb.
- Stroh, Franz: Der Getreidekasten in Oberdonau. In: *Heimatleben. Jg. 1941, 12. S. 218, 220—223, 4 Abb. auf 1 Taf.*
- *Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Reichsgau Oberdonau nach den Ergebnissen der im Deutschen Reich am 17. Mai 1939 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebszählung. Hrsg. vom Statist. Amt f. d. Reichsgaue d. Ostmark. — Wien: Ueberreuter 1941. 66 S. 8°. 3,— RM.
- *Bauer, Gertrud: Siedlungsgeographische Studien aus dem unteren Mühlviertel. — Innsbruck 1941. 128, 4 gez. Bll. mit eingekl. Abb., 10 Bll. mit eingekl. Abb., 5 Ktn. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Innsbruck.
- Heckl, R.: Siedlungsbild und Baugesicht des Salzkammergutes. In: *Der Heimatgau. Jg. 3, 1941/42, 1/3. S. 12—18, Abb.*

*Der Kreis Freistadt im ersten Kriegsjahr. Leistungsbericht aus e. kleinen Teil d. großen Reiches. [Hrsg.]: Wilhelm Wolfsgruber. — Freistadt, Oberdonau: NSDAP., Kreisleitung 1941. 8°.

Scheinecker, G.: Die Klosteranlage **Kremsmünsters** bis 1300 mit 1 Planskizze. In: *Studien und Mittn z. Gesch. d. Benediktiner-Ordens. Bd 58, 1941, 2/3. S. 152 bis 176.*

Berndl, R.: Speisepilze im Herbst 1940 auf dem Markte in **Linz** a. d. D. In: *Z. f. Pilzkunde. Bd 25, 1941, 1/2. S. 45—46.*

Schmidt, J.: **St. Florian**. In: *Die Pause. Jg. 6, 1941, 10. S. 5—9.*

Niederdonau

Tauber, A. F.: Zur Schichtenfolge des Sarmat im Wiener Becken. In: *Ber. der Reichsstelle für Bodenforschung. Jg. 1941, 3/4. S. 65—67, 1 Abb.*

Machura, L.: Flugsand und Flugerde in Niederdonau. In: *Bll. f. Naturkunde. Jg. 28, 1941, 10. S. 129—133, 6 Abb.*

Stini, Josef: Geologisch-gewässerkundliche Betrachtungen über die Besiedlungsfähigkeit des Wiener Waldes. In: *Geologie u. Bauwesen. Jg. 13, 1941, 2. S. 60—64 u. 3. S. 65—70.*

Roth-Fuchs, Gabriele: Rückblick und Vorschau über die Wasserstände des Neusiedlersees in den letzten zwölf Jahren. In: *Mittn der Geogr. Ges. Wien. Bd 84, 1941. S. 389—393.*

*Legler, Fritz: Zur Ökologie der Diatomeen burgenländischer Natrontümpel. Aus dem Pflanzenphysiolog. Inst. der Univ. Wien. — Wien und Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky 1941. S. 45—72, 7 Textabb. 8°. Aus: *Sber. der Akad. der Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1, Bd 150. 1941, H. 1/2.*

Seitz, Alfred: Die Brutvögel des „Seewinkels“ (der „Burgenländischen Salzsteppe“ am Ostufer des Neusiedlersees, Gau Niederdonau). — Wien, Leipzig: Kühne 1942. 52 S., 8 Taff. = *Niederdonau, Natur und Kultur. H. 12.*

*Mazek-Fialla, K.: Großdeutschlands Seestepe. Leben u. Landschaft am Neusiedler-See. — Wien: Kühne [1941]. 40 S., 20 Bll. Abb., 87 Abb. nach Naturaufn. d. Verf., 1 Kt. Gr.-8°.

Ekhart, Walter: Untersuchungen über die Tuberkulose-Epidemiologie von zwei geschlossenen Ortschaften an der deutsch-ungarischen Grenze. In: *Z. f. Tuberkulose. Jg. 87, 1941, 1/2. S. 37—59.*

*Steinhauser, Walter: Die Bedeutung der Ortsnamen in Niederdonau. T. 2. Nordburgenland. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verlagsges. 1941. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. H. Nr 45. 46 S. —, 60 RM.*

*Liebleitner, Karl: Das Volkslied in Niederdonau. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verlagsges. 1941. 83 S. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. H. Nr 41/42. 1,— RM.*

- *Weniger, Josef: Eine seltsame Mehrbestattung aus der frühen Bronzezeit von Schleinbach in Niederdonau. — Wien, Leipzig: Kühne 1941. 38 S., 8 S., Abb. Taff. Gr. 8°. = *Niederdonau, Natur u. Kultur. H. 10.* 2,20 RM.
- Pescheck, Christian: Die junghallstättischen Grabhügel von Donnerskirchen (Niederdonau). In: *Mittn der prähist. Komm. d. Akad. d. Wiss. in Wien. Bd 4, 1942, Nr 5. S. 93—104, 5 Taff., 1 Abb. im Text.*
- *Beninger, Eduard: Die frühbronzezeitliche Dorfanlage von Groß-Mugl (Niederdonau). — Wien: Hölder-Pichler-Tempsky in Komm. 1941. S. 49—89, 21 Taff. 4°. = *Mittn d. prähist. Komm. d. Akad. d. Wiss. Bd 4, Nr 3/4.* 15.—RM.
- Jüttner, K.: Ein burgwallzeitiges Gräberfeld bei Unt.-Wisternitz (Kreis Nikolsburg). In: *Unsere Heimat. N. F. Jg. XIV, 1941, 10/12. S. 244—245, 1 Abb.*
- *Halmer, Felix: Der Wienerwald als wehrpolitischer Raum im Mittelalter. — Wien, Leipzig: Kühne 1942. 52 S., 8 Taff., 13 Pl. i. T. und 1 Burgenkt. = *Niederdonau, Natur und Kultur. H. 11.*
- *Becker, A.: Die Bernsteinstraße in Niederdonau. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verlagsges. 1941. 44 S., Ktn-Sk. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. H. 44.*
- *Riedel, Erhard: Die Post in Niederdonau. — St. Pölten: Zeitungs-Verl.-Ges. 1941. 28 S., 8 Bl. Abb. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau des Führers. 29.*
- Hamza, Ernst: Das Rauchstubegebiet im südlichen Niederdonau, insbesondere im Wechselgebiet und der ehemaligen Mark „Pitten“ (der „buckligen Welt“). In: *Z. f. Volkskunde. N. F. Jg. 11, 1941, 3. S. 109—156, 28 Abb., 63 Nrn Schriftt. u. Anm.*
- *Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Reichsgau Niederdonau nach den Ergebnissen der im Deutschen Reich am 17. Mai 1939 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebszählung. Bisher u. d. T.: Landwirtschaftliche Betriebszählung in der Republik Österreich, Ergebnisse für Niederösterreich. Hrsg. vom Statist. Amt f. d. Reichsgaue d. Ostmark. — Wien: Ueberreuter 1941. 71 S. 8°. 3.—RM.
- *Stöger, Gottfried: Beiträge zur Geschichte der Besitzverhältnisse in der Wachau unter besonderer Berücksichtigung des geistlichen Besitzes. — Wien 1940/41. 196 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Wien.
- *Giannoni, K.: Bildende Kunst in Niederdonau. 1. Romanik. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verl.-Ges. 1941. 28 S., 8 Bl. Abb. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. 39.*
- Pittioni, Richard: Das Werden der Kulturlandschaft unserer Heimat. In: *Unsere Heimat. N. F. Jg. 14, 1941, 10/12. S. 215—232, Abb.*
- *Maix, Kurt: Alpinismus in Niederdonau. — St. Pölten 1941. 28 S. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. 40.*
- *Uiberacker, Ernst Josef: Herbsttage am Neusiedler See. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verlagsges. 1941. 32 S., 6 Bl. Abb. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. H. Nr 48.* —,60 RM.
- *Brozek, Rudolf: Der Semmering. — St. Pölten: St. Pöltner Ztgs-Verlagsges. 1941. 28 S., 6 Bl. Abb. 8°. = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. H. Nr 35.* —,60 RM.
- Die Struktur der Wirtschaft des Kreises Bruck an der Leitha. In: *Der Wirtschaftler. Wien. Jg. 65, 1941, 41/42. S. 767—775.*
- Die Struktur der Wirtschaft des Kreises Eisenstadt. In: *Der Wirtschaftler. Wien. Jg. 65, 1941, 41/42. S. 776—781.*
- *Sedlitzky, Ludwig J.: **Baden**, die Thermenstadt. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verlagsges. 1941. 32 S., 12 Bl. Abb. 8°. = *Die schöne Stadt in Niederdonau. H. 1.* = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers. H. Nr 43.* —,60 RM.
- Leger, Fr.: Zur Alpenflora des **Badener** Schwefelschlammes. [Baden bei Wien.] In: *Der Balneologe. Jg. 8, 1941, 6. S. 161—165, zahlreiches Schriftt.*
- *Kranmer, Eduard: Die Stadt **Eggenburg**. — St. Pölten: St. Pöltner Zeitungs-Verlagsges. 1941. 31 S., 8 Bl. Abb. 8°. = *Die schöne Stadt in Niederdonau. H. 2.* = *Niederdonau, Ahnengau d. Führers.* —,60 RM.

- *Bogati, Adolf: Führer durch **Eisenstadt**. — Eisenstadt: Fremdenverkehrsverein 1941. 32 S. Kl.-8°.
- *Müller, Herta: Die k. k. Nadelburger Fabrik zu **Lichtenwörth**. Ihre Geschichte v. 1751—1815. — o. O. 1941. 2, 102, III gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Phil. Diss. Wien.
- *Riedl, Hans: **Mautern** zur Römerzeit. — Wien: Kühne 1941. 34 S., 3 Abb. i. Text, 8 Taff. 8°. = *Niederdonau, Natur u. Kultur*. 9.
- Prettenhofer, Emmerich: Der Voigtenhof bei **Neunkirchen** in Niederösterreich. In: *Unsere Heimat. N. F. Jg. 14, 1941, 1/2. S. 29—40*.
- Lautinger, Otto: Die Klosterruine und die Burgruine bei **Ried** am Riederberg. In: *Unsere Heimat. N. F. Jg. 14, 1941, 10/12. S. 240—243*.

Wien

- *Sommer, Kurt: Das schöne Groß-Wien. Bilderbuch v. d. Schönheiten d. neuen Wien. 2. erw. Aufl. — Wien: Deutscher Verl. f. Jugend u. Volk 1941. 81 S. 8°.
- *Wien. Das Antlitz der Stadt in Bildern. Geleitet v. Karl Ginhart. — Wien: Frick 1941. 30 S., 64 S. Abb. 8°. = *Wiener Bücherei. Bd 20*. Pp. 1,80 RM.
- Tauber, A. F.: Einige Ergebnisse der Bohrungen für die Wiener Untergrundbahn. In: *Ber. d. Reichsstelle f. Bodenforsch. Jg. 1941, 1/2. S. 35—36, 1 Abb.*
- *Die Hochschulstadt Wien. Ein Wegweiser zum Studium an d. Wiener Hoch- u. Fachschulen, hrsg. v. d. Akad. Auslandstelle Wien. — Wien: Akad. Auslandstelle Wien [1941]. 40 S., Abb. 8°.
- Hassinger, Hugo: Die Aufgaben der Geographischen Ges. in Wien im Großdeutschen Reich. In: *Mittn der Geogr. Ges. Wien. Bd 84, 1941. S. 238—240*.
- *Walter, Friedrich: Wien. Die Geschichte e. dt. Großstadt an d. Grenze. Unter Förderg durch d. Kulturrat d. Stadt Wien hrsg. vom Verein f. Geschichte d. Stadt Wien. Bd 2. Die neuere Zeit (1522—1790). — Wien: Holzhausens Nachf. 1941. VIII, 412 S., Abb., 1 Pl. Gr.-8°. Subskr.Pr. Lw. 8,50 RM.
- Schuster, Franz: Eine Kleinsiedlungstypologie aus Wien. In: *Der Baumeister. Jg. 40, 1941, 1. S. 12—16, zahlr. Skizz.*
- Göhler, Hermann: Eine Beschreibung des Wiener Stephansdomes aus römischen Quellen. In: *Unsere Heimat. N. F. Jg. 14, 1941, 5/6. S. 100—112, Abb.*

Steiermark, Untersteiermark

- *Das Joanneum. Wissenschaftliche und kulturelle Veröffentlichungen im Gau Steiermark. Schriften des Süddeutschen Institutes Graz. Hrsg. von Helmut Carstanjen Nr. 1. — Graz: Steir. Verl.-Anst. [1940]. 8°.
- Hübl, Harald Hans: Zur Sedimentpetrographie der Diluvial- und Pliozänterrassenlehme in der Oststeiermark. In: *Z. d. Dt. Geologischen Gesellschaft. Bd 93, 1941, 9/10. S. 466—491, 23 Nrn Schriftt., 9 Diagr.*
- *Wissenschaftliche Studienergebnisse der Arbeitsgemeinschaft für geologisch-bodenkundliche Untersuchungen im Einzugsbereiche des Laßnitzflusses in Südweststeiermark. Von Artur Winkler-Hermaden [u. a.]. Wien u. Leipzig: Hölder-Pichler-Tempsky, [Abt.:] Akad. d. Wiss. in Komm. 1940 [Ausg. 1941]. S. 225—267. 8°. Aus: *Sitzungsberichte d. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturwiss. Kl. Abt. 1, Bd 149, 1940, 7/10*.
- Koegler, K.: Die Heilpflanzen der Steiermark. In: *Die dt. Heilpflanze Jg. 7, 1941, 3. S. 29—32 u. 4. S. 43—46 u. 5. S. 55—60*.
- *Neunteufl, Walter: Die sprachlichen Verhältnisse im steirischen Burgenland. Auf Grund d. amtlichen Volkszählung 1934, für Ungarn von 1930. 1 : 150 000. [Nebst] Begleittext: Eine Sprachenkarte des steirischen Burgenlandes v. Manfred Straka. — Graz: Steirische Verl.-Anst. [1941]. 1 Kt. 30 × 47 cm, 11 S. = *Schriften des Südostdeutschen Institutes Graz. Nr 1. = Das Joanneum. Gr.-8°*.
- Strenger, J.: Volkspflege in der Steiermark. In: *Das Joanneum. Bd 4. Graz 1941. S. 75—79*.
- *Knill, Friedrich: Die Mosdorfer, ein steirisches Hammerherrngeschlecht. — Weiz, Steiermark: J. Mosdorfer, Sichel- u. Zeughammerwerk 1941. 4 S. 4°.
- Garzarolli von Thurnlackh, Karl: Andreas Lackner und sein steirisches Werk. In: *Z. des Histor. Vereines f. Steiermark. Jg. 34, 1941, 1. S. 54—88*.

- Thiel, Viktor: Zeitungswesen in der Steiermark. In: *Z. des Histor. Vereines f. Steiermark. Jg. 34, 1941, 1. S. 89—111.*
- Schmid, Walter: Der Übergang von der Bronze- zur Eisenzeit, dargestellt an steirischen Funden. In: *Z. d. Histor. Vereines f. Steierm. Jg. 34, 1941, 1. S. 3—12.*
- Kunnert, Heinrich-Laßmann, Hans: Verzeichnis der Schäden der Kuruzeneinfälle 1704—1711 in der Steiermark (m. e. Karte). In: *Z. des Histor. Vereines f. Steiermark. Jg. 34, 1941, 1. S. 122—157.*
- Puschnig, Rainer: Zur Geschichte des untersteirischen Klosters Geirach. In: *Z. d. Histor. Vereines f. Steiermark. Jg. 34, 1941, 1. S. 13—32.*
- Morawetz, Sieghard: Die Südsteiermark und das ehemalige Nordkrain. In: *Z. f. Erdkde. Jg. 10, 1941, 1. S. 24—37.*
- Uiberreither, S.: Die Untersteiermark — Grenzpfiler des Reiches. In: *Volk u. Reich. Jg. 17, 1941, 10. S. 696—699.*
- Schröder, P. F.: Raumpolitische Grundfragen des steirischen Wirtschaftsgebietes. In: *Das Joanneum. Bd 4. Graz 1941. S. 45—60.*
- Hufnagel: Die wirtschaftlichen Verhältnisse in der Untersteiermark und in Südkärnten. In: *Neues Bayernrum. Jg. 33, 1941, 9/10. S. 374—381.*
- *Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Reichsgau Steiermark nach den Ergebnissen der im Deutschen Reich am 17. Mai 1939 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebszählung. Hrsg. vom Statist. Amt f. d. Reichsgaue d. Ostmark. — Wien: Ueberreuter 1941. 65 S. 8°. 3,— RM.
- Franz: Landwirtschaftliche Aufbauarbeit in der Untersteiermark. In: *Mittn für die Landw. Jg. 56, 1941, 41. S. 803—805.*
- Tremel, Ferdinand: Zur Geschichte der Murflößerei. In: *Bl. f. Heimatkunde. Graz. Jg. 19, 1941, 1. S. 2—8.*
- Frank, F.: Erfolgreiche Lebendverbauung im Fluß- und Straßenbau im Reichsgau Steiermark. In: *Forschungsdienst. Bd 12, 1941, 4. S. 384—390.*
- Pendl, A.: Die Entwicklung des Verkehrswesens in der Steiermark. In: *Das Joanneum. Bd 4. Graz 1941. S. 117—150.*
- Wutschnig, Hans: Steirische Städte und Märkte im Reisebilderbuch eines Schlesiens (1710—1714). In: *Bl. f. Heimatkde. Graz. Jg. 19, 1941, 1. S. 13—24.* [Behandelt als I. Reihe Ansichten aus der Untersteiermark.]
- Hütter, Franz: Der landesfürstliche Gschlachtenhof zu Schöder und andere verschollene Burgen zu Ranten, Baierdorf und St. Peter a. K. In: *Z. des Histor. Vereines f. Steiermark. Jg. 34, 1941, 1. S. 33—53.*
- *Garzarolli von Thurnlackh, Karl: Mittelalterliche Plastik in Steiermark. — Graz: Steirische Verlagsanst. 1941. 168 S., 112 Abb. = *Das Joanneum. Sonderbd 4^o.* 12,50 RM.
- *Saria, Balduin: **Pettau.** Ein Führer durch d. Stadt u. deren Geschichte. — Pettau: Blanke [1941]. 43 S. 8°.

Kärnten, Oberkrain

- Kriechbaum, Ed.: Kärnten. In: *Z. f. Erdkunde. Jg. 10, 1942, 1. S. 17—24, 8 Abb.*
- Paschinger, H.: Über die Höhenflucht im Oberen Gailtal [Kärnten]. In: *Carinthia II. Jg. 131, 1941. S. 23—30.*
- Raunegger, F.: Die nordische Form der Kärntner Bienenstöcke. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 214—215, Abb.*
- Hugelmann, K. G.: Die Rechtsstellung der Slowenen in Kärnten im deutschen Mittelalter. In: *Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Ad. Zycha. Weimar 1941. S. 233—264.*
- Wutte, Martin: Beiträge zur Verwaltungsgeschichte Kärntens. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 86—119.*
- Kohla, Franz X. u. Richard Pittioni: Vorgeschichtliche Funde am Ottilienkogel im Glantal. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 135—144.*
- *Brunner, Otto: Kärntens Stellung in der deutschen Geschichte. — Klagenfurt: Dt. Volksbildungswerk, NS.-Gemeinschaft „KdF.“ Gau Kärnten 1941. 24 S., Schriftt. = *Schr. z. d. Klagenfurter Hochschulwesen.* [Vorlesung.]
- Moro, Gotbert: Das Königsgut in Kärnten (800 — etwa 1000). In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 35—40, Kt.*

- *Freiheitskämpfe in Deutschösterreich. Kärntner Freiheitskampf. T. 1. — Berlin: Mittler 1941. 8°. = *Darstellgn aus d. Nachkriegskämpfen dt. Truppen u. Freikorps*. 7.
- Rauch, K.: Die Kärntner Herzogsetzung nach alemannischen Handschriften. In: *Abh. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. Festschr. Ad. Zycha. Weimar 1941*. S. 173—232.
- Manhart, Ilse: Das Burggrafnamt in Kärnten. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 41—85*.
- Khevenhüller, Georg, Graf: Vierhundert Jahre Hochosterwitz (1541—1941). In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 172—180*.
- Klebel, Ernst: Virunum und Marauenberg. In: *Carinthia I. 1941, 1. S. 150—156*.
- *Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Reichsgau Kärnten nach den Ergebnissen der im Deutschen Reich am 17. Mai 1939 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebszählung. Hrsg. vom Statist. Amt f. d. Reichsgaue d. Ostmark. — Wien: Ueberreuter 1941. 62 S. 8°. 3,— RM.
- Hufnagel: Die wirtschaftlichen Verhältnisse in der Untersteiermark und in Südkärnten. In: *Neues Bauerntum. Jg. 33, 1941, 9/10. S. 374—381*.
- Santner: Die Landwirtschaft in Südkärnten. In: *Mittn für die Landw. Jg. 56, 1941, 45. S. 883—884*.
- *Tomasch, Rudolf: Ein Dorf in Kärnten. — Graz: Steir. Verl. Anst. 1941. 155 S. 8°.
- Kohla, Fr. X.: Über befestigte Kirchen in Kärnten. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 164—172, Abb.*
- Kafka, K.: Kärntner Wehrkirchen. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 157—164, Abb.*
- Paschinger, Herbert: Die Darstellung Kärntens auf der Deutschlandkarte des Christian Schrott (um 1570). In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 218—224*.
- Pantz, Anton Erh. von: Eine Studienreise durch Kärnten i. J. 1771. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 120—134*.
- Morawetz, Sieghard: Die Südsteiermark und das ehem. Nordkrain. In: *Z. f. Erdkunde. Jg. 10, 1941, 1. S. 24—37*.
- Irmer, A.: Krain und Untersteiermark — alte deutsche Kulturlandschaften. In: *Die Praxis der Landschule. Jg. 50, 1941, 5. S. 94—96*.
- Köhler, Joachim: Alter deutscher Volksboden in Oberkrain. In: *Volkstum im Südosten. Jg. 18, 1941, Juni, S. 98—100, Abb., Schriftt.*
- Deuring, O.: Die Krain und ihre deutsche Vergangenheit. In: *Geogr. Anz. Jg. 42, 1941, 21/22. S. 417—419*.
- Wutte, Martin: Zur Siedlungsgeschichte des südlichen Vorlandes der Karawanken. In: *Carinthia I. Jg. 131, 1941, 1. S. 3—34, Schriftt. u. Anm.*

Generalgouvernement

- *Gunzenhäuser, Max: Bibliographie zur Staats- und Wirtschaftsgeschichte der Republik Polen 1919—1939. — Stuttgart: Schloß Rosenstein: Weltkriegsbücherei 1941. 147 S. Gr.-8°. = *Bibliographien d. Weltkriegsbücherei, Inst. f. Weltpolitik. H. 29/30/31*.
- *Deutsche Forschung im Osten. Mitteilungen des Instituts für Deutsche Ostarbeit Krakau. Jg. 1, 8 H. — Krakau: Burgverlag GmbH. 1941. Jedes Heft 1,— RM.
- Dresler, A.: Das Generalgouvernement. In: *Berliner Mhe. Jg. 19, 1941, Dez. S. 758—765*.
- *Generalgouvernement. Hydrographisches Institut. Jahrbuch für die Gewässerkunde des Weichselgebiets. Wasserstände u. Niederschläge d. Kalenderjahre 1935, 1936, 1937. Abflußmengen u. Haupttab., 8 Ktn Bil. — Warschau: Hydrogr. Inst. 1941. 292 S. 2°. 80,— Zi.
- Gottong, H. u. A. Plügel: Bedeutung und Aufgaben der Sektion Rassen- u. Volkstumsforschung. In: *Dt. Forschg im Osten, Jg. 1, 1941, 6. S. 28—40*. [Richtungsweisende Übersicht aus d. Arbeitsgebiet d. Instituts f. dt. Ostarbeit Krakau.]

- Sommerfeldt, Josef: Die Aufgaben des Referats Judenforschung am Institut für deutsche Ostarbeit, Krakau. In: *Dt. Forschung im Osten*. Jg. 1, 1941, 7. S. 29—35.
- Plügel, Anton: Die podhalanischen Goralen im südlichsten Teil des Kreises Neumarkt. In: *Die Burg Krakau*. Jg. 3, 1942, 1. S. 95—159, Abb. u. 2. S. 236 bis 257.
- Mantel: Forstwirtschaftliche Forschung im Generalgouvernement. In: *Dt. Forschung im Osten*. Jg. 1, 1941, 8. S. 48—55.
- Kuchenbäcker, Karl: Änderung und Ordnung der Agrarstruktur im Generalgouvernement. In: *Neues Bauerntum*. Jg. 33, 1941, 7. S. 257—262, 2 Diagr.
- Meinhold, Helmut: Statistik der Herkunft und Bestimmung der polnischen Außenhandelsgüter im eigenen Lande. In: *Dt. Forschung im Osten*. Jg. 1, 1941, 8. S. 3—17.
- Bochdam, Erika: Die Handelsbetriebe im ehemaligen Polen. In: *Dt. Forschung im Osten*. Jg. 2, 1942, 1/2. S. 10—20.
- Troni, Armando: Le vie fluviale nel Governatorato Generale di Polonia e nei territori ex polacchi annessi alla Germania. In: *Geopolitica*. Jg. 1941, 12. S. 594 bis 598. [Wasserstraßen im Generalgouv.]
- Bochdam, Erika: Verkehrsleistungen im ehemaligen Polen. In: *Dt. Forschung im Osten*. Jg. 1, 1941, 7. S. 3—17.
- Graul, Hans: Die zentralen Orte höherer Ordnung und die Verwaltungsgliederung im Generalgouvernement. In: *Ms.-R. A. Sektion Landeskunde des Inst. f. Dt. Ostarbeit*. H. 2, 1941. 40 S., Ktn. N.f.D.
- Zinkahn: Die Wohnraumbewirtschaftung im Generalgouvernement. In: *Z. f. Wohnungswesen*. Jg. 39, 1941, 16. S. 125—127.

Distrikt Krakau

- Lau: Distrikt Krakau. Der Forschungsraum der Forstlichen Hochschule Tharandt. In: *Tharandter Forstliches Jahrb.* Bd 92, 1941, 4/6. S. 376—385, Abb.
- *Kesselring, Rudolf: Neu-Sandez und das Neu-Sandez Land. Ihre deutsche Vergangenheit und Aufbauarbeit (1230—1940). Mit e. Vorwort v. Stadtkommissar Fr(iedrich) Schmidt. Hrsg. unter Benutzg d. Aktenmaterials d. Stadtarchivs v. d. Stadtgemeinde Neu-Sandez. — Krakau: Ztgsverl. Krakau-Warschau 1941. 75 S., 6 Bll. Abb. Gr.-8°.
- *Rodler, Othmar: Deutsches **Krakau**. Hrsg. vom Beauftragten d. Distriktchefs f. d. Stadt Krakau. — Krakau: Ztgsverl. Krakau-Warschau 1941. 20 S., Abb.
- Sappok, Gerhard: **Krakaus** deutsche Sendung. In: *Volk u. Reich*. Jg. 18, 1942, 2.

Distrikt Lublin

- *Führer durch die Stadt **Lublin**. Die geschichtliche Entwicklung. Verzeichnis der dt. Behörden, öffentl. Einrichtungen. Hrsg. v. d. Abt. Propaganda im Amt des Gouverneurs Lublin. — Krakau: Buchverl. Dt. Osten G. m. b. H. 1942. 25 S., 25 Abb., Kt. Kl.-8°.
- Hoff, Erwin: 600 Jahre Stadt **Lublin**. Lublins Geschichte — Lublins Deutschtum. In: *Das Generalgouvernement*. Jg. 2, 1942, 1. S. 5—19, Abb.
- Sommerfeldt, Josef: **Lublin** und die Juden. In: *Das Generalgouvernement*. Jg. 2, 1942, 1. S. 20—25, Abb.

Distrikt Warschau

- *Gollert, Friedrich: Zwei Jahre Aufbauarbeit im Distrikt Warschau. Im Auftr. d. Gouverneurs d. Distrikts Warschau nach amtl. Unterlagen zsgest. u. bearb. — Warschau: Dt. Buchh. 1941. 203 S., Abb., 2 Taff. Gr.-8° 9,25 RM.
- Buttkus, H.: Zur Geschichte von Landschaft und Siedlung **Warschaus** und seiner Umgebung. In: *Warsch. Kulturbll.* Jg. 3, 1941, Nov. 8 S.
- *Meier, Rudolf: Soldaten-Führer durch **Warschau**. Hrsg. v. d. Kommandantur Warschau Abt. 1c. — Warschau: Dt. Buchh. 1941. 48 S., Abb., 1 Pl. Kl.-8°. —,50 RM.

Distrikt Galizien

- Angliederung Galiziens an das Generalgouvernement. In: *Die Ostwirtschaft*. Jg. 30, 1941, 8/9. S. 99—101.

- *Respondek, Paul: Die Autonomie der Polen in Galizien nach dem österreichisch-ungarischen Ausgleich vom Jahre 1867. — Berlin: F. Linke 1941. 87 S. 8°.
Phil. Diss. Berlin.
- Hildebrandt, Gisela: Stand der polnischen siedlungsgeographischen Forschung im mittleren Teil Galiziens. In: *Dt. Forschung im Osten*. Jg. 1, 1941, 8. S. 35—47.
- Schneider, Ludwig: Kaisersdorf [Galizien]. In: *Dt. wiss. Z. im Wartheland*. Jg. 2, 1941, 3/4. S. 149—200.
- *Wesolowsky, Johann Bohdan: **Lemberg**. Ein wirtschafts- u. verkehrsgeogr. Beitr. — o. O. 1941. 142 gez. Bl. 4°. [Maschinenschr.] Diss. Wien H. f. We.

Bezirk Bialystock

- Magunia, Waldemar: Neuer Wirtschaftsraum Bialystok. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg.* Jg. 39, 1942, 1/2. S. 11—13.
- Scherping, U.: Vom Bialowieser Urwald. In: *Naturschutz*. Jg. 23, 1942, 4. S. 37 bis 41, 6 Abb., *Schriftf.* [Gesch. d. Wildbestandes d. Urwaldes von Bialowies.]

Nachbarländer (Auswahl)

Norden

- *Nordischer Raum. Bearb. unter Benutzung des Materials der Universitäts-Bibliotheken von Leipzig, Kiel und Greifswald von Heinrich Needon und Fritz Andersen. Hrsg. v. Fritz Prinzhorn. Bd 1. 1939/40, [3—4 Hefte] H. 1, Juni 1941; 2, Nov. 1941. — Leipzig: Harrassowitz 1941. 44 S.; S. 45—96. 4° = *Europa-Bibliographie*. [Abt. I.] 30, — RM.
- *Moberg, Carl-Axel: Zonengliederungen der vorchristlichen Eisenzeit in Nord-europa. — Lund: Gleerup [1941]. 246, XXIV S. 8°. Zugleich Diss. Lund.
- Oxenstierna, Graf Eric C. G.: Die Heimat der Goten. In: *Forschgn u. Fortschritte*. Jg. 17, 1941, 27/28. S. 299—301.
- *Mitteilungen der Nordischen Gesellschaft, Hamburg-Kontor. (Als Ms. gedr.) 1941, 17: Vehse, O., Die koloniasatorische Leistung des Nordens im Mittelalter. S. 135—144. — Hamburg: Nord. Ges. Hamburg-Kontor 1941. 8°.
- *Hubatsch, Karl Walther: Das deutsch-skandinavische Verhältnis im Rahmen der europäischen Großmachtpolitik 1890—1914. — Tilsit: v. Mauderode 1941. 134 S., 2 Bl. Abb. 8°. Phil. Diss. Göttingen.
- Königk, G.: Der Skandinavismus als politische Illusion. In: *Z. f. Politik*. Bd 32, 1942, 1. S. 16—35.
- *Ostsee-Jahrbuch. Die Wirtschaft der Länder im Ostseeraum. Hrsg. v. d. Industrie- u. Handelskammer zu Lübeck. [7.] 1940/41. — Lübeck: Schmidt-Römhild [1941]. 153 S. 8°. 2, — RM.
- Huhle, F.: Die skandinavische Industriegewirtschaft im neuen Europa. In: *Der Vierjahresplan*. Jg. 5, 1941, 15. S. 803—806.
- *Deutschland und der Norden. Gemeins. Wege zur Kontinentalwirtschaft. Hrsg. im Auftr. d. Nord. Ges. v. Walter Zimmermann. — Lübeck/Berlin: Reichskontor d. Nord. Ges. 1941. 224 S. 8°.

Dänemark

- *Boecher, Tyge W[ittrock]: Beiträge zur Pflanzengeographie und Ökologie dänischer Vegetation. 1. — Kopenhagen 1941. 4°. = *Det Kgl. Danske Vidensk. Selskab. Biol. Skrifter*. 2, 1.
- *Sissingh, G.: Über einige Waldgesellschaften der Insel Seeland. (Dänemark). — Wageningen: H. Veenman & Zonen 1941. 30 S. 4°. = *Mededeelingen van de Landbouwhoogeschool te Wageningen (Nederland)*. Deel 45, verhandeling 2.
- Roemisch, B.: Die deutschen Apotheker im alten Dänemark. In: *Hippokrates*. Jg. 12, 1941, 4. S. 101—104.

Schweden

- *Schweden. Hrg. v. d. Presseabt. d. Ministeriums d. Äußern. 1941. — Berlin: D. Reimer 1941. 435 S., Abb., Ktn, 4 Bl. Abb. 8°. [Nachschlagewerk über alle landeskundlichen, wirtschaftlichen u. kulturellen Einrichtungen des Landes; mit ausführl., sachlich geordneter Bibliographie v. dt. Büchern über Schweden u. v. schwed. Dichtung in dt. Übers. (S. 370—421).]
- *Kjellin, Helge: „Wärmeland [Värmland] i sitt ämne och i sin upodling.“ Värmlands odlingshistoria under 6000 år. — Karlstad: Värmlands Museum 1939/41. 295 S. 8°.
- *William-Olsson, William: **Stockholms** framtida utveckling. — Stockholm: Norstedt 1941. 223 S., 11 Kt. 8°. = *Monografier, utg. av Stockholms Kommunal-förvaltning.*

Westen

- Linden, Walther: Westeuropa in der deutschen Geistesgesch. *In: Westmark. Jg. 8, 1941, 8. S. 495—503.*
- *Hohlfeld, Andreas: Auseinandersetzung mit dem Westen. — Straßburg: Hünenburg-Verl. 1941. 216 S. 8°.
- Peters: Die Landesbefestigungen Frankreichs, Belgiens und Hollands gegen Deutschland. *In: Militärwissenschaftl. Rdsch. Jg. 1941, 4. S. 307—322, 1 Falt-Kt.*
- Geisler, W.: Die Wirtschaftsräume des mitteleurop. Westens. Verkehrsrichtungen und Verkehrsbeziehungen. *In: Deutschland u. d. Westraum. Berlin 1941. S. 328 bis 342.*
- Seldte, F.: Der Arbeitseinsatz in Frankreich, in den Niederlanden und in Belgien. *In: Reichsarbeitsbl. Jg. 21, 1941, 23. S. V 413—417.*
- Fromme, F.: Rasse und Volkstum der Vlamen. *In: Rasse. Jg. 8, 1941, 4. S. 150 bis 157.*
- Pffiffig, A. J.: Die vorgeschichtlichen Voraussetzungen der vlämisch-wallonischen Sprachgrenze. *In: De Vlag. Jg. 4, 1941, 3 S. 125—126.*
- *Verschaëve, Cyriel: Reichtum und Weltort der vlämischen Kunst. Vortr. z. Eröffnung d. Ausstellung „Vlämische Kunst d. Gegenwart“ am 17. Mai 1941 in Berlin. — Brugge: Zeemeeuw 1941. 30 S. 4°.
- *Flämische Kunst der Gegenwart. Köln. Kunstver. Juli-August 1941. Veranст.: Die Hansestadt Köln gemeinsam mit der dt.-vläm. Arbeitsgemeinschaft. — Köln: Dumont Schauberg 1941. 22 S., 11 Bl. Abb. 8°.
- *Walle, Maurice van de: Germanischer Aufbruch. Flanderns Stirb u. Werde. Hrg. v. d. flämischen 44. Aus d. Fläm. übertr. v. Wilhelmine van Delden. — Berlin: Verl. Grenze u. Ausland 1941. 41 S. 8°. —, 50 RM.
- *De Vlag. (Deutsch-vlämische Arbeitsgemeinschaft.) Wirtschafts-Sondernr 1941. — Brüssel: Steenlandt 1941. 197 S. 2°.

Niederlande

- *Economische Literatuur over Nederland. Uitgave van de Afdeeling Economische Voorlichting der Directie van Handel en Nijverheid van het Departement van Economische Zaken. — 's-Gravenhage 1941. 70 S.
- Zuylen, H. J. van: Eenige aanteekeningen over de ontwikkeling van de denkbeelden, die ten grondslag liggen aan de sociale geografie. *In: Tijdschr. voor econom. geografie. Jg. 32, 1941, 6. S. 129—136 u. 8/9. S. 169—180.*
- *Reydon, H.: Wat is heemkunde. Voor den Bond voor Heemkunde uitg. — 's-Gravenhage: „Hamer“ [1941]. 86 S. 8°.
- *Amsterdam natuurhistorisch gezien. Gedenkboek, uitg. ter gelegenheid van het 40-jarig bestaan van de Afdeeling Amsterdam der Nederlandsche Natuurhist. Vereeniging 1901—26. Januari—1941. — Amsterdam: Scheltema & Holkema 1941. XXII, 314 S., 1 Kt. 8°.
- Jager Gerlings, J. H.: Die forstlichen Verhältnisse der Niederlande. *In: Z. f. Weltforstwirtschaft. Bd 9, 1942, 1/2. S. 2—50, 28 Abb., Tab.*
- *De Nederlandsch-Deutsche Kultuurgemeenschap. (Die Niederländisch-deutsche Kulturgemeinschaft. Red.: Franz Wehofsich.) Jg. 1, Nr 2. — den Haag 1941. 4°.

- Goedewaagen, T.: Deutsch-niederländische Kulturbeziehungen in Vergangenheit u. Zukunft. In: *Europ. Revue. Jg. 17, 1941, 12. S. 744—747.*
- *Bibliotheek der Rijksuniv. te Utrecht. Duitsch-Nederlandsche betrekkingen in den loop der eeuwen. Tentoonstelling van handschriften, boek en plaatwerken van 15 Sept. t/m 15 Oct. 1941. Catalogus. — Utrecht 1941. 54 S., 8 Bll. 8°.
- *Die Niederlande. Kunst in Handwerk und Industrie. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst [1941]. 4 Bll., Abb. 22,5 × 14,5 cm.
- *Wiegiersma, H.: Volkskunst in den Niederlanden. (1.) Kleine Bildhauerei. — Helmond: Boekdrukkerij „Helmond“ 1941. 246 S., Abb. 4°. Lw. 12,50 RM.
- *Keuchenius, Pieter Emiel: Volk und Raum in den Niederlanden. In: *Rasse. Jg. 8, 1941, 8. S. 349—358.*
- *Weynen [Weijnen], A[ntonius Angelus]: De Nederlandse dialecten. — Groningen: Noordhoff 1941. 189 S. 8°.
- *Korevaar-Hesseling, Elisabeth Henrica: Het Nederlandse volkskarakter, weerspiegeld in de Nederlandse schilderkunst. — den Haag: Leopold 1941. 96 S. 8°. = *Bibliotheek voor weten en denken. 14 [vielm. 13].*
- *van der Ven, D. J.: Niederländische Windelbahn- und Reigentänze. In: *Germanien. Jg. 14, 1942, 4. S. 122—143, 13 Abb.*
- Genechten, R. van: Die Juden in der Geschichte der Niederlande. In: *Europ. Revue. Jg. 17, 1941, 12. S. 738—743.*
- *Halm, Edmund: Die Niederlande in deutscher Sicht. Mit e. Geleitw. d. Reichskommissars f. d. besetzten niederl. Gebiete. — Berlin, Leipzig: Nibelungen-Verl. 1941. XIV S., 80 S. Abb. 80 Taff. 4°. 4,— RM.
- Schoberth, F. W.: Umbruch in Holland. In: *Z. für Politik. Bd 31, 1941, 9. S. 551—567.*
- Rosen, Heinrich: Die Niederlande und das Reich. In: *Die Westmark. Jg. 9, 1942, 7. S. 397—401.* [Problem des Rheinmündungsgebietes. Gesch. der Niederlande.]
- *Reese, Werner: Die Niederlande und das Deutsche Reich. — Berlin: Junker & Dünhaupt 1942. 616 S. 8°.
- *Sleumer, W.: Nederland in en buiten Europa. Leerboek der sociaal-econ. geografie. Onder medew. van R. Hagtingius. — Amsterdam: Paris 1941. 241 S. 8°.
- *Byleveld, H. van: Nederland in Frankrijk. De Zuidergrens der Nederlanden. — Antwerpen: De Sikkel 1941. 166 S., Kt.
- *Kemp, M.: Noodzakelijk pro memorie. De Limburgsche Maaslanden in de geschiedenis der Nederlanden. — Maastricht: „Veldeke“ 1941. 86 S. 8°.
- *Die Niederlande. Skizze der niederländischen Wirtschaft. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst [1941]. 16 S., Abb. 22,5 × 14,5 cm.
- *Persian, Walter: Die Niederlande. (Als Ms. gedr.) — Düsseldorf: Dr. Hegemann 1941. 12 S. 4°. = *Studie der marktanalyt. Abt. d. Dr. Hegemann K. G. 7.*
- Holland im neuen Europa. In: *Wirtschaftsdienst. Jg. 26, 1941, 47.*
- Snyda, G. A. S.: Die Niederlande und das neue Europa. In: *Europ. Revue. Jg. 17, 1941, 12. S. 719—23.*
- *Rapport betreffende een algemeen onderzoek naar de sociaal-economische structuur van het district der Kamer van Koophandel en Fabrieken voor Salland. Door L[ouis] van Vuuren. — [Utrecht: Kemink] 1941. XX, 397 S., 2 Taff. 4°.
- Hempel, Wolfgang: Hollands Wirtschaftslage. In: *Rhein-Main. Wirtschaftsztg. Jg. 1942, 6. S. 67—69.*
- Derksen, J. B. D.: Das Volkseinkommen je Kopf der Bevölkerung in den Niederlanden und einigen anderen Staaten In: *Amsterdamsche Bank N. V. Amsterdam: Vjübers. Jg. 68, 1941. 1—10.*
- *Backe, [Herbert]: Die Aufgabe der holländischen Landwirtschaft im Großraum Europa. Vortr., Den Haag, 18. 8. 1941. — Den Haag: [Der Reichskommissar f. d. besetzten Niederländ. Gebiete] 1941. 20 S. 8°.
- Ilsen, J. F.: Ruilverkaveling in de Langstraat. Noord-Brabant. In: *Tijdschr. voor kadaster en landmeetkunde. Jg. 1941. S. 74—87, Ktn.* [Umlegung.]
- Swart, A. G.: De sociaal-economische beteekenis van de ruilverkaveling. In: *Tijdschr. voor kadaster en landmeetkunde. Jg. 1941. S. 133—146.* [Umlegung.]
- Jonas, J. H.: Stedelijke ruilverkaveling. In: *Tijdschr. voor kadaster en landmeetkunde. Jg. 1941. S. 3—41.* [Umlegung.]
- *Die Niederlande. Blumenzwiebelzucht. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst [1941]. 4 Bll., Abb. 22,5 × 14,5 cm.

- *Die Niederlande. Textilindustrie. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst [19]41. 8 S., Abb. 22,5 × 14,5 cm.
- *Die Niederlande. Stroh- und Pappindustrie, Kartoffelmehlindustrie. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst 1941. 8 Bll., Abb. 22,5 × 14,5 cm.
- *Die Niederlande. Leder- und lederverarbeitende Industrie. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst [19]41. 8 S., Abb. 22,5 × 14,5 cm.
- *Die Niederlande. Schiffbau. — Haag: Wirtschaftsnachrichtendienst [19]41. 8 S., Abb. 22,5 × 14,5 cm.
- De Nederlandsche Binnenscheepvaart. In: *Econ. Voorlichting. Haag. Jg. 35, 1941, 44. S. 1603—1608.*
- *Vermeulen, F[rans]: Handboek tot de geschiedenis der Nederlandsche bouwkunst. Door F. A. J. Vermeulen. D. 1—3. 1. Voorgeschiedenis en middeleeuwen. 1928. 2. Kentering en renaissance. 1931. 3. Barok en classicisme. 1941. — s-Gravenhage 1928—1941. 4^o. = *Nijhoff's Handboeken.*
- *Kropholler, A[lexander] J[acobus]: Onze Nederlandsche baksteenbouwkunst. Met voorbeelden van hedendaagsche toepassing door den schrijver. — den Haag: Moorman 1941. 47 S. 8^o.
- *Catalogus van de tentoonstelling Nederland bouwt in baksteen. 26. Juli, 15. Nov. 1941. — Rotterdam 1941. XXVIII, 68 S., 60 Bll., 1 Kt. 8^o.
- Roloff, H.: Raumordnung in den Niederlanden. In: *Niederlande. Jg. 7, 1941, 14. S. 1—6.*

Belgien

- Köhler, Joachim: Oberdeutscher Volksboden in Belgien. In: *Z. für Erdkunde. Jg. 9, 1941, 15—18. S. 531—532, Kt.*
- *Marchal, Lucien: La position actuelle de la Wallonie. Déclaration. — Bruxelles: Bureau de Documentation Wallone 1941. 8 S.
- Petri, Fr.: Über Ursprung und Volksart der Wallonen. In: *Moselland. Jg. 2, 1941, 7. S. 7—18, 2 Ktn.*
- *Pesch, Ludwig: Volk und Nation in der Geistesgeschichte Belgiens. — Berlin: Volk u. Reich Verl. 1941. 135 S. Gr.-8^o. = *Zur Wirtschaftsgeographie d. dt. Westens. Bd 9.* Zugleich wirtsch.- u. sozialwiss. Diss. Köln. 4,50 RM.
- *Bellmann, Friedrich B.: Zur Bau- und Kunstgeschichte der Stiftskirche von Nivelles. — München: Neuer Filser Verl. 1941. 90 S., 1 Bl. Abb. Gr.-8^o. = *Münchener Beitr. zur Kunstgesch. Bd 8.* Zugleich Phil. Diss. München.
- *Frantzen, André: L'Ordre corporatif dans la Belgique ancienne. Les fondements hist. du corporatisme belge. — Bruges: Desclée, de Brouwer 1941. 131 S. 8^o.
- Gieseler, F.: Belgien im europäischen Aufbau. In: *Rhein-Main. Wirtschafts-Ztg. Jg. 1942, 5. S. 53—55.*
- *Belgien im neuen Europa. = *Wirtschaftsdienst. Jg. 26, 1941, 7.*
- Gieseler, F.: Aufbau und Bedeutung der Industrie- und Handelskammern in Belgien. In: *Dt. Wirtschafts-Ztg. Jg. 38, S. 1941, 23. 447—448.*

Ewald, W.: Das Hansehaus zu Antwerpen. In: *Köln u. d. Nordwesten. Köln 1941. S. 67—89.*

Ham, Hermann van: Lüttich in der deutschen Reichsgeschichte. In: *Moselland. Jg. 2, 1942, 2. S. 5—13, Abb.*

*Gorissen, Friedrich: **Gent**, die stolze. Hrsg.: Lutz Pesch. — Brugge: Uitg. „Wiek op“ [1941]. 63 S., Abb. 8^o. Belg. Fr. 40,—.

*Kuipers, E.: **Brügge**, du schönste. — Brugge: Uitg. „Wiek op“ [1941]. 24 Bll. 8^o.

Frankreich

*Der Militärbefehlshaber in Frankreich. Verwaltungsstab, Abt. Verwaltung, Bibliotheksschutz. Die öffentlichen wissenschaftlichen Bibliotheken Frankreichs, mit bes. Berücks. des besetzten Gebietes. — Paris 1941. 30 S. 4^o.

*Jäger, Hans: Die Gemeinde in Frankreich. Grundzüge ihrer Geschichte, Verfassung u. Verwaltung, Finanzen u. Wirtschaft. — Stuttgart: Kohlhammer 1941. XIV, 110 S. = *Einzelschr. d. Kommunalwiss. Inst. an d. Univ. Berlin 14.*

- *Bainville, Jacques: Histoire de France. (347. éd.) — Paris: Fayard 1941. 559 S. 8^o. = *Les grandes Études hist.*
- *Wagner, Fritz: Frankreichs klassische Rheinpolitik. Der Rheinbund von 1658. — Stuttgart: Kohlhammer 1941. 148 S. 8^o.
- Sanftleben, P. R.: Zur Entstehung eines europäischen Gemeinschaftsgefühls im modernen Frankreich. In: *Z. f. neu sprachl. Unterr.* Bd 40, 1941, 6. S. 271—274.
- Betzler, Hansalbert: Betrachtungen über die französische Landwirtschaft. In: *Mittn f. d. Landwirtschaft.* Jg. 57, 1942, 1. S. 14—16.
- *Baecker, Kurt: Die französische Schwerindustrie. Die Industrie d. Grundstoffe Kohle u. Eisen u. verbundene Industriezweige in Entwicklg. Struktur u. Bedeutg im Rahmen d. Gesamtökonomie d. Jahres 1938/39. — Köln: Orthen 1941. 86 S. 8^o. Wirtsch.- u. sozialwiss. Diss. Köln.
- Naumann, Hans: Bericht aus Burgund. In: *Volksforschung.* Bd 5, 1941, 1. S. 54—61.

Süden

- *Jaberg, Carl und Jacob Jud: Sprach- und Sachatlas Italiens und der Südschweiz. 8, 1. 2. Körbe, Hanf- und Flachsverarbeitung, Spinnen und Weben, Wäsche, Näharbeit, Kleider und Schuhe. — Zofingen: Ringier 1941. 137 Skizz., 1 topogr. Kt. Italiens u. der Südschweiz. VIII, Kt. 1489—1583. 2^o
- Buttazzoni, Maria Bianchi: Per il miglioramento della montagna. Raffronti statistici ed economici fra due vallate alpine. L'Alta valla Camonica (Italia). Il Toggenburg superiore (Svizzera). In: *Bonifica e colonizzazione.* Jg. 5, 1941, 3. S. 184—207.

Schweiz

- *Largiadèr, Anton: Verzeichnisse von Abhandlungen und Dokumenten in Jahrbuch für schweiz. Geschichte, Anzeiger für schweiz. Geschichte u. Altertumskunde, Anzeiger für schweiz. Geschichte. — Basel: Birkhäuser 1941. XI, 103 S. Gr.-8^o. = *Quellen zur Schweizer Geschichte. N. F. Abt. 4, Bd 5.* 5.—Fr.
- *Jahresverzeichnis der schweizerischen Hochschulschriften. Catalogue des écrits académiques Suisses. Jg. 42. 43. — Basel: Universitätsbibliothek 1940. 134 S. 1941. IV, 112 S.
- *Schweizerische Bibliographie für Statistik und Volkswirtschaft. Bibliographie suisse de statistique et d'économie politique. Bearb. vom Eidg. Statist. Amt, Bern. Jg. 4. 1940/41. — Bern: Schweizer. Ges. f. Statistik u. Volkswirtschaft 1941. XX, 133 S. Gr.-8^o. = *Z. f. Schweiz. Statistik u. Volkswirtschaft, Beil.*
- *Bericht über die Allgemeinen Bibliotheken (Freie städtische Bibliothek und Volksbibliotheken). Für d. Jahr 1940. — Basel: Allg. Bibliotheken [d. Ges. d. Guten u. Gemeinnützigen], Freie städt. Bibliothek 1941. 5 S. 8^o.
- Bohn, Ursula: Schweizer Literatur seit dem Weltkrieg. In: *Straßburger Mhe.* Jg. 6, 1942, 5. S. 277—283, zahlr. Schriftt.
- Büchner, R.: Neuere sozialpolitische Literatur der Schweiz. In: *Z. f. schweiz. Statistik u. Volkswirtschaft.* Jg. 77, 1941, 2. S. 245—255. [Referat mit zahlr. Schrifttumsangaben im Text.]
- Sieber, Paul: Bibliographie der Geschichte, Landes- und Volkskunde von Stadt und Kanton Zürich. 1. Juli 1937 bis 30. Juni 1938; 1. Juli 1939 bis 30. Juni 1940. In *Zürcher Taschenbuch. N. F. Jg. 59, 1939. S. 213—264 u. Jg. 60, 1940. S. 201—246 u. Jg. 61, 1941. S. 211—258.*
- *Hürlimann, Martin: Die Schweiz. La Suisse. La Svizzera. La Svizzra. — Zürich: Atlantis-Verl. [1941]. XXXVIII, 303 S., Abb. 4^o. [Orbis terrarum.]
- *Hundert Jahre Allgemeine Geschichtsforschende Gesellschaft der Schweiz. 1841 bis 1941. — Bern: Wyss 1941. 95 S. 8^o.
- *Grob, Richard: Geschichte der schweizerischen Kartographie. — Bern: Kümmerly & Frey 1941. 195 S., 14 Taff. [Teildr.: Phil. Diss. Bern 98, XII S.]
- Imhof, Ed.: Überblick über die nichtamtliche Kartographie der Schweiz. In: *Vermessung, Grundbuch u. Karte. Festschr. Zürich 1941. S. 184—188.*
- Engi, P.: Das Abbildungsverfahren der Landkarte der Schweiz 1 : 50000. In: *Vermessung, Grundbuch u. Karte. Festschr. Zürich 1941. S. 27—33.*

- Schneider, K.: Die Eidgenössische Landestopographie. In: *Vermessung, Grundbuch u. Karte. Festschr. Zürich 1941. S. 235—244.*
- Schneider, K.: Die neuen Landeskarten der Schweiz. In: *Vermessung, Grundbuch u. Karte. Festschr. Zürich 1941. S. 146—154.*
- *Vermessung, Grundbuch und Karte. Festschrift zur Schweiz. Landesausstellung in Zürich 1939. — Zürich: Schweiz. Geometerver. 1941, 287 S., Abb., 11 Taff. 4°.
- *Jenny, Oskar H[ugo]: Die Entwicklung der kantonalen und kommunalen Statistik. — Basel: Helbing & Lichtenhahn 1941. 18 S. Gr.-8°. Aus: *Schweizer. Wirtschaftsfragen. 1941.*
- *Gutzwiller, Ernst: Die mineralischen Rohstoffe der Schweiz und ihre Gewinnungsmöglichkeiten. — Basel: Helbing & Lichtenhahn 1941. IV, 29 S. Aus: *Festgabe für Fritz Mangold: Schweizer Wirtschaftsfragen.*
- Schnarrenberger, C.: Die Kallaway-Oxford-Erze südlich des Schwarzwaldes. In: *Ber. der Reichsstelle für Bodenforschg. Jg. 1941, 3/4. S. 41—48, Abb., Schriftl.*
- *Jäckli, H.: Geologische Untersuchungen im nördlichen Westschams (Graubünden). Diss. Zürich. — Basel: Birkhäuser 1941. S. 17—105. 8°. = *Eclogae geol. Helvetiae. Vol. 34, Nr 1. Schrifttumverz. (135 Nrn).*
- *Bugmann, Elise: Die Mineraliensammlung des Institutes Theresianum in Ingenbohl. Beitrag zur Kristallographie der Schweizer Mineralien (Adular, Anatas, Apatit, Brookit, Calcit, Pyrit, Titanit.) — Einsiedeln: Benziger 1941. 97 S., Abb., Tab. Aus: *Ber. d. schwyzerischen Naturforschenden Gesellschaft. Jg. 3, 1938/40. Math.-natwiss. Diss. Freiburg, Schweiz.*
- Peyer, Bernhard: Saurierjagd in den Tessiner Kalkalpen. Fossiliengrabungen des Zoologischen Museums der Universität Zürich. In: *Die Alpen. Jg. 17, 1941, 11. S. 411—423, Abb.*
- Guyan, W. U.: Die Erforschung des Rheinfalls. In: *Das Bodenseebuch. Jg. 29, 1942. S. 18—23.*
- *Mörlikofer, W[alter] u. U[rich] Chorus: Meteorologische Untersuchungen auf dem Jungfraujoch während des Polarjahres 1932/33. Erfahrgn u. Ergebnisse. Beitr. d. Hochalpinen Forschungsstation Jungfraujoch u. d. Physikal-Meteorol. Observatoriums Davos zu d. internat. Polarjahr-Beobachtgn. — Zürich: City-Druck 1941. 32 S., 1 Taf. 4°.
- Götz, F. W. P. u. R. Penndorf: Weitere Frühjahrswerte des bodennahen Ozons in Arosa. In: *Meteorol. Z. Bd 58, H. 11, 1941. S. 409—415, 5 Abb.*
- *Bevölkerungsbewegung in der Schweiz. Mouvement de la population en Suisse. 1939. — Bern: Eidgen. Statist. Amt 1941. 86 S. 4°. = *Statist. Quellenwerke d. Schweiz. H. 97 = R. Ba 13. 2, — Fr.*
- *Hägler, Karl: Anthropologische Studie über die Bewohner des Tavetsch, eines alpinen Hochtals im Kanton Graubünden (Schweiz). — Art. Institut Orell Füssli 1941. 233 S., 188 Tabb., 1 Schraffenkt., 14 Abb., 9 Textabb., 12 Taff. 4°. Aus: *Arch. d. Julius Klaus-Stiftung f. Vererbungsforsch, Sozialanthropologie u. Rassenhygiene. Bd 16, 1941, H. 1/2. 17, — Fr.*
- *Sauter, Marc-Rodolphe: Contribution à l'étude anthropologique des populations du haut moyen âge dans le bassin du Léman et le Jura. Le problème des Burgondes. Recherches d'anthropologie historique. — Genève: Kündig 1941. IV, 137 S., Abb. u. Taf.
- Hanhart, E.: Zur geographischen Verbreitung der Erbkrankheiten (Mutationen) mit besonderer Berücksichtigung der Schweiz. In: *Schweizer. med. Wochenschr. Jg. 71, 1941, 29. S. 861—864.*
- *Jeanneret, Rudolf: Über die Verbreitung der Zahnkrankheiten in der Schweiz. — Basel: Schwabe 1941. 11 S. 8°. Aus: *Schweizer. med. Wochenschr. Jg. 71, 1941, 29.*
- *Baltensperger, Paul: Über die Vorausberechnung der Sterblichkeit der schweizerischen Bevölkerung. — Bern: Stämpfli 1941. 54 S., Abb. 8°. Diss. Zürich TeH.
- Schweizer Köpfe. In: *Das Werk. Zürich. Jg. 28, 1941, 6/7. S. 177—188, 21 Abb.*
- *Große Schweizer Forscher. Hrsg. im Austr. d. Fachgruppe „Hochschulen u. wiss. Forschung“ d. Schweiz. Landesausstellung 1939 u. der Schweiz. Naturf. Ges. unter Mitarb. hervorragender Fachleute durch Eduard Fueter. 2. erw. Aufl. — Zürich: Atlantis Verl. 1941. 340 S.

- *Bruckner, Albert: Mittelalterliche Quellen für den Familienforscher. (Vortr.) — Bern: Zentralstelle d. Schweizer. Ges. f. Familienforschg 1941. 22 S. Gr.-8^o. = *Veröffn d. Schweizer Ges. f. Familienforschg. R. 1, H. 8. Aus: Schweizer Familienforscher. Jg. 1940, H. 1—6. Fr. 1,50.*
- *Schmid, Werner: Grundzüge einer gesunden Bevölkerungs- und Familienpolitik. Vortrag. — Zürich: Leemann 1941. 20 S. *Aus: Schweizer. Z. f. Gemeinnützigkeit 80. 1941.*
- Wyrsch, J.: Die Unterwaldner. *In: Innerschweizer. Jb. f. Heimatkde. Bd 6, 1941. S. 70—81.*
- *Bondallaz, Paul: Les réfugiés civils (venue de France) en pays Glânois et Gruyérien 1940. — Fribourg: Fragnière 1941. IV, 15 S., Abb. *Aus: Nouvelles étreennes fribourgeoises 1941.*
- *Piller, Jean: Confédérés et étrangers en pays fribourgeois. — Fribourg: Fragnière 1941. IV, 47 S., Abb. *Aus: Nouvelles étreennes fribourgeoises.*
- *Familiennamenbuch der Schweiz. Herausg. von der Schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung. — Zürich: Polygraph. Verl. 1940/41. 1. 1940. IV, 480 S. u. 2. 1941. IV, S. 481—908.
- *Im Obersteg, Karl: Geschichte des Simmentaler Geschlechts Im Obersteg seit 1375, Abzweigung der Boltiger Linie. Unter Mitw. v. H[einrich] Türler zusammengest. v. Karl Im Obersteg-Friedlin. — Solothurn: Gassmann 1941. 84 S. 4^o.
- *Schulthess, Hans: Die Lochmann, ein zürcherisches Soldatengeschlecht. — Zürich 1941. 43 S. 4^o. = *Neujahrsbl. d. Feuerwerker-Ges. (Artillerie-Kollegium) in Zürich. 133.*
- Hüppi, Adolf: Schweizer Sprachgut und Jugendbildung. *In: Schweizer. Rdsch. (Einsiedeln) Jg. 41, 1941, 6. S. 259—266.*
- *Wanner, Georg: Die Mundarten des Kantons Schaffhausen. T. 1. 2. — Frauenfeld: Huber 1939. 1941. T. 1, 1939. VIII, 83 S. T. 2, 1941, S. 83—227 = *Jb. der Kantonschule Schaffhausen auf Frühjahr 1939. 1941. Bl.*
- *Ortelli, Pio: I Ticinesi e la lingua italiana. Conferenza. — Mendrisio: Stucchi 1941. 32 S.
- Ferretti, Giovanni: La lingua italiana in Svizzera. *In: Nuova Antologia. Jg. 76, 1941. S. 75—81.*
- *Seeger, Walter: Die Bochslnacht in Weinfelden und Umgebung. — Frauenfeld: Huber 1941. S. 9—22, Abb. 4^o.
- *Wyss, Gottlieb: 1541—1941. Vierhundert Jahre Brunnensingen der Sebastianbruderschaft in Rheinfelden. Festschrift. — Neuwelt b. Basel 1941. 35 S. 4^o.
- *Englert-Faye, C[urt]: Alpensagen und Sennengeschichten aus der Schweiz. Neu mitgeteilt. Ill. v. Berta Tappolet. — Zürich: Atlantis-Verl. 1941. 234 S. Gr.-8^o. Lw. 7.—RM.
- Schweizer Architektur. *In: Das Werk. Zürich. Jg. 28, 1941, 6/7. S. 153—169, 41 Abb.*
- Schmalenbach, F.: Perlen der modernen schweiz. Landschaftskunst. Zum 70. Geb. von Ernst Schill. *In: Kunsthist. Studien. Basel 1941. S. 112—117.*
- *Burckhardt, Titus: Über die Ursprünge der Schweizer Volkskunst. — Basel: Urs Graf Verl. 1941. 98, 72, VII S. 4^o.
- Kienzle, H.: Über das Wesen des schweizerischen Kunstgewerbes. *In: Das Werk. Zürich. Jg. 28, 1941, 6/7. S. 188—200, 23 Abb.*
- *Rittmeyer, Dora Fanny: Geschichte der Luzerner Silber- und Goldschmiedekunst von den Anfängen bis zur Gegenwart. — Luzern: Reuss-Verl. [1942]. VIII, 444 S., 204 S. Abb., 204 Taff. 4^o. = *Luzern. Geschichte u. Kultur. 3, 4. 50.—Fr.*
- Appenzeller Bauernmaler. Text v. Erwin Burckhardt. — Basel: Urs Graf Verl. 1941. XIX S., 8 Taff. Quer-8^o.
- *Jeangros, E[rlwin]: Das bernische Schnitzlergewerbe. — Bern, Bürgerhaus: Schweizer. Gewerbeverb. 1941. 32 S. 8^o. = *Schr. d. Schweizer. Gewerbeverb. Nr 19. 1.—Fr.*
- *Wieland, Otto: Die Wasserrechtsverleihung im Kanton Graubünden. — Chur: Bischofsberger 1941. XII, 151 S. 8^o. R.- u. staatswiss. Diss. Zürich.
- *Grünenfelder, Ivo: Die Privatalkorporationen des Bezirkes Sargans. — Mels: Sarganerlând. Buchdr. 1941. VIII, 76 S. Jur. Diss. Freiburg, Schweiz.

- *Fehr, Otto: Die Verwaltungsrechtspflege im Kanton Zürich. — Aarau: Sauerländer 1941. 370 S. 8°. Zugleich Diss. Zürich. = *Zürcher Beitr. z. Rechtswiss.* N. F. 84.
- Obermaier, Hugo: Streiflichter in das Leben der späteiszeitlichen Rentierjäger der Urschweiz. In: *Jb. der Schweizer. Ges. für Urgeschichte. Jg. 31, 1939 [1941], S. 123—137.*
- *Simonett, Christoph: Tessiner Gräberfelder. Ausgrabungen d. archäol. Arbeitsdienstes in Solduno, Locarno-Muralto, Minusio u. Stabio 1936 u. 1937. — Basel: Birkhäuser 1941. 217 S., 17 Taff. 4°. = *Monographien z. Ur- u. Frühgeschichte d. Schweiz.* 3.
- Keller-Tarnuzzer, K.: Alte Gräber im Thurgau. In: *Thurgauer Jb. Jg. 18, 1942. S. 59—63.*
- *Conrad, H[ans]: Beitrag zur Frage der urgeschichtlichen Besiedlung des Engadins. — Chur: Verl. d. Hist.-Antiquar. Ges. 1941. 43 S., 20 Taff. Gr.-8°. Aus: *Jber. d. Hist.-Antiquar. Ges. Graubündens.* 70.
- Prähistorisch-archäologische Statistik des Kantons Solothurn. In: *Jb. f. solothurn. Geschichte. Bd 14, 1941. S. 259—277.*
- *Howald, Ernst u. Ernst Meyer: Die römische Schweiz. Texte und Inschriften mit Übersetzung. — Zürich: Nihans 1941. XVI, 415 S., Tab. 3 Taff., 1 Kt.
- *Quellenwerk zur Entstehung der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Urkunden, Chroniken, Hofrechte, Rödel u. Jahrbücher bis zum Beginn des 15. Jh. Mit Unterstützung d. Bundesbehörde u. d. 5 inneren Orte hrsg. v. d. Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz, Abt. 2. Urbare u. Rödel bis zum Jahre 1400. Bd 1. Urbare von Allerheiligen in Schaffhausen u. von Beromünster. Bearb. v. Paul Kläui. — Aarau: Sauerländer 1941. XIV, 264 S. 4°. Lw. 10,80 RM.
- *Die Urkunden des Stadtarchivs Aarau. Hrsg. mit Unterstützung d. Stadt Aarau. Bearb. v. Georg Boner. — Aarau: Sauerländer 1942. VIII, 528 S. 4°. = *Aargauer Urkunden. T. 9.* Geb. 22,80 RM.
- *Tschudi, Aegidius: Zur Gründung der Eidgenossenschaft (*Chronicon Helveticum* [Ausz., dt.]). — Zürich: Lindenhof-Verl. 1941. 36 S. 8°. 1,20 Fr.
- *Eichenberger, Adolf: Brevier der Schweizer Geschichte. Führer durch die historischen Stätten. Hrsg. v. Julius Wagner. — Zürich: Verkehrsverl. A.G. [1941]. 125 S., 15 Bl. Abb. Kl.-8°. 2,50 Fr.
- *Mojonnier, Arthur: 650 Jahre Schweizerische Eidgenossenschaft. Ein vaterländisches Geschichtswerk mit vielen 100 Bildern u. 10 farb. Kunstbeiln. Hrsg.: Eugen Th. Rimli. — Zürich: Verkehrsverl. A.G. 1941. 411 S. 4°. Lw. Fr. 36,—.
- *Weiß, Otto: Volk und Staat der Schweizer 2. verb. Aufl. — Zürich: Schulheß & Co. 1941. VII, 183 S. 8°. Fr. 2,80.
- *Volk und Werk der Eidgenossen. Ein Handbuch vaterländ. Wissens u. Wollens. Hrsg. v. Hans Dommann u. Eugen Vogt. 2. Aufl. — Luzern: Rex-Verl. 1941. VII, 320 S. 8°.
- Zeck, Hans F.: Von der Eidgenossenschaft zur Demokratie. In: *N. S. Mhe. Jg. 1941, 139. S. 841—844.*
- *Neue Schweizer Chronik. Das Jahr 1940 in Wort u. Bild. — Zürich: Verkehrsverl. A.G. 1941. 104 S., Abb. 4°. Fr. 2,50
- *Burckhardt, Jakob: Betrachtungen über die Schweiz und Europa [Werke, Ausz.]. Aus Briefen u. Schriften ausgew. v. Hans A. Wyss. — Basel u. Olten: Urs Graf Verl. 1941. 111 S. Kl.-8°. Fr. 2,80.
- Wilhelm, Bruno: Die Schweiz als Paß-Staat. In: *Schweizerische Rdsch. Jg. 40, 1940/41. 7. S. 361—375.*
- *Seitz, Johannes: Geschichte des hochfürstlichen freiweltlichen adeligen Reichsstifts Schänis (Gaster). — St. Gallen: Fehr 1941, IV, 68 S., Abb., 3 Taff. 4°. = *Neujahrsbl. 81. Hrsg. vom Historischen Ver. des Kantons St. Gallen.*
- *Gilliard, Charles: Die Eroberung des Waadtlandes durch die Berner [La Conquête du pays de Vaud par les Bernois. *Deutsch.*] Übers. v. Hans Strahm. — Bern: Haupt 1941. IX, 237 S. 8°.
- Oppenzeller, G.: Beiträge zur Geschichte des Solothurner Täuferturmes. In: *Jb. für solothurner Gesch. Bd 14, 1941. S. 57—89.*
- Herdli, E.: Der Thurgau um 1291. In: *Thurgauer Jb. Jg. 18, 1942. S. 11—32, Abb., Kt.* [Geschichtlicher Querschnitt.]

- *Urkundenbuch der Abtei Sanct Gallen. T. 6. (1442—1463). Lfg. 4. Bearb. v. Tr. Schieß. — St. Gallen: Fehr 1941. S. 601—696.
- *Nuenlist, J[osef] Emil: Die katholische Kirche im Berngebiet. Zur Geschichte d. Pfarreien d. Dekanates Bern. — Bern: Verf. 1941. 76 S. 4°.
- *Meyrat, Walter: Die Unterstützung der Glaubensgenossen im Ausland durch die reformierten Orte im 17. und 18. Jahrhundert. — Bern: Lang 1941. VIII, 289 S. Gr.-8°. Zugleich Phil. Diss. Bern. Fr. 9, —.
- Engel, C. E.: Voyage en Suisse dont je dédie le récit à un personnage bizarre que je ne nomme pas. In: *Die Alpen. Jg. 17, 1941. S. 207—213. Abb.* [Betrifft eine Reise i. J. 1768.]
- *Schweizerische Wirtschaftsfragen. Festgabe für Fritz Mangold. Hrsg. v. d. Schweizer. Ges. f. Statistik u. Volkswirtschaft. — Basel: Helbing & Lichtenhahn 1941. 339 S. 8°.
- *Böhler, Eugen: Die Neuorientierung der schweiz. Wirtschaftspolitik. — Bern: Buchdr. Berner Tagblatt. 1941. IV, 24 S.
- *Sebes, Albert R.: Die schweizerische Wirtschaft von morgen. Demokratisch u. doch Planung. — Zürich: Oprecht 1941. 44 S. 8°.
- Wyler, Julius: Das schweizerische Volkseinkommen. In: *Z. f. schweizer. Statistik u. Volkswirtschaft. Jg. 77, 1941, 2. S. 171—186.*
- Winkler, E.: Die landwirtschaftsgeographische Forschung in der Schweiz. In: *Z. f. Erdkunde. Jg. 10, 1942, 1. S. 61—65.*
- *Der Schweizer Bauernbetrieb in Zahlen. — Bern-Bümplitz: Benteli 1941. 15 S. Gr.-8°. Aus: *Schweizer. Landwirtschaftl. Monatsh. Jg. 19, H. 5.*
- *Howald, Oskar: Gegenwarts- und Zukunftsaufgaben der schweizerischen Agrarpolitik. — Basel: Helbing & Lichtenhahn 1941. 15 S. Gr.-8°. Aus: *Schweizer. Wirtschaftsfragen. 1941.*
- Käppeli, I.: Landwirtschaft und Landesversorgung. In: *Schweizer. landwirtschaftl. Mhe. Jg. 1942, 3. S. 59—78.* [Schweiz.]
- *Wahlen, Friedrich Traugott: Die Aufgaben unserer Landwirtschaft in der Landesversorgung der Kriegszeit. Vortr. — Bern-Bümplitz: Benteli 1941. 26 S. Aus: *Schweiz. Landw. Mhe. Jg. 18, 1940, 12.*
- Howald, Osk[ar]: Bäuerliche Betriebswirtschaft im dritten Kriegsjahr. Vortr., geh. in d. Ges. schweizer. Landwirte. — Bern-Bümplitz: Benteli 1941. 20 S., Abb. Gr.-8°. Aus: *Schweizer. landw. Monatshefte. Jg. 19, H. 12.*
- *Denkschrift über die Lage der schweizerischen Landwirtschaft und ihre Begehren im Juni 1941. Gutachten d. Schweizer. Bauernsekretariates. — Brugg 1941. 24 S. 4°.
- *Vettiger, Margarete: Die agrare Preispolitik des Kantons Basel im 18. Jahrhundert. Diss. Basel. — Weinfelden: Neuenschwander 1941. 153 S. Gr.-8°. = *Staatswiss. Studien. Bd 8.*
- *Ewige Heimat. Eine Buchgabe der bäuerl. Schweiz. Hrsg.: Emil Schwarz. — Zürich: Verl. Ewige Heimat 1941. 332 S., Abb., 12 Taf. 4°.
- *Rubi, Christian: Beim Grindelwaldner Bauer. — Bern: Haupt [1941]. 48 S. 8°. = *Berner Heimatbücher. 3.*
- Koblet, R.: Wandlungen und Probleme des Pflanzenbaus seit dem 18. Jahrhundert. In: *Landwirtsch. Jb. d. Schweiz. Jg. 55, 1941, 6. S. 614—622.*
- Scheyder, Arnold: Praktische Ackerbaufragen. In: *Schweizer. landwirtschaftl. Mhe. Jg. 1942, 4. S. 91—110, 7 Abb.* [Schweiz, behandelt u. a. Fruchtwechsel, Hackfruchtbau, Zuckerrübenbau usw.]
- *Nutztierbestand. Effectif de bétail. 1941. Eidgen. Viehzählg vom 21. April 1941. Vorl. Ergebnisse nach Kantonen u. Bezirken. — Bern: Eidgen. Statist. Amt. 1941. 27 S. 4°.
- Engeler, W.: Der Einfluß der Höhenlage auf die Milchleistung. In: *Schweiz. landwirtschaftl. Mhe. Jg. 1942, 1. S. 28—34, 7 Abb., 2 Nrn Schriftl.* [Schweiz.]
- *Weiß, Richard: Das Alpwesen Graubündens. Wirtschaft, Sachkultur, Recht, Älplerarbeit u. Älplerleben. — Erlenbach-Zürich: Rentsch 1941. 385 S., 16 Bl. Abb. Gr.-8°. Lw. 11, — RM.
- *Kramer, U[rich]: Die Rassenzucht der Schweizer Imker. Neu hrsg. v. M[artin] Hunkeler. 8. Aufl. — Aarau: Verein Deutsch-Schweizer Bienenfreunde 1941. 191 S. 8°.

- *Clavadetscher, W[alter]: Die Aufgabe des Ortsgemeindebodens im Dienste der landwirtschaftlichen Betriebe. Vorschläge f. seine rationelle Verwertung zur Hebung d. Produktionsfähigkeit d. rheintal. Landwirtschaft. — Rebstein: Arbeitsgemeinschaft Rheintal 1941. 42 S., 1 Taf. 8°. Fr. 80,—.
- Studler, A.: Güterzusammenlegung und Nationalisierung des bäuerlichen Betriebes. In: *Schweizer. landwirtschaftl. Mhe. Jg. 1942, 2. S. 35—48.* [Schweiz.]
- *Die Schweiz und ihre Industrien. Hrsg. v. d. Schweizer. Zentrale f. Handelsförderung, Zürich u. Lausanne. — Lausanne 1941. 128 S. 8°.
- *Die chemische Industrie der Schweiz. L'industrie chimique de la Suisse. 1941. — Zürich: Ceres-Verl. 1941. 216 S.
- *Werner, Karl: Die Entwicklung des Veredelungsverkehrs und seine Funktion als Element der Exportförderung und Industriepolitik. — Bern: Grunau 1941. VII, 51 S. 8°. Zugleich Diss. Bern. = *Berner wirtschaftswiss. Abh. 34.*
- *Schweizerische Eisenbahnstatistik. Bd 67, 1939. — Bern: Eidgenöss. Amt f. Verkehr 1941. 207 S. 4°.
- Kuntzmüller, Albert: Hundert Jahre schweizerisch-badische Eisenbahnpolitik. In: *Z. f. schweizer. Statistik u. Volkswirtschaft. Jg. 77, 1941, 3. S. 398—422.*
- Kuntzmüller, Albert: Verkehrsgeographische Betrachtungen zum 650jährigen Bestehen der schweizerischen Eidgenossenschaft. In: *Z. f. Erdkunde. Jg. 9, 1941, 19/20. S. 627—629.*
- *Volmar, Fritz: Die Gürbetalbahn (Bern—Belp—Thun). — Bern: Stämpfli 1941. 264 S. 8°. = *Schweizer. Beitr. z. Verkehrswiss. 5.*
- *Saitzew, Manuel: Ökonomische Betrachtungen zur Frage der Energieversorgung der Rhätischen Bahn. Gutachten. — Zürich 1941. 60 S. 4°.
- *Spörri, W.: Die Lasten und Leistungen der schweizerischen Eisenbahnen für Staat, Volk und Wirtschaft. Diss. Bern. — Bern: Stämpfli 1941. 161 S. Gr.-8°. = *Schweizer. Beitr. zur Verkehrswiss. H. 4.*
- *Borel, Charles: Die Schweiz und die Binnenschifffahrt. — Genf: Selbstverl. 1941. 87 S. 8°.
- Schüller-Schlettstadt, H.: Deutschland, die Schweiz und die Bähnler. In: *Der Wirtschafts-Ring. Jg. 14. 1941. S. 398—399.* [Zum Kampf der Bundesbahnen gegen das Projekt des Ausbaues des Hochrheins als Großschiffahrtsstraße.]
- Körholz, L.: Eine Groß-Schiffahrts-Straße von der Schweiz zur Adria. In: *Geogr. Anz. Jg. 42, 1941, 13/14. S. 271.*
- Winkler, Ernst: Das Projekt des Großschiffahrtsweges Adria—Schweiz In: *Z. für Erdkunde. Jg. 9, 1941, 1/2. S. 43—45.*
- Jaquet, N.: Grundzüge einer schweizerischen Schifffahrtspolitik. In: *Schweizer. Wirtschaftsfragen. Festgabe f. F. Mangold. Basel 1941. S. 94—103.*
- Aus der Chronik der schweizerischen Binnenschifffahrts-Bewegung. In: *Schweizer. Bl. f. Handel u. Industrie. Jg. 48, 1941, 7. S. 104—106.*
- *Das Schweizer Dorf. Beiträge z. Erkenntnis s. Wesens. Hrsg. durch Ernst Winkler. — Zürich: Atlantis-Verl. 1941. 422 S. 8°.
- Saladin, G.: Über den Stand der Ortsnamenforschung im Kanton Zürich. In: *Züricher Taschenbuch. Jg. 62, 1942. S. 30—47.*
- Urner-Astholz, H.: Der Ortsname Tasgetium und seine Entwicklung zu Eschenz. In: *Jb. der Schweizer. Ges. für Urgeschichte. Jg. 31, 1939. S. 157—160, 1941.*
- *Laedrach, Walter: Das Emmentaler Bauernhaus. — Bern: Haupt 1941. 48 S., Abb. Gr.-8°. = *Berner Heimatbücher. Nr 1. Fr. 1,80.*
- *Rubi, Christian: Der Emmentaler Speicher. — Bern: Haupt [1941]. XV, 32 S. 8°. = *Berner Heimatbücher. 2.*
- *Egger, M. u. Chr[ist]ian Lerch: Bauten und Domänen des Staates Bern. — Basel u. Olten: Urs Graf Verl. 1941. 61 S., 198 S. Abb., 111 S., 1 Titeltb. 4°. Lw. Fr. 30,—.
- *Das Bürgerhaus in der Schweiz. La Maison bourgeoise en Suisse. Hrsg. vom Schweizer. Ingenieur- u. Architektenverein. Bd 5. Das Bürgerhaus im Kanton Bern. 2. neu durchges. Aufl. T. 1. — Zürich, Leipzig: Orell Füssli Verl. 1941. LXXXV S., 110 S. Abb. 4°. Fr. 38,—.
- *Heiniger, Ernst Albert: Tessin. — Zürich: Fretz & Wasmuth 1941. 80 S., 83 Photos.

- *Hofer, Hans: Wirtschafts- und Siedlungsgeographie des Rafzerfeldes und seiner angrenzenden Gebiete. — Zürich: Aschmann & Scheller 1941. VIII, 137 S., Tabb., 8 Taff. = *Mittn der Geographisch-Ethnograph. Ges. Zürich* 1939—1941.
- *Heimatkunde aus dem Seetal. Jg. 14/15. 1941. — Seengen: Hist. Vereinigg Seetal 1941. 48 S. 8°.
- *Zwischen Luzienstieg und Bodensee. Radiovorträge 1939/40. Hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft Rheintal. — Buchs: Buchdr. Buchs 1941. IV, 106 S. Huber-Renfer, Fritz: Die Emme und ihre Ufer. In: *Burgdorfer Jb. Jg. 1941. S. 71—148, 1 Taf.*
- *Beerli, André: Unbekannte Schweiz. 27 Reise-Vorschläge. Verf. im Auftr. vom Touring-Club d. Schweiz. — Bern: Verbandsdr. 1941. 125 S. 8°.
- *Bolz, Robert: Eine kleine Schweizerreise: Zürich—Baden—Winterthur—Zürich. Aus der Gegenwart und vom Werden dreier Schweizer Städte. — Zürich: Selbstverl. d. Verf. 1941. IV, 128 S., 44 Abb.
- *Stauber, Emil: Geschichte der Kirchgemeinde **Andelfingen**, umfassend die politischen Gemeinden Andelfingen, Klein-Andelfingen, Adlikon und Humlikon und für die ältere Zeit auch die politischen Gemeinden Dägerlen, Dorf, Thalheim und Volken. Hrsg. v. d. Gemeinde Andelfingen. [2 Bde] — Zürich: Buchdr. Berichthaus 1940—1941. Bd 1, 1940. XVI, 554 S., 59 Taff., 1 Kt. Bd 2. 1941. XIII S. S. 557—1119, 50 Taff., 3 Ktn. 4°. Zus. Lw. Fr. 13,—
- Rohe, Roland: Kollegienhaus der Universität **Basel**. In: *Das Werk Zürich. Jg. 28, 1941, 5. S. 121—134, 25 Abb., 5 Pläne u. Schnitte.*
- *Koelner, Paul: **Basler** Zunftherrlichkeit. Bilderbuch d. Zünfte u. Gesellschaften. — Basel: Birkhäuser 1942. 239 S. 8°.
- *Kaufmann, Rudolf: Die künstlerische Kultur von **Basel**. Die Blütezeit. — Basel: Helbing & Lichtenhahn 1941. IV, 52 S., Abb. 4°. = *Neujahrsbl. hrsg. von der Ges. zur Beförderung des Guten und Gemeinnützigen in Basel* 119.
- *Bevölkerung und Wirtschaft der Stadt **Bern**. Hrsg. vom Statistischen Amt. Jahrbuch 1938/39. 1940/41. — Bern: Statist. Amt 1939—1941. 1938/39 [1939]. IV, 138 S., 1 Kt. 1940/41 [1941]. IV, 139 S.
- ***Bern**, Krone der Schweizer Städte. Hrsg. v. H[anns] Buchli. — Bern: Heimatverl. [1941]. 150 S., Abb. 4°. Lw. Fr. 20,—
- *Hofer, Paul: 750 Jahre **Bern**. Ausstellg in d. Kunsthalle. 21. Juni—28. Sept. 1941. Das Berner Stadtbild im Wandel der Jahrhunderte. Wissenschaftl. Verz. — Bern: Kunsthalle 1941. 96 S. 8°.
- *750 Jahre **Bern**. Denkwürdigkeiten aus der Geschichte **Berns**. Führer durch d. Ausstellg d. Staatsarchivs u. d. Stadt- u. Hochschulbibliothek **Bern**. — Bern: Staatsarch. [1941]. 32 S., Abb. 8°.
- *Markwalder, H[ans]: Das Handwerk im alten **Bern**. — Bern: H. Markwalder [1941]. 30 S. 8°.
- *Lienhardt, Bruno: Medizingeschichtliches aus **Einsiedeln**. — Einsiedeln: 1941. 64 S. 8°. Aus: *Einsiedler Anz. Paracelsus-Beil.*
- *Gehrig, Justin: Aus **Kleinhünigens** vergangenen Tagen, 1640/41—1940/41, Erinnerungsschrift an die 300jährige Zugehörigkeit Kleinhünigens zur Schweiz. — Basel: Boehm 1941. II, 100 S., Abb.
- *Thuerer, Hans: Zur Geschichte der Gemeinde **Mollis** unter besonderer Berücksichtigung der Familie Zwicky. Vortrag. — Zürich: Zwicky 1942. 30 S. 8°.
- *Schnellmann, Meinrad: Zur ältesten Baugeschichte der Stadt **Rapperswil**. Die Ausgrabungen auf dem Hauptplatze in Rapperswil im Frühjahr 1936 und ihr Ergebnis für die älteste Baugeschichte der Stadt. — Rapperswil: Gasser 1941. 24 S., Abb.
- Curti, N. u. J. Müller: **St. Agatha** bei Disentis. In: *Z. f. schweiz. Archäol. u. Kunstgesch. Bd 3, 1941, 1. S. 41—49.*
- *Schmid, Emanuel: Beiträge zur Geschichte der Gemeinde **Schwanden** mit Berücksichtigung der Nachbargemeinden. — Glarus: Tschudy 1941. IV, 256 S. = *Glerner Beitr. zur Geschichte, Rechtswiss., Sozialpolitik u. Wirtschaftskde.* 25.
- *Müller, Alois: Die **Wildenburg** im Lorzentobel (Kt. Zug). — Zug: Speck 1941. 19 S., Abb. 4°. Aus: *Zuger Kalender. 1941.*

Italien

- *Ist. naz. per le relazioni culturali con l'estero. La Bibliografia italiana. [Vorr.:] Giannetto Avanzi. — Rom 1941. XVI, 247 S. 8°. = *Bibliografie del ventennio*.
Dainelli-Giotto: Scuola nazionale di Geografia. In: *I paesi del mondo*. Jg. 1941, Febr. S. 81—90.
- *Vacchini, Alfredo: La popolazione italiana. Storia della popolazione e demografia italiana. — Milano: Giuffrè 1941. IX, 166 S. 8°.
- Vidossi, Giuseppe: Geografia linguistica e demologia. In: *Rivista geogr. italiana*. Jg. 1941, Juli/Sept. S. 272—282, mit Bibliogr.
- *Battisti, Carlo: Storia linguistica e nazionale delle valli dolomitiche atesine. — Rom 1941. 330 S. 8°. Aus: *Archivio per l'Alto Adige*. 36, 2.
- *Hoffmann, Paul Th[eodor]: Die Scholz-Forni und ihre Anverwandten. Geschichte e. deutsch-ital. Geschlechts. Dargest. auf Veranlassung v. Robert Scholz-Forni. — Hamburg 1941. 524 S., 2 Taff. 8°.
- *Franz, Leonhard: Die Germanenfunde von Civezzano im Tiroler Landesmuseum zu Innsbruck. — Innsbruck: Univ. Verl. Wagner [1941]. S. 298—344. 5 Textabb., 1 Kt. u. 30 Taff. Gr. 8°. Aus: *Veröff. d. Museum Ferdinandeum*. Jg. 1939, Bd 19. 4,— RM.
- *Schaffran, E.: Die Kunst der Langobarden in Italien. — Jena: Diederichs 1941. 196 S., 207 Abb. auf 67 Taff., 24 Zeichngn im Text. 4°.
- Schultze-Naumburg, Paul: Einwirkungen Italiens auf die deutsche Kunst. In: *N. S. Mhe.* Jg. 1941, 140. S. 919—925.
- *Deutschland-Italien. Beiträge zu d. Kulturbeziehungen zwischen Norden u. Süden. Festschrift für Wilhelm Waetzoldt zu seinem 60. Geburtstag 21. Febr. 1940 (Hrsg. vom Kunstgeschichtl. Inst. d. Martin Luther-Univ., Halle-Wittenberg.). — Berlin: Grote 1941. XLVIII, 358 S. 4°.
- Pellizi-Camillo: Italia e Germania. Problemi del nuovo ordine. In: *Civiltà fascista*. Jg. 1941, Nov./Dez. S. 26—31.
- *Job, Jakob: Italienische Städte. Mit Zeichn. v. Pierre Gauchat u. Eduard Gunzinger. — Erlenbach-Zürich: Rentsch 1941. 251 S. 8°.
- Linati-Carlo: Norditalienische Seen. In: *Italia <Rom>*. 1941, Herbst. S. 13—21, Abb.
- *Finger, R.: Bologna und die Deutschen im Mittelalter. — Bremen: Geist 1941. 52 S. = *Abh. u. Vortr. hrsg. v. d. Wittheit zu Bremen 1941*. Bd 14, H. 2, Aug.
- Lorenzi, Arrigo: La carta geografica del Friuli di Giovanni Antonio Corlona udinese. In: *Atti del Reale Ist. Veneto di Scienze-Lettere ed Arti*. Jg. 1940/41. S. 391—413, 1 Kt.
- *Otterstädt, Herbert: Gottschee, eine deutsche Volksinsel im Südosten. Eine Volkskunde in Bildern. — Graz: Steirische Verl.-Anst. 1941. 67 S. 4°. = *Schr. d. Südost. Inst. Graz*. Nr 6 = *Das Joanneum*. Hlw. 3,80 RM.
- Candida-Luigi: Il retroterra del porto di Venezia. In: *I paesi del mondo*. Jg. 1941, 8/9. S. 409—428, Ktnskizz. [Hinterland Venedigs.]

Osten

- Brackmann, Albert: Die Anfänge der abendländischen Kulturbewegung in Osteuropa und deren Träger. In: *A. Brackmann. Gesammelte Aufsätze*. Weimar 1941. S. 76—107.
- May, W.: Deutsche Kultursendung im Osten. In: *Volk im Osten*. Jg. 2, 1941, 15. S. 16—21.
- Klute, Fritz: Wirtschaftsgeographische Beziehungen zwischen Großdeutschland und dem Osten Europas. In: *Geogr. Z.* Jg. 47, 1941, 10. S. 393—409, 4 Ktn.

Reichskommissariat Ostland

- Der Verwaltungsaufbau des Reichskommissariats Ostland und seine Voraussetzungen. In: *Nation u. Staat*. Jg. 15, 1942, 8. S. 262—269.
- Diesch, C.: Die Bibliotheken in den baltischen Provinzen. In: *Zbl. f. Bibl.* Jg. 58, 1941, 11/12. S. 419—420.
- *Quellen und Forschungen zur baltischen Geschichte. Hrsg. v. d. Sammelstelle f. baltendeutsches Kulturgut in Posen. H. 1. — Posen: Häcker 1941. 8°.

- Konrad, M.: Von lübischer Kunst im Baltenland. In: *Lübeckische Bl.* Jg. 83, 52, 31. Dez. 1941. Beil.
- Wagenknecht, W.: Das Baltikum und seine Stellung innerhalb des nordisch-deutschen Kulturkreises. In: *Volk im Werden.* Jg. 9, 1941, 12. S. 273—280.
- Casperson, G.: Deutsche Kulturleistung im Baltenlande. In: *Weltanschauung u. Schule.* Jg. 5, 1941, 11. S. 245—251.
- *Hehn, J[ürgen] v.: Deutsche Leistung im Baltikum. Als Ms. gedr. — Berlin: Bund Dt. Osten [19]41. 16 S., Abb. 8^o.
- Sieda, E.: Die wirtschaftlichen Wandlungen im baltischen Ostraum. In: *Dt. Post aus dem Osten.* Jg. 13, 1941, 9. S. 1—5.

- Aschkewitz, Max: Die Deutschen in Litauen. In: *Der Deutsche im Osten.* Jg. 4, 1941, 2. S. 106—110.
- *Hoffmeister [Kurt]: Kowno. (Kaunas.) Ein Führer f. dt. Soldaten. Im Auftr. d. Feldkommandantur. — Im Felde 1941. 8 S. Kl.-8^o.
- *Wittram, Reinhard: Livland. Schicksal und Erbe der baltischen Deutschen. — Berlin: Volk u. Reich 1941. 92 S. 8^o. = *Kleine Volk u. Reich Bücherei.*
- Livland und das Reich. In: *Ostland.* Jg. 1941, 20. S. 351—356.
- *Manteuffel, Karl Frh. v.: Meine Siedlungsarbeit in Kurland. — Leipzig: Hirzel 1941. VII, 66 S., 1 Kt. 8^o. = *Sammtg Georg Leibbrandt.* 5.
- Lettgallen und die Letten. In: *Ostland.* Jg. 23, 1942, 1. S. 4—9.
- Moritz, Andreas: Preußen und Kurland. Eine kulturpolitische Rückschau. In: *Deutschtum im Ausland.* Jg. 24, 1941, 9/10. S. 196—202.
- *Jensen, Severin: Die deutschen Ortsnamen Lettlands. — Posen: Dr. Arno Meyer 1941. 95 S. 8^o. Phil. Diss. Breslau.
- *Hausemann, Fritz: Eine Reise in die deutsche Kultur- und Handelsstadt Riga vom 8. bis 18. Aug. 1939. — Penig: Heinr. Hausemann 1941. 8 Bl. 8^o.

Südosten

- *Donauropa. Z. für die Probleme des europäischen Südostens. Hauptschriftl.: Theo Surányi-Unger. Verantwortl. Schriftl.: Franz Vajta. Jg. 1, 1941. H. 1. — Budapest: Soc. Carpatho-Danubiana 1941. 64 S. 8^o.
- *Leibrock, Otto: Der Südosten, Großdeutschland und das neue Europa. — Berlin: Volk u. Reich Verl. 1941. 354 S. 8^o. Hlw. 6,— RM.
- *Grosse, Franz: Deutschland en het Zuidoosten van Europa [Deutschland und der Südosten. *Holländ.*] — Berlin 1941. 31 S. 8^o. = *De economische Kracht van Duitsland.* 5.
- Schäfer, O.: Südosteuropa und das Reich. In: *Geogr. Anz.* Jg. 42, 1941, 17/18. S. 321—325.
- *Heinrichsbauer, A[ugust]: Die Niederlande und Südosteuropa. — Essen: Verl. Glückauf 1941. 3 Bl. 4^o. *Aus: Ruhr u. Rhein.* 1941.
- Valjavec, Fr.: Der deutsche Kultureinfluß in Südosteuropa. In: *Ungar. Jbb.* Bd 21, 1941, 1/3. S. 5—18.
- *Lades, Hans: Die Nationalitätenfrage im Karpatenraum. Der österr. Ordnungsversuch 1848/49. — Wiener Verlagsges. 1941. 221 S. Gr.-8^o. = *Volkstum im Südosten.*
- Rabe, H.: Die Wirtschaftskraft der Donauschwaben im ehemaligen Jugoslawien. In: *Dt. Arbeit.* Jg. 41, 1941, 5. S. 171—177.
- Kasarek-Langer, Alfred: Werden und Entwicklung der Donauschwaben. In: *Volkstum im Südosten.* Jg. 18, 1941, Mai. S. 76—81.
- Lendl, Egon: Die donauschwäbische Kulturlandschaft [an der mittleren Donau]. In: *Mittn der Geogr. Ges. in Wien.* Jg. 84, 1941, 7/9. S. 202—222.
- Die Karpaten in der dt. Volksgeschichte. In: *Volkstum im Südosten.* Jg. 18, 1941, März/April. S. 45—50.
- *Post, Alexander Walter: Wirtschaftliche Entwicklung und Wirtschaftswerbung in Südosteuropa im Zeichen der Verstädterung und Industrialisierung. — o. O. 1941. III, 123, 4 gez. Bl., 4 Taff. 4^o. [Maschinenschr.]. R.- u. staatswiss. Diss. Freiburg i. B.,

- *Blum, Otto: Der Südosten verkehrspolitisch betrachtet. — Berlin: Springer 1941. IV, 94 S. 4°.
- Il collegamento dell'Adriatico al Danubio per vie navigabili interne. In: *Universo*. Jg. 1941, 12. S. 763—764.
- *Brandl, Ludwig: Vorschläge zum Ausbau der Donau als Großschiffahrtsstraße. — Wien 1941. 14 S., 6 Taff. 4°. = *Schr. d. Südosteuropa-Ges.*

Slowakei

- *Slovensko, krajina turistiky. Slowakei, das Land der Touristik. — Bratislawa [Preßburg]: Universum, A.G. 1941. 57 Bll., Abb. 8°.
- Isbert, O. A.: Die Landschaft der Slowakei. In: *Böhmen u. Mähren*. Jg. 2, 1941, 10. 3 S.
- Stadtmüller, G.: Deutsch-slowakische Kulturbeziehungen. In: *Volk u. Reich*. Jg. 17, 1941, 9. S. 630—633.
- *Petreas, J. O.: Die Slowakei im Umbruch. — Turčiansky Sv. Martin: Kompas 1941. 195 S. 8°.
- Friedl, Hans: Deutsche Kulturarbeit in der Slowakei. In: *Karpatenland (Preßburg)*. Jg. 12, 1941, 1. S. 7—11.
- Liptak, Johann: Der deutsche Anteil am Aufbau der Slowakei. In: *Dt. Monatshe*. Jg. 8 [18], 1941, 1/2. S. 12—18.
- Kasarek-Langer, Alfred: Deutschtumsforschung in der Slowakei. In: *Volkstum im Südosten*. Jg. 18, 1941, Juni. S. 93—97.
- Beranek, Franz J.: Beiträge zur Kenntnis des Volkstums der deutschen Holzhacker in den Kleinen Karpaten. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 2. S. 148 bis 155.
- Grothe, Hugo: Verbreitung, Wanderung und soziale Gliederung der Habaner in der westlichen Slowakei. Mit 3 Abb. und 1 Karte. In: *Arch. f. Wanderungswesen und Auslandkde*. Jg. 13, 1942, 1/2. S. 39—59.
- Haberlandt, Arthur: Ausrichtung und Zielsetzung der vergleichenden Volkskunde in der Slowakei. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 2. S. 135—149.
- Rapant, Daniel: Viedenské memorandum slovenské z r. 1861. In: *Sborník Matice Slovenskej-Historia*. Jg. XIX, 1941, 1/2. S. 3—75.
- Jankovič, Vendelin: Ján Čaplovič 1780—1847. In: *Sborník Matice Slovenskej-Historia*. Jg. XIX, 1941, 1/2. S. 76—87.
- Die volkswirtschaftliche Struktur der Slowakei. In: *Mber. des Wiener Inst. f. Wirtschaftsforschung*. Jg. 15, 1941, 3/4. S. 41—56.
- Malaschofsky, A.: Beiträge zur Siedlungsgeographie der Slowakei. In: *Südost-Forschungen*. Jg. 6, 1941, 1/2. S. 167—203.
-
- Repp, Friedrich: Deutschendorfer Verstorbenenverzeichnis 1822—1849. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 2. S. 214—223, 1 *Diagr.*
- Repp, Friedrich: Regesten zu Urkunden des 13. Jh. aus dem Käsmarker Rats- oder Geheimarchiv. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 2. S. 208—213.
- Grimm, Hans u. Hans Lipinski: Kleinlomnitz. Eine bevölkerungsgeschichtliche und bevölkerungsbiologische Studie aus der Zips. In: *Volksforschung* Jg. 4, 1941, 4. S. 176—195.
- Kunnert, Heinrich: Das Archiv der Stadt Kremnitz. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 2. S. 176—179.
- Horak, K.: Volkslieder aus der Kremnitz-Probener Volksinsel. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 1. S. 80—94.
- Beranek, Franz J.: Die deutsche Besiedlung des Preßburger Großgaaes. — München: Verlag Max Schick, 1941. 91 S., 1 Kt. 8°. = *Veröffn des Südost-Inst. München Nr 24*.
- Faust, O.: Die deutschen Professoren der mittelalterlichen Hochschule in Preßburg. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 1. S. 31—35.
- Markmann, Fritz: Die Zips. In: *Z. f. Geopolitik*. Jg. 18, 1941, 11. S. 601—611, 1 *Kt.-Skizze*, 5 *Nrn Schrift*.
- Liptak, Johann: Alte Verbindungswege der Zips im Rahmen der dt. Siedlungen im Ostraum. In: *Karpatenland*. Jg. 12, 1941, 2. S. 140—147, 1 *Kt.*

Ungarn

- *Magyarország helységnévtára 1941. Ortsverzeichnis von Ungarn 1941. — Budapest: Viktor Hornyánszky 1941, XII. 378 S.
- *Goetz, Harry: Ungarn. Eine Reise durch seine Städte und Gemeinden. — Würzburg: Tritsch 1941. IX, 105 S. 8°.
- Lauringer, Ernő: A Sopron városi muzeum térkép-gyűjteménye. Die Kartensammlung des Ödenburger Museums. In: *Soproni szemle. Jg. VI, 1942, 1. S. 16—28.*
- *Szadeczky-Kardos, E. V.: Geologie der rumpfungarländischen kleinen Tiefenebene. — Ödenburg: 1941.
- Kovács, Alajos: Magyarország népe és népesedésének kérdése. Volk und die Bevölkerungsfrage. In: *A magyar statiszt. társaság kiadványai (Budapest: Stephaneum 1941), 16 sz. S. 5—96.*
- Thiering, Lajos: Tanulmányok az 1930 evi népszámlálás köréből. Betrachtungen über die Volkszählung 1930. In: *A magyar statiszt. társaság kiadványai (Bud. Stephaneum 1941), 16 sz. S. 97—196.*
- Winkler, Julius: Die Bevölkerungsentwicklung des Bakonyer Waldes im Spiegel der Statistik. In: *Dt. Forsch. i. Ungarn. Jg. VI, 1941, 2/4. S. 209—234.*
- Tafferner, Anton: Beiträge zur dt. Ortsnamenforschung in Ungarn. I. In: *Dt. Forsch. i. Ungarn. Jg. VI, 1941, 2/4. S. 234—246.*
- *Kögl, J. Szeverin: Mosonmegyei német kéziratot énektönyvek. Deutsche Volksliedersammlungen vom Heideboden. — Budapest: 1941. 148 S. 4°. = *Német néprajztanulmányok. Forschungen zur deutschen Volkskunde. IV. bei V. Schwartz E. IV.*
- Wirthoven, Anron Franz Christian: Die Volksdeutsche Forschungsarbeit im Nachkriegsungarn. In: *Dt. Forsch. i. Ungarn. Jg. IV, 1939/41, 1/2. S. 1—17; 3/4. S. 188—212. Jg. VI, 1941, 2/4. S. 276—286.*
- Nemedi, Ludwig: Das ungarländische Deutschtum und das Ungartum. In: *Ung. Jbb. Bd XXI, 1941, 1/3. S. 19—55.*
- *Lang, Grete: Die Nationalitätenkämpfe in Klausenburg im ausgehenden Mittelalter. — München: Verlag Max Schick 1941. 74 S. = *Veröffn des Südostinstitutes München Nr 23.*
- *Kronoweg, Barbara: Die Anfänge der volkspolitischen Arbeit Edmund Steinackers. — München: Verlag Max Schick 1941. 96 S. = *Veröffn des Südostinstitutes München Nr 25.*
- Isbert, O. A.: Die Magyaren. Ergebnisse der ung. Rassenforschung. In: *Neues Volk. Jg. 10, 1942, 1. S. 6—8.*
- Sipos, Alexander: Lebensraum und ungarische Staatsidee. In: *Ungarn. Jg. 1941, Septemberheft. S. 537—544.*
- *Grundfragen der ungarischen Wirtschaft. Vorträge von Theo Surányi-Unger [u. a.], geh. in der Dt.-Ungar. Ges. Wien. — Wien: Arbeitskreis für wirtschaftl. Forschung, Planung und Wirtschaftsaufbau im Reichsgau Niederdonau 1941. 55 S. 8°. = *Veröff. d. Arbeitskreises f. wirtschaftl. Forschg, Planung u. Wirtschaftsaufbau im Reichsgau Niederdonau. H. 4.*
- *Otto, Horst-Eberhard: Die Industrialisierung Ungarns. — Berlin: Volk u. Reich Verl. 1941. 187 S. 8°. Staatswirtsch. Diss. München.
- Gáldi, László: Der heutige Stand der ungarischen Siedlungsgeschichte. In: *Das schaffende Ungarn. Jg. II, 1941, 5. S. 27—29.*
- Wekerle, Josef: Deutsche in der Baugeschichte Ungarns. In: *Dt. Forsch. i. Ungarn. Jg. IV, 1941, 3/4. S. 229—241.*
- *Tuzson, János: A magyar Alföld. Gazdasági növényföldrajzi tanulmány, telepítési és vízgazdálkodási tervzet. — Budapest: Kókai in Komm. 1941. 66 S., 21 Taff. 8°. = *Die ungar. Tiefenebene. Wirtschaftl.-pflanzengeogr. Studie, Siedlungs- u. wasserwirtschaftl. Planung.*
- *Bulla, Béla: A nyugati országrészek. Die westlichen Landesteile. — Budapest: Magyar szemle Társaság 1941. 79 S. = *Kínosetár. A Magyar Szemle Társaság. Kis könyvtára 117 sz.*
- Kovács, Endre: Bauernstadt in Oberungarn. (Neunhäusel.) In: *Ungarn. Jg. 1942. Februarheft. S. 102—108, 5 Abb.*
- Thiering, Gustáv: Sopron népessége 1939 — ben. Ödenburgs Bevölkerung im Jahre 1939. In: *Soproni szemle. Jg. V, 1941, 1. S. 51—52.*

- Thiering, Lajos: Sopron népsége 1941. Január végén. **Ödenburgs** Bevölkerung Ende Jänner 1941. In: *Soproni szemle. Jg. V, 1941, 2. S. 89—94.*
- Házi, vitéz Jenő: A soproni polgárjog megszerzésének története. Die Geschichte der Erwerbung des Bürgerrechtes in **Ödenburg**. In: *Soproni szemle. Jg. V, 1941, 4. S. 269—279.* [Mit einer dt. Zusammenfassung.]
- Thiering, Gustav: Adatok a soproni cékekről a 19. sz. első felében. Beiträge zur Geschichte der Zünfte in **Ödenburg** in der 1. Hälfte des 19. Jhs. In: *Soproni szemle. Jg. V, 1941, 3. S. 172—174.*
- Tomaj, Ferenc: Az 1941. évi népszámlálás előzetes eredményeinek győri adatai. Die vorläufigen Ergebnisse der Volkszählung von 1941 in **Raab**. In: *Győri szemle. Jg. 12, 1941, 4. S. 187—200.*
- Gefin, Gyula: Szombathely vára. Die Burg **Steinamanger**. In: *Dunántúli szemle. Jg. VIII, 1941, 4. S. 177—189.*

Kroatien

- *Hrvatska bibliografija. Izrađuje Hrvatsko bibliotekarsko društvo uz potporu Sveučilišne knjižnice u Zagrebu. Izd. Hrvatska državna tiskara (Nakladni odio) i Hrvatsko bibliotekarsko društvo. God 1, Broj 1—4. 1941, siječanj-travanj. — Zagreb 1941. 8^o. = *Kroatische Bibliographie.*
- *Kroatien. — Zagreb: [HBZ] 1941. 91 S., 8 Bll. 8^o. = *Kroatien in Wort u. Bild. I. Regno Croazia: Il regno di Croazia.* In: *Universo. Jg. 1941, 7. S. 501—504.*
- Dierssen, Hanns: Die deutsche Volksgruppe in Kroatien. In: *Nation und Staat. Jg. 14, 1941, 12. S. 411—414.*
- Die Landwirtschaft Kroatiens. In: *Ostland. Jg. 1941, 20. S. 358—361.*
- Lorch, Walter: Die Agrarpolitik des unabhängigen Staates Kroatien. In: *Neues Bauerntum. Jg. 33, 1941, 12. S. 470—471.*
- Kraus, Felix: Zwischen Drau und Save. In: *Volkstum im Südosten. Jg. 18, 1941, Mai. S. 82—85, 4 Abb.*
- *Lendl, Egon: Das Deutschtum in der Ilowasenke. — Leipzig: Hirzel 1941. 55 S. 4^o. = *Dt. Schr. zur Landes- u. Volksforschg. Bd 9. 3,50 RM.*
- *Haller, Hermann: Syrmien und sein Deutschtum. Ein Beitr. zur Landeskunde e. südostdeutschen Volksinsellandschaft. — Leipzig: Hirzel 1941. 98 S., 11 Abb., 6 Ktn., 7 Taff. 4^o. = *Dt. Schr. zur Landes- u. Volksforschg. Bd 10. Zugleich Phil. Diss. Tübingen. 5,— RM.*
- *Sattler, Wilhelm: Die slawonische Drauniederung als deutsche Volksinsellandschaft. — Leipzig: Hirzel 1941. XI, 133 S., 18 Abb., 7 Ktn. 4^o. = *Dt. Schr. zur Landes- u. Volksforschg. Bd 11. Zugleich Phil. Diss. München. 7,— RM.*

Ehemal. Jugoslawien

- Maull, O.: Jugoslawiens Volks- und Staatsraum. In: *Lebensraumfragen europ. Völker. Bd 2. Leipzig 1941. S. 557—571.*
- *Straka, Manfred: Die volkliche Gliederung Südslawiens. Als Ms. gedr. — Graz: Steir. Verl.Anst. [1941]. 24 S., 4 Ktn. 8^o. = *Schr. d. Südostdt. Inst. Graz. 2. = Das Joanneum. Wiss. u. kulturelle Veröff. im Gau Steiermark.*
- Baum, Hermann: Bergwirtschaft und Metallhüttenindustrie im ehemaligen Jugoslawien. In: *Die Neue Wirtschaft. Jg. 9, 1941, 9. S. 6—8, 2 Tabb.*
- Hermann, Felix: Eisenerze, Manganerze u. Steinkohlen im ehemaligen Jugoslawien. In: *Z. f. prakt. Geologie. Jg. 49, 1941, 5. S. 53—57.*
- *Le Mang, Richard: Das jugoslawische Verkehrswesen und seine Leistungen. — Borna-Leipzig 1941: Noske. VIII, 108 S., 1 Kt. 8^o. Phil. Diss. Leipzig.
- Sauer, Theodor: Der Straßenbau in Jugoslawien. In: *Der Straßenbau. Jg. 32, 1941, 3. S. 39—41.*

FORSCHUNGEN ZUR DEUTSCHEN LANDESKUNDE

Veröffentlichungen der Abteilung für Landeskunde im Reichsamt für Landes-
aufnahme und der Deutschen Geographischen Gesellschaft. Herausgegeben
in Verbindung mit Prof. Dr. F. Metz, Prof. Dr. H. Schrepfer, Prof.
Dr. C. Troll von Prof. Dr. E. Meynen

NEUERSCHEINUNGEN

BAND 39:

Die geographische Verteilung des Großgrund- besitzes im östl. Pommern und ihre Ursachen

Von Dr. Sigfrid Schneider. VIII, 90 Seiten mit 7 Kartenbeilagen und
3 Abbildungen. 1942. Kart. 7,— RM.

Deutsche Landwirtschaftliche Presse 1942, Heft 23: Der Verfasser untersucht
die geschichtliche und wirtschaftliche Entwicklung zum Großgrundbesitz, sowie
die allgemeine Struktur der Verteilung des Grundbesitzes und ihre natürlichen
Grundlagen, nebst den Auswirkungen des Großgrundbesitzes in bevölkerungspoli-
tischer und wirtschaftlicher Hinsicht. Tabellen, Matrikel, Karten und Abbildun-
gen erläutern das gründliche, lesenswerte Werk.

Raumforschung und Raumordnung 6. Jg., Heft 4/5: Die Darstellung der Ent-
wicklung und des Zustandes der heutigen Verhältnisse ist ein wertvoller Beitrag
für die künftige Gestaltung.

BAND 40: **Von der Provinz Südpreußen zum
Reichsgau Wartheland**

Beiträge zur Landschaftsentwicklung in den letzten 150 Jahren in den Ost-
teilen der Reichsgaue Wartheland und Westpreußen. Von Dr. Walther Maas.
VIII, 211 Seiten mit 9 Karten. 1942. Kart. 9,— RM.

Mit den Methoden der Erdkunde, der Geschichte, der Gesellschaftswissenschaft
wird das umfangreiche Fragegebiet durchleuchtet. Viele bisher unzugängliche
Quellen werden erschlossen. Auf Grund jahrelanger Studien wird ein plastisches
Bild des Lebens in Stadt und Land und seines Niederschlages in der Landschaft
selbst gegeben. Der Wandel im Landschaftsbild war gleichzeitig ein gewaltiger
sozialer Umwandlungsvorgang, der oft auch ein volkliches Gesicht hatte.

BAND 41: **Witterung und Klima in Deutschland**

Entwurf zu einer allgemeinen Klimatologie Mitteleuropas. Von Regierungsrat
Dr. Hermann Flohn, Leiter der Bioklimatischen Forschungsstelle Bad Elster
des Reichsamts für Wetterdienst (Luftwaffe). Etwa 160 Seiten mit zahlreichen
Kartenbeilagen (darunter große, mehrfach gefaltete Karten) und Abbildungen
im Text. Erscheint im Februar 1943.

Dieser Entwurf einer modernen Klimakunde gibt nicht nur der theoretischen, rein
wissenschaftlichen Klimatologie das Wort, sondern auch der angewandten Klima-
tologie durch Darstellung der Beziehungen des Klimas zur Heilkunde, zur Land-
und Forstwirtschaft, zu Landesplanung und Siedlungswesen.

Weitere Bände in Vorbereitung

VERLAG VON S. HIRZEL IN LEIPZIG C 1

Die Ukraine und das Reich

Neun Jahrhunderte deutsch-ukrainische Beziehungen im Spiegel der deutschen Literatur- und Geistesgeschichte

Von Prof. Dmytro Doroschenko, Prag

VIII, 300 Seiten. Gr.-8°. 1942. Kartoniert 17,— RM.

Kulturell, sprachlich, wirtschaftlich, strategisch, politisch, in Reisebeschreibungen und Erinnerungen ersteht ein vielfältiger Einblick in die Ukraine und das deutsche Ukraine-Bild. Das Werk vermittelt interessante geistige Parallelen. Es stellt praktisch eine politische und Kulturgeschichte der Ukraine dar.

Das deutsche Recht in der Ukraine

und seine Einflüsse auf das ukrainische Recht im 16. bis 18. Jahrhundert

Von Prof. Andrij Jakowliw, Prag

IV, 220 Seiten. Gr.-8°. 1942. Kartoniert 12,— RM.

Der Einfluß des deutschen Rechts auf das ukrainische wird im Zusammenhang mit den historischen Tatsachen dargestellt, wie sie sich in den Hauptetappen der Geschichte des ukrainischen Volkes von seinen Anfängen bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts ergeben haben.

Die Germanisch-Deutschen Kultureinflüsse im Spiegel der Ukrainischen Sprache

Von Prof. Roman Smal-Stockyj, Prag

VIII, 282 Seiten mit 35 Abbildungen im Text und auf 8 Tafeln. Gr.-8°. 1942. Kartoniert 15,— RM.

Die Sprache ist, nach einem Ausspruch Schillers, der Spiegel einer Nation. Die Darstellung führt dem Leser vor Augen, wie die ukrainische Zivilisation mit der germanisch-deutschen und gesamteuropäischen Zivilisation verwachsen ist — mit Wurzeln, die das ukrainische Volk in seiner Sprache lebendig mit sich trägt.

Deutsche Einflüsse auf die Ukrainische Kunst

Von Prof. Dmytro Antonowjtsch, Prag

IV, 180 Seiten mit 40 Bildtafeln. Gr.-8°. 1942. Kartoniert 12,— RM.

Die Ukrainer waren das fernste Volk im Osten, dessen Kunst noch dieselben Stufen der universalen Stilentwicklung durchmachte, wie früher Zentral- und Westeuropa. Deutsche Einflüsse bilden dabei einen bedeutenden und dauernden Faktor. Die Ukraine trug in jeden europäischen Stil ihre Individualität. Diese Entwicklung der ukrainischen Kunst schildert der Verfasser in lebendiger Weise.

VERLAG S. HIRZEL / LEIPZIG



R. Lehmann.

